

[Expand All](#)

IF (SampID = FirstTime)



SuccessfullyInstalled

Der Fragebogen wurde erfolgreich installiert und initialisiert. Bitte schließen Sie das Interview.; <button>

1. Weiter

ELSE



IF ((XT_Active = Empty OR (XT_Active = 0)))



DN801_Intro (INTRO DEMOGRAPHICS)

Wir haben Ihnen vor einiger Zeit ein Informationsschreiben zugeschickt, das außerdem eine Datenschutzerklärung enthielt.

Ich werde Ihnen nun diese Erklärung erneut aushändigen und stehe Ihnen gerne für jedwede diesbezüglichen Fragen zur Verfügung.

Ich möchte betonen, dass die Teilnahme an dieser Umfrage freiwillig ist, und die von Ihnen bereitgestellten Informationen nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen streng vertraulich behandelt werden.

Ihre Antworten werden ausschließlich für Forschungs- und Analysezwecke verwendet, ohne dass die Forscher Ihre Identität kennen. Wenn Sie irgendeine Frage nicht beantworten möchten, lassen Sie es mich wissen und ich werde mit der nächsten Frage fortfahren.

Sind Sie mit der Teilnahme an dieser Umfrage einverstanden?

[Händigen Sie dem Befragten das Einwilligungsfomular aus und beantworten Sie alle seine Fragen. Lassen Sie den Befragten das Einwilligungsfomular unterschreiben.](#)

1. Das Einwilligungsfomular wurde ausgehändigt. Der Befragte hat der Teilnahme zugestimmt.
2. Das Einwilligungsfomular wurde ausgehändigt. Der Befragte hat die Teilnahme verweigert. Kein Interview möglich.

IF (DN801_Intro = a2)



DN803_AreYouSure (SURE REFUSE TO PARTICIPATE)

Sind Sie sicher, dass die Zielperson die Teilnahme verweigert hat?

1. Ja, die Zielperson hat Teilnahme verweigert. Interview beenden.
2. Nein, die Zielperson hat die Teilnahme angenommen. Mit dem Interview fortfahren.

ENDIF

IF (DN801_Intro = a1)



DN001b_Intro (INTRO DEMOGRAPHICS B)

Ich würde Ihnen gerne einige Fragen über Ihren persönlichen Hintergrund stellen.

1. Weiter

DN042_Gender (MALE OR FEMALE)

Beobachtung

[Stellen Sie das Geschlecht anhand Ihrer Beobachtung fest \(nur fragen, wenn Sie unsicher sind\)](#)

1. Männlich
2. Weiblich

DN043_BirthConf (CONFIRM MONTH/YEAR BIRTH)

Nur nochmals zur Bestätigung: Sie wurden im Fill; ^FLYearFill; geboren?

1. Ja
5. Nein

IF (DN043_BirthConf = a5)



DN802_INTRObirth (INTRO BIRTH)

In welchem Monat und Jahr sind Sie geboren?

1. Weiter

ENDIF

IF (DN043_BirthConf = a1)



ELSE



IF (DN043_BirthConf = a5)



DN002_MoBirth (MONTH OF BIRTH)

MONAT:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

DN003_YearBirth (YEAR OF BIRTH)

JAHR:

NUMBER [1900..2020]

ENDIF

ENDIF

IF ((MN101_Longitudinal = 0 OR (MN101_Longitudinal = Empty)))



DN004_CountryOfBirth (COUNTRY OF BIRTH)

Wurden Sie im Großherzogtum Luxemburg geboren?

1. Ja
5. Nein

IF (DN004_CountryOfBirth = a5)



DN005_OtherCountry (OTHER COUNTRY OF BIRTH)

In welchem Land wurden Sie geboren? Bitte nennen Sie das Land, zu dem Ihr Geburtsort zur Zeit Ihrer Geburt gehörte.

STRING

DN006_YearToCountry (YEAR CAME TO LIVE IN COUNTRY)

In welchem Jahr sind Sie in das Großherzogtum Luxemburg gezogen?

NUMBER [1875..2020]

ENDIF

DN007_Citizenship (CITIZENSHIP COUNTRY)

Haben Sie die luxemburgische Staatsbürgerschaft?

1. Ja
5. Nein

IF (DN007_Citizenship = a1)



DN503_NationalitySinceBirth (NATIONALITY SINCE BIRTH)

Haben sie die luxemburgische Nationalität seit Ihrer Geburt?

1. Ja
5. Nein

IF (DN503_NationalitySinceBirth = a5)



DN502_WhenBecomeCitizen (WHEN CITIZEN)

In welchem Jahr haben Sie die luxemburgische Nationalität erlangt?

NUMBER [1900..2020]

ENDIF

ELSE



IF (DN007_Citizenship = a5)



DN008_OtherCitizenship (OTHER CITIZENSHIP)

Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

STRING

ENDIF

ENDIF

IF (((((MN001_Country = a1 OR (MN001_Country = a3) OR (MN001_Country = a8) OR (MN001_Country = a19) OR (MN001_Country = a22))



DN009_WhereLived (WHERE LIVED SINCE 1989)

Nicht anwendbar in Luxemburg.
Drücken Sie CTRL-R und "Enter".

1. GDR
2. FRG
3. Elsewhere

ENDIF

DN504_CountryOfBirthMother (COUNTRY BIRTH MOTHER)

In welchem Land ist Ihre Mutter geboren?

STRING

DN505_CountryOfBirthFather (COUNTRY BIRTH FATHER)

In welchem Land ist Ihr Vater geboren?

STRING

DN010_HighestEdu (HIGHEST EDUCATIONAL DEGREE OBTAINED)

Bitte sehen Sie sich KARTE 1 an. Welches ist der höchste Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire), den Sie erreicht haben?

Wenn ein ausländischer Abschluss/Diplom genannt wird, fragen Sie bitte, ob die Antwort in eine der unten gelisteten Kategorie einzuordnen ist. Wenn nicht, nutzen Sie "Andere" und spezifizieren Sie (im nächsten Schritt).

1. Überhaupt keine Einschulung
2. Hat die Grundschule nicht beendet
3. Ecole primaire
4. Primaire supérieur
5. Enseignement complémentaire
6. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
7. Certificat d'apprentissage professionnel
8. Certificat de capacité manuelle: CCM
9. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
10. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
11. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
12. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
13. Enseignement secondaire général inférieur
14. Diplôme de fin d'études secondaires

95. Noch keinen Abschluss / noch in der Schule

97. Andere

IF (DN010_HighestEdu = a97)



DN011_OtherHighestEdu (OTHER HIGHEST EDUCATION)

Welchen anderen Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire) haben Sie erreicht?

STRING

ENDIF

DN012_FurtherEdu (FURTHER EDUCATION)

Bitte sehen Sie sich KARTE 2 an. Welche Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome haben Sie?
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.; Falls Zielperson angibt, "Noch in Ausbildung" zu sein, fragen Sie bitte nach, ob Sie bereits einen anderen Ausbildungsabschluss auf der Karte erreicht hat.
SET OF 1. Kein Diplom einer höheren technischen oder beruflichen Ausbildung
2. Hat Hochschulstudium nicht abgeschlossen
3. Brevet de maîtrise artisanale
4. Bac+2, DUT, BTS
5. Bac+3, Licence, Bachelor
6. Bac+4, Maîtrise, Master 1
7. Bac+5 oder mehr, ohne Doktorat: DEA, DESS, Master 2
8. Doktorat oder mehr

95. Noch keinen Abschluss/noch in der Schule
97. Andere

IF ((97 IN (DN012_FurtherEdu))

☐

DN013_WhichOtherEdu (OTHER EDUCATION)

Welche andere Hochschul- oder berufsbildenden Abschlüsse/Diplome haben Sie?
STRING

ENDIF

DN041_YearsEdu (YEARS EDUCATION)

Insgesamt wie viele Jahre haben Sie sich Vollzeit in schulischer und beruflicher Ausbildung befunden?
Vollzeit-Ausbildung bedeutet : * einschließlich: Unterricht erhalten [inklusive Kindergarten, (letz.:Spillschou)], praktische Arbeit oder beaufsichtigtes Studium oder Prüfungen ablegen * ausschließlich: Vollzeitarbeit, Heimunterricht, Fernunterricht, praktische Ausbildung am Arbeitsplatz, Abendschule, Teilzeit privates Berufstraining, Teilzeitstudien im Hochschulbereich usw.
NUMBER [0..25]

ELSE

☐

IF (MN101_Longitudinal = 1)

☐

DN044_MaritalStatus (MARITAL STATUS CHANGED)

Hat sich Ihr Familienstand seit unserem letzten Interview verändert?

1. Ja, Familienstand hat sich geändert
5. Nein, Familienstand hat sich nicht geändert

ENDIF

ENDIF

IF (((MN101_Longitudinal = 1 AND (DN044_MaritalStatus = a1) OR ((MN101_Longitudinal = 0 OR (MN101_Longitudinal = Empty))))

☐

DN014_MaritalStatus (MARITAL STATUS)

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Was ist Ihr Familienstand?
Wenn der Befragte noch immer verheiratet ist, der Ehepartner aber aus irgendeinem Grund nicht im Haushalt lebt, z.B. weil er im Pflegeheim, Krankenhaus, Gefängnis etc. ist Code 3.
1. Verheiratet und mit Ehemann/Ehefrau zusammenlebend
2. In eingetragener Partnerschaft lebend (Pacs)
3. Verheiratet, getrennt von Ehemann/Ehefrau lebend
4. Ledig
5. Geschieden
6. Verwitwet

IF (DN014_MaritalStatus = a1)

☐

IF (MN026_FirstResp = 1)

☐

DN015_YearOfMarriage (YEAR OF MARRIAGE)

In welchem Jahr haben Sie geheiratet?

NUMBER [1905..2020]

IF (DN015_YearOfMarriage = RESPONSE)

☐

CHECK: (YEAR(CURRENTDATE) - DN015_YearOfMarriage < MN808_AgeRespondent - 12) [Das Heiratsjahr sollte mindestens 12 Jahre nach dem Geburtsjahr der Zielperson liegen! Wenn das Jahr korrekt ist, klicken Sie bitte auf "löschen" und geben Sie einer Erklärung ein;]

ENDIF

ENDIF

ELSE

☐

IF (DN014_MaritalStatus = a2)

☐

DN016_YearOfPartnership (YEAR OF REGISTERED PARTNERSHIP)

In welchem Jahr haben Sie Ihre Partnerschaft eintragen lassen?

NUMBER [1905..2020]

ELSE

☐

IF (DN014_MaritalStatus = a3)

☐

DN017_YearOfMarriage (YEAR OF MARRIAGE)

In welchem Jahr haben Sie geheiratet?

NUMBER [1905..2020]

```

ELSE
  IF (DN014_MaritalStatus = a5)
    DN018_DivorcedSinceWhen (SINCE WHEN DIVORCED)
    In welchem Jahr wurden Sie geschieden?
    Wenn mehr als eine Scheidung, Jahr der letzten Scheidung eintragen
  ELSE
    IF (DN014_MaritalStatus = a6)
      DN019_WidowedSinceWhen (SINCE WHEN WIDOWED)
      In welchem Jahr wurden Sie [Witwe/ Witwer]?
      Todesjahr des Ehemannes/der Ehefrau eintragen
    ENDIF
  ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF (((MN101_Longitudinal = 0 OR (MN101_Longitudinal = Empty) AND (((DN014_MaritalStatus = a3 OR
(DN014_MaritalStatus = a5) OR (DN014_MaritalStatus = a6))))))
  DN020_AgePart (AGE OF PARTNER)
  In welchem Jahr wurde [Ihr/ Ihre] [Ex/ verstorbener/ verstorbene] [Ehemann/ Ehefrau] geboren?
  Geburtsjahr des letzten Ehemannes/der letzten Ehefrau eintragen
  NUMBER [1895..2005]

DN021_HighestEduPart (HIGHEST EDUCATIONAL DEGREE OF PARTNER)
  Bitte sehen Sie sich KARTE 1 an. Welches ist der höchste Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire), den [Ihr/
  Ihre] [Ex/ verstorbener/ verstorbene] [Ehemann/ Ehefrau] erreicht hat?
  Im Fall eines ausländischen Diploms/Abschlusses, fragen Sie bitte, ob die betroffene Person ihr Diplom in u.g.
  Kategorien einstufen kann. Wenn das nicht möglich ist, bitte "Andere" angeben und die genaue Bezeichnung in der
  folgenden Seite (next screen) eingeben.
  1. Überhaupt keine Einschulung
  2. Hat die Grundschule nicht beendet
  3. Ecole primaire
  4. Primaire supérieur
  5. Enseignement complémentaire
  6. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
  7. Certificat d'apprentissage professionnel
  8. Certificat de capacité manuelle: CCM
  9. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
  10. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
  11. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
  12. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
  13. Enseignement secondaire général inférieur
  14. Diplôme de fin d'études secondaires

  95. Noch keinen Abschluss / noch in der Schule
  97. Andere

  IF (DN021_HighestEduPart = a97)
    DN022_OtherHighestEduPart (OTHER HIGHEST EDUCATIONAL DEGREE PARTNER OBTAINED)
    Welchen anderen Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire) hat [Ihr/ Ihre] [Ex/ verstorbener/
    verstorbene][Mann/ Frau] erreicht?
    STRING

  ENDIF

DN023_FurtherEduPart (FURTHER EDUCATION OR VOCATIONAL TRAINING OBTAINED OF PARTNER)
  Bitte sehen Sie sich KARTE 2 an. Welche Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome hat [Ihr/ Ihre] [Ex/
  verstorbener/ verstorbene] [Ehemann/ Ehefrau] erreicht?
  Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
  SET OF 1. Kein Diplom einer höheren technischen oder beruflichen Ausbildung
  2. Hat Hochschulstudium nicht abgeschlossen
  3. Brevet de maîtrise artisanale
  4. Bac+2, DUT, BTS
  5. Bac+3, Licence, Bachelor
  6. Bac+4, Maîtrise, Master 1
  7. Bac+5 oder mehr, ohne Doktorat: DEA, DESS, Master 2
  8. Doktorat oder mehr

  95. Noch keinen Abschluss/nach in der Schule
  97. Andere

  IF ((97 IN (DN023_FurtherEduPart))
    DN024_WhichOtherEduPart (OTHER EDUCATION PARTNER)

```

```

        | | | | | Welchen anderen Hochschul- oder berufsbildenden Abschluss/Diplom hat [Ihr/ Ihre] [Ex/ verstorbener/
        | | | | | verstorbene][Ehemann/ Ehefrau] ?
        | | | | | STRING
        | | | | |
        | | | | | ENDIF
        | | | | |
        | | | | | ENDIF
        | | | | | IF (MN005_ModeQues = a1)
        | | | | | □
        | | | | | DN040_PartnerOutsideHH (PARTNER OUTSIDE HOUSEHOLD)
        | | | | | Haben Sie einen Partner der nicht in diesem Haushalt lebt?
        | | | | | 1. Ja
        | | | | | 5. Nein
        | | | | |
        | | | | | ENDIF
        | | | | | DN038_IntCheck (INTERVIEWER CHECK DN)
        | | | | |
        | | | | | Wer hat die Fragen dieses Abschnitts beantwortet?
        | | | | | 1. Nur Zielperson
        | | | | | 2. Zielperson und Stellvertreter
        | | | | | 3. Nur Stellvertreter
        | | | | |
        | | | | | ENDIF
        | | | | | IF (Sec_DN1.DN801_Intro = a1)
        | | | | | □
        | | | | | IF (((SN IN (Test)) OR ((ALL IN (Test))))
        | | | | | □
        | | | | | IF (MN030_socnet = 1)
        | | | | | □
        | | | | | SN014_Privacy (INTRODUCTION PRIVACY SN)
        | | | | |
        | | | | | Die folgenden Fragen sollten von der Zielperson alleine, d.h. nicht im Beisein anderer, beantwortet werden. Falls zu
        | | | | | diesem Zeitpunkt noch andere Personen im Raum sind, erinnern Sie diese bitte daran, dass Teile des Interviews
        | | | | | vertraulich sind und von der jeweiligen Zielperson alleine beantwortet werden sollten.
        | | | | | Beginn einer Sektion ohne Proxy. Kein Stellvertreter zugelassen. Falls die Zielperson nicht in der Lage sein sollte,
        | | | | | irgendeine der Fragen alleine zu beantworten, bitte CTRL-K bei jeder Frage eingeben.
        | | | | | 1. Keine Erklärung nötig, Zielperson wird alleine befragt
        | | | | | 2. Vertraulichkeit der Befragung wurde dritten Personen erklärt. Dritte Personen haben Raum verlassen
        | | | | | 3. Vertraulichkeit der Befragung wurde dritten Personen erklärt. Dritte Personen haben Raum nicht verlassen
        | | | | |
        | | | | | IF (SN014_Privacy = RESPONSE)
        | | | | | □
        | | | | | SN001_Introduction (INTRODUCTION SN)
        | | | | | Ich möchte Ihnen jetzt einige Fragen über Ihre Beziehungen zu anderen Menschen stellen. Die meisten
        | | | | | Menschen diskutieren über gute und schlechte Dinge, die ihnen geschehen, über Probleme oder
        | | | | | Angelegenheiten, die sie haben.
        | | | | | Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken - mit welchen Personen haben Sie am häufigsten über Dinge
        | | | | | geredet, die Ihnen wichtig sind? Bei diesen Personen kann es sich um Familienmitglieder, Freunde, Nachbarn
        | | | | | oder Bekannte handeln. Bitte nennen Sie diese Personen bei ihrem Vornamen.
        | | | | | 1. Weiter
        | | | | |
        | | | | | IF (SN001_Introduction = Refusal)
        | | | | | □
        | | | | | ELSE
        | | | | | □
        | | | | | LOOP cnt := 1 TO 6
        | | | | | □
        | | | | | IF ((cnt > 1 AND ([cnt - 1].SN002a_NoMore = a5))
        | | | | | □
        | | | | | ELSE
        | | | | | □
        | | | | | IF (piIndex = 7)
        | | | | | □
        | | | | | ELSE
        | | | | | □
        | | | | | IF (piIndex = 1)
        | | | | | □
        | | | | | ELSE
        | | | | | □
        | | | | | SN002a_NoMore (Any more)
        | | | | | Gibt es noch weitere Personen (mit denen Sie häufig über Dinge reden, die
        | | | | | Ihnen wichtig sind)?
        | | | | | Geben Sie sofort "1. Ja" ein, wenn es offensichtlich ist, dass es noch weitere
        | | | | | gibt.
        | | | | | 1. Ja
        | | | | | 5. Nein
        | | | | |
        | | | | | ENDIF
        | | | | | ENDIF
        | | | | | IF (SN002a_NoMore = a1)
        | | | | | □
        | | | | | IF (piIndex = 7)
        | | | | | □
        | | | | | ELSE
        | | | | | □
        | | | | | SN002_Roster (FIRST NAME OF ROSTER N)
        | | | | | Bitte nennen Sie mir den Vornamen der Person mit der Sie am [AM
        | | | | | HÄUFIGSTEN/ häufig] über Dinge reden, die Ihnen wichtig sind:
        | | | | | [Falls die ZP keine ihrer Bekanschaften nennen kann, geben Sie 991 ein.]
        | | | | | STRING
        | | | | |
        | | | | | ENDIF
        | | | | | IF (((SN002_Roster = Refusal OR (SN002_Roster = DontKnow) OR
        | | | | | (SN002_Roster = 991))

```

ELSE

ELSE

SN005_NetworkRelationship (NETWORK RELATIONSHIP)

In welcher Beziehung stehen Sie zu ^SN002_Roster;?

Falls notwendig flüstern: Also diese Person ist Ihr/e...

1. Ehegatte/Partner
2. Mutter
3. Vater
4. Schwiegermutter
5. Schwiegervater
6. Stiefmutter
7. Stiefvater
8. Bruder
9. Schwester
10. Kind
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
12. Schwiegersohn
13. Schwiegertochter
14. Enkelkind
15. Großeltern
16. Tante
17. Onkel
18. Nichte
19. Nefte
20. Sonstiger Verwandte
21. Freund
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
23. Nachbar
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
25. Priester oder anderer Geistlicher
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
27. Haushälterin/ aide à domicile
96. Keiner davon

ENDIF

ENDIF

[cnt]

ENDIF

ENDLOOP

SN003a_AnyoneElse (ANY MORE)

Gibt es (noch) jemanden, der Ihnen aus anderen Gründen sehr wichtig ist?

1. Ja
5. Nein

IF (SN003a_AnyoneElse = a1)

ELSE

SN003_AnyoneElse (FIRST NAME OF ROSTER 7)

Bitte nennen Sie mir den Vornamen der Person, die Ihnen aus einem anderen Grund wichtig ist.

STRING

IF (SN003_AnyoneElse = RESPONSE)

ELSE

IF (piIndex = 7)

ELSE

ELSE

IF (piIndex = 1)

ELSE

ELSE

SN002a_NoMore (Any more)

Gibt es noch weitere Personen (mit denen Sie häufig über Dinge reden, die Ihnen wichtig sind)?

Geben Sie sofort "1. Ja" ein, wenn es offensichtlich ist, dass es noch weitere gibt.

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF (SN002a_NoMore = a1)

ELSE

IF (piIndex = 7)

ELSE

ELSE

SN002_Roster (FIRST NAME OF ROSTER N)

Bitte nennen Sie mir den Vornamen der Person mit der Sie am [AM

HÄUFIGSTEN/ häufig] über Dinge reden, die Ihnen wichtig sind:

[Falls die ZP keine ihrer Bekanntschaften nennen kann, geben Sie 991 ein.]

STRING

ENDIF

IF (((SN002_Roster = Refusal OR (SN002_Roster = DontKnow) OR (SN002_Roster = 991)))

ELSE

ELSE

SN005_NetworkRelationship (NETWORK RELATIONSHIP)

In welcher Beziehung stehen Sie zu ^SN002_Roster;?

Falls notwendig flüstern: Also diese Person ist Ihr/e...

1. Ehegatte/Partner
2. Mutter
3. Vater

- 4. Schwiegermutter
- 5. Schwiegervater
- 6. Stiefmutter
- 7. Stiefvater
- 8. Bruder
- 9. Schwester
- 10. Kind
- 11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
- 12. Schwiegersohn
- 13. Schwiegertochter
- 14. Enkelkind
- 15. Großeltern
- 16. Tante
- 17. Onkel
- 18. Nichte
- 19. Nefte
- 20. Sonstiger Verwandte
- 21. Freund
- 22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
- 23. Nachbar
- 24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
- 25. Priester oder anderer Geistlicher
- 26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
- 27. Haushälterin/ aide à domicile
- 96. Keiner davon

ENDIF

ENDIF

[7]

ENDIF

ENDIF

IF (Sizeofsocialnetwork > 0)

▣

SN008_Intro_closeness (INTRODUCTION CLOSENESS)

Jetzt würde ich Ihnen gerne noch weitere Fragen zu den Personen stellen, die Ihnen nahe stehen.

1. Weiter

LOOP cnt := 1 TO 7

▣

IF (NOT(((SN_Roster[cnt].SN002_Roster = DontKnow OR (SN_Roster [cnt].SN002_Roster = Refusal) OR (SN_Roster[cnt].SN002_Roster = Empty) OR (SN_Roster[cnt].SN002_Roster = 991))))

▣

IF (FLRosterName <> Empty)

▣

IF ((FLRosterRelation = a10 OR (FLRosterRelation = a11))

▣

IF (MN006_NumFamR <> 1)

▣

IF (num_of_preloadchildren > 0)

▣

SN018_PreloadMatch (LINK TO PRELOAD CHILD)

Sie haben soeben Ihr Kind ^FLRosterName; erwähnt.

Ich möchte gern überprüfen, ob dieses Kind von Ihrem Partner oder in einem vorangegangenen Interview erwähnt wurde.

Kind auswählen, falls in der Liste aufgeführt

^PreloadChild[1];
 ^PreloadChild[2];
 ^PreloadChild[3];
 ^PreloadChild[4];
 ^PreloadChild[5];
 ^PreloadChild[6];
 ^PreloadChild[7];
 ^PreloadChild[8];
 ^PreloadChild[9];
 ^PreloadChild[10];
 ^PreloadChild[11];
 ^PreloadChild[12];
 ^PreloadChild[13];
 ^PreloadChild[14];
 ^PreloadChild[15];
 ^PreloadChild[16];
 ^PreloadChild[17];
 ^PreloadChild[18];
 ^PreloadChild[19];
 ^PreloadChild[20];
 96. Ein anderes Kind ;

IF ((SN018_PreloadMatch = RESPONSE AND (SN018_PreloadMatch <> a96))

▣

ELSE

▣

SN005a_Gender (NETWORK PERSON GENDER)

Kodieren Sie das Geschlecht von ^FLRosterName;
 ^localRelationText;

- 1. Männlich
- 2. Weiblich

SN006_NetworkProximity (NETWORK Proximity)

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Wo wohnt
 ^FLRosterName; ^localRelationText;?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

ENDIF

ELSE



SN005a_Gender (NETWORK PERSON GENDER)

Kodieren Sie das Geschlecht von ^FLRosterName;
^localRelationText;

1. Männlich
2. Weiblich

SN006_NetworkProximity (NETWORK Proximity)

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Wo wohnt
^FLRosterName; ^localRelationText;?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

ENDIF

ELSE



SN006_NetworkProximity (NETWORK Proximity)

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Wo wohnt ^FLRosterName;
^localRelationText;?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

ENDIF

ELSE



IF ((FLRosterRelation = a1 AND ((MN002_Person[1].MaritalStatus =
a1 OR (MN002_Person[1].MaritalStatus = a2))))



ELSE



IF (((((((FLRosterRelation = a3 OR (FLRosterRelation = a5) OR
(FLRosterRelation = a7) OR (FLRosterRelation = a8) OR
(FLRosterRelation = a12) OR (FLRosterRelation = a17) OR
(FLRosterRelation = a19))



ELSE



IF (((((((FLRosterRelation = a2 OR (FLRosterRelation =
a4) OR (FLRosterRelation = a6) OR (FLRosterRelation =
a9) OR (FLRosterRelation = a13) OR (FLRosterRelation =
a16) OR (FLRosterRelation = a18))



ELSE



SN005a_Gender (NETWORK PERSON GENDER)

Kodieren Sie das Geschlecht von ^FLRosterName;
^localRelationText;

1. Männlich
2. Weiblich

ENDIF

ENDIF

IF (NOT((FLRosterRelation = a2 OR (FLRosterRelation = a3))))



SN006_NetworkProximity (NETWORK Proximity)

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Wo wohnt
^FLRosterName; ^localRelationText;?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (NOT((FLRosterRelation = a2 OR (FLRosterRelation = a3))))


```
ENDIF
LOOP X := 1 TO 14
```

```
IF ((pName[X] <> Empty AND (pName[X] <> ))
```

```
IF (NOT((((((((((FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[1] = Empty AND
(FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[2] = Empty) AND (FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[3] =
Empty) AND (FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[4] = Empty) AND
(FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[5] = Empty) AND (FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[6] =
Empty) AND (FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[7] = Empty) AND
(FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[8] = Empty) AND (FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[9] =
Empty) AND (FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[10] = Empty) AND
(FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[11] = Empty) AND (FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[12] =
Empty) AND (FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[13] = Empty) AND
(FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[14] = Empty))))))))))
```

```
THIS_INTERVIEW (Link to)
```

[Wie Sie sich vielleicht erinnern können, in einer vorheriger Befragung haben Sie Personen erwähnt, die damals für Sie wichtig waren.][Nun möchten wir diese Personen, die Sie damals erwähnt hatten, mit den heute erwähnten Personen vergleichen um rauszufinden wen Sie wieder erwähnt haben und wen nicht.]

In einem vorherigen Interview, haben Sie ^piName; ^piRelation; erwähnt. Haben Sie diese Person heute wieder erwähnt?

Wenn die Zielperson bestätigt dass ^piName; heute erwähnt wurde, sehen Sie zuerst in der Liste nach, dann geben Sie die entsprechende Nummer ein.

Wenn ^piName; heute nicht erwähnt wurde, kreuzen Sie 96 an (die Person wurde dieses Mal nicht erwähnt).

Personen, die dieses Mal erwähnt wurden:

^FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[1];
^FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[2];
^FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[3];
^FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[4];
^FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[5];
^FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[6];
^FL_Unmatched_NEW_SN_ANSWER[7];
96. Person nicht auch dieses Mal erwähnt;

```
IF ((THIS_INTERVIEW = RESPONSE AND (THIS_INTERVIEW <> a96))
```

```
IF (piRelation <> TempRelationshipString)
```

```
SN840_Confirm (Confirm mismatched relation)
```

Die Art des Links, den Sie zuvor über ^piName; ^piRelation; eingegeben haben, unterscheidet sich von der, die Sie heute ^TempRelationshipString; eingegeben haben. Handelt es sich um dieselbe Person?

Falls die Zielperson angibt, dass ^piName; falsch verknüpft worden ist, gehen Sie bitte mit Hilfe der linken Pfeiltaste zurück und korrigieren Sie die Antwort.

1. Ja, es ist dieselbe Person.

```
ENDIF
```

```
ELSE
```

```
IF (THIS_INTERVIEW = a96)
```

```
SN023_whathappnd (What happened)
```

^FL_SN023_2; ^FL_SN023_3; Was ist der Hauptgrund, warum Sie diesmal ^piName; ^piRelation; nicht erwähnt haben?

1. Ich habe vergessen, ^piName; zu nennen
2. Ich bin umgezogen
3. ^piName; ist umgezogen
4. ^piName; ist verstorben
5. Ich wurde krank oder hatte ein gesundheitliches Problem
6. ^piName; wurde krank oder hatte ein gesundheitliches Problem
7. Die Zielperson kennt die genannte Person nicht
8. Wir stehen uns nicht mehr nahe
9. Falsch. ^piName; WURDE dieses Mal genannt
97. Sonstiger Grund

CHECK: (NOT((SN023_whathappnd = a9 AND (THIS_INTERVIEW = a96)))
[Bitte gehen Sie zur vorherigen Frage zurück und verlinken Sie diese Person richtig._start; ^piName; Bitte gehen Sie zur vorherigen Frage zurück und verlinken Sie diese Person richtig._end;]

```
ENDIF
```

```
ELSE
```

```
SN023_whathappnd (What happened)
```

^FL_SN023_2; ^FL_SN023_3; Was ist der Hauptgrund, warum Sie diesmal ^piName; ^piRelation; nicht erwähnt haben?

1. Ich habe vergessen, ^piName; zu nennen
2. Ich bin umgezogen
3. ^piName; ist umgezogen
4. ^piName; ist verstorben
5. Ich wurde krank oder hatte ein gesundheitliches Problem
6. ^piName; wurde krank oder hatte ein gesundheitliches Problem
7. Die Zielperson kennt die genannte Person nicht
8. Wir stehen uns nicht mehr nahe
9. Falsch. ^piName; WURDE dieses Mal genannt
97. Sonstiger Grund

```
ENDIF
```

```
[X]
```

```
ENDIF
```

```
ENDLOOP
```

```

SN015_Who_present (WHO WAS PRESENT)
Wer war während dieser Sektion anwesend?
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
1. Nur die Zielperson
2. Partner anwesend
3. Kind(er) anwesend
4. Andere(r)
CHECK: (NOT((count(SN015_Who_present) > 1 AND ((a1 IN (SN015_Who_present)))))) ["Nur Zielperson" -
kann nicht in Kombination mit einer anderen Kategorie gewählt werden;]
ENDIF
SN841_EndNonProxy (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN SN)
CHECK: Wer hat die Fragen dieses Abschnitts beantwortet?
1. Zielperson
2. Modul nicht beantwortet (Proxy-Interview)
ENDIF
ENDIF
DN888_IntroductionDNTwo
Nun werde ich Ihnen weitere Fragen über Ihren persönlichen Hintergrund stellen.
1. Weiter
IF ((Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5 OR (Sec_SN.SN903_FatherInSocialNetwork = 1))
IF (piParentAlive = 1)
IF (((piIndex = 1 AND (Sec_SN.SN904_MotherInSocialNetwork = 1) OR ((piIndex = 2 AND
(Sec_SN.SN903_FatherInSocialNetwork = 1))))
ELSE
IF ((piIndex = 1 OR (piIndex = 2))
DN026_NaturalParentAlive (IS NATURAL PARENT STILL ALIVE)
Lebt [Ihre/ Ihr] [leibliche/ leiblicher] [Mutter/ Vater] noch?
1. Ja
5. Nein
IF (DN026_NaturalParentAlive = a5)
DN127_YearOfDeathParent (AGE OF DEATH OF PARENT)
In welchem Jahr verstarb [Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater]?
NUMBER [1800..2020]
ENDIF
IF (DN026_NaturalParentAlive = a5)
DN027_AgeOfDeathParent (AGE OF DEATH OF PARENT)
Wie alt war [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] als [sie/ er] starb?
NUMBER [10..120]
ELSE
IF ((DN026_NaturalParentAlive = a1 AND (MN101_Longitudinal = 0))
DN028_AgeOfNaturalParent (AGE OF NATURAL PARENT)
Wie alt ist [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] jetzt?
NUMBER [40..120]
IF (DN028_AgeOfNaturalParent = RESPONSE)
CHECK: (DN028_AgeOfNaturalParent >= MN808_AgeRespondent10) [Alter sollte
mindestens zehn Jahre über dem Alter der Zielperson liegen. Wenn Alter richtig ist,
drücken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.;]
ENDIF
ENDIF
ELSE
IF (MN101_Longitudinal = 0)
DN028_AgeOfNaturalParent (AGE OF NATURAL PARENT)
Wie alt ist [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] jetzt?
NUMBER [40..120]
IF (DN028_AgeOfNaturalParent = RESPONSE)
CHECK: (DN028_AgeOfNaturalParent >= MN808_AgeRespondent10) [Alter sollte
mindestens zehn Jahre über dem Alter der Zielperson liegen. Wenn Alter richtig ist, drücken
Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.;]
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF ((MN101_Longitudinal = 0 OR (MN101_Longitudinal = Empty))
DN629_JobSitParent10 (JOB SITUATION OF PARENT 10)
Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Im Allgemeinen was beschreibt am Besten die berufliche Stellung [Ihrer/ Ihres]
[Mutter/ Vaters], als Sie 10 Jahre alt waren?
1. Im Ruhestand
2. Angestellt oder selbstständig beschäftigt (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
3. Arbeitslos und auf der Suche nach Arbeit

```

- 4. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
- 5. Hausfrau/Hausmann
- 97. Andere

IF (DN629_JobSitParent10 = a2)



DN029_JobOfParent10 (NAME OR TITLE OF JOB OF PARENT)

Was war der Beruf [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters], als Sie ungefähr 10 Jahre alt waren?

Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.

STRING

IF (NOT(DN029_JobOfParent10 = Refusal))



DN029c_JobOfParent10Code (JOBCODER - NAME OR TITLE OF JOB)

Ich werde jetzt in der in unserer Datenbank gespeicherten offiziellen Liste der Berufsbezeichnungen nach dieser Berufsbezeichnung suchen.

Geben Sie die Berufsbezeichnung erneut ein und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht. Wenn Sie in der Liste nach unten scrollen, finden Sie weitere Berufsbezeichnungen.

Wenn Sie in der Auswahlliste keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, fragen Sie den Befragten nach einem anderen Namen für den Beruf oder nach einer umfassenderen oder genaueren Beschreibung.

Wenn Sie keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, geben Sie "991" ein.

STRING

JOBCODER: InDataOccupations

IF ((NOT(DN029c_JobOfParent10Code = Empty) AND (NOT(DN029c_JobOfParent10Code = 991)))



DN029d_JobOfParent10Code (JOBCODER - NEXT)

Bitte bestätigen Sie, dass die korrekte Berufsbezeichnung ausgewählt wurde:

^DN029c_JobOfParent10Code;

Falls dies nicht die korrekte Berufsbezeichnung ist, gehen Sie bitte zurück und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht.

1. Bestätigen und weiter

ENDIF

ENDIF

ENDIF

DN051_HighestEduParent (HIGHEST EDUCATIONAL DEGREE OF PARENT)

Bitte sehen Sie sich Karte 1. an. Welches ist der höchste Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire), den [Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater] erreicht hat?

Falls die Zielperson einen ausländischen Schulabschluss nennt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie "Anderer" und erfassen Sie ihn auf der folgenden Seite.

1. Überhaupt keine Einschulung
2. Hat die Grundschule nicht beendet
3. Ecole primaire
4. Primaire supérieur
5. Enseignement complémentaire
6. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
7. Certificat d'apprentissage professionnel
8. Certificat de capacité manuelle: CCM
9. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
10. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
11. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
12. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
13. Enseignement secondaire général inférieur
14. Diplôme de fin d'études secondaires

95. Noch keinen Abschluss / noch in der Schule

97. Andere

IF (DN051_HighestEduParent = a97)



DN052_OtherHighestEduParent (OTHER HIGHEST EDUCATION PARENT)

Welchen anderen Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire) hat [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] erreicht?

STRING

ENDIF

DN053_FurtherEduParent (FURTHER EDUCATION OR VOCATIONAL TRAINING PARENT)

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welche Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome hat [Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater] erreicht?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Kein Diplom einer höheren technischen oder beruflichen Ausbildung

2. Hat Hochschulstudium nicht abgeschlossen
3. Brevet de maîtrise artisanale
4. Bac+2, DUT, BTS
5. Bac+3, Licence, Bachelor
6. Bac+4, Maîtrise, Master 1
7. Bac+5 oder mehr, ohne Doktorat: DEA, DESS, Master 2
8. Doktorat oder mehr

95. Noch keinen Abschluss/noch in der Schule
97. Andere

IF ((a97 IN (DN053_FurtherEduParent)))

☐

DN054_WhichOtherEduParent (OTHER HIGHEST PARENT)

Welche anderen Hochschul- oder berufsbildenden Abschlüsse/Diplome hat [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] erreicht?

STRING

ENDIF

ENDIF

IF (piParentAlive = 1)

☐

IF ((piIndex = 2 OR (piIndex = 1)))

☐

IF (DN026_NaturalParentAlive = a1)

☐

DN030_LivingPlaceParent (WHERE DOES PARENT LIVE)

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Wo lebt [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater]?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

IF (DN030_LivingPlaceParent > a1)

☐

DN032_ContactDuringPast12Months (PERSONAL CONTACT WITH PARENT DURING PAST 12 MONTHS)

Während der letzten 12 Monate, wie oft hatten Sie Kontakt mit [Ihrer/ Ihrer] [Mutter/ Vater], entweder persönlich, telefonisch, per Post, Email oder auf anderem elektronischen Weg?

1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Etwa einmal pro Woche
4. Etwa einmal alle zwei Wochen
5. Etwa einmal pro Monat
6. Weniger als einmal pro Monat
7. Nie

ENDIF

DN033_HealthParent (HEALTH OF PARENT)

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

- Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
 2. Sehr gut
 3. Gut
 4. Mittelmäßig
 5. Schlecht

ENDIF

ELSE

☐

DN033_HealthParent (HEALTH OF PARENT)

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

- Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
 2. Sehr gut
 3. Gut
 4. Mittelmäßig
 5. Schlecht

ENDIF

ENDIF

[2]

ELSE

☐

IF (piParentAlive = 1)

☐

IF (((piIndex = 1 AND (Sec_SN.SN904_MotherInSocialNetwork = 1) OR ((piIndex = 2 AND (Sec_SN.SN903_FatherInSocialNetwork = 1))))

☐

ELSE

☐

IF ((piIndex = 1 OR (piIndex = 2)))

☐

DN026_NaturalParentAlive (IS NATURAL PARENT STILL ALIVE)

Lebt [Ihre/ Ihr] [leibliche/ leiblicher] [Mutter/ Vater] noch?

1. Ja
5. Nein

IF (DN026_NaturalParentAlive = a5)

☐

DN127_YearOfDeathParent (AGE OF DEATH OF PARENT)

In welchem Jahr verstarb [Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater]?

NUMBER [1800..2020]

```

ENDIF
IF (DN026_NaturalParentAlive = a5)
  DN027_AgeOfDeathParent (AGE OF DEATH OF PARENT)
  Wie alt war [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] als [sie/ er] starb?
  NUMBER [10..120]

  ELSE
  IF ((DN026_NaturalParentAlive = a1 AND (MN101_Longitudinal = 0))
    DN028_AgeOfNaturalParent (AGE OF NATURAL PARENT)
    Wie alt ist [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] jetzt?
    NUMBER [40..120]

    IF (DN028_AgeOfNaturalParent = RESPONSE)
      CHECK: (DN028_AgeOfNaturalParent >= MN808_AgeRespondent10) [Alter sollte
      mindestens zehn Jahre über dem Alter der Zielperson liegen. Wenn Alter richtig ist,
      drücken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.];]
    ENDIF
  ENDIF
ENDIF
ELSE
  IF (MN101_Longitudinal = 0)
    DN028_AgeOfNaturalParent (AGE OF NATURAL PARENT)
    Wie alt ist [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] jetzt?
    NUMBER [40..120]

    IF (DN028_AgeOfNaturalParent = RESPONSE)
      CHECK: (DN028_AgeOfNaturalParent >= MN808_AgeRespondent10) [Alter sollte
      mindestens zehn Jahre über dem Alter der Zielperson liegen. Wenn Alter richtig ist, drücken
      Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.];]
    ENDIF
  ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF ((MN101_Longitudinal = 0 OR (MN101_Longitudinal = Empty)))
  DN629_JobSitParent10 (JOB SITUATION OF PARENT 10)
  Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Im Allgemeinen was beschreibt am Besten die berufliche Stellung [Ihrer/ Ihres]
  [Mutter/ Vaters], als Sie 10 Jahre alt waren?
  1. Im Ruhestand
  2. Angestellt oder selbstständig beschäftigt (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
  3. Arbeitslos und auf der Suche nach Arbeit
  4. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
  5. Hausfrau/Hausmann
  97. Andere

  IF (DN629_JobSitParent10 = a2)
    DN029_JobOfParent10 (NAME OR TITLE OF JOB OF PARENT)
    Was war der Beruf [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters], als Sie ungefähr 10 Jahre alt waren?
    Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.
    STRING

    IF (NOT(DN029_JobOfParent10 = Refusal))
      DN029c_JobOfParent10Code (JOB CODER - NAME OR TITLE OF JOB)
      Ich werde jetzt in der in unserer Datenbank gespeicherten offiziellen Liste der Berufsbezeichnungen
      nach dieser Berufsbezeichnung suchen.
      Geben Sie die Berufsbezeichnung erneut ein und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus,
      der dem genannten Beruf am ehesten entspricht. Wenn Sie in der Liste nach unten scrollen, finden Sie
      weitere Berufsbezeichnungen.

      Wenn Sie in der Auswahlliste keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, fragen Sie den Befragten
      nach einem anderen Namen für den Beruf oder nach einer umfassenderen oder genaueren
      Beschreibung.

      Wenn Sie keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, geben Sie "991" ein.
      STRING

      JOBCODER: InDataOccupations
      IF ((NOT(DN029c_JobOfParent10Code = Empty) AND (NOT(DN029c_JobOfParent10Code = 991)))
        DN029d_JobOfParent10Code (JOB CODER - NEXT)

        Bitte bestätigen Sie, dass die korrekte Berufsbezeichnung ausgewählt wurde:
        ^DN029c_JobOfParent10Code;

        Falls dies nicht die korrekte Berufsbezeichnung ist, gehen Sie bitte zurück und wählen Sie aus
        der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht.
        1. Bestätigen und weiter
      ENDIF
    ENDIF
  ENDIF
ENDIF
ENDIF
DN051_HighestEduParent (HIGHEST EDUCATIONAL DEGREE OF PARENT)
Bitte sehen Sie sich Karte 1. an. Welches ist der höchste Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire), den
[Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater] erreicht hat?
Falls die Zielperson einen ausländischen Schulabschluss nennt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die

```

vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie "Anderer" und erfassen Sie ihn auf der folgenden Seite.

1. Überhaupt keine Einschulung
2. Hat die Grundschule nicht beendet
3. Ecole primaire
4. Primaire supérieur
5. Enseignement complémentaire
6. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
7. Certificat d'apprentissage professionnel
8. Certificat de capacité manuelle: CCM
9. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
10. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
11. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
12. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
13. Enseignement secondaire général inférieur
14. Diplôme de fin d'études secondaires

95. Noch keinen Abschluss / noch in der Schule
97. Andere

IF (DN051_HighestEduParent = a97)



DN052_OtherHighestEduParent (OTHER HIGHEST EDUCATION PARENT)

Welchen anderen Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire) hat [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] erreicht?
STRING

ENDIF

DN053_FurtherEduParent (FURTHER EDUCATION OR VOCATIONAL TRAINING PARENT)

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welche Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome hat [Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater] erreicht?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

- SET OF 1. Kein Diplom einer höheren technischen oder beruflichen Ausbildung
2. Hat Hochschulstudium nicht abgeschlossen
 3. Brevet de maîtrise artisanale
 4. Bac+2, DUT, BTS
 5. Bac+3, Licence, Bachelor
 6. Bac+4, Maîtrise, Master 1
 7. Bac+5 oder mehr, ohne Doktorat: DEA, DESS, Master 2
 8. Doktorat oder mehr

95. Noch keinen Abschluss/nach in der Schule
97. Andere

IF ((a97 IN (DN053_FurtherEduParent)))



DN054_WhichOtherEduParent (OTHER HIGHEST PARENT)

Welche anderen Hochschul- oder berufsbildenden Abschlüsse/Diplome hat [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] erreicht?
STRING

ENDIF

ENDIF

IF (piParentAlive = 1)



IF ((piIndex = 2 OR (piIndex = 1)))



IF (DN026_NaturalParentAlive = a1)



DN030_LivingPlaceParent (WHERE DOES PARENT LIVE)

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Wo lebt [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater]?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

IF (DN030_LivingPlaceParent > a1)



DN032_ContactDuringPast12Months (PERSONAL CONTACT WITH PARENT DURING PAST 12 MONTHS)

Während der letzten 12 Monate, wie oft hatten Sie Kontakt mit [Ihrer/ Ihrem] [Mutter/ Vater], entweder persönlich, telefonisch, per Post, Email oder auf anderem elektronischen Weg?

1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Etwa einmal pro Woche
4. Etwa einmal alle zwei Wochen
5. Etwa einmal pro Monat
6. Weniger als einmal pro Monat
7. Nie

```

ENDIF
DN033_HealthParent (HEALTH OF PARENT)
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters] beschreiben? Würden Sie
sagen, er ist
Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
ENDIF
ELSE

DN033_HealthParent (HEALTH OF PARENT)
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er
ist
Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
ENDIF
ENDIF
[2]
ENDIF
IF ((Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5 OR (Sec_SN.SN904_MotherInSocialNetwork = 1))

IF (piParentAlive = 1)

IF (((piIndex = 1 AND (Sec_SN.SN904_MotherInSocialNetwork = 1) OR ((piIndex = 2 AND
(Sec_SN.SN903_FatherInSocialNetwork = 1))))

ELSE

IF ((piIndex = 1 OR (piIndex = 2))

DN026_NaturalParentAlive (IS NATURAL PARENT STILL ALIVE)
Lebt [Ihre/ Ihr] [leibliche/ leiblicher] [Mutter/ Vater] noch?
1. Ja
5. Nein
IF (DN026_NaturalParentAlive = a5)

DN127_YearOfDeathParent (AGE OF DEATH OF PARENT)
In welchem Jahr verstarb [Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater]?
NUMBER [1800..2020]
ENDIF
IF (DN026_NaturalParentAlive = a5)

DN027_AgeOfDeathParent (AGE OF DEATH OF PARENT)
Wie alt war [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] als [sie/ er] starb?
NUMBER [10..120]
ELSE

IF ((DN026_NaturalParentAlive = a1 AND (MN101_Longitudinal = 0))

DN028_AgeOfNaturalParent (AGE OF NATURAL PARENT)
Wie alt ist [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] jetzt?
NUMBER [40..120]
IF (DN028_AgeOfNaturalParent = RESPONSE)

CHECK: (DN028_AgeOfNaturalParent >= MN808_AgeRespondent10) [Alter sollte
mindestens zehn Jahre über dem Alter der Zielperson liegen. Wenn Alter richtig ist,
drücken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.;]
ENDIF
ENDIF
ELSE

IF (MN101_Longitudinal = 0)

DN028_AgeOfNaturalParent (AGE OF NATURAL PARENT)
Wie alt ist [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] jetzt?
NUMBER [40..120]
IF (DN028_AgeOfNaturalParent = RESPONSE)

CHECK: (DN028_AgeOfNaturalParent >= MN808_AgeRespondent10) [Alter sollte
mindestens zehn Jahre über dem Alter der Zielperson liegen. Wenn Alter richtig ist, drücken
Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.;]
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF ((MN101_Longitudinal = 0 OR (MN101_Longitudinal = Empty))

DN629_JobSitParent10 (JOB SITUATION OF PARENT 10)

```

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Im Allgemeinen was beschreibt am Besten die berufliche Stellung [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters], als Sie 10 Jahre alt waren?

1. Im Ruhestand
2. Angestellt oder selbstständig beschäftigt (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
3. Arbeitslos und auf der Suche nach Arbeit
4. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
5. Hausfrau/Hausmann
97. Andere

IF (DN629_JobSitParent10 = a2)



DN029_JobOfParent10 (NAME OR TITLE OF JOB OF PARENT)

Was war der Beruf [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters], als Sie ungefähr 10 Jahre alt waren?

Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.

STRING

IF (NOT(DN029_JobOfParent10 = Refusal))



DN029c_JobOfParent10Code (JOB CODER - NAME OR TITLE OF JOB)

Ich werde jetzt in der in unserer Datenbank gespeicherten offiziellen Liste der Berufsbezeichnungen nach dieser Berufsbezeichnung suchen.

Geben Sie die Berufsbezeichnung erneut ein und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht. Wenn Sie in der Liste nach unten scrollen, finden Sie weitere Berufsbezeichnungen.

Wenn Sie in der Auswahlliste keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, fragen Sie den Befragten nach einem anderen Namen für den Beruf oder nach einer umfassenderen oder genaueren Beschreibung.

Wenn Sie keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, geben Sie "991" ein.

STRING

JOB CODER: InDataOccupations

IF ((NOT(DN029c_JobOfParent10Code = Empty) AND (NOT(DN029c_JobOfParent10Code = 991)))



DN029d_JobOfParent10Code (JOB CODER - NEXT)

Bitte bestätigen Sie, dass die korrekte Berufsbezeichnung ausgewählt wurde:

^DN029c_JobOfParent10Code;

Falls dies nicht die korrekte Berufsbezeichnung ist, gehen Sie bitte zurück und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht.

1. Bestätigen und weiter

ENDIF

ENDIF

ENDIF

DN051_HighestEduParent (HIGHEST EDUCATIONAL DEGREE OF PARENT)

Bitte sehen Sie sich Karte 1. an. Welches ist der höchste Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire), den [Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater] erreicht hat?

Falls die Zielperson einen ausländischen Schulabschluss nennt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie "Anderer" und erfassen Sie ihn auf der folgenden Seite.

1. Überhaupt keine Einschulung
2. Hat die Grundschule nicht beendet
3. Ecole primaire
4. Primaire supérieur
5. Enseignement complémentaire
6. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
7. Certificat d'apprentissage professionnel
8. Certificat de capacité manuelle: CCM
9. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
10. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
11. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
12. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
13. Enseignement secondaire général inférieur
14. Diplôme de fin d'études secondaires

95. Noch keinen Abschluss / noch in der Schule

97. Andere

IF (DN051_HighestEduParent = a97)



DN052_OtherHighestEduParent (OTHER HIGHEST EDUCATION PARENT)

Welchen anderen Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire) hat [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] erreicht?

STRING

ENDIF

DN053_FurtherEduParent (FURTHER EDUCATION OR VOCATIONAL TRAINING PARENT)

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welche Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome hat [Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater] erreicht?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Kein Diplom einer höheren technischen oder beruflichen Ausbildung

2. Hat Hochschulstudium nicht abgeschlossen
3. Brevet de maîtrise artisanale
4. Bac+2, DUT, BTS
5. Bac+3, Licence, Bachelor
6. Bac+4, Maîtrise, Master 1
7. Bac+5 oder mehr, ohne Doktorat: DEA, DESS, Master 2
8. Doktorat oder mehr

95. Noch keinen Abschluss/noch in der Schule
97. Andere

IF ((a97 IN (DN053_FurtherEduParent)))

☐

DN054_WhichOtherEduParent (OTHER HIGHEST PARENT)

Welche anderen Hochschul- oder berufsbildenden Abschlüsse/Diplome hat [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] erreicht?

STRING

ENDIF

ENDIF

IF (piParentAlive = 1)

☐

IF ((piIndex = 2 OR (piIndex = 1)))

☐

IF (DN026_NaturalParentAlive = a1)

☐

DN030_LivingPlaceParent (WHERE DOES PARENT LIVE)

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Wo lebt [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater]?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

IF (DN030_LivingPlaceParent > a1)

☐

DN032_ContactDuringPast12Months (PERSONAL CONTACT WITH PARENT DURING PAST 12 MONTHS)

Während der letzten 12 Monate, wie oft hatten Sie Kontakt mit [Ihrer/ Ihrer] [Mutter/ Vater], entweder persönlich, telefonisch, per Post, Email oder auf anderem elektronischen Weg?

1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Etwa einmal pro Woche
4. Etwa einmal alle zwei Wochen
5. Etwa einmal pro Monat
6. Weniger als einmal pro Monat
7. Nie

ENDIF

DN033_HealthParent (HEALTH OF PARENT)

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

- Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
 2. Sehr gut
 3. Gut
 4. Mittelmäßig
 5. Schlecht

ENDIF

ELSE

☐

DN033_HealthParent (HEALTH OF PARENT)

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist

- Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
 2. Sehr gut
 3. Gut
 4. Mittelmäßig
 5. Schlecht

ENDIF

ENDIF

[1] ELSE

☐

IF (piParentAlive = 1)

☐

IF (((piIndex = 1 AND (Sec_SN.SN904_MotherInSocialNetwork = 1) OR ((piIndex = 2 AND (Sec_SN.SN903_FatherInSocialNetwork = 1))))

☐

ELSE

☐

IF ((piIndex = 1 OR (piIndex = 2)))

☐

DN026_NaturalParentAlive (IS NATURAL PARENT STILL ALIVE)

Lebt [Ihre/ Ihr] [leibliche/ leiblicher] [Mutter/ Vater] noch?

1. Ja
5. Nein

IF (DN026_NaturalParentAlive = a5)

☐

```

DN127_YearOfDeathParent (AGE OF DEATH OF PARENT)
In welchem Jahr verstarb [Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater]?
NUMBER [1800..2020]

ENDIF
IF (DN026_NaturalParentAlive = a5)

DN027_AgeOfDeathParent (AGE OF DEATH OF PARENT)
Wie alt war [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] als [sie/ er] starb?
NUMBER [10..120]

ELSE

IF ((DN026_NaturalParentAlive = a1 AND (MN101_Longitudinal = 0))

DN028_AgeOfNaturalParent (AGE OF NATURAL PARENT)
Wie alt ist [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] jetzt?
NUMBER [40..120]

IF (DN028_AgeOfNaturalParent = RESPONSE)

CHECK: (DN028_AgeOfNaturalParent >= MN808_AgeRespondent10) [Alter sollte mindestens zehn Jahre über dem Alter der Zielperson liegen. Wenn Alter richtig ist, drücken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.;]
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ELSE

IF (MN101_Longitudinal = 0)

DN028_AgeOfNaturalParent (AGE OF NATURAL PARENT)
Wie alt ist [Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater] jetzt?
NUMBER [40..120]

IF (DN028_AgeOfNaturalParent = RESPONSE)

CHECK: (DN028_AgeOfNaturalParent >= MN808_AgeRespondent10) [Alter sollte mindestens zehn Jahre über dem Alter der Zielperson liegen. Wenn Alter richtig ist, drücken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.;]
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF ((MN101_Longitudinal = 0 OR (MN101_Longitudinal = Empty)))

DN629_JobSitParent10 (JOB SITUATION OF PARENT 10)
Bitte sehen Sie sich Karte 5 an. Im Allgemeinen was beschreibt am Besten die berufliche Stellung [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters], als Sie 10 Jahre alt waren?
1. Im Ruhestand
2. Angestellt oder selbstständig beschäftigt (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
3. Arbeitslos und auf der Suche nach Arbeit
4. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
5. Hausfrau/Hausmann
97. Andere

IF (DN629_JobSitParent10 = a2)

DN029_JobOfParent10 (NAME OR TITLE OF JOB OF PARENT)
Was war der Beruf [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters], als Sie ungefähr 10 Jahre alt waren?
Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung.
STRING

IF (NOT(DN029_JobOfParent10 = Refusal))

DN029c_JobOfParent10Code (JOBCODER - NAME OR TITLE OF JOB)
Ich werde jetzt in der in unserer Datenbank gespeicherten offiziellen Liste der Berufsbezeichnungen nach dieser Berufsbezeichnung suchen.
Geben Sie die Berufsbezeichnung erneut ein und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht. Wenn Sie in der Liste nach unten scrollen, finden Sie weitere Berufsbezeichnungen.

Wenn Sie in der Auswahlliste keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, fragen Sie den Befragten nach einem anderen Namen für den Beruf oder nach einer umfassenderen oder genaueren Beschreibung.

Wenn Sie keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, geben Sie "991" ein.
STRING

JOBCODER: InDataOccupations
IF ((NOT(DN029c_JobOfParent10Code = Empty) AND (NOT(DN029c_JobOfParent10Code = 991)))

DN029d_JobOfParent10Code (JOBCODER - NEXT)

Bitte bestätigen Sie, dass die korrekte Berufsbezeichnung ausgewählt wurde:
^DN029c_JobOfParent10Code;

Falls dies nicht die korrekte Berufsbezeichnung ist, gehen Sie bitte zurück und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht.
1. Bestätigen und weiter

ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
DN051_HighestEduParent (HIGHEST EDUCATIONAL DEGREE OF PARENT)

```

Bitte sehen Sie sich Karte 1. an. Welches ist der höchste Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire), den **[Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater]** erreicht hat?
Falls die Zielperson einen ausländischen Schulabschluss nennt, fragen Sie bitte nach, ob sie diesen in die vorgegebenen Kategorien einordnen kann. Falls nicht möglich, wählen Sie "Anderer" und erfassen Sie ihn auf der folgenden Seite.

1. Überhaupt keine Einschulung
2. Hat die Grundschule nicht beendet
3. Ecole primaire
4. Primaire supérieur
5. Enseignement complémentaire
6. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
7. Certificat d'apprentissage professionnel
8. Certificat de capacité manuelle: CCM
9. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
10. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
11. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
12. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
13. Enseignement secondaire général inférieur
14. Diplôme de fin d'études secondaires

95. Noch keinen Abschluss / noch in der Schule
97. Andere

IF (DN051_HighestEduParent = a97)



DN052_OtherHighestEduParent (OTHER HIGHEST EDUCATION PARENT)

Welchen anderen Schulabschluss/Diplom (primaire ou secondaire) hat **[Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater]** erreicht?
STRING

ENDIF

DN053_FurtherEduParent (FURTHER EDUCATION OR VOCATIONAL TRAINING PARENT)

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welche Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome hat **[Ihre/ Ihr][Mutter/ Vater]** erreicht?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

- SET OF 1. Kein Diplom einer höheren technischen oder beruflichen Ausbildung
2. Hat Hochschulstudium nicht abgeschlossen
 3. Brevet de maîtrise artisanale
 4. Bac+2, DUT, BTS
 5. Bac+3, Licence, Bachelor
 6. Bac+4, Maîtrise, Master 1
 7. Bac+5 oder mehr, ohne Doktorat: DEA, DESS, Master 2
 8. Doktorat oder mehr

95. Noch keinen Abschluss/nach in der Schule
97. Andere

IF ((a97 IN (DN053_FurtherEduParent))



DN054_WhichOtherEduParent (OTHER HIGHEST PARENT)

Welche anderen Hochschul- oder berufsbildenden Abschlüsse/Diplome hat **[Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater]** erreicht?
STRING

ENDIF

ENDIF

IF (piParentAlive = 1)



IF ((piIndex = 2 OR (piIndex = 1))



IF (DN026_NaturalParentAlive = a1)



DN030_LivingPlaceParent (WHERE DOES PARENT LIVE)

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Wo lebt **[Ihre/ Ihr] [Mutter/ Vater]**?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

IF (DN030_LivingPlaceParent > a1)



DN032_ContactDuringPast12Months (PERSONAL CONTACT WITH PARENT DURING PAST 12 MONTHS)

Während der letzten 12 Monate, wie oft hatten Sie Kontakt mit **[Ihrer/ Ihrem] [Mutter/ Vater]**, entweder persönlich, telefonisch, per Post, Email oder auf anderem elektronischen Weg?

1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Etwa einmal pro Woche
4. Etwa einmal alle zwei Wochen
5. Etwa einmal pro Monat

```

        6. Weniger als einmal pro Monat
        7. Nie
    ENDIF
    DN033_HealthParent (HEALTH OF PARENT)
    Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters] beschreiben? Würden Sie
    sagen, er ist
    Bitte vorlesen;
    1. Ausgezeichnet
    2. Sehr gut
    3. Gut
    4. Mittelmäßig
    5. Schlecht
    ENDIF
ELSE
    DN033_HealthParent (HEALTH OF PARENT)
    Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/ Ihres] [Mutter/ Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er
    ist
    Bitte vorlesen;
    1. Ausgezeichnet
    2. Sehr gut
    3. Gut
    4. Mittelmäßig
    5. Schlecht
    ENDIF
ENDIF
[1]
ENDIF
IF (MN101_Longitudinal = 0)
    DN034_AnySiblings (EVER HAD ANY SIBLINGS)
    Hatten Sie je Geschwister?
    EINSCHLIESSLICH NICHT-LEIBLICHER GESCHWISTER
    1. Ja
    5. Nein
    IF (DN034_AnySiblings = a1)
        DN035_OldestYoungestBetweenChild (OLDEST YOUNGEST CHILD)
        Wenn Sie an Ihre Geschwister denken, waren Sie das älteste, das jüngste oder das Kind dazwischen?
        1. Ältestes
        2. Jüngstes
        3. Dazwischen
    ENDIF
ENDIF
IF (((DN034_AnySiblings = a1 OR (Preload.PRELOAD_DN036_HowManyBrothersAlive > 0) OR ((MN101_Longitudinal = 1 AND
(Preload.PRELOAD_DN036_HowManyBrothersAlive = Empty))))
    DN036_HowManyBrothersAlive (HOW MANY BROTHERS ALIVE)
    Wie viele Brüder haben Sie, die noch leben?
    Einschließlich nicht leiblicher Brüder
    NUMBER [0..20]
ENDIF
IF (((DN034_AnySiblings = a1 OR (Preload.PRELOAD_DN037_HowManySistersAlive > 0) OR ((MN101_Longitudinal = 1 AND
(Preload.PRELOAD_DN037_HowManySistersAlive = Empty))))
    DN037_HowManySistersAlive (HOW MANY SISTERS ALIVE)
    Und wie viele Schwestern haben Sie, die noch leben?
    Einschließlich nicht-leiblicher Schwestern
    NUMBER [0..20]
ENDIF
IF (((CH IN (Test) OR ((ALL IN (Test)))
    IF (MN006_NumFamR = 1)
        CH001_NumberOfChildren (NUMBER OF CHILDREN)
        Ich werde Ihnen jetzt einige Fragen zu Ihren Kindern stellen. Wie viele Kinder haben Sie, die noch leben? Bitte
        zählen Sie alle leiblichen Kinder, Adoptivkinder, Pflegekinder und Stiefkinder[, einschließlich jener][Ihres
        Ehemannes/ Ihrer Ehefrau/ Ihres Partners/ Ihrer Partnerin][{Name of partner/spouse;}] auf.
        IWER:
        * Adoptivkind = ein Kind, das durch einen rechtlichen Akt der Adoption angenommen wurde;
        * Pflegekind = ein Kind, das bei Ihnen zur Pflege lebt.
        NUMBER [0..20]
        CHECK: (NOT((Sec_SN.SN906_ChildInSocialNetwork > 0 AND ((CH001_NumberOfChildren = 0 OR
        (CH001_NumberOfChildren = Empty)))) [Sie haben Kinder in dem Modul "soziales Netzwerk" genannt, bitte
        korrigieren.]; IF (CH001_NumberOfChildren > 0)
            IF ((NOT(Preload.PreloadedChildren[1].Name = Empty) OR (Sec_SN.SN906_ChildInSocialNetwork > 0))
                CH201_ChildByINTRO (INTRO PRELOADED CHILDREN)
                Eine Liste aller Kinder, über die wir während [heute/ heute oder im vorherigen Interview] gesprochen
                haben, wird jetzt auf den Computer geladen.
                Es könnte sein, dass einige Ihrer Kinder doppelt auf der Liste stehen oder dass Kinder fehlen oder dass
                wir falsche oder fehlende Angaben über Ihre Kinder haben.
                Ich möchte diese Liste gerne mit Ihnen durchgehen und sicherstellen, dass alle Angaben vollständig
                und richtig sind.
                1. Weiter
            ELSE

```

```

[ ] CH603_IntroTextChildren (INTRO IF NO SN OR PRELOADED CHILDREN)
Wir würden gerne mehr über [dieses Kind wissen/ diese Kinder wissen. Lassen Sie uns mit dem
ältesten Kind beginnen]. Auch hier denken Sie bitte an alle leiblichen, Pflege- und Stiefkinder
einschließlich [jener Ihres Ehemannes/ Ihrer Ehefrau/ Ihres Partners/ Ihrer Partnerin].
1. Weiter

ENDIF
LOOP cnt := 1 TO 20
[ ]
IF (NOT(Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom = Empty))
[ ]
IF ((piIndex <= GridSize AND ((imForwarded = 0 OR (imForwarded = Empty))))
[ ]
ELSE
[ ]
IF (piRosterChildIndex > 0)
[ ]
CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder
[einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und
löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
[2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
[3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
[4. Nein, Kind verstorben]
[5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
[6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
[97. Nein, anderer Grund]

ELSE
[ ]
IF (piPreloadChildIndex > 0)
[ ]
CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und
Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/
Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind
und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher
erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
[2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind
falsch]
[3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
[4. Nein, Kind verstorben]
[5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
[6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
[97. Nein, anderer Grund]

ELSE
[ ]
CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und
Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/
Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind
und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher
erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
[2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind
falsch]
[3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
[4. Nein, Kind verstorben]
[5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
[6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
[97. Nein, anderer Grund]

ENDIF
ENDIF
ENDIF
CHECK: (NOT((CH001a_ChildCheck = a97 AND ((piPreloadChildIndex = 0 OR
(piPreloadChildIndex = Empty)))))) [Das Kind wurde bereits im sozialen Netzwerk erwähnt und
könnte daher zweimal erscheinen. Bitte überprüfen Sie dies und wenn das Kind zweimal aufgelistet
ist, wählen Sie Option 6 statt 97;] IF (CH001a_ChildCheck = a1)
[ ]
IF (CH004_FirstNameOfChild = Empty)
[ ]
CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
^FL_CH004_5;
Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
STRING

ELSE
[ ]
CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)

```

```
^FL_CH004_5;  
Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?  
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen  
STRING
```

```
ENDIF
```

```
IF (NOT(CH004_FirstNameOfChild = Empty))
```

```
▣
```

```
IF (CH005_SexOfChildN = Empty)
```

```
▣
```

```
CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
```

```
Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?
```

```
Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
```

1. Männlich
2. Weiblich

```
ELSE
```

```
▣
```

```
CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
```

```
Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?
```

```
Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
```

1. Männlich
2. Weiblich

```
ENDIF
```

```
IF (NOT(CH005_SexOfChildN = Empty))
```

```
▣
```

```
IF (CH006_YearOfBirthChildN = Empty)
```

```
▣
```

```
CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)
```

```
In welchem Jahr wurde ^CH004_FirstNameOfChild; geboren?
```

```
Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
```

```
NUMBER [1875..2020]
```

```
ELSE
```

```
▣
```

```
CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)
```

```
In welchem Jahr wurde ^CH004_FirstNameOfChild; geboren?
```

```
Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
```

```
NUMBER [1875..2020]
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
ELSE
```

```
▣
```

```
IF (CH001a_ChildCheck = a2)
```

```
▣
```

```
CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
```

```
^FL_CH004_5;
```

```
Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
```

```
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
```

```
STRING
```

```
CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
```

```
Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?
```

```
Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
```

1. Männlich
2. Weiblich

```
CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)
```

```
In welchem Jahr wurde ^CH004_FirstNameOfChild; geboren?
```

```
Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
```

```
NUMBER [1875..2020]
```

```
ELSE
```

```
▣
```

```
IF (((piPreloadChildIndex > 0 OR ((piPreloadChildIndex = 0 OR  
(piPreloadChildIndex = Empty) AND (piRosterChildIndex > 0)) AND  
(CH001a_ChildCheck = a6)))
```

```
▣
```

```
CH505_WhichChildMentionedEarlier (EQUAL TO WHICH CHILD)
```

```
Das gleiche Kind wie das, das bereits vorher erwähnt wurde, ist  
^FL_CHILD_NAME; gleich?
```

```
^FLChild[1];
```

```
^FLChild[2];
```

```
^FLChild[3];
```

```
^FLChild[4];
```

```
^FLChild[5];
```

```
^FLChild[6];
```

```
^FLChild[7];
```

```
^FLChild[8];
```

```
^FLChild[9];
```

```
^FLChild[10];
```

```
^FLChild[11];
```

```
^FLChild[12];
```

```
^FLChild[13];
```

```
^FLChild[14];
```

```
^FLChild[15];
```

```
^FLChild[16];
```

```
^FLChild[17];
```

```
^FLChild[18];
```

```
^FLChild[19];
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```

ENDIF
[cnt]
ELSE
  IF ((Sec_SN.SN906_ChildInSocialNetwork > 0 AND (Sec_SN.SN_Child[cnt - sn_start].Name = Response))
    IF ((piIndex <= GridSize AND ((imForwarded = 0 OR (imForwarded = Empty))))
      ELSE
        IF (piRosterChildIndex > 0)
          CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
          Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
          Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
          [Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
          Liste der Kinder:;
          1. Ja
          [2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
          [3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
          [4. Nein, Kind verstorben]
          [5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
          [6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
          [97. Nein, anderer Grund]
        ELSE
          IF (piPreloadChildIndex > 0)
            CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
            Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
            Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
            [Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
            Liste der Kinder:;
            1. Ja
            [2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
            [3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
            [4. Nein, Kind verstorben]
            [5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
            [6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
            [97. Nein, anderer Grund]
          ELSE
            CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
            Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
            Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
            [Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
            Liste der Kinder:;
            1. Ja
            [2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
            [3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
            [4. Nein, Kind verstorben]
            [5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
            [6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
            [97. Nein, anderer Grund]
          ENDIF
        ENDIF
      ENDIF
    ENDIF
    CHECK: (NOT((CH001a_ChildCheck = a97 AND ((piPreloadChildIndex = 0 OR (piPreloadChildIndex = Empty)))) [Das Kind wurde bereits im sozialen Netzwerk erwähnt und könnte daher zweimal erscheinen. Bitte überprüfen Sie dies und wenn das Kind zweimal aufgelistet ist, wählen Sie Option 6 statt 97;] IF (CH001a_ChildCheck = a1)
    IF (CH004_FirstNameOfChild = Empty)
      CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
      ^FL_CH004_5;
      Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
      Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
      STRING
    ELSE
      CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
    
```

```

^FL_CH004_5;
Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
STRING

ENDIF
IF (NOT(CH004_FirstNameOfChild = Empty))
  IF (CH005_SexOfChildN = Empty)
    CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
    Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?
    Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
    1. Männlich
    2. Weiblich

  ELSE
    CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
    Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?
    Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
    1. Männlich
    2. Weiblich

  ENDIF
  IF (NOT(CH005_SexOfChildN = Empty))
    IF (CH006_YearOfBirthChildN = Empty)
      CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)
      In welchem Jahr wurde ^CH004_FirstNameOfChild; geboren?
      Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
      NUMBER [1875..2020]

    ELSE
      CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)
      In welchem Jahr wurde ^CH004_FirstNameOfChild; geboren?
      Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
      NUMBER [1875..2020]

    ENDIF
  ENDIF
ENDIF
ELSE
  IF (CH001a_ChildCheck = a2)
    CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
    ^FL_CH004_5;
    Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
    Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
    STRING

    CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
    Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?
    Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
    1. Männlich
    2. Weiblich

    CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)
    In welchem Jahr wurde ^CH004_FirstNameOfChild; geboren?
    Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
    NUMBER [1875..2020]

  ELSE
    IF (((piPreloadChildIndex > 0 OR ((piPreloadChildIndex = 0 OR
    (piPreloadChildIndex = Empty) AND (piRosterChildIndex > 0)) AND
    (CH001a_ChildCheck = a6)))
      CH505_WhichChildMentionedEarlier (EQUAL TO WHICH CHILD)
      Das gleiche Kind wie das, das bereits vorher erwähnt wurde, ist
      ^FL_CHILD_NAME; gleich?
      ^FLChild[1];
      ^FLChild[2];
      ^FLChild[3];
      ^FLChild[4];
      ^FLChild[5];
      ^FLChild[6];
      ^FLChild[7];
      ^FLChild[8];
      ^FLChild[9];
      ^FLChild[10];
      ^FLChild[11];
      ^FLChild[12];
      ^FLChild[13];
      ^FLChild[14];
      ^FLChild[15];
      ^FLChild[16];
      ^FLChild[17];
      ^FLChild[18];
      ^FLChild[19];

    ENDIF
  ENDIF
ENDIF

```

```

ENDIF
[cnt]
ELSE

IF (NOT(Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom = Empty))

IF ((piIndex <= GridSize AND ((imForwarded = 0 OR (imForwarded = Empty))))

ELSE

IF (piRosterChildIndex > 0)

CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch
3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt
4. Nein, Kind verstorben
5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein
6. Ja, aber bereits früher erwähnt
97. Nein, anderer Grund
ELSE

IF (piPreloadChildIndex > 0)

CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch
3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt
4. Nein, Kind verstorben
5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein
6. Ja, aber bereits früher erwähnt
97. Nein, anderer Grund
ELSE

CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch
3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt
4. Nein, Kind verstorben
5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein
6. Ja, aber bereits früher erwähnt
97. Nein, anderer Grund
ENDIF
ENDIF
CHECK: (NOT((CH001a_ChildCheck = a97 AND ((piPreloadChildIndex = 0 OR (piPreloadChildIndex = Empty)))) [Das Kind wurde bereits im sozialen Netzwerk erwähnt und könnte daher zweimal erscheinen. Bitte überprüfen Sie dies und wenn das Kind zweimal aufgelistet ist, wählen Sie Option 6 statt 97;] IF (CH001a_ChildCheck = a1)

IF (CH004_FirstNameOfChild = Empty)

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
^FL_CH004_5;
Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
STRING
ELSE

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)

```

```
^FL_CH004_5;  
Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?  
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen  
STRING
```

ENDIF

```
IF (NOT(CH004_FirstNameOfChild = Empty))
```

▣

```
IF (CH005_SexOfChildN = Empty)
```

▣

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)

Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?

Nur bei unklarem Vornamen nachfragen

1. Männlich
2. Weiblich

ELSE

▣

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)

Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?

Nur bei unklarem Vornamen nachfragen

1. Männlich
2. Weiblich

ENDIF

```
IF (NOT(CH005_SexOfChildN = Empty))
```

▣

```
IF (CH006_YearOfBirthChildN = Empty)
```

▣

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)

In welchem Jahr wurde

^CH004_FirstNameOfChild; geboren?

Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen

NUMBER [1875..2020]

ELSE

▣

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)

In welchem Jahr wurde

^CH004_FirstNameOfChild; geboren?

Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen

NUMBER [1875..2020]

ENDIF

ENDIF

ELSE

▣

```
IF (CH001a_ChildCheck = a2)
```

▣

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)

^FL_CH004_5;

Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?

Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen

STRING

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)

Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?

Nur bei unklarem Vornamen nachfragen

1. Männlich
2. Weiblich

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)

In welchem Jahr wurde ^CH004_FirstNameOfChild; geboren?

Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen

NUMBER [1875..2020]

ELSE

▣

```
IF (((piPreloadChildIndex > 0 OR ((piPreloadChildIndex = 0 OR  
(piPreloadChildIndex = Empty) AND (piRosterChildIndex > 0)) AND  
(CH001a_ChildCheck = a6))
```

▣

CH505_WhichChildMentionedEarlier (EQUAL TO WHICH CHILD)

Das gleiche Kind wie das, das bereits vorher erwähnt wurde, ist
^FL_CHILD_NAME; gleich?

^FLChild[1];

^FLChild[2];

^FLChild[3];

^FLChild[4];

^FLChild[5];

^FLChild[6];

^FLChild[7];

^FLChild[8];

^FLChild[9];

^FLChild[10];

^FLChild[11];

^FLChild[12];

^FLChild[13];

^FLChild[14];

^FLChild[15];

^FLChild[16];

^FLChild[17];

^FLChild[18];

^FLChild[19];

```

ENDIF
ENDIF
ENDIF
[[cnt]
ELSE
IF ((Sec_SN.SN906_ChildInSocialNetwork > 0 AND (Sec_SN.SN_Child[cnt -
sn_start - 1].Name = Response))
IF ((piIndex <= GridSize AND ((imForwarded = 0 OR (imForwarded =
Empty))))
ELSE
IF (piRosterChildIndex > 0)
CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child
was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder,
Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem
Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie
das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der
Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
[2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr
des Kindes sind falsch]
[3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
[4. Nein, Kind verstorben]
[5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
[6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
[97. Nein, anderer Grund]
ELSE
IF (piPreloadChildIndex > 0)
CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the
child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder,
Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von]
[Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer
Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten
Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit
der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
[2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das
Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
[3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
[4. Nein, Kind verstorben]
[5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
[6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
[97. Nein, anderer Grund]
ELSE
CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the
child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder,
Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von]
[Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer
Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten
Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit
der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
[2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das
Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
[3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
[4. Nein, Kind verstorben]
[5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
[6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
[97. Nein, anderer Grund]
ENDIF
ENDIF
CHECK: (NOT((CH001a_ChildCheck = a97 AND ((piPreloadChildIndex = 0 OR
(piPreloadChildIndex = Empty)))) [Das Kind wurde bereits im sozialen
Netzwerk erwähnt und könnte daher zweimal erscheinen. Bitte überprüfen Sie
dies und wenn das Kind zweimal aufgelistet ist, wählen Sie Option 6 statt 97;]
IF (CH001a_ChildCheck = a1)
IF (CH004_FirstNameOfChild = Empty)
CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
^FL_CH004_5;
Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten]

```

Kindes?
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
STRING

ELSE

☐

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
^FL_CH004_5;
Wie lautet der *[richtige]* Vorname *[dieses/ Ihres nächsten]*
Kindes?
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
STRING

ENDIF

IF (NOT(CH004_FirstNameOfChild = Empty))

☐

IF (CH005_SexOfChildN = Empty)

☐

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?
Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
1. Männlich
2. Weiblich

ELSE

☐

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?
Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
1. Männlich
2. Weiblich

ENDIF

IF (NOT(CH005_SexOfChildN = Empty))

☐

IF (CH006_YearOfBirthChildN = Empty)

☐

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)
In welchem Jahr wurde
^CH004_FirstNameOfChild; geboren?
Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
NUMBER [1875..2020]

ELSE

☐

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)
In welchem Jahr wurde
^CH004_FirstNameOfChild; geboren?
Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
NUMBER [1875..2020]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ELSE

☐

IF (CH001a_ChildCheck = a2)

☐

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
^FL_CH004_5;
Wie lautet der *[richtige]* Vorname *[dieses/ Ihres nächsten]*
Kindes?
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
STRING

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?
Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
1. Männlich
2. Weiblich

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)
In welchem Jahr wurde ^CH004_FirstNameOfChild; geboren?
Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
NUMBER [1875..2020]

ELSE

☐

IF (((piPreloadChildIndex > 0 OR ((piPreloadChildIndex = 0
OR (piPreloadChildIndex = Empty) AND (piRosterChildIndex >
0)) AND (CH001a_ChildCheck = a6))

☐

CH505_WhichChildMentionedEarlier (EQUAL TO WHICH
CHILD)

Das gleiche Kind wie das, das bereits vorher erwähnt
wurde, ist ^FL_CHILD_NAME; gleich?

^FLChild[1];
^FLChild[2];
^FLChild[3];
^FLChild[4];
^FLChild[5];
^FLChild[6];
^FLChild[7];
^FLChild[8];
^FLChild[9];

```

^FLChild[10];
^FLChild[11];
^FLChild[12];
^FLChild[13];
^FLChild[14];
^FLChild[15];
^FLChild[16];
^FLChild[17];
^FLChild[18];
^FLChild[19];
ENDIF
ENDIF
ENDIF
[ cnt ]
ELSE

IF ((Child[ cnt - 1 ].CH001a_ChildCheck = a5 AND (Child[ cnt - 1 ].CH004_FirstNameOfChild = Empty))

)%CHECK[check_1_[ cnt ]]%
ELSE

IF ((Child[ cnt - 1 ].CH001a_ChildCheck = RESPONSE AND (Child[ cnt - 1 ].CH001a_ChildCheck <> a5))

IF ((piIndex <= GridSize AND ((imForwarded = 0 OR (imForwarded = Empty)))

ELSE

IF (piRosterChildIndex > 0)

CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
4. Nein, Kind verstorben]
5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
97. Nein, anderer Grund]
ELSE

IF (piPreloadChildIndex > 0)

CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;
1. Ja
2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
4. Nein, Kind verstorben]
5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
97. Nein, anderer Grund]
ELSE

CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher

```

erwähnt']

Liste der Kinder::

- 1. Ja
- [2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
- [3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
- [4. Nein, Kind verstorben]
- [5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
- [6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
- [97. Nein, anderer Grund]

ENDIF

ENDIF

CHECK: (NOT((CH001a_ChildCheck = a97 AND ((piPreloadChildIndex = 0 OR (piPreloadChildIndex = Empty))))))
[Das Kind wurde bereits im sozialen Netzwerk erwähnt und könnte daher zweimal erscheinen. Bitte überprüfen Sie dies und wenn das Kind zweimal aufgelistet ist, wählen Sie Option 6 statt 97;] IF (CH001a_ChildCheck = a1)

IF

(CH004_FirstNameOfChild = Empty)

IF

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)

^FL_CH004_5;

Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?

Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen

STRING

ELSE

IF

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)

^FL_CH004_5;

Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?

Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen

STRING

ENDIF

IF (NOT(CH004_FirstNameOfChild = Empty))

IF

(CH005_SexOfChildN = Empty)

IF

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)

Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?

Nur bei unklarem Vornamen nachfragen

- 1. Männlich
- 2. Weiblich

ELSE

IF

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)

Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?

Nur bei unklarem Vornamen nachfragen

- 1. Männlich
- 2. Weiblich

ENDIF

IF (NOT(CH005_SexOfChildN = Empty))

IF

(CH006_YearOfBirthChildN = Empty)

IF

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)

In welchem Jahr wurde

^CH004_FirstNameOfChild; geboren?

Bitte Geburtsjahr eingeben oder

bestätigen

NUMBER [1875..2020]

ELSE

IF

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)

In welchem Jahr wurde

^CH004_FirstNameOfChild; geboren?

Bitte Geburtsjahr eingeben oder

bestätigen

NUMBER [1875..2020]

ENDIF

ENDIF

ELSE

IF

(CH001a_ChildCheck = a2)

IF

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)

^FL_CH004_5;

Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?

Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen

STRING

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)

Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?

Nur bei unklarem Vornamen nachfragen

1. Männlich
2. Weiblich

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)

In welchem Jahr wurde

^CH004_FirstNameOfChild; geboren?

Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen

NUMBER [1875..2020]

ELSE



IF (((piPreloadChildIndex > 0 OR
(((piPreloadChildIndex = 0 OR (piPreloadChildIndex
= Empty) AND (piRosterChildIndex > 0)) AND
(CH001a_ChildCheck = a6))



CH505_WhichChildMentionedEarlier
(EQUAL TO WHICH CHILD)

Das gleiche Kind wie das, das bereits
vorher erwähnt wurde, ist

^FL_CHILD_NAME; gleich?

- ^FLChild[1];
- ^FLChild[2];
- ^FLChild[3];
- ^FLChild[4];
- ^FLChild[5];
- ^FLChild[6];
- ^FLChild[7];
- ^FLChild[8];
- ^FLChild[9];
- ^FLChild[10];
- ^FLChild[11];
- ^FLChild[12];
- ^FLChild[13];
- ^FLChild[14];
- ^FLChild[15];
- ^FLChild[16];
- ^FLChild[17];
- ^FLChild[18];
- ^FLChild[19];

ENDIF

ENDIF

ENDIF

[cnt]

ELSE



IF ((Child[cnt - 1].CH004_FirstNameOfChild <> Empty OR
(NOT(Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom = Empty)))



IF ((piIndex <= GridSize AND ((imForwarded = 0 OR
(imForwarded = Empty)))



ELSE



IF (piRosterChildIndex > 0)



CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)

Haben Sie *[{dynamic constructed text
based on how the child was loaded}]?*

Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder,
Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder
*[einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer
Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].*

*[Wenn ein Kind zweimal in der Liste
vorkommt, behalten Sie das erste Kind und
löschen Sie das zweite Kind mit der
Kategorie '6. Ja, aber bereits früher
erwähnt']*

Liste der Kinder::

1. Ja
2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder
das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
3. Nein, Kind des Partners von dem ZP
getrennt lebt]
4. Nein, Kind verstorben]
5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
97. Nein, anderer Grund]

ELSE



IF (piPreloadChildIndex > 0)



CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)

Haben Sie *[{dynamic constructed
text based on how the child was
loaded}]?*

Bitte zählen Sie alle leiblichen

Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;:
1. Ja
[2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
[3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
[4. Nein, Kind verstorben]
[5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
[6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
[97. Nein, anderer Grund]

ELSE



CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)

Haben Sie [dynamic constructed text based on how the child was loaded]?

Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
[Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
Liste der Kinder;:

1. Ja
[2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
[3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
[4. Nein, Kind verstorben]
[5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
[6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
[97. Nein, anderer Grund]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

CHECK: (NOT((CH001a_ChildCheck = a97 AND ((piPreloadChildIndex = 0 OR (piPreloadChildIndex = Empty)))) [Das Kind wurde bereits im sozialen Netzwerk erwähnt und könnte daher zweimal erscheinen. Bitte überprüfen Sie dies und wenn das Kind zweimal aufgelistet ist, wählen Sie Option 6 statt 97;] IF (CH001a_ChildCheck = a1)



IF (CH004_FirstNameOfChild = Empty)



CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)

^FL_CH004_5;
Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
STRING

ELSE



CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)

^FL_CH004_5;
Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
STRING

ENDIF

IF (NOT(CH004_FirstNameOfChild = Empty))



IF (CH005_SexOfChildN = Empty)



CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)

Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich oder weiblich?
Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
1. Männlich
2. Weiblich

ELSE



CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)

Ist ^CH004_FirstNameOfChild;
männlich oder weiblich?
Nur bei unklarem Vornamen
nachfragen
1. Männlich
2. Weiblich

ENDIF
IF (NOT(CH005_SexOfChildN = Empty))

IF (CH006_YearOfBirthChildN =
Empty)

CH006_YearOfBirthChildN

(YEAR OF BIRTH CHILD N)

In welchem Jahr wurde
^CH004_FirstNameOfChild; gebo
Bitte Geburtsjahr eingeben
oder bestätigen
NUMBER [1875..2020]

ELSE

CH006_YearOfBirthChildN

(YEAR OF BIRTH CHILD N)

In welchem Jahr wurde
^CH004_FirstNameOfChild; gebo
Bitte Geburtsjahr eingeben
oder bestätigen
NUMBER [1875..2020]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ELSE

IF (CH001a_ChildCheck = a2)

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF
CHILD N)

^FL_CH004_5;

Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/
Ihres nächsten] Kindes?

Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
STRING

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)

Ist ^CH004_FirstNameOfChild; männlich
oder weiblich?

Nur bei unklarem Vornamen nachfragen

1. Männlich
2. Weiblich

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH
CHILD N)

In welchem Jahr wurde

^CH004_FirstNameOfChild; geboren?

Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
NUMBER [1875..2020]

ELSE

IF (((piPreloadChildIndex > 0 OR
(((piPreloadChildIndex = 0 OR
piPreloadChildIndex = Empty) AND
piRosterChildIndex > 0)) AND
(CH001a_ChildCheck = a6))

CH505_WhichChildMentionedEarlier
(EQUAL TO WHICH CHILD)

Das gleiche Kind wie das, das bereits
vorher erwähnt wurde, ist

^FL_CHILD_NAME; gleich

^FLChild[1];

^FLChild[2];

^FLChild[3];

^FLChild[4];

^FLChild[5];

^FLChild[6];

^FLChild[7];

^FLChild[8];

^FLChild[9];

^FLChild[10];

^FLChild[11];

^FLChild[12];

^FLChild[13];

^FLChild[14];

^FLChild[15];

^FLChild[16];

^FLChild[17];

^FLChild[18];

^FLChild[19];

ENDIF

ENDIF

```

ENDIF
[cnt]
ELSE
  IF ((cnt = 1 AND (GridSize > 0))
      IF ((piIndex <= GridSize AND ((imForwarded = 0
      OR (imForwarded = Empty))))
        ELSE
          IF (piRosterChildIndex > 0)
            CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
            Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
            Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
            [Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
            Liste der Kinder;
            1. Ja
            2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
            3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
            4. Nein, Kind verstorben]
            5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
            6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
            97. Nein, anderer Grund]

          ELSE
            IF (piPreloadChildIndex > 0)
              CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
              Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
              Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
              [Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
              Liste der Kinder;
              1. Ja
              2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
              3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
              4. Nein, Kind verstorben]
              5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
              6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
              97. Nein, anderer Grund]

            ELSE
              CH001a_ChildCheck (CHILD CONFIRM)
              Haben Sie [{dynamic constructed text based on how the child was loaded}]?
              Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [einschließlich die von][Ihrem Mann/ Ihrer Frau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin].
              [Wenn ein Kind zweimal in der Liste vorkommt, behalten Sie das erste Kind und löschen Sie das zweite Kind mit der Kategorie '6. Ja, aber bereits früher erwähnt']
              Liste der Kinder;
            
```

- 1. Ja
- 2. Ja, aber der Name, das Geschlecht oder das Geburtsjahr des Kindes sind falsch]
- 3. Nein, Kind des Partners von dem ZP getrennt lebt]
- 4. Nein, Kind verstorben]
- 5. Nein, Kind unbekannt/ 5. Nein]
- 6. Ja, aber bereits früher erwähnt]
- 97. Nein, anderer Grund]

ENDIF

ENDIF

CHECK: (NOT((CH001a_ChildCheck = a97 AND ((piPreloadChildIndex = 0 OR (piPreloadChildIndex = Empty)))) [Das Kind wurde bereits im sozialen Netzwerk erwähnt und könnte daher zweimal erscheinen. Bitte überprüfen Sie dies und wenn das Kind zweimal aufgelistet ist, wählen Sie Option 6 statt 97;] IF (CH001a_ChildCheck = a1)

IF

(CH004_FirstNameOfChild = Empty)

IF

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
 ^FL_CH004_5;
 Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
 Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
 STRING

ELSE

IF

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME OF CHILD N)
 ^FL_CH004_5;
 Wie lautet der [richtige] Vorname [dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
 Bitte Vornamen eingeben oder bestätigen
 STRING

ENDIF

IF (NOT(CH004_FirstNameOfChild = Empty))

IF

(CH005_SexOfChildN = Empty)

IF

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
 Ist
 ^CH004_FirstNameOfChild;
 männlich oder weiblich?
 Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
 1. Männlich
 2. Weiblich

ELSE

IF

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)
 Ist
 ^CH004_FirstNameOfChild;
 männlich oder weiblich?
 Nur bei unklarem Vornamen nachfragen
 1. Männlich
 2. Weiblich

ENDIF

IF (NOT(CH005_SexOfChildN = Empty))

IF

(CH006_YearOfBirthChildN = Empty)

IF

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)
 In welchem Jahr wurde ^CH004_FirstNameOfChild
 Bitte Geburtsjahr eingeben oder bestätigen
 NUMBER [1875..2020]

ELSE

IF

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF BIRTH CHILD N)

In welchem Jahr wurde
^CH004_FirstNameOfChild
Bitte Geburtsjahr
eingeben oder
bestätigen
NUMBER [1875..2020]

ENDIF
ENDIF

ELSE

IF (CH001a_ChildCheck = a2)

CH004_FirstNameOfChild (FIRST NAME
OF CHILD N)

^FL_CH004_5;
Wie lautet der [richtige] Vorname
[dieses/ Ihres nächsten] Kindes?
Bitte Vornamen eingeben oder
bestätigen
STRING

CH005_SexOfChildN (SEX OF CHILD N)

Ist ^CH004_FirstNameOfChild;
männlich oder weiblich?
Nur bei unklarem Vornamen
nachfragen
1. Männlich
2. Weiblich

CH006_YearOfBirthChildN (YEAR OF
BIRTH CHILD N)

In welchem Jahr wurde
^CH004_FirstNameOfChild; geboren?
Bitte Geburtsjahr eingeben oder
bestätigen
NUMBER [1875..2020]

ELSE

IF (((piPreloadChildIndex > 0 OR
(((piPreloadChildIndex = 0 OR
(piPreloadChildIndex = Empty) AND
(piRosterChildIndex > 0)) AND
(CH001a_ChildCheck = a6))

CH505_WhichChildMentionedEa
(EQUAL TO WHICH CHILD)

Das gleiche Kind wie das, das
bereits vorher erwähnt wurde,
ist ^FL_CHILD_NAME; gleich?

^FLChild[1];
^FLChild[2];
^FLChild[3];
^FLChild[4];
^FLChild[5];
^FLChild[6];
^FLChild[7];
^FLChild[8];
^FLChild[9];
^FLChild[10];
^FLChild[11];
^FLChild[12];
^FLChild[13];
^FLChild[14];
^FLChild[15];
^FLChild[16];
^FLChild[17];
^FLChild[18];
^FLChild[19];

ENDIF
ENDIF

ENDIF
[cnt]

ENDIF
ENDIF

ENDLOOP
CH203_Done (CHILD GRID DONE)

Bitte stellen Sie sicher, dass die Liste der Kinder vollständig ist. Wenn die Liste unvollständig oder nicht korrekt ist, gehen Sie zurück, indem Sie die Pfeiltaste drücken [Page up].

Liste der Kinder: [_overview](#);
1. Weiter

IF (NumberOFReportedChildren > 0)

CH302_NatChild (ALL CHILDREN NATURAL CHILD)

[Ist dieses Kind ein gemeinsam Kind/ Ist dieses Kind ein leibliches Kind/ Sind alle diese Kinder gemeinsame Kinder/ Sind alle diese Kinder leibliche Kinder] von Ihren Selbst [und von Ihrem aktuellen Ehemann/ und von Ihrer aktuellen Ehefrau/ und von Ihrem aktuellen Partner/ und von Ihrer aktuellen Partnerin]?

1. Ja
5. Nein

IF (CH302_NatChild = a5)

IF (NumberOfReportedChildren = 1)

ELSE

CH303_WhatChildren (NOT NATURAL CHILDREN)

Bei welchen dieser Kinder sind keine [gemeinsam leiblichen/ leiblichen] Kinder von Ihnen selbst [und Ihrem derzeitigen Ehemann/ und Ihrer derzeitigen Ehefrau/ und Ihrem derzeitigen Partner/ und Ihrer derzeitigen Partnerin]?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF ^FLChild[1];

^FLChild[2];

^FLChild[3];

^FLChild[4];

^FLChild[5];

^FLChild[6];

^FLChild[7];

^FLChild[8];

^FLChild[9];

^FLChild[10];

^FLChild[11];

^FLChild[12];

^FLChild[13];

^FLChild[14];

^FLChild[15];

^FLChild[16];

^FLChild[17];

^FLChild[18];

^FLChild[19];

^FLChild[20];

21. verstorbene Kind(er);

ENDIF

ENDIF

LOOP i := 1 TO 20

IF ((i IN (CH303_WhatChildren))

IF (MN002_Person[1].MaritalStatus = a3)

ELSE

CH102_RNatChild (CHILD NATURAL RESPONDENT)

Ist ^FLChildname; Ihr leibliches Kind?

1. Ja

5. Nein

ENDIF

IF ((MN002_Person[1].MaritalStatus = a1 OR (MN002_Person[1].MaritalStatus = a2))

CH103_PNatChild (CHILD NATURAL PARTNER)

Ist ^FLChildname; ein leibliches Kind [Ihres/ Ihrer] [aktuellen Ehemannes/ aktuellen Ehefrau/ aktuellen Partners/ aktuellen Partnerin] [{Name of partner/spouse}]?

1. Ja

5. Nein

ENDIF

IF (NOT((CH102_RNatChild = a1 OR (CH103_PNatChild = a1)))

CH104_RExChild (CHILD FROM PREVIOUS RELATIONSHIP RESPONDENT)

Ist ^FLChildname; ein Kind aus einer ehemaligen Beziehung von Ihnen?

1. Ja

5. Nein

IF (((MN002_Person[1].MaritalStatus = a1 OR (MN002_Person[1].MaritalStatus = a2) AND (CH104_RExChild = a5))

CH105_PExChild (CHILD FROM PREVIOUS RELATIONSHIP PARTNER)

Ist ^FLChildname; ein Kind aus einer ehemaligen Beziehung [Ihres/ Ihrer] [aktuellen Ehemannes/ aktuellen Ehefrau/ aktuellen Partners/ aktuellen Partnerin] ^FL_CH105_5;?

1. Ja

5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF (CH102_RNatChild = a5)

CH106_RAdoptChild (HAS BEEN ADOPTED BY RESPONDENT)

Haben Sie ^FLChildname; adoptiert?

1. Ja

5. Nein

ENDIF

IF (CH103_PNatChild = a5)

CH107_PAdoptChild (HAS BEEN ADOPTED BY PARTNER)

```

Hat [Ihr/ Ihre] [Aktueller Ehemann/ Aktuelle Ehefrau/ Aktueller Partner/ Aktuelle Partnerin] [{Name of partner/spouse}] ^FLChildname; adoptiert?
1. Ja
5. Nein

ENDIF
IF (NOT((((CH102_RNatChild = a1 OR (CH103_PNatChild = a1) OR (CH104_RExChild = a1) OR (CH105_PExChild = a1) OR (CH106_RAdoptChild = a1) OR (CH107_PAdoptChild = a1))))

CH108_FosterChild (IS FOSTERCHILD)
Ist ^FLChildname; ein Pflegekind?
1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
LOOP cnt := 1 TO 20

IF ((.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck = a1 OR (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck = a2))

IF (piRosterChildIndex > 0)

ELSE

IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[piIndex].CONTACT = RESPONSE)

ELSE

CH014_ContactChild (CONTACT WITH CHILD)
Während der letzten 12 Monate, wie oft hatten Sie Kontakt mit ^CH004_FirstNameOfChild; , entweder persönlich, telefonisch, per Post, Email oder auf anderem elektronischen Weg (SMS, MMS)?
1. Täglich
2. Mehrmals in der Woche
3. Etwa einmal pro Woche
4. Etwa einmal alle zwei Wochen
5. Etwa einmal pro Monat
6. Weniger als einmal pro Monat
7. Nie

ENDIF
ENDIF
IF ((piPreloadChildIndex = 0 OR (piPreloadChildIndex = Empty))

IF (piRosterChildIndex > 0)

ELSE

IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[piIndex].DISTANCE <> Empty)

ELSE

CH007_ChLWh (WHERE DOES CHILD N LIVE)
Bitte sehen Sie sich Karte 4 an.
Wo lebt ^CH004_FirstNameOfChild;?
1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

ENDIF
ENDIF
IF (piYearOfBirthChild < Year(SysDate()) - 16)

CH012_MaritalStatusChildN (MARITAL STATUS OF CHILD)
Bitte sehen Sie sich Karte 3 an.

Wie ist der Familienstand von ^CH004_FirstNameOfChild;?
1. Verheiratet und mit Ehemann/Ehefrau zusammenlebend
2. In eingetragener Partnerschaft lebend (Pacs)
3. Verheiratet, getrennt von Ehemann/Ehefrau lebend
4. Ledig
5. Geschieden
6. Verwitwet

IF (CH012_MaritalStatusChildN > 2)

CH013_PartnerChildN (DOES CHILD HAVE PARTNER)
Lebt ^CH004_FirstNameOfChild; mit [einem Partner/ einer Partnerin] zusammen?
1. Ja
5. Nein

ENDIF

```

ENDIF

IF (CH007_ChLWh = a1)

ELSE

CH015_YrChldMoveHh (YEAR CHILD MOVED FROM HOUSEHOLD)

In welchem Jahr ist ^CH004_FirstNameOfChild; aus dem Elternhaus ausgezogen?
Hierbei ist ausschließlich der letzte Auszug zu berücksichtigen. Geben Sie "2999"
ein, falls das Kind noch immer zu Hause lebt (z.B. bei seiner geschiedenen Mutter).
Geben Sie "9997" ein, falls das Kind nie im Elternhaus gelebt hat.
NUMBER [1900..9997]

IF (CH015_YrChldMoveHh = RESPONSE)

CHECK: (((CH015_YrChldMoveHh >= piYearOfBirthChild OR
(CH015_YrChldMoveHh = 2999) OR (CH015_YrChldMoveHh = 9997)) [Jahr
sollte größer oder gleich dem Geburtsjahr sein. Wenn Jahr richtig ist, klicken
Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu;] **CHECK:**
((((CH015_YrChldMoveHh >= 1900 AND (CH015_YrChldMoveHh <= 2020) OR
(CH015_YrChldMoveHh = 2999) OR (CH015_YrChldMoveHh = 9997)) [Das
Jahr sollte größer als 1900 und kleiner oder gleich 2020 sein. ;]

ENDIF

ENDIF

ELSE

IF (MN104_Householdmoved = 1)

CH007_ChLWh (WHERE DOES CHILD N LIVE)

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an.

Wo lebt ^CH004_FirstNameOfChild;?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

ENDIF

ENDIF

IF (piYearOfBirthChild < Year(SysDate()) - 16)

CH016_ChildOcc (CHILD OCCUPATION)

Bitte sehen Sie sich Karte 6 an.

Welchen Erwerbsstatus hat ^CH004_FirstNameOfChild;?

1. Vollzeitbeschäftigt
2. Teilzeitbeschäftigt
3. Selbstständig oder im Familienbetrieb beschäftigt
4. Arbeitslos
5. In schulischer oder beruflicher Ausbildung, inkl. Umschulung
6. Inanspruchnahme von Elternzeit (Congé parental)
7. In Rente oder Frührente
8. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
9. Hausfrau oder Hausmann
97. Anderer

IF ((piPreloadChildIndex = 0 OR (piPreloadChildIndex = Empty)))

CH017_EducChild (CHILD EDUCATION)

Bitte sehen Sie sich Karte 1 an.

Welches ist der höchste Schulabschluss/Diplom (Grundschule oder
Sekundärschule), den ^CH004_FirstNameOfChild; erreicht hat?

Im Fall eines ausländischen Diploms/Abschlusses, fragen Sie bitte, ob die
betroffene Person ihr Diplom in u.g. Kategorien einstufen kann. Wenn das nicht
möglich ist, bitte "Autres/Andere" angeben und die genaue Bezeichnung in der
folgenden Seite (next screen) eingeben.

1. Überhaupt keine Einschulung
2. Hat die Grundschule nicht beendet
3. Ecole primaire
4. Primaire supérieur
5. Enseignement complémentaire
6. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
7. Certificat d'apprentissage professionnel
8. Certificat de capacité manuelle: CCM
9. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
10. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
11. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
12. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
13. Enseignement secondaire général inférieur
14. Diplôme de fin d'études secondaires

95. Noch keinen Abschluss / noch in der Schule
97. Andere

IF (CH017_EducChild = 97)

CH817_OtherEducChild (CHILD OTHER EDUCATION)

Welchen anderen Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome hat
^CH004_FirstNameOfChild; erreicht?

STRING

```

ENDIF
CH018_EdInstChild (FURTHER EDUCATION OR VOCATIONAL TRAINING)
Bitte sehen Sie sich Karte 2 an.
Welche Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome hat
^CH004_FirstNameOfChild; erreicht?
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

Falls Zielperson angibt, "noch in Ausbildung" zu sein, fragen Sie bitte nach, ob sie
bereits einen anderen Ausbildungsabschluss auf der Karte erreicht hat.
SET OF 1. Kein Diplom einer höheren technischen oder beruflichen Ausbildung
2. Hat Hochschulstudium nicht abgeschlossen
3. Brevet de maîtrise artisanale
4. Bac+2, DUT, BTS
5. Bac+3, Licence, Bachelor
6. Bac+4, Maîtrise, Master 1
7. Bac+5 oder mehr, ohne Doktorat: DEA, DESS, Master 2
8. Doktorat oder mehr

95. Noch keinen Abschluss/noch in der Schule
97. Andere

IF ((97 IN (CH018_EdInstChild))

CH818_OtherEdInstChild (OTHER FURTHER EDUCATION OR VOCATIONAL TRAINING)
Welchen anderen Hochschulabschluss oder Abschluss einer beruflichen oder
technischen Ausbildung hat ^CH004_FirstNameOfChild; erreicht?
STRING

ENDIF
CH019_NoChildren (NUMBER OF CHILDREN OF CHILD)
Wie viele Kinder hat ^CH004_FirstNameOfChild;?
Als Kinder zählen: leibliche Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder, Stiefkinder,
einschließlich Kinder von Ehemann/-frau oder Partner/in. 0, wenn keine Kinder
vorhanden sind.
NUMBER [0..25]

IF (CH019_NoChildren > 0)

CH020_YrBrthYCh (YEAR OF BIRTH YOUNGEST CHILD)
In welchem Jahr wurde das [jüngste] Kind von ^CH004_FirstNameOfChild;
geboren?
NUMBER [1875..2020]

ENDIF
ENDIF
ENDIF
[ cnt]
ENDIF
ENDLOOP IF (MN101_Longitudinal = 1)

IF (numberofcheckedpreloadchildren > 0)

CH507_IntroCheckChildren (INTRODUCTION TEXT CHILDREN CHECK)
Wir möchten gerne die Informationen zu [ihrem Kind/ ihren Kindern] auf den neusten Stand
bringen.
1. Weiter

CH524_LocationCheckChildren (CHECK LOCATION OF CHILDREN CHANGED)
Ist [Ihr Kind/ eines Ihrer Kinder] seit dem Interview am ^FLLastInterviewMonthYear;
ausgezogen?
1. Ja
5. Nein

IF (CH524_LocationCheckChildren = a1)

IF (NumberOfReportedChildren > 1)

CH525_LocationWhom (WHICH CHILD)
Welches Kind ist ausgezogen?
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
SET OF ^FLChild[1];
^FLChild[2];
^FLChild[3];
^FLChild[4];
^FLChild[5];
^FLChild[6];
^FLChild[7];
^FLChild[8];
^FLChild[9];
^FLChild[10];
^FLChild[11];
^FLChild[12];
^FLChild[13];
^FLChild[14];
^FLChild[15];
^FLChild[16];
^FLChild[17];

```

^FLChild[18];
^FLChild[19];
^FLChild[20];
21. verstorbene Kind(er);

ENDIF

IF (NOT(MN104_Householdmoved = 1))

┌

LOOP i := 1 TO 20

┌

IF (NumberOFReportedChildren = 1)

┌

IF ((Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].CH001a_ChildCheck = a1
OR (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].CH001a_ChildCheck = a2))

┌

CH526_LocationChanged (CHILD LOCATION)

Bitte schauen Sie auf die KARTE 4. Wo lebt ^FL_CH526_1;?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

└

ENDIF

ELSE

┌

IF (((i IN (CH525_LocationWhom) AND
((Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> 0 AND
(Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> Empty))))

┌

CH526_LocationChanged (CHILD LOCATION)

Bitte schauen Sie auf die KARTE 4. Wo lebt ^FL_CH526_1;?

1. Im gleichen Haushalt
2. Im gleichen Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometern entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometern entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometern entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometern entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

└

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

IF (a_preloaded_child_aged_smaller_22 = 1)

┌

CH508_SchoolCheckChildren (CHECK SCHOOL CHANGED)

Bitte betrachten Sie Karte 1. Seit dem Interview am ^FLLastInterviewMonthYear;, hat
[Ihr Kind/ eines Ihrer Kinder] einen der dort aufgeführten Schulabschlüsse/Diplome
erreicht?

1. Ja
5. Nein

IF (CH508_SchoolCheckChildren = a1)

┌

IF (NumberOFReportedChildren > 1)

┌

CH509_SchoolWhom (WHICH CHILD)

Welches Kind?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF ^FLChild[1];

^FLChild[2];

^FLChild[3];

^FLChild[4];

^FLChild[5];

^FLChild[6];

^FLChild[7];

^FLChild[8];

^FLChild[9];

^FLChild[10];

^FLChild[11];

^FLChild[12];

^FLChild[13];

^FLChild[14];

^FLChild[15];

^FLChild[16];

^FLChild[17];

^FLChild[18];

^FLChild[19];

^FLChild[20];

21. verstorbene Kind(er);

ENDIF

LOOP i := 1 TO 20

┌

IF (NumberOFReportedChildren = 1)

┌

IF ((Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].CH001a_ChildCheck = a1
OR (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].CH001a_ChildCheck = a2))

```

[ ] CH510_Leaving_certificate (LEAVING_CERTIFICATE)
Welchen Schulabschluss/Diplom (primaire/secondaire) hat
^FL_CH510_1; erreicht?
Im Fall eines ausländischen Diploms/Abschlusses, fragen Sie
bitte, ob die betroffene Person ihr Diplom in u.g. Kategorien
einstufen kann. Wenn das nicht möglich ist, bitte "Andere"
angeben und die genaue Bezeichnung in der folgenden Seite
(next screen) eingeben.
1. Überhaupt keine Einschulung
2. Hat die Grundschule nicht beendet
3. Ecole primaire
4. Primaire supérieur
5. Enseignement complémentaire
6. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
7. Certificat d'apprentissage professionnel
8. Certificat de capacité manuelle: CCM
9. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
10. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
11. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
12. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
13. Enseignement secondaire général inférieur
14. Diplôme de fin d'études secondaires

```

```

95. Noch keinen Abschluss / noch in der Schule
97. Andere

```

```

IF (CH510_Leaving_certificate = 97)

```

```

[ ] CH810_OtherLeaving_certificate (OTHER LEAVING
CERTIFICATE)
Welchen anderen Hochschulabschluss oder Abschluss
einer beruflichen oder technischen Ausbildung hat
^FL_CH510_1; gemacht?
STRING

```

```

ENDIF

```

```

ENDIF

```

```

ELSE

```

```

[ ] IF (((i IN (CH509_SchoolWhom) AND
((Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> 0 OR
(Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> Empty))))

```

```

[ ] CH510_Leaving_certificate (LEAVING_CERTIFICATE)
Welchen Schulabschluss/Diplom (primaire/secondaire) hat
^FL_CH510_1; erreicht?
Im Fall eines ausländischen Diploms/Abschlusses, fragen Sie
bitte, ob die betroffene Person ihr Diplom in u.g. Kategorien
einstufen kann. Wenn das nicht möglich ist, bitte "Andere"
angeben und die genaue Bezeichnung in der folgenden Seite
(next screen) eingeben.
1. Überhaupt keine Einschulung
2. Hat die Grundschule nicht beendet
3. Ecole primaire
4. Primaire supérieur
5. Enseignement complémentaire
6. Certificat d'enseignement secondaire technique inférieur
7. Certificat d'apprentissage professionnel
8. Certificat de capacité manuelle: CCM
9. Certificat d'Initiation Technique et Professionnelle: CITP
10. Certificat d'Aptitude Technique et Professionnelle: CATP
11. Diplôme de technicien (jusque 13e du régime technicien)
12. Bac technique (jusque 14e du régime technicien)
13. Enseignement secondaire général inférieur
14. Diplôme de fin d'études secondaires

```

```

95. Noch keinen Abschluss / noch in der Schule
97. Andere

```

```

IF (CH510_Leaving_certificate = 97)

```

```

[ ] CH810_OtherLeaving_certificate (OTHER LEAVING
CERTIFICATE)
Welchen anderen Hochschulabschluss oder Abschluss
einer beruflichen oder technischen Ausbildung hat
^FL_CH510_1; gemacht?
STRING

```

```

ENDIF

```

```

ENDIF

```

```

ENDIF

```

```

ENDLOOP

```

```

ENDIF

```

ENDIF

IF (a_preloaded_child_aged_smaller_32 = 1)

▣

CH511_DegreeCheckChildren (CHECK DEGREE CHANGED)

Bitte Karte 2 anschauen.

Seit dem Interview am ^FLLastInterviewMonthYear; hat [Ihr Kind/ eines Ihrer Kinder] einen der aufgeführten Abschlüsse erreicht?

1. Ja

5. Nein

IF (CH511_DegreeCheckChildren = a1)

▣

IF (NumberOfReportedChildren > 1)

▣

CH512_DegreeWhom (WHICH CHILD)

Welches Kind?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF ^FLChild[1];

^FLChild[2];

^FLChild[3];

^FLChild[4];

^FLChild[5];

^FLChild[6];

^FLChild[7];

^FLChild[8];

^FLChild[9];

^FLChild[10];

^FLChild[11];

^FLChild[12];

^FLChild[13];

^FLChild[14];

^FLChild[15];

^FLChild[16];

^FLChild[17];

^FLChild[18];

^FLChild[19];

^FLChild[20];

21. verstorbene Kind(er);

ENDIF

LOOP i := 1 TO 20

▣

IF (NumberOfReportedChildren = 1)

▣

IF ((Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].CH001a_ChildCheck = a1
OR (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].CH001a_ChildCheck = a2))

▣

CH513_DegreeObtained (DEGREE OBTAINED)

Welche Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome

hat ^FL_CH513_1; erreicht?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

Falls Zielperson angibt, "noch in Ausbildung" zu sein, fragen Sie bitte nach, ob sie bereits einen anderen Ausbildungsabschluss auf der Karte erreicht hat.

SET OF 1. Kein Diplom einer höheren technischen oder beruflichen Ausbildung

2. Hat Hochschulstudium nicht abgeschlossen

3. Brevet de maîtrise artisanale

4. Bac+2, DUT, BTS

5. Bac+3, Licence, Bachelor

6. Bac+4, Maîtrise, Master 1

7. Bac+5 oder mehr, ohne Doktorat: DEA, DESS, Master 2

8. Doktorat oder mehr

95. Noch keinen Abschluss/noch in der Schule

97. Andere

IF ((97 IN (CH513_DegreeObtained))

▣

CH813_OtherDegreeObtained (OTHER DEGREE OBTAINED)

Welchen anderen Hochschul- oder berufsbildende

Abschlüsse/Diplome hat ^FL_CH513_1; erreicht?

STRING

ENDIF

▣
ENDIF

ELSE

▣

IF (((i IN (CH512_DegreeWhom) AND
((Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> 0 OR
(Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> Empty))))

▣

CH513_DegreeObtained (DEGREE OBTAINED)

Welche Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome hat ^FL_CH513_1; erreicht?
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
Falls Zielperson angibt, "noch in Ausbildung" zu sein, fragen Sie bitte nach, ob sie bereits einen anderen Ausbildungsabschluss auf der Karte erreicht hat.
SET OF 1. Kein Diplom einer höheren technischen oder beruflichen Ausbildung
2. Hat Hochschulstudium nicht abgeschlossen
3. Brevet de maîtrise artisanale
4. Bac+2, DUT, BTS
5. Bac+3, Licence, Bachelor
6. Bac+4, Maîtrise, Master 1
7. Bac+5 oder mehr, ohne Doktorat: DEA, DESS, Master 2
8. Doktorat oder mehr

95. Noch keinen Abschluss/noch in der Schule
97. Andere

IF ((97 IN (CH513_DegreeObtained))

▢

CH813_OtherDegreeObtained (OTHER DEGREE OBTAINED)

Welchen anderen Hochschul- oder berufsbildende Abschlüsse/Diplome hat ^FL_CH513_1; erreicht?
STRING

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1)

▢

CH514_MaritalStatusCheckChildren (CHECK MARITAL STATUS CHANGED)

Hat [Ihr Kind/ eines Ihrer Kinder] seit dem Interview am ^FLLastInterviewMonthYear; seinen Familienstand geändert?

1. Ja
5. Nein

IF (CH514_MaritalStatusCheckChildren = a1)

▢

IF (NumberOfReportedChildren > 1)

▢

CH515_MaritalStatusWhom (WHICH CHILD)

Welches Kind hat seinen Familienstand geändert?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF ^FLChild[1];

^FLChild[2];

^FLChild[3];

^FLChild[4];

^FLChild[5];

^FLChild[6];

^FLChild[7];

^FLChild[8];

^FLChild[9];

^FLChild[10];

^FLChild[11];

^FLChild[12];

^FLChild[13];

^FLChild[14];

^FLChild[15];

^FLChild[16];

^FLChild[17];

^FLChild[18];

^FLChild[19];

^FLChild[20];

21. verstorbene Kind(er);

ENDIF

LOOP i := 1 TO 20

▢

IF (NumberOfReportedChildren = 1)

▢

IF ((Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].CH001a_ChildCheck = a1
OR (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].CH001a_ChildCheck = a2))

▢

CH516_MaritalStatus (MARITAL STATUS)

Bitte schauen Sie KARTE 3 an. Wie ist der Familienstand von [{Name of child}]?

1. Verheiratet und mit Ehemann/Ehefrau zusammenlebend
2. In eingetragener Partnerschaft lebend (Pacs)
3. Verheiratet, getrennt von Ehemann/Ehefrau lebend
4. Ledig

- 5. Geschieden
- 6. Verwitwet

ENDIF

ELSE

▢

IF (((i IN (CH515_MaritalStatusWhom) AND
 ((Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> 0 OR
 (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> Empty)))

▢

CH516_MaritalStatus (MARITAL STATUS)

Bitte schauen Sie KARTE 3 an. Wie ist der Familienstand von
 [{Name of child}]?

- 1. Verheiratet und mit Ehemann/Ehefrau zusammenlebend
- 2. In eingetragener Partnerschaft lebend (Pacs)
- 3. Verheiratet, getrennt von Ehemann/Ehefrau lebend
- 4. Ledig
- 5. Geschieden
- 6. Verwitwet

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

CH517_BecomeParent (CHECK GRANDCHILDREN CHANGED)

Seit dem Interview am ^FLastInterviewMonthYear;, wurde[Ihr Kind/ eines Ihrer Kinder]
 erneut Vater oder Mutter?

Bitte berücksichtigen Sie sowohl leibliche Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder als auch
 Kinder des Gatten oder Partners.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (CH517_BecomeParent = a1)

▢

IF (NumberOfReportedChildren > 1)

▢

CH518_ParentWhom (WHICH CHILD)

Welches Kind wurde Elternteil eines zusätzlichen Kindes?

Bitte alle Kinder prüfen

SET OF ^FLChild[1];

- ^FLChild[2];
- ^FLChild[3];
- ^FLChild[4];
- ^FLChild[5];
- ^FLChild[6];
- ^FLChild[7];
- ^FLChild[8];
- ^FLChild[9];
- ^FLChild[10];
- ^FLChild[11];
- ^FLChild[12];
- ^FLChild[13];
- ^FLChild[14];
- ^FLChild[15];
- ^FLChild[16];
- ^FLChild[17];
- ^FLChild[18];
- ^FLChild[19];
- ^FLChild[20];
- 21. verstorbene Kind(er);

ENDIF

LOOP i := 1 TO 20

▢

IF (NumberOfReportedChildren = 1)

▢

IF ((Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].CH001a_ChildCheck = a1
 OR (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].CH001a_ChildCheck = a2))

▢

CH519_NewK (HOW MANY NEW CHILDREN)

Wie viele Kinder hat [{Name of child}] insgesamt?

NUMBER [0..25]

IF (CH519_NewK > 0)

▢

CH520_YoungestBorn (YOUNGEST BORN)

Wann wurde [dieses Kind/ das jüngste dieser Kinder]
 geboren?

NUMBER [1900..2020]

IF (CH520_YoungestBorn = RESPONSE)

▢

CHECK: (NOT(CH520_YoungestBorn <
 Preload.InterviewYear_Last)) [Das Jahr sollte größer
 oder gleich dem Jahr des letzten Interviews sein. Ist
 das Jahr korrekt, klicken Sie auf "löschen" und
 geben Sie eine Erklärung ein.;]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ELSE

▢

Bitte sehen Sie sich KARTe 7 an. *[Hat Ihnen jemals ein Arzt gesagt, Sie litten/ Leiden Sie derzeit]* unter einer oder mehrerer der dort aufgeführten Krankheiten? *[Damit meinen wir, dass Ihnen ein Arzt gesagt hat, Sie hätten diese Krankheit, und dass Sie derzeit deswegen entweder behandelt werden oder darunter leiden.]* Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Ziffern der Krankheit(en).

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Herzinfarkt, einschließlich Myokardinfarkt, Koronare Thrombose oder andere Herzprobleme einschließlich kongestiver Herzinsuffizienz

2. Bluthochdruck

3. Hohes Cholesterin

4. Schlaganfall einschließlich Durchblutungsstörungen im Gehirn

5. Diabetes oder hoher Blutzucker

6. Chronisches Lungenleiden wie chronische Bronchitis oder Lungenemphysem

10. Krebs oder bösartige Tumore, einschließlich Leukämie und Lymphdrüsenkrebs, ausschließlich kleinerer Hautkrebskrankungen

11. Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür

12. Parkinson

13. Grauer Star

14. Hüftfraktur

15. Andere Brüche

16. Alzheimer, Demenz, Senilität oder andere schwere Gedächtnisstörungen

18. Andere seelische oder emotionale Störungen, wie Angstzustände, Nervenleiden oder psychiatrische Probleme

19. Rheumatische Arthritis

20. Osteoarthritis oder anderen Rheuma

21. Chronische Nierenerkrankungen

96. Keine

97. Andere, nicht genannte Probleme

CHECK: (NOT((count(PH006_DocCond) > 1 AND ((96 IN (PH006_DocCond)))))) *[Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;* IF ((a97 IN (PH006_DocCond))

☐

PH007_OthCond (OTHER CONDITIONS)

Welche anderen Krankheiten hatten Sie?

Nachfragen

STRING

ENDIF

LOOP cnt := 1 TO 21

☐

IF ((cnt IN (PH006_DocCond))

☐

IF (piIndexSub = 10)

☐

PH008_OrgCan (CANCER IN WHICH ORGANS)

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Gehirn

2. Mundhöhle

3. Kehlkopf

4. Rachenhöhle

5. Schilddrüse

6. Lunge

7. Brust

8. Speiseröhre

9. Magen

10. Leber

11. Bauchspeicheldrüse

12. Niere

13. Prostata

14. Hoden

15. Eierstöcke

16. Gebärmutterhals

17. Gebärmutter-schleimhaut

18. Dickdarm oder Mastdarm

19. Blase

20. Haut

21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)

22. Leukämie

97. Anderes Organ

ENDIF

IF (MN101_Longitudinal = 0)

☐

PH009_AgeCond (AGE WHEN CONDITION STARTED)

Wie alt waren Sie ungefähr als Ihnen ein Arzt zum ersten Mal gesagt hat, Sie hätten *[einen Herzinfarkt oder eine andere Herzkrankheit/ Bluthochdruck/ hohes Cholesterin/ einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/ Diabetes oder hohen Blutzucker/ eine chronische Lungenerkrankung/ Krebs/ ein Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür/ Parkinson/ Grauen Star/ Hüftfraktur/ Andere Brüche/ Alzheimer, Demenz, organische Hirnleiden, oder andere schwere Gedächtnisstörung/ emotionale Störungen, Angstzustände und Nervenleiden/ Rheumatische Arthritis/ Arthrose oder anderen Rheumatismus]?*

NUMBER [0..125]

IF (PH009_AgeCond = RESPONSE)

☐

CHECK: (NOT(PH009_AgeCond > MN808_AgeRespondent)) *[Antwort sollte kleiner oder gleich dem Alter der Zielperson sein;]*

ENDIF

ENDIF

[cnt]

ENDIF

ENDLOOP IF ((97 IN (PH006_DocCond))

☐

IF (piIndexSub = 10)

☐

PH008_OrgCan (CANCER IN WHICH ORGANS)

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
5. Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12. Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstöcke
16. Gebärmutterhals
17. Gebärmutter Schleimhaut
18. Dickdarm oder Mastdarm
19. Blase
20. Haut
21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
22. Leukämie
97. Anderes Organ

ENDIF

IF (MN101_Longitudinal = 0)



PH009_AgeCond (AGE WHEN CONDITION STARTED)

Wie alt waren Sie ungefähr als Ihnen ein Arzt zum ersten Mal gesagt hat, Sie hätten *[einen Herzinfarkt oder eine andere Herzkrankheit/ Bluthochdruck/ hohes Cholesterin/ einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/ Diabetes oder hohen Blutzucker/ eine chronische Lungenerkrankung/ Krebs/ ein Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür/ Parkinson/ Grauen Star/ Hüftfraktur/ Andere Brüche/ Alzheimer, Demenz, organische Hirnleiden, oder andere schwere Gedächtnisstörung/ emotionale Störungen, Angstzustände und Nervenleiden/ Rheumatische Arthritis/ Arthrose oder anderen Rheumatismus]*?
NUMBER [0..125]

IF (PH009_AgeCond = RESPONSE)



CHECK: (NOT(PH009_AgeCond > MN808_AgeRespondent)) *[Antwort sollte kleiner oder gleich dem Alter der Zielperson sein;]*

ENDIF

ENDIF

[22]

ENDIF

IF (MN101_Longitudinal = 1)



PH072_HadCondition (HAD CONDITION)

[Für Einiges wollen wir genau wissen, was in den letzten Jahren geschah.] Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im ^FLLastInterviewMonthYear; *[einen Herzinfarkt/ einen Schlaganfall oder eine Diagnose von Durchblutungsstörungen im Gehirn/ eine Krebsdiagnose/ eine Hüftfraktur]*?

1. Ja
5. Nein

IF (PH072_HadCondition = a1)



IF (piIndex = 3)



PH080_OrgCan (CANCER IN WHICH ORGANS)

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
5. Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12. Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstöcke
16. Gebärmutterhals
17. Gebärmutter Schleimhaut
18. Dickdarm oder Mastdarm
19. Blase
20. Haut
21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
22. Leukämie
97. Anderes Organ

ENDIF

PH076_YearCondition (YEAR MOST RECENT CONDITION)

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt *[einen Herzinfarkt/ einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/ Krebs/ eine Hüftfraktur]*?

NUMBER [1900..2020]

IF (PH076_YearCondition = RESPONSE)



CHECK: (NOT(PH076_YearCondition < Preload.InterviewYear_Regular)) *[Das Jahr sollte größer oder gleich dem Jahr des letzten Interviews sein. Ist das Jahr korrekt, klicken Sie auf "löschen" und geben Sie eine Erklärung ein.;]*

ENDIF

PH077_MonthCondition (MONTH MOST RECENT CONDITION)

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

IF ((PH077_MonthCondition = RESPONSE AND (PH076_YearCondition = Preload.InterviewYear_Regular))



CHECK: (NOT(PH077_MonthCondition < Preload.InterviewMonth_Regular)) [Der Monat sollte größer oder gleich dem Monat des letzten Interviews sein. Wenn der Monat korrekt ist, klicken Sie bitte auf "Unterdrücken" und geben Sie einen erklärenden Kommentar ein.;]

ENDIF

PH071_HadConditionHowMany (HOW MANY)

Wie viele [Herzinfarkte/ Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/ Krebs/ Hüftfrakturen] hatten Sie seit unserem Gespräch im ^FLLastInterviewMonthYear;?

1. 1
2. 2
3. 3 oder mehr

ENDIF

[1]

PH072_HadCondition (HAD CONDITION)

[Für Einiges wollen wir genau wissen, was in den letzten Jahren geschah.] Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im ^FLLastInterviewMonthYear; [einen Herzinfarkt/ einen Schlaganfall oder eine Diagnose von Durchblutungsstörungen im Gehirn/ eine Krebsdiagnose/ eine Hüftfraktur]?

1. Ja
5. Nein

IF (PH072_HadCondition = a1)



IF (piIndex = 3)



PH080_OrgCan (CANCER IN WHICH ORGANS)

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
5. Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12. Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstöcke
16. Gebärmutterhals
17. Gebärmutter Schleimhaut
18. Dickdarm oder Mastdarm
19. Blase
20. Haut
21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
22. Leukämie
97. Anderes Organ

ENDIF

PH076_YearCondition (YEAR MOST RECENT CONDITION)

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/ einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/ Krebs/ eine Hüftfraktur]?

NUMBER [1900..2020]

IF (PH076_YearCondition = RESPONSE)



CHECK: (NOT(PH076_YearCondition < Preload.InterviewYear_Regular)) [Das Jahr sollte größer oder gleich dem Jahr des letzten Interviews sein. Ist das Jahr korrekt, klicken Sie auf "löschen" und geben Sie eine Erklärung ein.;]

ENDIF

PH077_MonthCondition (MONTH MOST RECENT CONDITION)

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

IF ((PH077_MonthCondition = RESPONSE AND (PH076_YearCondition = Preload.InterviewYear_Regular))



CHECK: (NOT(PH077_MonthCondition < Preload.InterviewMonth_Regular)) [Der Monat sollte größer oder gleich dem Monat des letzten Interviews sein. Wenn der Monat korrekt ist, klicken Sie bitte auf "Unterdrücken" und geben Sie einen erklärenden Kommentar ein.;]

ENDIF

PH071_HadConditionHowMany (HOW MANY)

Wie viele [Herzinfarkte/ Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/ Krebs/ Hüftfrakturen] hatten Sie seit unserem Gespräch im ^FLLastInterviewMonthYear;?

1. 1
2. 2
3. 3 oder mehr

ENDIF

[2]

PH072_HadCondition (HAD CONDITION)

[Für Einiges wollen wir genau wissen, was in den letzten Jahren geschah.] Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im ^FLLastInterviewMonthYear; [einen Herzinfarkt/ einen Schlaganfall oder eine Diagnose von Durchblutungsstörungen im Gehirn/ eine Krebsdiagnose/ eine Hüftfraktur]?

1. Ja
5. Nein

IF (PH072_HadCondition = a1)

IF (piIndex = 3)

PH080_OrgCan (CANCER IN WHICH ORGANS)

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
5. Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12. Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstöcke
16. Gebärmutterhals
17. Gebärmutter Schleimhaut
18. Dickdarm oder Mastdarm
19. Blase
20. Haut
21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
22. Leukämie
97. Anderes Organ

ENDIF

PH076_YearCondition (YEAR MOST RECENT CONDITION)

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/ einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/ Krebs/ eine Hüftfraktur]?

NUMBER [1900..2020]

IF (PH076_YearCondition = RESPONSE)

CHECK: (NOT(PH076_YearCondition < Preload.InterviewYear_Regular)) [Das Jahr sollte größer oder gleich dem Jahr des letzten Interviews sein. Ist das Jahr korrekt, klicken Sie auf "löschen" und geben Sie eine Erklärung ein.;]

ENDIF

PH077_MonthCondition (MONTH MOST RECENT CONDITION)

In welchem Monat war das?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

IF ((PH077_MonthCondition = RESPONSE AND (PH076_YearCondition = Preload.InterviewYear_Regular))

CHECK: (NOT(PH077_MonthCondition < Preload.InterviewMonth_Regular)) [Der Monat sollte größer oder gleich dem Monat des letzten Interviews sein. Wenn der Monat korrekt ist, klicken Sie bitte auf "Unterdrücken" und geben Sie einen erklärenden Kommentar ein.;]

ENDIF

PH071_HadConditionHowMany (HOW MANY)

Wie viele [Herzinfarkte/ Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/ Krebs/ Hüftfrakturen] hatten Sie seit unserem Gespräch im ^FLLastInterviewMonthYear;?

1. 1
2. 2
3. 3 oder mehr

ENDIF

[3]

PH072_HadCondition (HAD CONDITION)

[Für Einiges wollen wir genau wissen, was in den letzten Jahren geschah.] Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im ^FLLastInterviewMonthYear; [einen Herzinfarkt/ einen Schlaganfall oder eine Diagnose von Durchblutungsstörungen im Gehirn/ eine Krebsdiagnose/ eine Hüftfraktur]?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (PH072_HadCondition = a1)



IF (piIndex = 3)



PH080_OrgCan (CANCER IN WHICH ORGANS)

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- 3. Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- 8. Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere
- 13. Prostata
- 14. Hoden
- 15. Eierstöcke
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutter Schleimhaut
- 18. Dickdarm oder Mastdarm
- 19. Blase
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin-Lymphom)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

ENDIF

PH076_YearCondition (YEAR MOST RECENT CONDITION)

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/ einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/ Krebs/ eine Hüftfraktur]?

NUMBER [1900..2020]

IF (PH076_YearCondition = RESPONSE)



CHECK: (NOT(PH076_YearCondition < Preload.InterviewYear_Regular)) [Das Jahr sollte größer oder gleich dem Jahr des letzten Interviews sein. Ist das Jahr korrekt, klicken Sie auf "löschen" und geben Sie eine Erklärung ein.;]

ENDIF

PH077_MonthCondition (MONTH MOST RECENT CONDITION)

In welchem Monat war das?

- 1. Januar
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember

IF ((PH077_MonthCondition = RESPONSE AND (PH076_YearCondition = Preload.InterviewYear_Regular))



CHECK: (NOT(PH077_MonthCondition < Preload.InterviewMonth_Regular)) [Der Monat sollte größer oder gleich dem Monat des letzten Interviews sein. Wenn der Monat korrekt ist, klicken Sie bitte auf "Unterdrücken" und geben Sie einen erklärenden Kommentar ein.;]

ENDIF

PH071_HadConditionHowMany (HOW MANY)

Wie viele [Herzinfarkte/ Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/ Krebs/ Hüftfrakturen] hatten Sie seit unserem Gespräch im ^FLLastInterviewMonthYear;?

- 1. 1
- 2. 2
- 3. 3 oder mehr

ENDIF

[4]

ENDIF

PH089_Frailty_Symptoms (BOTHERED BY SYMPTOMS)

Bitte sehen Sie sich KARTE 8 an. Hatten Sie mindestens während der letzten 6 Monate eines der auf dieser Karte genannten gesundheitlichen Probleme? Bitte nennen Sie mir die entsprechende(n) Ziffer(n).

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

- SET OF 1. Stürze
- 2. Angst vor Stürzen
 - 3. Schwindel, Ohnmachtsanfälle oder Blackout
 - 4. Extreme Müdigkeit
 - 96. Keines

CHECK: (NOT((count(PH089_Frailty_Symptoms) > 1 AND ((96 IN (PH089_Frailty_Symptoms)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;]

PH084_TroubledPain (TROUBLED BY PAIN)

Leiden Sie unter Schmerzen?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (PH084_TroubledPain = a1)



PH085_PainLevel (HOW BAD PAIN)

Wie stark sind die Schmerzen meistens? Sie sind...

Bitte vorlesen;

1. Mild
3. Mässig
5. Stark

PH087_PainJointLoc (SIX MONTHS BOTHERED BY PAIN)

Bitte sehen Sie sich KARTe 9 an. In welchen Körperteilen haben Sie Schmerzen?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Rücken

2. Hüften
3. Knie
4. Andere Gelenke
5. Mund, Zähne
6. Andere Körperteile, aber keine Gelenke
7. Überall

CHECK: (NOT((count(PH087_PainJointLoc) > 1 AND ((7 IN (PH087_PainJointLoc)))))) [Sie können nicht "Überall" zusammen mit einer anderen Antwort auswählen. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

ENDIF

PH011_CurrentDrugs (CURRENT DRUGS AT LEAST ONCE A WEEK)

Unsere nächste Frage bezieht sich auf Medikamente, die Sie derzeit möglicherweise einnehmen. Bitte sehen Sie sich Karte 10 an. Nehmen Sie zurzeit **mindestens einmal pro Woche** eines der aufgeführten Medikamente zur Behandlung der erwähnten gesundheitlichen Probleme ein?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Medikamente gegen Bluthochdruck

2. Medikamente gegen Bluthochdruck
3. Medikamente gegen Herzinfarkt und Hirnschlag
4. Medikamente gegen andere Herzbeschwerden
6. Medikamente gegen Diabetes
7. Medikamente gegen Gelenkschmerzen und -entzündung
8. Medikamente gegen andere Schmerzen, wie Kopfweh und Rückenschmerzen
9. Medikamente gegen Schlafprobleme
10. Medikamente gegen Angstzustände und Depression
11. Medikamente gegen Osteoporose, Knochenschwund
13. Medikamente gegen Magenschmerzen
14. Medikamente gegen chronische Bronchitis
15. Medikamente gegen Entzündung (nur Glukokortikoide oder Steroide)
96. Keine
97. Andere nicht genannte Medikamente

CHECK: (NOT((count(PH011_CurrentDrugs) > 1 AND ((96 IN (PH011_CurrentDrugs)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF (NOT((96 IN (PH011_CurrentDrugs))))

☐

PH082_PolyPharmacy (AT LEAST FIVE PER DAY)

Nehmen Sie an einem üblichen Tag mindestens fünf **verschiedene** Medikamente ein? Einzubeziehen sind vom Arzt verschriebene Medikamente, nicht verschreibungspflichtige Medikamente sowie Nahrungsergänzungsmittel wie Vitamine und Mineralien.

1. Ja
5. Nein

ENDIF

PH012_Weight (WEIGHT OF RESPONDENT)

Wie viel wiegen Sie ungefähr?

Gewicht in Kilogramm

NUMBER [0..250]

CHECK: (NOT(((PH012_Weight >= 125 OR (PH012_Weight <= 40) AND (PH012_Weight = RESPONSE)))) [Bitte bestätigen: ZP wiegt; TOSTRING(PH012_Weight) Kilo, ist das richtig? Wenn nicht, korrigieren Sie die Eingabe. Wenn die Antwort richtig ist, klicken Sie bitte auf "Unterdrücken" und fahren Sie fort.];

PH065_CheckLossWeight (CHECK LOSS WEIGHT)

Haben Sie während der letzten 12 Monate Gewicht verloren?

1. Ja
5. Nein

IF (PH065_CheckLossWeight = a1)

☐

PH095_HowMuchLostWeight (HOW MUCH LOSS WEIGHT)

Wie viel Gewicht haben Sie verloren?

Nur in ganzen Kilogramms, z. B. 1 kg 2 kg 3 kg. 2,5 kg ist keine richtige Antwort.

NUMBER [1..50]

PH066_ReasonLostWeight (REASON LOST WEIGHT)

Weshalb haben Sie Gewicht verloren?

Bitte vorlesen;

1. Wegen Krankheit
2. Wegen besonderer Diät
3. Wegen Krankheit und besonderer Diät
97. Andere Gründe für Gewichtsverlust

ENDIF

IF (MN101_Longitudinal = 0)

☐

PH013_HowTall (HOW TALL ARE YOU?)

Wie groß sind Sie?

Größe in cm

NUMBER [60..230]

CHECK: (NOT(((PH013_HowTall >= 200 OR (PH013_HowTall <= 130) AND (PH013_HowTall = RESPONSE)))) [Bitte bestätigen: Zielperson misst; TOSTRING(PH013_HowTall) in Zentimetern, ist das richtig? Wenn nicht, korrigieren Sie die Eingabe. Wenn die Antwort richtig ist, klicken Sie bitte auf "Unterdrücken" und fahren Sie fort.];

ENDIF

PH041_UseGlasses (USE GLASSES)

Tragen Sie gewöhnlich eine Brille oder Kontaktlinsen?

alle Arten von Sehhilfen, auch Lesebrillen

1. Ja
5. Nein

IF (PH041_UseGlasses = a1)

PH690_BifocGlasLenses (USE BIFOCAL GLASSES/LENSES)
Haben Sie eine Brille oder Kontaktlinsen mit Mehrfachkorrektur, z.b. eine Gleitsicht- oder Bifokalbrille?
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.; Bitte vorlesen;
SET OF 1. Bifokal- oder progressive Brillen oder Kontaktlinsen
2. Lesebrille oder Kontaktlinsen (unifokale Gläser)
3. Weitsichtbrille oder Kontaktlinsen (unifokale Gläser)
4. Andere Brillen oder Kontaktlinsen

ENDIF

IF ((PH041_UseGlasses = a5 OR (((a3 IN (PH690_BifocGlasLenses) AND (count(PH690_BifocGlasLenses) = 1))))

PH043_EyeSightDist (EYESIGHT DISTANCE)
Wie gut erkennen Sie [mit Ihrer Brille oder Ihren Kontaktlinsen] Dinge in einiger Entfernung, zum Beispiel Freunde auf der anderen Straßenseite? Würden Sie sagen...
Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ELSE

PH043_EyeSightDist (EYESIGHT DISTANCE)
Wie gut erkennen Sie [mit Ihrer Brille oder Ihren Kontaktlinsen] Dinge in einiger Entfernung, zum Beispiel Freunde auf der anderen Straßenseite? Würden Sie sagen...
Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

IF ((PH041_UseGlasses = a5 OR (((a3 IN (PH690_BifocGlasLenses) AND (count(PH690_BifocGlasLenses) = 1))))

PH044_EyeSightPap (EYESIGHT READING)
Wie gut erkennen Sie [mit Ihrer Brille oder Ihren Kontaktlinsen] Dinge unmittelbar vor Ihnen, zum Beispiel die normale Schrift in einer Zeitung beim Lesen? Würden Sie sagen...
Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ELSE

PH044_EyeSightPap (EYESIGHT READING)
Wie gut erkennen Sie [mit Ihrer Brille oder Ihren Kontaktlinsen] Dinge unmittelbar vor Ihnen, zum Beispiel die normale Schrift in einer Zeitung beim Lesen? Würden Sie sagen...
Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

PH745_HaveHearingAid (HAVE HEARING AID)

Haben Sie ein Hörgerät?

1. Ja
5. Nein

IF (PH745_HaveHearingAid = a1)

PH045_UseHearingAid (USE HEARING AID)
Tragen Sie normalerweise ein Hörgerät?
1. Ja
5. Nein

ENDIF

PH046_Hearing (HEARING)

Wie gut hören Sie [mit Hörgerät,] ...

- Bitte vorlesen;
1. Ausgezeichnet
 2. Sehr gut
 3. Gut
 4. Mittelmäßig
 5. Schlecht

PH048_HeADLa (HEALTH AND ACTIVITIES)

Bitte sehen Sie sich KARTE 11 an. Sagen Sie mir bitte, ob Sie Schwierigkeiten bei einer der auf Karte aufgeführten alltäglichen Verrichtungen haben. Ignorieren Sie dabei alle Schwierigkeiten, die Ihres Erachtens weniger als drei Monate andauern werden.

Nachfragen: andere Schwierigkeiten? Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

- SET OF 1. 100 Meter gehen
2. Ungefähr zwei Stunden lang sitzen
3. Nach längerem Sitzen aus einem Stuhl oder Sessel aufstehen
4. Mehrere Treppenabsätze hinauf gehen, ohne dabei eine Pause zu machen
5. Einen Treppenabsatz hinauf gehen, ohne dabei eine Pause zu machen
6. Bücken, Hinknien, in die Hocke gehen
7. Die Arme über Schulterhöhe anheben oder strecken
8. Größere Gegenstände wie einen Sessel ziehen oder schieben
9. Gegenstände mit einem Gewicht von mehr als 5 Kilo (z.B. schwere Einkaufstasche) anheben oder tragen
10. Mit den Fingern eine kleine Münze vom Tisch aufnehmen
96. Keine dieser Schwierigkeiten

CHECK: (NOT((count(PH048_HeADLa) > 1 AND ((96 IN (PH048_HeADLa)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

PH049_HeADLb (MORE HEALTH AND ACTIVITIES)

Bitte sehen Sie sich KARTE 12 an. Sagen Sie mir bitte, ob Sie mit den aufgelisteten Aktivitäten wegen körperlichen oder seelischen Problemen oder wegen Gedächtnisproblemen Schwierigkeiten haben. Ignorieren Sie dabei wieder alle Schwierigkeiten, von denen Sie meinen, dass sie weniger als drei Monate andauern werden.

Nachfragen: andere Schwierigkeiten? Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Sich anziehen, einschließlich Socken und Schuhe

2. Sich innerhalb eines Raumes bewegen

3. Baden und Duschen

4. Essen, z.B. beim Zurechtschneiden der Speisen

5. Sich ins Bett legen oder aufstehen

6. Benutzen der Toilette, einschließlich Hinsetzen und Aufstehen

7. Benutzen einer Landkarte oder eines Planes, um sich in einer fremden Umgebung zurechtzufinden

8. Zubereiten einer warmen Mahlzeit

9. Lebensmittel einkaufen

10. Telefonieren

11. Medikamente einnehmen

12. Haus- und Gartenarbeiten machen

13. Mit Geld umgehen, wie Rechnungen bezahlen oder Ausgaben kontrollieren

14. Das Haus allein verlassen und öffentliche Transportmittel benutzen

15. Seine eigenen Kleider waschen

96. Keine der genannten

CHECK: (NOT((count(PH049_HeADLb) > 1 AND ((96 IN (PH049_HeADLb)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF (NOT((((96 IN (PH048_HeADLa) OR (PH048_HeADLa = DontKnow) OR (PH048_HeADLa = Refusal) AND (((96 IN (PH049_HeADLb) OR (PH049_HeADLb = DontKnow) OR (PH049_HeADLb = Refusal))))))

☐

PH050_HelpAct (HELP ACTIVITIES)

Hilft Ihnen jemand bei den Aktivitäten, die Ihnen Probleme bereiten?

Einzubeziehen sind Ihr/Ihre Partner/Partnerin oder andere in Ihrem Haushalt lebende Personen.

1. Ja

5. Nein

IF (PH050_HelpAct = a1)

☐

PH051_HelpMeetsN (HELP MEETS NEEDS)

Entspricht die Hilfe, die Sie erhalten, Ihrer Meinung nach, Ihren Bedürfnissen?

Bitte vorlesen;

1. Immer

2. In der Regel

3. Manchmal

4. Fast nie

ENDIF

ENDIF

PH059_UseAids (USE OF AIDS)

Bitte sehen Sie sich KARTE 13 an. Verwenden Sie einen in dieser Karte aufgelisteten Artikel? .

No. 7. Nur persönliche Alarmer einschließen, die gebraucht werden um Hilfe zu rufen nach einem Sturz usw.

SET OF 1. Ein Rohr-oder Spazierstock

2. Eine Gehhilfe oder Rollator

3. Ein manueller Rollstuhl

4. Ein elektrischer Rollstuhl

5. Ein Buggy oder Scooter

6. Angemessenes Ess-und Kochgeschirr

7. Eine persönliche Alarmvorrichtung

8. Geländer oder Schienen (zur Erleichterung der Bewegungen und der Fortbewegung)

9. Erhöhte Toilettensitze (mit oder ohne Armstützen)

10. Inkontinenzeinlagen

96. Keinen von diesen

97. Andere Gegenstände (bitte angeben)

CHECK: (NOT((count(PH059_UseAids) > 1 AND ((96 IN (PH059_UseAids)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF ((a97 IN (PH059_UseAids))

☐

PH659_UseAidsOther (USE OF AIDS)

Welche anderen Artikel?

STRING

ENDIF

PH054_IntCheck (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN PH)

WER BEANTWORTETE DIE FRAGEN DIESES ABSCHNITTS?

1. Nur Zielperson

2. Zielperson und Stellvertreter

3. Nur Stellvertreter

ENDIF

IF (((BR IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))

☐

BR001_EverSmokedDaily (EVER SMOKED DAILY)

Bei den folgenden Fragen geht es ums Rauchen und um den Genuss alkoholischer Getränke. Haben Sie jemals täglich über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr Zigaretten, Zigarren, Zigarillos oder Pfeife geraucht?

1. Ja

5. Nein

IF (BR001_EverSmokedDaily = a1)

☐

BR002_StillSmoking (SMOKE AT THE PRESENT TIME)

Rauchen Sie zur Zeit?

1. Ja

5. Nein

BR003_HowManyYearsSmoked (HOW MANY YEARS SMOKED)

Seit wie vielen Jahren [rauchen Sie insgesamt/ haben Sie insgesamt geraucht]?

Zeiträume, in denen nicht geraucht wurde, nicht mitzählen.

Mit 1 kodieren, falls der Befragte weniger als ein Jahr geraucht hat.
NUMBER [1..99]

BR005_WhatSmoke (WHAT DO OR DID YOU SMOKE)

Was [rauchen Sie/ rauchten Sie bevor Sie aufgehört haben]?

Selbstgedrehte Zigaretten mit einbeziehen. Bitte vorlesen; Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Zigaretten
2. Pfeife
3. Zigarren oder Zigarillos
4. Elektronische Zigaretten mit Nikotin

IF ((1 IN (BR005_WhatSmoke))



BR006_AmManCig (AVERAGE AMOUNT OF CIGARETTES PER DAY)

Wie viele Zigaretten [rauchen Sie/ haben Sie] an einem durchschnittlichen Tag [geraucht]?

NUMBER [0..120]

ENDIF

ENDIF

BR039_Drinklastsevendays (ANY DRINK LAST SEVEN DAYS)

Haben Sie während den letzten 7 Tagen wenigstens 1 alkoholisches Getränk zu sich genommen?

1. Ja
5. Nein

IF (BR039_Drinklastsevendays = a1)



BR040_Drinklastsevendays (HOW OFTEN DRINKS LAST SEVEN DAYS)

Bitte sehen Sie sich KARTE 14 an, die Standard-Einheiten von alkoholischen Getränken zeigt. Während der letzten 7 Tage insgesamt, wie viele Einheiten von alkoholischen Getränken haben Sie zu sich genommen?

Bitte benutzen Sie die Broschüre und berechnen Sie die Anzahl der Einheiten pro Woche zusammen mit dem Befragten. Wenn keine, geben Sie bitte '0'. Bitte auf die nächste ganze Zahl runden.

NUMBER [0..200]

ENDIF

BR623_SixOrMoreDrinks (HOW OFTEN SIX OR MORE DRINKS LAST 3 MONTHS)

Bitte sehen Sie sich Karte 15 an.

Wie oft haben Sie in den letzten drei Monaten zum selben Anlass 6 oder mehr Einheiten alkoholischer Getränke zu sich genommen?

Die Standardeinheiten für alkoholische Getränke sind auf der vorherigen Karte angegeben.

1. Täglich oder fast täglich
2. An fünf oder sechs Tagen in der Woche
3. An drei oder vier Tagen in der Woche
4. Ein-oder zweimal in der Woche
5. Ein-oder zweimal im Monat
6. Weniger als einmal im Monat
7. In den letzten 3 Monaten gar nicht

BR015_PartInVigSprtsAct (SPORTS OR ACTIVITIES THAT ARE VIGOROUS)

Wir würden gerne wissen, auf welche Art und wie häufig Sie sich im Alltag körperlich betätigen. Wie oft üben Sie im Alltag eine **anstrengende körperliche Tätigkeit** aus, zum Beispiel beim Sport, bei schweren Arbeiten im Haus oder im Beruf?

Bitte vorlesen;

1. Mehr als einmal wöchentlich
2. Einmal wöchentlich
3. Ein bis drei Mal pro Monat
4. So gut wie niemals, oder niemals

BR016_ModSprtsAct (ACTIVITIES REQUIRING A MODERATE LEVEL OF ENERGY)

Wie häufig machen Sie Dinge, die **mäßig** anstrengend sind, zum Beispiel leichte Gartenarbeit, das Auto waschen oder spazieren gehen?

Bitte vorlesen;

1. Mehr als einmal wöchentlich
2. Einmal wöchentlich
3. Ein bis drei Mal pro Monat
4. So gut wie niemals, oder niemals

BR026_DairyProd (HOW OFTEN SERVING OF DAIRY PRODUCTS)

Bitte sehen Sie sich KARTE 16 an. In einer normalen **Woche** - wie häufig nehmen Sie Milchprodukte zu sich, z.B. ein Glas Milch, ein Käsebrod, einen Becher Joghurt, oder eine Dosis Proteinpräparat?

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

BR027_LegumesEggs (HOW OFTEN A WEEK SERVING OF LEGUMES OR EGGS)

(Bitte sehen Sie sich Karte 16 an.)

In einer normalen Woche - wie oft nehmen Sie eine Portion Hülsenfrüchte, Bohnen oder Eier zu sich?

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

BR028_MeatWeek (HOW OFTEN A DAY DO YOU EAT MEAT, FISH OR POULTRY)

Bitte sehen Sie sich Karte 16 an.

In einer normalen Woche - wie oft essen Sie Fleisch, Fisch oder Geflügel?

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

IF ((BR028_MeatWeek > a2 AND (MN032_socex = 1))



BR033_MeatAfford (MEAT AFFORD)

Würden Sie sagen, dass Sie nicht häufiger Fleisch, Fisch oder Geflügel essen, weil...

Bitte vorlesen;

1. Sie es sich nicht leisten können
2. Aus anderen Gründen

ENDIF

BR029_FruitsVegWeek (HOW OFTEN A WEEK DO YOU CONSUME A SERVING OF FRUITS OR VEGETABLES)

(Bitte sehen Sie sich Karte 16 an.)

In einer normalen Woche - wie oft nehmen Sie Obst oder Gemüse zu sich?

1. Täglich
2. 3-6 mal pro Woche
3. Zweimal pro Woche
4. Einmal pro Woche
5. Weniger als einmal pro Woche

BR017_IntCheck (INTERVIEWER CHECK BR)

WER BEANTWORTETE DIE FRAGEN DIESES ABSCHNITTS?

1. Nur Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDIF

IF (((CF IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))



CF019_CFinstruct (INSTRUCTION FOR CF)

In diesem Abschnitt werden kognitive Fähigkeiten getestet. Stellen Sie sicher, dass beim Ausfüllen dieses Abschnitts keine andere Person anwesend ist. Beginn eines Abschnitts, in dem **keine Angaben durch einen Stellvertreter/Proxy erlaubt** sind. Falls die Zielperson nicht in der Lage sein sollte, die folgenden Fragen selbst zu beantworten, drücken Sie **CTRL-K** bei jeder Frage.

1. Weiter

IF (MN101_Longitudinal = 0)



CF001_SRRRead (SELF-RATED READING SKILLS)

Jetzt würde ich Ihnen gerne einige Fragen zu Ihren Fähigkeiten beim Lesen und Schreiben stellen. Wie würden Sie selbst Ihre Fähigkeiten beim Lesen im Alltagsleben einstufen? Würden Sie sagen, sie sind...

Bitte vorlesen;

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

CF002_SRWrite (SELF-RATED WRITING SKILLS)

Wie würden Sie selbst Ihre Fähigkeiten beim Schreiben im Alltagsleben einstufen? Würden Sie sagen, sie sind...

Bitte vorlesen;

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

ENDIF

CF003_DateDay (DATE-DAY OF MONTH)

Ein Teil dieser Studie beschäftigt sich mit dem Gedächtnis UND der Fähigkeit, über Dinge nachzudenken. Zunächst möchte ich Sie nach dem heutigen Datum fragen. Welcher Tag des Monats ist heute?

Kodieren, ob Tag des Monats(^FLDay;) korrekt angegeben wurde

1. Tag des Monats korrekt angegeben
2. Tag des Monats nicht korrekt angegeben/Weiss Tag nicht

CF004_DateMonth (DATE-MONTH)

Welchen Monat haben wir?

Kodieren, ob Monat (;) korrekt angegeben wurde.

1. Monat korrekt angegeben
2. Monat nicht korrekt angegeben/Weiss Monat nicht

CF005_DateYear (DATE-YEAR)

Welches Jahr haben wir?

Kodieren ob Jahr (^FLYear;) korrekt angegeben wurde.

1. Jahr korrekt angegeben
2. Jahr nicht korrekt angegeben/Weiss Jahr nicht

CF006_DayWeek (DAY OF THE WEEK)

Können Sie mir sagen, welcher Wochentag heute ist?

Korrekte Antwort: (^FLToday;)

1. Wochentag korrekt angegeben
2. Wochentag nicht korrekt angegeben/Weiss Wochentag nicht

CF103_Memory (SELF-RATED WRITING SKILLS)

Wie würden Sie aktuell Ihr Gedächtnis beurteilen? Würden Sie sagen, es ist...

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

IF ((MN101_Longitudinal = 1 AND (MN808_AgeRespondent > 59))



CF820_MemoryChange (SELF-RATED MEMORY CHANGE)

Würden Sie im Vergleich zum ^FLLastInterviewMonthYear; sagen, dass Ihr Gedächtnis jetzt besser, etwa gleich oder schlechter als zuvor ist?

1. Besser
2. Gleich
3. Schlechter

ENDIF

CF007_Learn1Intro (INTRODUCTION TEN WORDS LIST LEARNING)

Ich werde Ihnen jetzt eine Liste von Wörtern von meinem Computerbildschirm vorlesen. Wir haben absichtlich eine lange Liste gemacht, so dass es für jeden schwierig sein wird, sich an alle Wörter zu erinnern. Die meisten Menschen erinnern sich nur an einige Wörter. Hören Sie bitte genau zu, denn ich kann die Liste nicht wiederholen. Wenn ich mit dem Vorlesen

fertig bin, werde ich Sie bitten, möglichst viele dieser Wörter laut zu wiederholen. Auf die Reihenfolge kommt es dabei nicht an. Haben Sie alles verstanden?

Testprotokoll bereithalten.

1. Weiter

IF (CF007_Learn1Intro = RESPONSE)

☐

CF101_Learn1 (TEN WORDS LIST LEARNING FIRST TRIAL)

Bereit?

Warten Sie, bis die Wörter auf dem Bildschirm erscheinen.

Genannte Wörter im Testprotokoll ankreuzen.

Geben Sie der Zielperson eine Minute Zeit, sich an die Wörter zu erinnern.

Geben Sie nur die korrekt angegebene Wörter ein.

1. Test starten

IF (NOT((((CF104_Learn1 = RESPONSE OR (CF105_Learn1 = RESPONSE) OR (CF106_Learn1 = RESPONSE) OR (CF107_Learn1 = RESPONSE))))

☐

CF102_Learn1 (TEN WORDS LIST LEARNING SHOW MOVIE)

;

1. Weiter

ENDIF

IF (MN025_RandomCF102 = 1)

☐

CF104_Learn1 (TEN WORDS LIST LEARNING FIRST TRIAL)

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

SET OF 1. Hotel

2. Fluss

3. Baum

4. Haut

5. Gold

6. Markt

7. Papier

8. Kind

9. König

10. Buch

96. Keins der genannten

CHECK: (NOT((count(CF104_Learn1) > 1 AND ((96 IN (CF104_Learn1)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

ELSE

☐

IF (MN025_RandomCF102 = 2)

☐

CF105_Learn1 (TEN WORDS LIST LEARNING FIRST TRIAL)

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

SET OF 1. Himmel

2. Ozean

3. Fahne

4. Dollar

5. Ehefrau

6. Maschine

7. Haus

8. Erde

9. Universität

10. Butter

96. Keins der genannten

CHECK: (NOT((count(CF105_Learn1) > 1 AND ((96 IN (CF105_Learn1)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

ELSE

☐

IF (MN025_RandomCF102 = 3)

☐

CF106_Learn1 (TEN WORDS LIST LEARNING FIRST TRIAL)

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

SET OF 1. Frau

2. Felsen

3. Blut

4. Ecke

5. Schuhe

6. Brief

7. Mädchen

8. Haus

9. Tal

10. Motor

96. Keins der genannten

CHECK: (NOT((count(CF106_Learn1) > 1 AND ((96 IN (CF106_Learn1)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

ELSE

☐

IF (MN025_RandomCF102 = 4)

☐

CF107_Learn1 (TEN WORDS LIST LEARNING FIRST TRIAL)

Nennen Sie mir nun bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

SET OF 1. Wasser

2. Kirche

3. Doktor

4. Palast

5. Feuer

6. Garten

7. Meer

8. Dorf

9. Baby

10. Tisch
96. Keins der genannten

CHECK: (NOT((count(CF107_Learn1) > 1 AND ((96 IN (CF107_Learn1)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (NOT(CF010_Animals = RESPONSE))

CF009_VerbFluIntro (VERBAL FLUENCY INTRO)

Jetzt möchte ich Sie bitten, so viele verschiedene Tiere zu nennen, wie Ihnen einfallen. Sie haben eine Minute Zeit. Fertig, los!
Geben Sie genau eine Minute Zeit. Hört die Zielperson auf, bevor die Zeit abgelaufen ist, ermuntern Sie sie zum Weitermachen. Schweigt sie 15 Sekunden lang, so wiederholen Sie die Anweisung ('Nennen Sie mir alle Tiere, die Ihnen einfallen.').

1. Weiter

IF (CF009_VerbFluIntro = RESPONSE)

CF810_AnimalsVideo (VERBAL FLUENCY SCORE)

2;

Das Ergebnis ergibt sich aus der Summe aller gültigen Tiernamen. Als gültig werden alle Arten des Tierreichs, ob real existierend oder mythologisch, nicht aber Wiederholungen und Eigennamen betrachtet. Ebenfalls gültig sind Artennamen und verschiedene Rassen innerhalb einer Art; Bezeichnungen für männliche und weibliche Tiere und deren Nachkommen innerhalb einer Art gelten ebenfalls als zulässig.

1. Weiter

ENDIF

ENDIF

IF (CF009_VerbFluIntro = RESPONSE)

CF010_Animals (VERBAL FLUENCY SCORE)

2;

Das Ergebnis ergibt sich aus der Summe aller akzeptablen Bezeichnungen für Tiere. Als korrekt gelten alle Vertreter des Tierreichs; real existierende und mythologische, nicht aber Wiederholungen und Eigennamen. Es zählen ebenfalls: Bezeichnungen von Tierarten und Rassen innerhalb einer Art; Bezeichnungen für männliche und weibliche Tiere und deren Nachkommen innerhalb einer Art.

Anzahl der Tiere kodieren (0..100)

NUMBER [0..100]

ENDIF

IF (MN101_Longitudinal = 0)

CF011_IntroNum (INTRODUCTION NUMERACY)

Nun würde ich Ihnen gerne einige Fragen stellen, bei denen es darum geht, wie Sie im Alltagsleben mit Zahlen umgehen.

Falls nötig, Zielperson dazu ermuntern, auf jede einzelne Rechenaufgabe eine Antwort zu geben

1. Weiter

CF012_NumDis (NUMERACY-CHANCE DISEASE 10 PERC. OF 1000)

Wenn die Wahrscheinlichkeit eine Krankheit zu bekommen bei 10 Prozent liegt, wie viele von 1000 (eintausend) Menschen würden die Krankheit dann wahrscheinlich bekommen?

Antworten nicht vorlesen!

1. 100

2. 10

3. 90

4. 900

7. Andere Antwort

IF (CF012_NumDis <> a1)

CF013_NumHalfPrice (NUMERACY-HALF PRICE)

Bei einem Schlussverkauf kosten in einem Geschäft alle Waren nur den halben Preis. Vor dem Schlussverkauf kostete ein Sofa 300 ^FLCurr;. Was kostet es beim Schlussverkauf?

Antworten nicht vorlesen!

1. 150 ^FLCurr;

2. 600 ^FLCurr;

97. Andere Antwort

ENDIF

IF (CF012_NumDis = a1)

CF014_NumCar (NUMERACY-6000 IS TWO-THIRDS WHAT IS TOTAL PRICE)

Ein Gebrauchtwagenhändler verkauft ein Auto für 6.000 ^FLCurr;. Das sind zwei Drittel dessen, was der Wagen neu gekostet hat. Wie hoch war der Preis für den Neuwagen?

Antworten nicht vorlesen!

Die Zielperson sollte keinen Stift und Papier benutzen.

1. 9.000 ^FLCurr;

2. 4.000 ^FLCurr;

3. 8.000 ^FLCurr;

4. 12.000 ^FLCurr;

5. 18.000 ^FLCurr;

97. Andere Antwort

IF (CF014_NumCar = a1)

CF015_Savings (AMOUNT IN THE SAVINGS ACCOUNT)

Nehmen wir einmal an, Sie haben 2.000 ^FLCurr; auf Ihrem Sparbuch und Sie bekommen dafür jedes Jahr 10% Zinsen. Wie viel Geld haben Sie nach 2 Jahren auf Ihrem Sparbuch?

Antworten nicht vorlesen!

1. 2420 ^FLCurr;

2. 2020 ^FLCurr;

3. 2040 ^FLCurr;

4. 2100 ^FLCurr;
5. 2200 ^FLCurr;
6. 2400 ^FLCurr;
97. Andere Antwort

ENDIF

ENDIF

ENDIF

CF108_Serial (NUMERACY-SUBTRACTION 1)

Versuchen wir jetzt das Minus-Rechnen (Subtraktion). Was ergibt 100 minus 7?

Papier und Bleistift sollte nicht vom Befragten verwendet werden. Falls Zielperson stattdessen 7 addiert, wiederholen Sie die Frage.

NUMBER

IF ((CF108_Serial < 99999998 AND (NOT((CF108_Serial = Refusal OR (CF108_Serial = DontKnow)))))

CF109_Serial (NUMERACY-SUBTRACTION 2)

Und das minus 7?

Dies ist die zweite Subtraktion.

NUMBER

IF ((CF109_Serial < 99999998 AND (NOT((CF109_Serial = Refusal OR (CF109_Serial = DontKnow)))))

CF110_Serial (NUMERACY-SUBTRACTION 3)

Und das minus 7?

Dies ist die dritte Subtraktion.

NUMBER

IF ((CF110_Serial < 99999998 AND (NOT((CF110_Serial = Refusal OR (CF110_Serial = DontKnow)))))

CF111_Serial (NUMERACY-SUBTRACTION 4)

Und das minus 7?

Dies ist die vierte Subtraktion.

NUMBER

IF ((CF111_Serial < 99999998 AND (NOT((CF111_Serial = Refusal OR (CF111_Serial = DontKnow)))))

CF112_Serial (NUMERACY-SUBTRACTION 5)

Und das minus 7?

Dies ist die funfte Subtraktion.

NUMBER

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (CF007_Learn1Intro = RESPONSE)

IF (CF101_Learn1 <> Refusal)

IF (MN025_RandomCF102 = 1)

CF113_Learn4 (TEN WORDS LIST LEARNING DELAYED RECALL)

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

Genannte Wörter im Testprotokoll ankreuzen. Geben Sie eine Minute Zeit zum Erinnern. Auf dem Bildschirm korrekt wiederholte Wörter eingeben.

SET OF 1. Hotel

2. Fluss

3. Baum

4. Haut

5. Gold

6. Markt

7. Papier

8. Kind

9. König

10. Buch

96. Keins der genannten

CHECK: (NOT((count(CF113_Learn4) > 1 AND ((96 IN (CF113_Learn4))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

ELSE

IF (MN025_RandomCF102 = 2)

CF114_Learn4 (TEN WORDS LIST LEARNING DELAYED RECALL)

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

Genannte Wörter im Testprotokoll ankreuzen. Geben Sie eine Minute Zeit zum Erinnern. Auf dem Bildschirm korrekt wiederholte Wörter eingeben.

SET OF 1. Himmel

2. Ozean

3. Fahne

4. Dollar

5. Ehefrau

6. Maschine

7. Haus

8. Erde

9. Universität

10. Butter

96. Keins der genannten

CHECK: (NOT((count(CF114_Learn4) > 1 AND ((96 IN (CF114_Learn4))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

ENDIF

IF (MN025_RandomCF102 = 3)

CF115_Learn4 (TEN WORDS LIST LEARNING DELAYED RECALL)

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

Genannte Wörter im Testprotokoll ankreuzen. Geben Sie eine Minute Zeit zum Erinnern. Auf dem Bildschirm korrekt wiederholte Wörter eingeben.

SET OF 1. Frau

2. Felsen
3. Blut
4. Ecke
5. Schuhe
6. Brief
7. Mädchen
8. Haus
9. Tal
10. Motor
96. Keins der genannten

CHECK: (NOT((count(CF115_Learn4) > 1 AND ((96 IN (CF115_Learn4)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

ELSE

CF116_Learn4 (TEN WORDS LIST LEARNING DELAYED RECALL)

Vor einer Weile hatte ich Ihnen eine Liste mit Wörtern vorgelesen und Sie haben die Wörter wiederholt, an die Sie sich erinnern konnten. Nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

Genannte Wörter im Testprotokoll ankreuzen. Geben Sie eine Minute Zeit zum Erinnern. Auf dem Bildschirm korrekt wiederholte Wörter eingeben.

SET OF 1. Wasser

2. Kirche
3. Doktor
4. Palast
5. Feuer
6. Garten
7. Meer
8. Dorf
9. Baby
10. Tisch
96. Keins der genannten

CHECK: (NOT((count(CF116_Learn4) > 1 AND ((96 IN (CF116_Learn4)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF ((MN101_Longitudinal = 1 AND (MN808_AgeRespondent > 59))

IF

CF821_CountingBackIntro1 (COUNTING BACKWARDS INTRO 1)

Bitte versuchen Sie bei der nächsten Frage, so schnell wie möglich rückwärts zu zählen, angefangen bei der Zahl, die ich Ihnen angeben werde. Ich sage Ihnen, wann Sie aufhören können.

Bitte beginnen Sie bei der Zahl: 20.

Sobald Sie die Zahl ausgesprochen haben, klicken Sie auf "1. Weiter".

1. Weiter

CF822_CountingBackTrial1 (COUNTING BACKWARDS TRIAL 1 END)

Sobald der Befragte 10 Zahlen genannt hat, aufhört oder darum bittet, von vorne zu beginnen, klicken Sie auf "1. Weiter".

1. Weiter

CF823_CountingBackStop1 (COUNTING BACKWARDS STOP 1)

Sie können jetzt aufhören. Vielen Dank.

Codieren Sie „Korrekt“, wenn die Zielperson von 19 bis 10 oder von 20 bis 11 ohne Fehler rückwärts gezählt hat.

Erlauben Sie der Zielperson von vorne beginnen, wenn [er/ sie] darum bittet.

1. Korrekt
5. Unkorrekt
6. Möchte von vorne beginnen

IF (CF823_CountingBackStop1 = 6)

IF

CF824_CountingBackIntro2 (COUNTING BACKWARDS INTRO 2)

Versuchen wir es noch einmal.

Beginnen Sie mit dem Rückwärtszählen ab der Zahl: 20

Sobald Sie die Zahl ausgesprochen haben, klicken Sie auf "1. Weiter".

CF825_CountingBackTrial2 (COUNTING BACKWARDS TRIAL 2 END)

Sobald der Befragte 10 Zahlen genannt hat oder aufhört, klicken Sie auf "1. Weiter".

CF826_CountingBackStop2 (COUNTING BACKWARDS STOP 2)

Sie können jetzt aufhören. Vielen Dank.

Codieren Sie „Korrekt“, wenn die Zielperson von 19 bis 10 oder von 20 bis 11 ohne Fehler rückwärts gezählt hat.

1. Korrekt
5. Nicht korrekt

ENDIF

IF (MN808_AgeRespondent > 64)

IF

CF827_ObjectScissors (OBJECT SCISSORS)

Nun bitte ich Sie, Personen oder Gegenstände anhand einer Definition zu benennen.

Was verwenden die Leute normalerweise zum Schneiden von Papier?

Akzeptieren Sie auch regionalspezifische Antworten.

1. Korrekt benannt (Scheren)
5. Nicht korrekt

CF828_ObjectCactus (OBJECT CACTUS)

Wie nennen Sie die stachelige Pflanze, die in der Wüste wächst?

Akzeptieren Sie Antworten, die dem Land oder der Region entsprechend korrekt sind.

1. Korrekt benannt (Kaktus oder Name einer Kaktusart)
5. Nicht korrekt

CF829_ObjectPharmacy (OBJECT PHARMACY)

Wo kaufen Leute für gewöhnlich ihre Arzneimittel ein?

Akzeptieren Sie auch regionalspezifische Antworten.

1. Korrekt benannt (Apotheke, Drogerie, etc.)
2. Unkorrekt

ENDIF

CF830_DrawInfinity (DRAW INFINITY)

Bitte sehen Sie sich Karte 17 an. Ich möchte Sie als nächstes darum bitten, diese Figur nachzuzeichnen.

Öffnen Sie eine leere Seite im Aufzeichnungsheft und reichen Sie es dem Befragten.

Der Befragte kann während des Zeichnens seine Fehler korrigieren. Falls dem Befragten die erste Zeichnung nicht gefällt und er eine neue Zeichnung anfertigen möchte, können Sie das erlauben und bewerten dann die zweite Zeichnung.

Bewertung: Die Nachzeichnung der Figur ist richtig, wenn sich die beiden Schleifen des Symbols an einem Punkt überschneiden und nicht wie zwei Kreise aussehen.

1. Korrekte Zeichnung ;
5. Unkorrekte Zeichnung ;
7. Zeichnung ist nicht möglich aufgrund physischer Einschränkungen (z.B. zitternde Hände, schlechtes Sehvermögen)

CF831_DrawCube (DRAW CUBE)

Bitte sehen Sie sich die Karte 18 an. Kopieren Sie nun bitte diese Zeichnung.

Öffnen Sie im Testprotokoll eine leere Seite und reichen Sie es der Zielperson.

1. Komplette richtige Zeichnung. Der Würfel hat 12 Linien, auch wenn die Proportionen nicht perfekt sind. ;
2. Teilweise richtige Zeichnung. Der Würfel hat weniger als 12 Linien, aber generell ist die Würfelform zu erkennen.

;

5. Unkorrekte Zeichnung

7. Zeichnung ist nicht möglich aufgrund physischer Einschränkungen (z.B. zitternde Hände, schlechtes Sehvermögen)

CF832_DrawClockFaceIntro (DRAW CLOCK FACE INTRO)

Bitte zeichnen Sie nun das Zifferblatt einer Uhr, gegenwärtig noch ohne Zeiger.

Öffnen Sie im Testprotokoll eine leere Seite und reichen Sie es der Zielperson.

Klicken Sie "1. weiter", wenn die Uhr mit Zifferblatt fertig ist oder wenn die Zielperson stoppt.

Wenn Zielperson die erste Zeichnung nicht gefällt und eine neue Zeichnung anfertigen möchte, können Sie das der Zielperson erlauben und bewerten dann das zweite Zifferblatt.

1. Weiter

CF833_DrawClockFaceAllCorrect (DRAW CLOCK FACE ALL CORRECT)

NICHT VORLESEN: Bitte bewerten Sie:

Ist es ein gut erkennbarer Kreis und sind die 12 Ziffern gut innerhalb des Kreises verteilt?

Korrekte Beispiele: ;

1. Ja
5. Nein

7. Zeichnung ist nicht möglich aufgrund physischer Einschränkungen (z.B. zitternde Hände, schlechtes Sehvermögen)

IF (CF833_DrawClockFaceAllCorrect = a5)

CF834_DrawClockFace_12 (DRAW CLOCK FACE 12)

NICHT VORLESEN: Bitte bewerten Sie:

Sind alle 12 Zahlen vorhanden? Es ist egal, wenn sie ungleichmässig verteilt oder ausserhalb des Kreises liegen.

Korrekte Beispiele: ;

1. Ja
5. Nein

IF (CF834_DrawClockFace_12 = a5)

CF835_DrawClockFace_Circle (DRAW CLOCK FACE CIRCLE)

NICHT VORLESEN: Bitte bewerten Sie:

Gibt es einen gut erkennbaren Kreis?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF (((CF833_DrawClockFaceAllCorrect = a1) OR (CF834_DrawClockFace_12 = a1) OR (CF835_DrawClockFace_Circle = a1)))

CF836_DrawClockHands (DRAW CLOCK HANDS)

Und nun zeichnen Sie bitte die Uhrzeiger auf zehn nach fünf ein.

Klicken Sie "1. Weiter", wenn die Zeiger gezeichnet wurden oder wenn die Zielperson stoppt.

1. Weiter

CF837_DrawClockHandsAllCorrect (DRAW CLOCK HANDS ALL CORRECT)

NICHT VORLESEN: Bitte bewerten Sie:

Sind beide Zeiger gut gezeichnet? Das bedeutet: Haben sie unterschiedliche Längen und sind sie auf richtigen Zahlen gerichtet?

Sie können fragen, welcher der kleine und der große Zeiger ist.

Korrektes Beispiel:;

1. Ja
5. Nein

IF (CF837_DrawClockHandsAllCorrect = a5)



CF838_DrawClockHands2Hands_LengthIncorrect (DRAW CLOCK HANDS 2 HANDS LENGTH INCORRECT)

NICHT VORLESEN: Bitte bewerten Sie:

Sind beide Zeiger auf die richtige Zahl gerichtet, aber die Längen der Zeiger sind vertauscht?

1. Ja
5. Nein

IF (CF838_DrawClockHands2Hands_LengthIncorrect = a5)



CF839_DrawClockHands1HandCorrect (DRAW CLOCK HANDS 1 HAND CORRECT)

NICHT VORLESEN: Bitte bewerten Sie:

Ist ein Zeiger auf die richtige Zahl gerichtet und hat die korrekte Länge?

Es macht nichts aus, wenn der zweite Zeiger fehlt oder nicht korrekt gezeichnet wurde.

Richtige Beispiele: ;

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

CF017_Factors (CONTEXTUAL FACTORS DURING THE COGNITIVE FUNCTION TEST)

Gab es irgendwelche Faktoren, die die Leistung der Zielperson bei den Tests behindert haben könnten? Wenn Sie einen Kommentar abgeben wollen, drücken Sie CTRL+ M.

1. Ja
5. Nein

CF018_IntCheck (WHO WAS PRESENT DURING CF)

INTERVIEWER CHECK: WER WAR WÄHREND DIESER SEKTION ANWESEND?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Nur Zielperson
2. Partner(in) anwesend
3. Kind(er) anwesend
4. Andere Person(en)

CHECK: (NOT((count(CF018_IntCheck) > 1 AND ((a1 IN (CF018_IntCheck)))))) ["Nur Zielperson" - kann nicht in Kombination mit einer anderen Kategorie gewählt werden;] **CHECK:** (NOT((Sec_CH.NumberOfReportedChildren = 0 AND ((a3 IN (CF018_IntCheck)))))) [Sie sagten vorhin Sie hätten keine Kinder;]

CF719_EndNonProxy (NON PROXY)

Wer hat die Fragen dieses Abschnitts beantwortet?

1. Zielperson
2. Abschnitt nicht beantwortet (proxy interview)

IF (CF719_EndNonProxy = 2)



CF840_ProxyIntro (PROXY INTRO)

Bitte wenden Sie sich an den Stellvertreter und fragen Sie ihn direkt zu den kognitiven Fähigkeiten der Zielperson.

Die nächsten Fragen sollen vom Stellvertreter unter vier Augen beantwortet werden, also ohne die Anwesenheit der ZP oder einer anderen Person.

Dieser Teil nimmt etwa 2 Minuten in Anspruch.

1. Weiter

CF841_ProxyMemory (PROXY MEMORY)

Nun möchte ich Ihnen als Stellvertreter für die die Zielperson gerne ein paar Fragen stellen.

Ein Teil dieser Studie beschäftigt sich mit dem Gedächtnis von Personen und der Fähigkeit, über Dinge nachzudenken.

Wie würden Sie das Gedächtnis von ^FLRespondentName; momentan einschätzen?

Würden Sie sagen, dass es ausgezeichnet, sehr gut, gut, mittelmäßig oder schlecht ist?

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht

CF842_ProxyMemoryChange (PROXY MEMORY CHANGE)

Verglichen mit zwei Jahren zuvor, würden Sie sagen, dass das Gedächtnis von ^FLRespondentName; jetzt besser, etwa gleich oder schlechter ist als damals?

1. Besser
2. Gleich
3. Schlechter

CF843_ProxyMemoryFamily (PROXY MEMORY FAMILY)

Im Vergleich zu vor zwei Jahren, wie steht es bei ^FLRespondentName; mit:

Sich an Dinge zu erinnern über die Familie und Freunde, wie ihren Beruf, ihre Geburtstage und ihre Adressen.

Hat sich dies verbessert, nicht sehr verändert oder verschlechtert?

1. Verbessert
2. Nicht sehr verändert
3. Verschlechtert
4. Trifft nicht zu. Zielperson wurde nicht an dieser Situation konfrontiert

CF844_ProxyMemoryEvents (PROXY MEMORY EVENTS)

Im Vergleich zu vor zwei Jahren, wie steht es bei ^FLRespondentName; mit:

Die Erinnerung an Dinge, die kürzlich passiert sind?

(Hat sich dies verbessert, nicht sehr verändert oder verschlechtert?)

1. Verbessert
2. Nicht sehr verändert
3. Verschlechtert
4. Trifft nicht zu. Zielperson wurde nicht an dieser Situation konfrontiert

CF845_ProxyMemoryConversations (PROXY MEMORY CONVERSATIONS)

Im Vergleich zu vor zwei Jahren, wie steht es bei ^FLRespondentName; mit:
^FLRespondentName; mit:
Sich ein paar Tage später an Gespräche zu erinnern?

(Hat sich dies verbessert, nicht sehr verändert oder verschlechtert?)

1. Verbessert
2. Nicht sehr verändert
3. Verschlechtert
4. Trifft nicht zu. Zielperson wurde nicht an dieser Situation konfrontiert

CF846_ProxyMemoryDate (PROXY MEMORY DATE)

Im Vergleich zu vor zwei Jahren, wie steht es bei ^FLRespondentName; mit:
Sich daran zu erinnern, welcher Tag und Monat es ist?

(Hat sich dies verbessert, nicht sehr verändert oder verschlechtert?)

1. Verbessert
2. Nicht sehr verändert
3. Verschlechtert
4. Trifft nicht zu. Zielperson wurde nicht an dieser Situation konfrontiert

CF847_ProxyMemoryLearning (PROXY MEMORY LEARNING)

Im Vergleich zu vor zwei Jahren, wie steht es bei ^FLRespondentName; mit:
Generell neue Dinge zu erlernen?

(Hat sich dies verbessert, nicht sehr verändert oder verschlechtert?)

1. Verbessert
2. Nicht sehr verändert
3. Verschlechtert
4. Trifft nicht zu. Zielperson wurde nicht an dieser Situation konfrontiert

CF848_ProxyMemoryDecisions (PROXY MEMORY DECISIONS)

Im Vergleich zu vor zwei Jahren, wie steht es bei ^FLRespondentName; mit:
Beim Einkaufen mit Geld umzugehen?

(Hat sich dies verbessert, nicht sehr verändert oder verschlechtert?)

1. Verbessert
2. Nicht sehr verändert
3. Verschlechtert
4. Trifft nicht zu. Zielperson wurde nicht an dieser Situation konfrontiert

CF849_ProxyMemoryFinances (PROXY MEMORY FINANCES)

Im Vergleich zu vor zwei Jahren, wie steht es bei ^FLRespondentName; mit:
Finanzielle Angelegenheiten zu regeln, zum Beispiel [seiner/ ihre] Rente oder Bankgeschäfte?

(Hat sich dies verbessert, nicht sehr verändert oder verschlechtert?)

1. Verbessert
2. Nicht sehr verändert
3. Verschlechtert
4. Trifft nicht zu. Zielperson wurde nicht an dieser Situation konfrontiert

CF850_ProxyGettingLost (PROXY GETTING LOST)

Wenn Sie jetzt an das aktuelle Verhalten denken, verirrt sich [er/ sie] manchmal in bekannter Umgebung?

1. Ja
5. Nein

CF851_ProxyWanderOff (PROXY WANDER OFF)

Zieht [er/ sie] manchmal los und kommt nicht von selbst zurück?

1. Ja
5. Nein

CF852_ProxyLeftAlone (PROXY LEFT ALONE)

Kann [er/ sie] für eine Stunde oder so alleine gelassen werden?

1. Ja
5. Nein

CF853_ProxyNonExisting (PROXY NON EXISTING)

Hört oder sieht [er/ sie] manchmal Dinge, die es gar nicht gibt?

1. Ja
5. Nein

CF854_End_proxy (END PROXY)

Dies ist das Ende der Fragen, die dem Stellvertreter (Vertreter des Befragten) unter 4 Augen gestellt wurden.

1. Weiter

CF855_Who_present (WHO PRESENT)

Bitte prüfen, wer während dieses Moduls anwesend war.

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Nur proxy
2. Zielperson anwesend
3. Partner(in) anwesend
4. Kind(er) anwesend
5. Andere Person(en)

CHECK: (NOT((count(CF855_Who_present) > 1 AND ((a1 IN (CF855_Who_present)))))) ["Nur Zielperson" - kann nicht in Kombination mit einer anderen Kategorie gewählt werdenProxy;]

ENDIF

ENDIF

IF (((MH IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))



MH001_Intro (INTRO MENTAL HEALTH)

Vorhin haben wir über Ihre körperliche Gesundheit gesprochen. Ein anderer Aspekt der Gesundheit ist Ihr seelisches Wohlbefinden - also wie Sie sich in Bezug auf Dinge, die um sie herum geschehen, fühlen.

Start eines **Non-Proxy-Abschnitts**. Kein Proxy erlaubt. Wenn der Befragte nicht anwesend oder nicht in der Lage ist zu antworten, drücken Sie **CTRL-K** bei jeder Frage.

1. Weiter

MH002_Depression (DEPRESSION)

Waren Sie im letzten Monat traurig oder niedergeschlagen?

Wenn nach einer Erläuterung gefragt wird, sagen Sie bitte "mit traurig oder niedergeschlagen" meinen wir, sich miserabel, niedergedrückt oder deprimiert fühlen.

1. Ja
5. Nein

MH003_Hopes (HOPE FOR THE FUTURE)

Was sind Ihre Hoffnungen für die Zukunft?

Notieren Sie nur, ob Hoffnungen erwähnt wurden oder nicht

1. Irgend eine Hoffnung erwähnt
2. Keine Hoffnung genannt

MH004_WishDeath (FELT WOULD RATHER BE DEAD)

Haben Sie sich im letzten Monat jemals gewünscht, lieber tot zu sein?

1. Irgendeine Äußerung suizidaler Gefühle oder des Wunsches, tot zu sein
2. Keine derartigen Gefühle geäußert

MH005_Guilt (FEELS GUILTY)

Neigen Sie dazu, sich selbst Vorwürfe zu machen oder sich wegen irgendetwas schuldig zu fühlen?

1. Offensichtlich schweres Schuldgefühl oder Selbstvorwürfe
2. Keine solche Gefühle
3. Äußert Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe, aber es ist unklar, ob diese offensichtliche bzw. übertriebene Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe darstellen

IF (MH005_Guilt = a3)

MH006_BlameForWhat (BLAME FOR WHAT)

Wofür machen Sie sich Selbstvorwürfe?

Kodieren Sie bitte 1 nur für übertriebene Schuldgefühle, welche klar den Umständen nicht angemessen sind. In vielen Fällen wird das Motiv, das erwähnt wird, nur sehr geringfügig gewesen sein, wenn es überhaupt vorlag. Berechtigte oder angemessene Schuldgefühle sollten als 2 kodiert werden.

1. Die Beispiele, die gegeben werden, stellen offensichtlich exzessive Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe dar
2. Die Beispiele, die gegeben werden, stellen offensichtlich keine exzessiven Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe dar

ENDIF

MH007_Sleep (TROUBLE SLEEPING)

Hatten Sie in letzter Zeit Schlafstörungen?

1. Schlafstörungen oder Veränderungen des Schlafverhaltens in der letzten Zeit
2. Keine Schlafstörungen

MH008_Interest (LESS OR SAME INTEREST IN THINGS)

Im letzten Monat, wie stand es da mit Ihrem Interesse an Ihrer Umwelt?

1. Weniger Interesse als üblich beschrieben
2. Keine Veränderung im Ausmaß des Interesses beschrieben
3. Unspezifische oder nicht kodierbare Antwort

IF (MH008_Interest = a3)

MH009_KeepUpInt (KEEPS UP INTEREST)

Ist das Interesse an Ihrer Umwelt gleich geblieben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

MH010_Irritability (IRRITABILITY)

Waren Sie in letzter Zeit reizbar?

1. Ja
5. Nein

MH011_Appetite (APPETITE)

Wie war Ihr Appetit im letzten Monat?

1. Verminderung von Appetit
2. Keine Verminderung von Appetit
3. Unspezifische oder nicht kodierbare Antwort

IF (MH011_Appetite = a3)

MH012_EatMoreLess (EATING MORE OR LESS)

Haben Sie mehr oder weniger als üblich gegessen?

1. Weniger
2. Mehr
3. Weder mehr noch weniger

ENDIF

MH013_Fatigue (FATIGUE)

Haben Sie im letzten Monat zu wenig Energie gehabt, um die Dinge zu tun, die Sie tun wollten?

1. Ja
5. Nein

MH014_ConcEnter (CONCENTRATION ON ENTERTAINMENT)

Wie steht es mit Ihrer Konzentration? Können Sie sich beispielsweise auf eine Fernsehsendung, einen Film oder eine Radiosendung konzentrieren?

1. Schwierigkeiten mit der Konzentration auf Unterhaltung
2. Keine derartigen Schwierigkeiten erwähnt

MH015_ConcRead (CONCENTRATION ON READING)

Können Sie sich beim Lesen konzentrieren?

1. Schwierigkeiten mit der Konzentration beim Lesen
2. Keine derartigen Schwierigkeiten erwähnt

MH016_Enjoyment (ENJOYMENT)

Was haben Sie in der letzten Zeit gerne unternommen?

1. Keine freudvolle Beschäftigung kommt ihm/ihr in den Sinn
2. Erwähnt IRGEND etwas, was bei einer Tätigkeit Freude bereitet

MH017_Tear (TEARFULNESS)

Ist es im letzten Monat vorgekommen, dass Sie geweint haben?

1. Ja
5. Nein

MH033_Intro (INTRODUCTION HOW MUCH YOU FEEL)

Ich lese Ihnen nun einige Aussagen vor und frage Sie zu jeder dieser Aussagen, wie oft Sie sich so fühlen: oft, manchmal, nie oder selten.

1. Weiter

MH034_companionship (HOW OFTEN LACK COMPANIONSHIP)

Wie oft vermissen Sie Gesellschaft?

Bitte vorlesen;

1. Oft
2. Manchmal
3. Nie oder selten

MH035_LeftOut (HOW OFTEN LEFT OUT)

Wie oft fühlen Sie sich übergangen?

Wiederholen, wenn notwendig.

1. Oft
2. Manchmal
3. Nie oder selten

MH036_Isolated (HOW OFTEN ISOLATED)

Wie oft fühlen Sie sich ausgeschlossen?

Wiederholen, wenn notwendig.

1. Oft
2. Manchmal
3. Nie oder selten

MH037_lonely (HOW OFTEN LONELY)

Wie oft fühlen Sie sich einsam?

Wiederholen, wenn notwendig.

1. Oft
2. Manchmal
3. Nie oder selten

MH032_EndNonProxy (NON PROXY)

Wer hat die Fragen dieses Abschnitts beantwortet?

1. Zielperson
2. Abschnitt nicht beantwortet (proxy interview)

ENDIF

IF (((HC IN (Test)) OR ((ALL IN (Test))))

☐

HC801_Intro (INTRO HEALTH CARE)

Nun haben wir ein paar Fragen zu Ihren Arztbesuchen und Ihrem Krankenversicherungsschutz.

1. Weiter

HC125_Satisfaction_with_Insurance (SATISFACTION WITH INSURANCE)

Beginnen wir mit der Gesundheitsversicherung. Im Allgemeinen, wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen Ihrer nationalen Gesundheitsversicherung? Sind Sie...

Bitte vorlesen;

1. Sehr zufrieden
2. Eher zufrieden
3. Eher unzufrieden
4. Sehr unzufrieden

HC113_SuppHealthInsurance (ANY SUPPLEMENTARY HEALTH INSURANCE)

Haben Sie eine zusätzliche Krankenversicherung, die für Dienste, die nicht durch die Krankenkasse abgedeckt sind, aufkommt? Diese Dienste können Dienstleistungen bei hospitalisierten Patienten, Arztbesuche, Untersuchungen, Zahnarztbesuch, andere Behandlungen und Medikamente sein.

1. Ja
5. Nein

HC116_LongTermCareInsurance (HAS LONGTERM CARE INSURANCE)

Haben Sie eine private oder die staatliche (gesetzliche) Pflegeversicherung?

Bitte vorlesen; Kodieren Sie alle Möglichkeiten.; Erläuterung: eine Pflegeversicherung deckt die Kosten der Langzeitbehandlungen ab. Im Allgemeinen sind das die Pflege und Hilfe zu Hause, psychogeriatrische Tagesstätten, befristete Pflege, Palliativmedizin und Aufenthalte in Pflege und Altenheimen. Einige Pflegedienstleistungen können durch Ihre Krankenversicherung gedeckt sein. Alle Einwohner Luxemburgs zahlen in eine öffentliche Pflegeversicherung ein, also müssten alle wenigstens antworten:1. Staatliche/gesetzliche. In Luxemburg dürfte es keine private obligatorische Pflegeversicherung geben, aber das könnte die Ausländer betreffen.

1. Staatliche (gesetzliche)
2. Private obligatorische
3. Private freiwillige Zusatzversicherung
96. Keine

CHECK: (NOT((count(HC116_LongTermCareInsurance) > 1 AND ((a96 IN (HC116_LongTermCareInsurance)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

HC602_STtoMDDoctor (SEEN OR TALKED TO MEDICAL DOCTOR)

Denken Sie bitte an die letzten zwölf Monate. Wie oft haben Sie ungefähr seit ^FLLastYearMonth; einen Arzt oder eine medizinische Fachperson aufgesucht und über Ihre Gesundheit gesprochen? Bitte zählen Sie auch Behandlungen in der Notaufnahme oder ambulante Behandlungen im Krankenhaus mit, aber nicht stationäre Aufenthalte im Krankenhaus oder Zahnarztbesuche.

Bitte zählen Sie auch telefonische und andere Kontakte mit. Bitte schließen Sie jede Art von Therapeuten ein, (Physiotherapeut, Osteopath, Psychiater, Psychologe, Homöopath)

NUMBER [0..366]

IF (HC602_STtoMDDoctor > 0)

☐

HC876_ContactsGP (CONTACTS GP)

Wie viele dieser Kontakte waren mit einem Hausarzt oder einem Arzt an Ihrem Gesundheitszentrum?

NUMBER [0..366]

CHECK: (NOT(HC876_ContactsGP > HC602_STtoMDDoctor)) [Die Anzahl darf nicht größer als die Gesamtanzahl der Kontakte sein.;

HC877_ContactsSpecialist (CONTACTS SPECIALISTS)

Wie viele dieser Kontakte waren mit einem Spezialisten, davon ausgenommen Zahnärzte und Besuche in Notaufnahmen?

Spezialisten könnten beispielsweise Augenärzte, Frauenärzte, Kardiologen, Psychiater, Rheumatologen, Orthopäden, HNO-Ärzte, Gerontologen, Neurologen, Gastroenterologen, Radiologen usw. sein.

NUMBER [0..366]

[CHECK: (NOT(HC877_ContactsSpecialist > HC602_STtoMDOctor)) [Die Anzahl darf nicht größer als die Gesamtanzahl der Kontakte sein.]]

ENDIF

HC884_Flu (FLU)

Haben Sie im letzten Jahr, d. h. seit ^FLLastYearMonth;, eine Gripeschutzimpfung erhalten?

- 1. Ja
- 5. Nein

HC885_EyeExam (EYE EXAM)

Hatten Sie in den letzten zwei Jahren, d. h. seit ^FLTwoYearsBackMonth;, eine Augenuntersuchung, die von einem Augenarzt oder Optometrist durchgeführt wurde?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (MN002_Person[1].Gender = a2)

HC886_Mammogram (MAMMOGRAM)

Haben Sie in den letzten zwei Jahren, d. h. seit ^FLTwoYearsBackMonth;, eine Mammographie (Röntgenaufnahme der Brust) durchführen lassen?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

HC887_ColonCancerScreening (COLON CANCER SCREENING)

Einige Ärzte führen Tests zur Erkennung von Blut im Stuhl oder Darmspiegelungen zur Früherkennung von Darmkrebs durch.

Haben Sie in den letzten zwei Jahren, das heißt seit ^FLTwoYearsBackMonth; solche Untersuchungen durchführen lassen?

- 1. Ja
- 5. Nein

HC010_SNaDentist (SEEN A DENTIST/DENTAL HYGIENIST)

Haben Sie in den letzten 12 Monaten, d.h. seit ^FLLastYearMonth;, einen **Zahnarzt** oder Dentalhygieniker aufgesucht? [Kontrollbesuche](#), [Besuche wegen Zahnersatz](#), [Besuche bei Kieferorthopäden/Orthodontisten oder Stomatologen einschließen](#).

- 1. Ja
- 5. Nein

HC012_PTinHos (IN HOSPITAL LAST 12 MONTHS)

Waren Sie während den letzten 12 Monaten, d.h. seit ^FLLastYearMonth;, mindestens eine Nacht zur stationären Behandlung im Krankenhaus? Bitte berücksichtigen Sie Aufenthalte sowohl in allgemeinen Krankenhäusern als auch in chirurgischen, psychiatrischen oder sonstigen Spezialkrankenhäusern.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (HC012_PTinHos = a1)

HC013_TiminHos (TIMES BEING PATIENT IN HOSPITAL)

Wie oft waren Sie während den letzten zwölf Monaten mindestens eine Nacht zur stationären Behandlung im Krankenhaus?

[Nur zeitlich voneinander getrennte Aufenthalte zählen.](#)

NUMBER [0..10000000000000000]

IF (HC013_TiminHos = 1)

HC888_TypeHos (TYPE HOSPITALISATION ONCE)

War das ein geplanter Krankenhausaufenthalt, eine Notaufnahme oder beides?

- 1. Geplanter Krankenhausaufenthalt
- 2. Notaufnahme

ELSE

IF (HC013_TiminHos > 1)

HC890_TypeHosSeveral (TYPE HOSPITALISATION MORE THAN ONCE)

Waren alle diese Aufenthalte geplante Krankenhausaufenthalte, Notaufnahmen oder eine Kombination aus beidem?

- 1. Geplante Krankenhausaufenthalte
- 2. Notaufnahmen
- 3. Eine Kombination aus beidem

ENDIF

ENDIF

HC014_TotNightsinPT (TOTAL NIGHTS STAYED IN HOSPITAL)

Wie viele Nächte haben Sie insgesamt während den letzten zwölf Monaten im Krankenhaus verbracht?

NUMBER [1..365]

ENDIF

HC064_InOthInstLast12Mon (IN OTHER INSTITUTIONS LAST 12 MONTHS)

Abgesehen von Krankenhäusern und Alten- oder Pflegeheimen (CIPA), waren Sie in den letzten 12 Monaten stationär in einer anderen Einrichtung des Gesundheitswesens untergebracht, z.B. in einer Reha-Klinik oder in Kur?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (HC064_InOthInstLast12Mon = a1)

HC066_TotNightStayOthInst (TOTAL NIGHTS STAYED IN OTHER INSTITUTIONS)

Wie viele Nächte haben Sie in den letzten 12 Monaten insgesamt in anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens als im Krankenhaus oder Pflege oder Altenheim (CIPA) verbracht?

NUMBER [1..365]

ENDIF

HC841_ForgoCareCost (FORGO CARE COST)

Bitte sehen Sie sich Karte 19 an. Ist es in den vergangenen zwölf Monaten vorgekommen, dass Sie auf einige Pflegeleistungen aufgrund der damit verbundenen Kosten verzichtet haben, und wenn ja, auf welche?

[Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;](#)

- SET OF 1. Behandlung durch den Hausarzt
- 2. Behandlung durch einen Facharzt
- 3. Medikamente
- 4. Zahnarztleistungen

- 5. Optikerleistungen
- 6. Häusliche Pflege
- 7. Bezahlte Haushaltshilfe
- 96. Keine von diesen
- 97. Andere, nicht erwähnt

CHECK: (NOT((count(HC841_ForgoCareCost) > 1 AND ((a96 IN (HC841_ForgoCareCost)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

HC843_ForgoCareUnav (FORGO CARE UNAVAILABLE)

Bitte sehen Sie sich Karte 19. an. Haben Sie während der letzten 12 Monate, falls überhaupt, auf folgende Leistungen wegen der von Ihnen zu tragenden Kosten verzichtet?

"Verfügbar" erklären: in zumutbarer Entfernung von der Wohnung, zu vernünftigen Zeiten geöffnet usw. (aus Sicht der ZP)

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Behandlung durch den Hausarzt

2. Behandlung durch einen Facharzt

3. Medikamente

4. Zahnarztleistungen

5. Optikerleistungen

6. Häusliche Pflege

7. Bezahlte Haushaltshilfe

96. Keine von diesen

97. Andere, nicht erwähnt

CHECK: (NOT((count(HC843_ForgoCareUnav) > 1 AND ((a96 IN (HC843_ForgoCareUnav)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

HC889_HealthLiteracy (HEALTH LITERACY)

Wie oft benötigen Sie die Hilfe anderer, wenn Sie Anweisungen, Informationsblätter oder andere schriftliche Materialien von Ihrem Arzt oder Apotheker lesen?

1. Immer

2. Häufig

3. Manchmal

4. Selten

5. Nie

IF (MN024_NursingHome = a1)



HC127_AtHomeCare (TYPE OF HOME CARE)

Wir haben schon über die Schwierigkeiten, die Sie für unterschiedliche Tätigkeiten wegen eines Gesundheitsproblems haben könnten, gesprochen. Bitte sehen Sie sich Karte 20 an. Haben Sie in den letzten 12 Monaten, d.h. seit ^FLLastYearMonth;, aufgrund von körperlichen, geistigen, emotionalen oder Gedächtnisproblemen, professionelle Hilfe zu Hause in Anspruch genommen?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Hilfe bei der **persönlichen Pflege** (z.B. Aufstehen und Hinlegen, Anziehen, Baden und Duschen)

2. Hilfe beim **Haushalt** (z.B. Putzen, Bügeln, Kochen)

3. **Essen auf Rädern** (z.B. Fertigmahlzeiten von öffentlichen oder privaten Einrichtungen)

4. Hilfe bei anderen Tätigkeiten (z.B. Auffüllen von Medikamenten spendern)

96. Keine der oben aufgeführten

CHECK: (NOT((count(HC127_AtHomeCare) > 1 AND ((a96 IN (HC127_AtHomeCare)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF ((a1 IN (HC127_AtHomeCare))



HC033_WksNursCare (WEEKS RECEIVED PROFESSIONAL NURSING CARE)

Wie viele Wochen lang haben Sie während der letzten 12 Monate professionelle oder bezahlte Hilfe mit persönlicher Betreuung zu Hause in Anspruch genommen?

4 Wochen für jeden ganzen Monat zählen; 1 für jede angefangene Woche zählen.

NUMBER [1..52]

HC034_HrsNursCare (HOURS RECEIVED PROFESSIONAL NURSING CARE)

Wie viele Stunden pro Woche durchschnittlich haben Sie professionelle oder Hilfe mit persönlicher Betreuung zu Hause in Anspruch genommen?

Auf volle Stunden runden

NUMBER [1..168]

ENDIF

IF ((a2 IN (HC127_AtHomeCare))



HC035_WksDomHelp (WEEKS RECEIVED PAID DOMESTIC HELP)

Wie viele Wochen lang haben Sie während der letzten 12 Monate professionelle oder bezahlte Hilfe bei Arbeiten im Haushalt bei sich zu Hause in Anspruch genommen? (Weil Sie diese aus gesundheitlichen Gründen nicht selbst ausführen konnten)?

4 Wochen für jeden ganzen Monat zählen; 1 für jede angefangene Woche zählen.

NUMBER [1..52]

HC036_HrsDomHelp (HOURS RECEIVED PAID DOMESTIC HELP)

Wie viele Stunden pro Woche durchschnittlich haben Sie diese professionelle oder bezahlte Hilfe in Anspruch genommen?

Auf volle Stunden runden

NUMBER [1..168]

ENDIF

IF ((a3 IN (HC127_AtHomeCare))



HC037_WksMoW (WEEKS RECEIVED MEALS-ON-WHEELS)

Wie viele Wochen lang haben Sie während der letzten 12 Monate Essen auf Rädern bezogen, weil Sie aus gesundheitlichen Gründen keine Mahlzeiten zubereiten konnten?

4 Wochen für jeden ganzen Monat zählen; 1 für jede angefangene Woche zählen.

NUMBER [1..52]

ENDIF

HC029_NursHome (IN A NURSING HOME)

Waren Sie während der letzten zwölf Monaten, d.h. seit ^FLLastYearMonth;, stationär über Nacht in einem Pflege- oder Altenheim (CIPA) untergebracht?

Falls eine Zielperson vor weniger als 12 Monaten endgültig in ein Pflegeheim gezogen ist, kodieren Sie 1 (Ja, zeitweise).

Ein Pflege-/Altenheim (CIPA) muss seinen Bewohnern folgende Dienste zur Verfügung stellen: Verteilung von Medikamenten, 24 Stunden am Tag persönliche Betreuung und Aufsicht (nicht notwendigerweise durch eine Krankenschwester), Zimmer und Essen.

- 1. Ja, zeitweise
- 3. Ja, dauerhaft
- 5. Nein

CHECK: (NOT(HC029_NursHome = a3)) [Am Anfang des Interviews haben Sie angegeben, dass der Wohnsitz der Zielperson kein Pflege- Altenheim (CIPA) ist. Jetzt aber haben Sie angegeben, dass die Zielperson dauerhaft in ein Pflege- Altenheim (CIPA) wohnt. Bitte geben Sie eine Erklärung hierzu.]; IF ((HC029_NursHome = a1 OR (HC029_NursHome = a3))

☐

HC751_Certifiednurse (AT LEAST A NURSE)

Gab es wenigstens eine Krankenschwester beim Unterstützungs- oder Supervisionspersonal?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

IF (HC029_NursHome = a1)

☐

HC031_WksNursHome (WEEKS STAYED IN A NURSING HOME)

Während der letzten zwölf Monate - wie viele Wochen haben Sie insgesamt in einem Pflege- Altenheim (CIPA) verbracht?

4 Wochen für jeden ganzen Monat zählen; 1 für jede angefangene Woche zählen.

NUMBER [1..52]

ENDIF

IF ((HC029_NursHome = a1 OR (HC029_NursHome = a3))

☐

HC696_OOP_NursingHomeYesNo (PAYED ANYTHING OUT OF POCKET NURSING HOME)

Haben Sie selbst in den letzten 12 Monaten etwas für Ihre Aufenthalte in einem Pflege-/Altenheim (CIPA) bezahlt?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (HC696_OOP_NursingHomeYesNo = a1)

☐

HC097_OOP_NursingHomeAmount (HOW MUCH PAYED OUT OF POCKET NURSING HOME)

Wie viel haben Sie insgesamt in den letzten 12 Monaten für Pflege-/ Altenheimaufenthalte (CIPA) bezahlt?

Geben Sie einen Betrag in ^FLCurr; ein

NUMBER [0..10000000000000000]

IF (HC097_OOP_NursingHomeAmount = NONRESPONSE)

☐

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

HC063_IntCheck (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN HC)

CHECK: Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?

- 1. Nur Zielperson
- 2. Zielperson und Stellvertreter
- 3. Nur Stellvertreter

ENDIF

IF (NOT(MN029_linkage = 0))

☐

IF (((MN029_linkage = 1 OR (MN029_linkage = 2) OR (MN029_linkage = 3))

☐

IF ((MN029_linkage = 1 OR (MN029_linkage = 3))

☐

LI004_Intro (LINKING INTRO)

Diese Frage trifft für Luxemburg nicht zu.

Drücken Sie CTRL-R und "Enter".

Take the 2 consent forms and hand out 1 to the respondent. Answer all questions of the respondent. Start of a Non-proxy section. No proxy allowed. If the respondent is not present or not capable to give consent on her/his own, press CTRL-K at each question.

1. Consent form for linkage has been provided

LI001_Number (ID RECORD LINKAGE)

Drücken Sie CTRL-R und "Enter".

STRING

LI002_Number_Check (ID RECORD LINKAGE AGAIN)

Drücken Sie CTRL-R und "Enter".

STRING

IF ((LI001_Number = RESPONSE AND (LI002_Number_Check = RESPONSE))

☐

CHECK: (LI001_Number = LI002_Number_Check) [Werte sollten gleich sein;]

ENDIF

LI003_Consent (LINKAGE COMPLETED)

Do you consent to the linkage with data of the [German Pension Fund] as described in the form?

Diese Frage trifft für Luxemburg nicht zu.

Drücken Sie CTRL-R und "Enter".

1. Yes. R consented.

2. R is still unsure.

5. No. R refused.

ELSE

☐

IF (MN029_linkage = 2)

☐

LI006_consent (LINKAGE CONSENT QUESTION)

Diese Frage trifft für Luxemburg nicht zu.
Drücken Sie CTRL-R und "Enter".
Hand out the linkage related consent information to respondent. Answer all questions of the respondent.
Start of a Non-proxy section. No proxy allowed. If the respondent is not present or not capable to give consent on her/his own, press CTRL-K at each question.
1. Consent given and consent information left with respondent
5. No consent

ENDIF

ENDIF

IF (((MN029_linkage = 2 AND (LI006_consent = a1) OR ((MN029_linkage = 3 AND (LI003_Consent = a1))))

LI007_SSN (SOCIAL SECURITY NUMBER)

Diese Frage trifft für Luxemburg nicht zu.
Drücken Sie CTRL-R und "Enter".

STRING

IF ((MN029_linkage = 2 AND (LI007_SSN = RESPONSE))

CHECK: (checked = 1) [SSN ist nicht korrekt, bitte versuchen Sie noch einmal!;]

ELSE

IF ((MN029_linkage = 3 AND (LI003_Consent = a1))

LI008_SSN_Check (SOCIAL SECURITY NUMBER)

Diese Frage trifft für Luxemburg nicht zu.
Drücken Sie CTRL-R und "Enter".

Enter the 10 digit SSN without spaces or dashes into the CAPI. Add a remark by pressing Ctrl+M for any problem.

STRING

IF ((LI007_SSN = RESPONSE AND (LI008_SSN_Check = RESPONSE))

CHECK: (LI007_SSN = LI008_SSN_Check) [Werte sollten gleich sein;]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

LI809_EndNonProxy (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN LI)

Diese Frage trifft für Luxemburg nicht zu.
Drücken Sie CTRL-R und "Enter".

1. Zielperson
2. Modul nicht beantwortet (Proxy-Interview)

ENDIF

ENDIF

IF (((EP IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))

IF (MN024_NursingHome = a1)

EP001_Intro (INTRODUCTION EMPLOYMENT AND PENSIONS)

Kommen wir zum nächsten Thema. Jetzt möchte ich Ihnen einige Fragen zu Ihrer gegenwärtigen Erwerbssituation stellen.

1. Weiter

EP005_CurrentJobSit (CURRENT JOB SITUATION)

Bitte sehen Sie sich Karte 21 an. Ganz allgemein, was beschreibt Ihre **derzeitige** Erwerbssituation am besten?

Nur eine Antwort kodieren. Nur falls sich die Zielperson unsicher ist, erläutern Sie:

1. Pensioniert (aus dem Berufsleben ausgeschieden, einschließlich Altersteilzeit, Vorruhestand, Frühverrentung, etc.) ausschließlich der Witwenrente,
2. Angestellt oder selbstständig beschäftigt (bezahlte Arbeit, einschließlich unbezahlte Arbeit im Familienbetrieb),
3. Arbeitslos und arbeitssuchend (ohne Arbeit, auch temporäre Arbeitslosigkeit),
4. Dauerhaft erwerbsunfähig (einschließlich Teilinvalidität),
5. Hausfrau/-mann (einschließlich Haus- und Familienarbeit). Pensioniert bezieht sich auf die Rente der eigenen Arbeit.

Personen, die Hinterbliebenenrenten aber keine Rente aus eigener Erwerbstätigkeit beziehen, sollten nicht als im Ruhestand befindlich betrachtet werden. Sollten Sie nicht in die Kategorien 2-5 eingeordnet werden können, bitte als 97 "Andere" kodieren.

1. Im Ruhestand
2. Angestellt oder selbstständig beschäftigt (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
3. Arbeitslos und auf der Suche nach Arbeit
4. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
5. Hausfrau/Hausmann
97. Andere

IF ((EP005_CurrentJobSit = a1 AND (MN041_retireinfo = 1))

EP329_RetYear (RETIREMENT YEAR)

In welchem Jahr sind Sie in den Ruhestand getreten?

NUMBER [1900..2020]

IF (EP329_RetYear = RESPONSE)

CHECK: (NOT(EP329_RetYear < MN002_Person[1].Year16)) [Das Renteneintrittsjahr liegt vor dem 16. Geburtstag. Wenn das Jahr korrekt ist, klicken Sie "löschen" und geben Sie eine Erklärung ein.;]

ENDIF

EP328_RetMonth (RETIREMENT MONTH)

Erinnern Sie sich daran, in welchem Monat das war?

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli

- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember

EP064_ResForRet (MAIN REASON FOR EARLY RETIREMENT)

Bitte sehen Sie sich KARTe 22 an. Aus welchen Gründen sind Sie in Rente oder Pension gegangen?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

- SET OF 1. Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für die gesetzliche Rente
2. Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine private Zusatzbetriebsrente
3. Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen für eine private Altersrente
4. Erhielt Angebot für vorzeitigen Ruhestand mit Überbrückungszahlungen
5. Wurde gekündigt/ Personalabbau (z.B. Vorruhestand)
6. Mein schlechter Gesundheitszustand
7. Der schlechte Gesundheitszustand von Familienangehörigen oder Freunden
8. Um zur gleichen Zeit wie Ehemann/Ehefrau oder Partner(in) in Ruhestand zu gehen
9. Um mehr Zeit mit der Familie zu verbringen
10. Um das Leben zu genießen

ENDIF

IF (EP005_CurrentJobSit = a3)



EP337_LookingForJob (LOOKING FOR JOB)

Suchen Sie zur Zeit eine neue Arbeit?

- 1. Ja
- 5. Nein

EP067_HowUnempl (HOW BECAME UNEMPLOYED)

Würden Sie uns sagen, wie Sie arbeitslos wurden? Geschah dies...

Bitte vorlesen;

Für Saisonarbeiter Code 5

- 1. Weil Ihr Betrieb oder Ihre Dienststelle geschlossen wurde
- 2. Weil Sie gekündigt haben
- 3. Weil Ihnen gekündigt wurde
- 4. Im gegenseitigen Einverständnis zwischen Ihnen und Ihrem Arbeitgeber
- 5. Weil eine zeitlich befristete Stelle auslief
- 6. Weil Sie in eine andere Stadt gezogen sind
- 97. Aus einem anderen Grund

ENDIF

IF (EP005_CurrentJobSit <> a2)



EP002_PaidWork (DID ANY PAID WORK)

[Wir interessieren uns für Ihre beruflichen Tätigkeiten seit dem letzten Interview.] Sind Sie [seit unserem letzten Interview/ in den letzten 4 Wochen] irgendeiner bezahlten Tätigkeit nachgegangen, angestellt oder selbstständig, auch wenn es sich dabei nur um ein paar Stunden gehandelt hat?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

IF (MN101_Longitudinal = 0)



IF (((EP005_CurrentJobSit = 4 OR (EP005_CurrentJobSit = 5) OR (EP005_CurrentJobSit = 97) AND (EP002_PaidWork = a5)))



EP006_EverWorked (EVER DONE PAID WORK)

Sind Sie jemals einer bezahlten Beschäftigung nachgegangen?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF (MN101_Longitudinal = 1)



IF ((EP005_CurrentJobSit = a2 OR (EP002_PaidWork = a1)))



EP125_ContWork (CONTINUOUSLY WORKING)

Mich interessiert jede bezahlte Tätigkeit, die Sie seit unserem letzten Gespräch im ^FLLastInterviewMonthYear; bis heute, ausgeübt haben. Waren Sie in dieser Zeit durchgängig erwerbstätig?

Die Ferienperioden werden nicht als Unterbrechungen betrachtet.

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

IF (EP125_ContWork = a1)



EP141_ChangeInJob (CHANGE IN JOB)

Bitte sehen Sie sich KARTe 23 an. Haben Sie eine der hier aufgelisteten Veränderungen erlebt, obwohl Sie seit ^FLLastInterviewMonthYear; ununterbrochen erwerbstätig waren?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Eine Veränderung in der Art Ihrer Beschäftigung (z.B. von angestellt zu selbstständig)

- 2. Ein neuer Arbeitgeber
- 3. Eine Beförderung
- 4. Ein Wechsel des Arbeitsorts
- 5. Veränderung der Vertragslaufzeit (von lang- zu kurzfristig oder umgekehrt)
- 96. Keine der genannten Veränderungen

CHECK: (NOT((count(EP141_ChangeInJob) > 1 AND ((96 IN (EP141_ChangeInJob)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

ENDIF

IF (EP125_ContWork = a5)



EP127_PeriodFromMonth (PERIOD FROM MONTH)

Von welchem **Monat** und Jahr an [haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]? MONAT: JAHR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

EP128_PeriodFromYear (PERIOD FROM YEAR)

Von welchem Monat und Jahr an *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*? MONAT

^EP127_PeriodFromMonth; JAHR

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014
11. 2015
12. 2016
13. 2017
14. 2018
15. 2019
16. 2020

EP129_PeriodToMonth (PERIOD TO MONTH)

Bis zu welchem Monat und Jahr *[haben Sie gearbeitet/ waren sie arbeitslos]*? Monat: JAHR:

Wenn Situation immer noch aktuell, kodieren Sie 13. Heute

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF (EP129_PeriodToMonth <> a13)



EP130_PeriodToYear (PERIOD TO YEAR)

Bis zu welchem Monat und Jahr *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*? MONAT:

^EP129_PeriodToMonth; JAHR:

- Letztes Arbeitsjahr
1. 2005 oder früher
 2. 2006
 3. 2007
 4. 2008
 5. 2009
 6. 2010
 7. 2011
 8. 2012
 9. 2013
 10. 2014
 11. 2015
 12. 2016
 13. 2017
 14. 2018
 15. 2019
 16. 2020

ENDIF

EP133_PeriodOtherEp (OTHER PERIODS)

Gab es noch andere Zeiten seit ^FLLastInterviewMonthYear;;, in denen Sie *[erwerbstätig/ arbeitslos]* waren?

1. Ja
5. Nein

[1] LOOP cnt := 2 TO 20



IF (PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1)



EP127_PeriodFromMonth (PERIOD FROM MONTH)

Von welchem Monat und Jahr an *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*? MONAT:

JAHR:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

EP128_PeriodFromYear (PERIOD FROM YEAR)

Von welchem Monat und Jahr an *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*? MONAT
^EP127_PeriodFromMonth; JAHR

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014
11. 2015
12. 2016
13. 2017
14. 2018
15. 2019
16. 2020

EP129_PeriodToMonth (PERIOD TO MONTH)

Bis zu welchem Monat und Jahr *[haben Sie gearbeitet/ waren sie arbeitslos]*? Monat:
JAHR:

Wenn Situation immer noch aktuell, kodieren Sie 13. Heute

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute

IF (EP129_PeriodToMonth <> a13)

▢

EP130_PeriodToYear (PERIOD TO YEAR)

Bis zu welchem Monat und Jahr *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*?
MONAT: ^EP129_PeriodToMonth; JAHR:

Letztes Arbeitsjahr

1. 2005 oder früher
2. 2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8. 2012
9. 2013
10. 2014
11. 2015
12. 2016
13. 2017
14. 2018
15. 2019
16. 2020

ENDIF

EP133_PeriodOtherEp (OTHER PERIODS)

Gab es noch andere Zeiten seit ^FLLastInterviewMonthYear;, in denen Sie *[erwerbstätig/ arbeitslos]* waren?

1. Ja
5. Nein

[cnt]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

IF (((MN101_Longitudinal = 0 AND (EP006_EverWorked = a1) AND (EP005_CurrentJobSit = a5) OR
(((MN101_Longitudinal = 1 AND (EP005_CurrentJobSit = a5) AND (EP002_PaidWork = a1) AND (EP335_Today =
a5))))

▢

EP069_ResStopWork (REASON STOP WORKING)

Sie haben gesagt, dass Sie derzeit *[Hausmann/ Hausfrau]* sind, aber früher erwerbstätig waren. Warum
haben Sie aufgehört zu arbeiten?

Bitte vorlesen; Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Wegen gesundheitlicher Probleme
2. Es war zu anstrengend
3. Es war zu teuer, jemanden für den Haushalt oder die Betreuung der Familie anzustellen
4. Weil Sie sich um die Kinder oder Enkelkinder kümmern wollten
5. Weil Sie entlassen wurden oder weil Ihre Dienststelle geschlossen wurde
6. Weil das Haushaltseinkommen ausreichend war
7. Um sich um ein älteres oder krankes Familienmitglied zu kümmern
97. Anderer Grund

ENDIF

IF (MN101_Longitudinal = 1)

▢

IF (((EP005_CurrentJobSit <> a3 AND ((EP125_ContWork = a5 OR ((EP005_CurrentJobSit <> a2 AND
(EP002_PaidWork = a5)))) AND (MN808_AgeRespondent <= 75))

▢

EP325_UnEmpl (UNEMPLOYED)

Gab es seit ^FLLastInterviewMonthYear; Zeiten, in denen Sie arbeitslos waren?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

IF (EP005_CurrentJobSit = a3)



EP632_Intro (INTRODUCTION WHEN UNEMPLOYED)

Jetzt möchte ich etwas mehr über die Zeit seit unserem letzten Interview bis heute erfahren, in denen Sie arbeitslos und auf der Suche nach Arbeit waren.

- 1. Weiter

ENDIF

IF ((EP325_UnEmpl = a1 OR (EP005_CurrentJobSit = a3))



EP633_Intro (INTRODUCTION DATES UNEMPLOYED)

Wann waren Sie arbeitslos? Falls Sie mehrmals arbeitslos waren, nennen Sie mir bitte jeweils das Datum, an dem Ihre Arbeitslosigkeit begonnen und wieder geendet hat.

- 1. Weiter

EP127_PeriodFromMonth (PERIOD FROM MONTH)

Von welchem **Monat** und Jahr an *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*? MONAT: JAHR:

- 1. Januar
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember

EP128_PeriodFromYear (PERIOD FROM YEAR)

Von welchem Monat und **Jahr** an *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*? MONAT

^EP127_PeriodFromMonth; **JAHR**

- 1. 2005 oder früher
- 2. 2006
- 3. 2007
- 4. 2008
- 5. 2009
- 6. 2010
- 7. 2011
- 8. 2012
- 9. 2013
- 10. 2014
- 11. 2015
- 12. 2016
- 13. 2017
- 14. 2018
- 15. 2019
- 16. 2020

EP129_PeriodToMonth (PERIOD TO MONTH)

Bis zu welchem **Monat** und Jahr *[haben Sie gearbeitet/ waren sie arbeitslos]*? **Monat**: JAHR:

Wenn Situation immer noch aktuell, kodieren Sie 13. Heute

- 1. Januar
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember
- 13. Heute

IF (EP129_PeriodToMonth <> a13)



EP130_PeriodToYear (PERIOD TO YEAR)

Bis zu welchem Monat und **Jahr** *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*? MONAT:

^EP129_PeriodToMonth; **JAHR**:

Letztes Arbeitsjahr

- 1. 2005 oder früher
- 2. 2006
- 3. 2007
- 4. 2008
- 5. 2009
- 6. 2010
- 7. 2011
- 8. 2012
- 9. 2013
- 10. 2014
- 11. 2015
- 12. 2016
- 13. 2017
- 14. 2018
- 15. 2019
- 16. 2020

ENDIF

EP133_PeriodOtherEp (OTHER PERIODS)

Gab es noch andere Zeiten seit ^FLLastInterviewMonthYear;;, in denen Sie *[erwerbstätig/ arbeitslos]* waren?

- 1. Ja
- 5. Nein

[21] LOOP cnt := 22 TO 40



IF (PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1)



EP127_PeriodFromMonth (PERIOD FROM MONTH)

Von welchem **Monat** und Jahr an *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*? **MONAT:**

JAHR:

- 1. Januar
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember

EP128_PeriodFromYear (PERIOD FROM YEAR)

Von welchem Monat und **Jahr** an *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*? **MONAT:**

^EP127_PeriodFromMonth; **JAHR**

- 1. 2005 oder früher
- 2. 2006
- 3. 2007
- 4. 2008
- 5. 2009
- 6. 2010
- 7. 2011
- 8. 2012
- 9. 2013
- 10. 2014
- 11. 2015
- 12. 2016
- 13. 2017
- 14. 2018
- 15. 2019
- 16. 2020

EP129_PeriodToMonth (PERIOD TO MONTH)

Bis zu welchem **Monat** und Jahr *[haben Sie gearbeitet/ waren sie arbeitslos]*? **Monat:**

JAHR:

Wenn Situation immer noch aktuell, kodieren Sie 13. Heute

- 1. Januar
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember
- 13. Heute

IF (EP129_PeriodToMonth <> a13)



EP130_PeriodToYear (PERIOD TO YEAR)

Bis zu welchem Monat und **Jahr** *[haben Sie gearbeitet/ waren Sie arbeitslos]*?

MONAT: ^EP129_PeriodToMonth; **JAHR:**

- Letztes Arbeitsjahr
- 1. 2005 oder früher
- 2. 2006
- 3. 2007
- 4. 2008
- 5. 2009
- 6. 2010
- 7. 2011
- 8. 2012
- 9. 2013
- 10. 2014
- 11. 2015
- 12. 2016
- 13. 2017
- 14. 2018
- 15. 2019
- 16. 2020

ENDIF

EP133_PeriodOtherEp (OTHER PERIODS)

Gab es noch andere Zeiten seit ^FLLastInterviewMonthYear;, in denen Sie *[erwerbstätig/ arbeitslos]* waren?

- 1. Ja
- 5. Nein

[cnt]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

IF (((EP005_CurrentJobSit = a2 OR ((MN101_Longitudinal = 0 AND (EP002_PaidWork = a1)) OR ((MN101_Longitudinal = 1 AND (EP335_Today = a1))))

EP008_Intro1 (INTRODUCTION CURRENT JOB)
Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre derzeitige Hauptbeschäftigung.
Einschließlich Saisonarbeit. Die Hauptbeschäftigung ist jene, bei der die Zielperson die meisten Arbeitsstunden verbringt. Falls die Zielperson bei verschiedenen Beschäftigungen gleich lang arbeitet, wählen Sie jene mit dem höchsten Verdienst.
1. Weiter

EP009_EmployeeOrSelf (EMPLOYEE OR SELF-EMPLOYED)
Sind Sie bei dieser Beschäftigung im privaten Sektor oder im öffentlichen Dienst angestellt oder sind Sie selbstständig?
1. Angestellte(r) im privaten Sektor
2. Beamter/Beamtin im öffentlichen Dienst
3. Selbstständig

IF (((MN101_Longitudinal = 0 OR (NOT((a96 IN (EP141_ChangeInJob)))) OR (EP125_ContWork = a5))

EP010_CurJobYear (START OF CURRENT JOB (YEAR))

In welchem Jahr haben Sie diese Beschäftigung aufgenommen?

NUMBER [1940..2020]

IF (EP010_CurJobYear = RESPONSE)

CHECK: (NOT(YEAR(SYSDATE()) - EP010_CurJobYear10 > MN808_AgeRespondent)) [Jahr sollte mindestens 10 Jahre nach Geburtsjahr liegen. Wenn Jahr richtig ist, drücken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.;]

ENDIF

EP616_NTofJob (NAME OR TITLE OF JOB)

Was beschreibt diese Tätigkeit? Bitte geben Sie den genauen Namen oder die genaue Bezeichnung an.

STRING

IF (NOT(EP616_NTofJob = Refusal))

EP616c_NTofJobCode (JOB CODER - NAME OR TITLE OF JOB)

Ich werde jetzt in der in unserer Datenbank gespeicherten offiziellen Liste der Berufsbezeichnungen nach dieser Berufsbezeichnung suchen.

Geben Sie die Berufsbezeichnung erneut ein und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht. Wenn Sie in der Liste nach unten scrollen, finden Sie weitere Berufsbezeichnungen.

Wenn Sie in der Auswahlliste keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, fragen Sie den Befragten nach einem anderen Namen für den Beruf oder nach einer umfassenderen oder genaueren Beschreibung.

Wenn Sie keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, geben Sie "991" ein.

STRING

JOB CODER: InDataOccupationsA

IF ((NOT(EP616c_NTofJobCode = Empty) AND (NOT(EP616c_NTofJobCode = 991))))

EP616d_NTofJobCode (JOB CODER - NEXT)

Bitte bestätigen Sie, dass die korrekte Berufsbezeichnung ausgewählt wurde:
^EP616c_NTofJobCode;

Falls dies nicht die korrekte Berufsbezeichnung ist, gehen Sie bitte zurück und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht.
1. Bestätigen und weiter

ENDIF

ENDIF

EP018_WhichIndustry (WHICH INDUSTRY ACTIVE)

Bitte sehen Sie sich KARTE 24 an. In welcher Branche arbeiten Sie?

1. Land- oder Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei oder Fischzucht
2. Bergbau und Gewinnung von Erden und Steinen
3. Herstellung von Waren/ Verarbeitendes Gewerbe
4. Energie- und Wasserversorgung
5. Bau
6. Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen oder Gebrauchsgütern
7. Beherbergung oder Gaststätten
8. Verkehr, Lagerung und Kommunikation
9. Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen
10. Grundstücks- oder Wohnungswesen, Vermietung, Erbringung von unternehmensbezogenen Dienstleistungen
11. Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
12. Erziehung und Unterricht
13. Gesundheits- oder Sozialwesen
14. Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

IF (EP009_EmployeeOrSelf = 3)

EP024_NrOfEmployees (NUMBER OF EMPLOYEES)

Wie viele Mitarbeiter beschäftigen Sie bei dieser Tätigkeit?

Zielperson nicht mitzählen. Bitte nur die Personen zählen, die von der Zielperson angestellt sind.
Bitte vorlesen;

0. Keine
1. 1 bis 5
2. 6 bis 15
3. 16 bis 24
4. 25 bis 199
5. 200 bis 499
6. 500 oder mehr

ENDIF

IF ((EP009_EmployeeOrSelf = a1 OR (EP009_EmployeeOrSelf = 2))

EP811_TermJob (TERM OF JOB)

Haben Sie in diesem Arbeitsverhältnis einen befristeten oder einen unbefristeten Vertrag?
Sofern der Befragte nachfragt, erklären Sie ihm, dass ein befristeter Vertrag ein vereinbartes
Enddatum hat.

1. Befristeter Vertrag
2. Unbefristeter Vertrag
3. Keinen Vertrag (NUR SPONTANE ANTWORT)

ENDIF

ENDIF

EP013_TotWorkedHours (TOTAL HOURS WORKED PER WEEK)

Unter Berücksichtigung von bezahlten oder unbezahlten Überstunden, jedoch ausschließlich Pausen für
Mahlzeiten, wie viele Stunden in der Woche machen Sie diese Tätigkeit?

Die Frage bezieht sich auf die „übliche“ Arbeitswoche. Ein Saisonarbeiter, der 40 Stunden die Woche für drei
Monate im Jahr arbeitet, sollte mit 40 antworten.

NUMBER [0..168]

IF (EP013_TotWorkedHours = RESPONSE)

[CHECK: (EP013_TotWorkedHours < 71) [Bitte prüfen: Anzahl der Stunden scheint zu hoch;]

ENDIF

ENDIF

IF (EP005_CurrentJobSit = a2)

IF (MN101_Longitudinal = 1)

EP025_Intro (INTRODUCTION WORK SATISFACTION)

Bitte sehen Sie sich KARTE 25 an. Hinsichtlich Ihrer Arbeit, sagen Sie mir bitte, ob Sie jeder dieser
Aussagen voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen.

Start eines **Non-Proxy-Abschnitts**. Kein Proxy erlaubt. Wenn der Befragte nicht in der Lage ist zu
antworten, drücken Sie **CTRL-K** bei jeder Frage.

1. Weiter

EP026_SatJob (SATISFIED WITH JOB)

Alles in allem bin ich mit meiner Arbeit zufrieden. Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen,
zustimmen, nicht zustimmen, gar nicht zustimmen?

Karte 25 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP027_JobPhDem (JOB PHYSICALLY DEMANDING)

Meine Arbeit ist körperlich anstrengend. Würden Sie sagen, dass Sie voll zustimmen, zustimmen, nicht
zustimmen, gar nicht zustimmen?

Karte 25 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP028_TimePress (TIME PRESSURE DUE TO A HEAVY WORKLOAD)

Ich stehe wegen der hohen Arbeitsbelastung ständig unter Druck. (Würden Sie sagen, dass Sie...)

Karte 25 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP029_LitFreeWork (LITTLE FREEDOM TO DECIDE HOW I DO MY WORK)

Ich habe sehr wenig Freiheit, selbst zu entscheiden, wie ich meine Arbeit erledige. (Würden Sie sagen,
dass Sie...)

Karte 25 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP030_NewSkill (I HAVE AN OPPORTUNITY TO DEVELOP NEW SKILLS)

Ich habe die Möglichkeit, mir neue Fähigkeiten anzueignen. (Würden Sie sagen, dass Sie...)

Karte 25 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP031_SuppDiffSit (SUPPORT IN DIFFICULT SITUATIONS)

Ich erhalte in schwierigen Situationen angemessene Unterstützung. (Würden Sie sagen, dass Sie...)

Karte 25 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP032_RecognWork (RECEIVE THE RECOGNITION DESERVING FOR MY WORK)

Ich erhalte die Anerkennung, die ich für meine Arbeit verdiene. (Würden Sie sagen, dass Sie...)

Karte 25 vorlegen

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP033_SalAdequate (SALARY OR EARNINGS ARE ADEQUATE)

Wenn ich an all meine Leistungen und Resultate denke, halte ich mein [Gehalt/ Einkommen] für
angemessen. (Würden Sie sagen, dass Sie...)

Karte 25 vorlegen. Im Zweifel erläutern: wir meinen angemessen für die getane Arbeit.

1. Stimme voll zu
2. Stimme zu
3. Stimme nicht zu
4. Stimme gar nicht zu

EP034_JobPromPoor (PROSPECTS FOR JOB ADVANCEMENT ARE POOR)

Die *[Aufstiegschancen/ Chancen für ein berufliches Weiterkommen]* in meinem Bereich sind schlecht.
(Würden Sie sagen, dass Sie...)

- [Karte 25 vorlegen](#)
1. Stimme voll zu
 2. Stimme zu
 3. Stimme nicht zu
 4. Stimme gar nicht zu

EP035_JobSecPoor (JOB SECURITY IS POOR)

Mein Arbeitsplatz ist gefährdet. (Würden Sie sagen, dass Sie...)

- [Karte 25 vorlegen](#)
1. Stimme voll zu
 2. Stimme zu
 3. Stimme nicht zu
 4. Stimme gar nicht zu

ENDIF

ENDIF

IF (((EP005_CurrentJobSit = a2 OR ((MN101_Longitudinal = 0 AND (EP002_PaidWork = a1)) OR ((MN101_Longitudinal = 1 AND (EP335_Today = a1))))



IF (EP005_CurrentJobSit = a2)



EP036_LookForRetirement (LOOK FOR EARLY RETIREMENT)

Wenn Sie an Ihre derzeitige Beschäftigung denken, würden Sie dann gerne so früh wie möglich in den Ruhestand treten?

1. Ja
5. Nein

EP037_AfraidHRet (AFRAID HEALTH LIMITS ABILITY TO WORK BEFORE REGULAR RETIREMENT)

Befürchten Sie, dass Sie aus gesundheitlichen Gründen Ihre derzeitige Beschäftigung nicht bis zum Erreichen des regulären Rentenalters ausüben können?

1. Ja
5. Nein

EP007_MoreThanOneJob (CURRENTLY MORE THAN ONE JOB)

Bislang haben wir über Ihre Hauptbeschäftigung gesprochen. Gehen Sie derzeit darüber hinaus noch einer zweiten Tätigkeit nach?

[Bitte beachten Sie nur bezahlte Jobs](#)

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF ((MN101_Longitudinal = 0 AND (((EP006_EverWorked = a1 OR (EP005_CurrentJobSit = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3))))



EP048_IntroPastJob (INTRODUCTION PAST JOB)

Lassen Sie uns nun über Ihre letzte Beschäftigung *[bevor Sie in Rente gegangen sind/ bevor Sie arbeitslos geworden sind]* sprechen.

1. Weiter

EP050_YrLastJobEnd (YEAR LAST JOB END)

In welchem Jahr endete Ihr letztes Beschäftigungsverhältnis?

NUMBER [1900..2020]

IF (EP050_YrLastJobEnd = RESPONSE)



CHECK: (YEAR(SYSDATE()) - EP050_YrLastJobEnd10 < MN808_AgeRespondent) *[Jahr sollte mindestens 10 Jahre nach Geburtsjahr liegen. Wenn Jahr richtig ist, drücken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.]*

ENDIF

EP649_YrsInLastJob (YEARS WORKING IN LAST JOB)

Wie viele Jahre haben Sie bei Ihrer letzten Arbeitsstelle gearbeitet?

Bei mehreren Arbeitsstellen sollte sich die Frage auf die Arbeitsstelle beziehen, die von der befragten Person als Hauptarbeitsstelle betrachtet wird.

NUMBER [0..99]

IF (EP649_YrsInLastJob = RESPONSE)



CHECK: (EP649_YrsInLastJob < MN808_AgeRespondent) *[Antwort sollte kleiner oder gleich dem Alter der Zielperson sein. Wenn Alter richtig ist, klicken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.]*

ENDIF

EP051_EmployeeORSelf (EMPLOYEE OR A SELF EMPLOYED IN LAST JOB)

Waren Sie bei dieser Tätigkeit im privaten Sektor oder im öffentlichen Dienst angestellt oder waren Sie selbständig?

1. Arbeiter(in)/Angestellte(r) im privaten Sektor
2. Beamter/Beamtin im öffentlichen Dienst
3. Selbstständig

EP152_NTofJob (NAME OR TITLE OF JOB)

Wie wird diese Arbeitsstelle bezeichnet? Geben Sie bitte die exakte Berufsbezeichnung ein.

STRING

IF (NOT(EP152_NTofJob = Refusal))



EP152c_NTofJobCode (JOB CODER - NAME OR TITLE OF JOB)

Ich werde jetzt in der in unserer Datenbank gespeicherten offiziellen Liste der Berufsbezeichnungen nach dieser Berufsbezeichnung suchen.

[Geben Sie die Berufsbezeichnung erneut ein und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht. Wenn Sie in der Liste nach unten scrollen, finden Sie weitere Berufsbezeichnungen.](#)

[Wenn Sie in der Auswahlliste keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, fragen Sie den Befragten nach einem anderen Namen für den Beruf oder nach einer umfassenderen oder genaueren Beschreibung.](#)

Wenn Sie keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, geben Sie "991" ein.

STRING

JOBCODER: InDataOccupationsB

IF ((NOT(EP152c_NTofJobCode = Empty) AND (NOT(EP152c_NTofJobCode = 991)))

EP152d_NTofJobCode (JOBCODER - NEXT)

Bitte bestätigen Sie, dass die korrekte Berufsbezeichnung ausgewählt wurde:

^EP152c_NTofJobCode;

Sodern der Befragte nachfragt, erklären Sie ihm, dass ein befristeter Vertrag ein vereinbartes
Enddatum hat.

1. Bestätigen und weiter

ENDIF

ENDIF

EP054_WhichIndustry (WHICH INDUSTRY ACTIVE)

Bitte sehen Sie sich KARTE 24 an. In welcher Branche haben Sie gearbeitet?

Antworten 1-14 kodieren

1. Land- oder Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei oder Fischzucht
2. Bergbau und Gewinnung von Erden und Steinen
3. Herstellung von Waren/ Verarbeitendes Gewerbe
4. Energie- und Wasserversorgung
5. Bau
6. Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen oder Gebrauchsgütern
7. Beherbergung oder Gaststätten
8. Verkehr, Lagerung und Kommunikation
9. Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen
10. Grundstücks- oder Wohnungswesen, Vermietung, Erbringung von unternehmensbezogenen Dienstleistungen
11. Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
12. Erziehung und Unterricht
13. Gesundheits- oder Sozialwesen
14. Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

IF (EP051_EmployeeORSelf = 3)

EP061_NrOfEmployees (NUMBER OF EMPLOYEES)

Wie viele Mitarbeiter hatten Sie in Ihrem Unternehmen oder Betrieb, wenn überhaupt?

Vorlesen

0. Keine
1. 1 bis 5
2. 6 bis 15
3. 16 bis 24
4. 25 bis 199
5. 200 bis 499
6. 500 oder mehr

ENDIF

ENDIF

ENDIF

EP203_IntroEarnings (INTRO INDIVIDUAL INCOME)

Wir würden nun gerne mehr über Ihr Einkommen im letzten Jahr, also ^FLLastYear;, erfahren.

1. Weiter

EP204_AnyEarnEmpl (ANY EARNINGS FROM EMPLOYMENT LAST YEAR)

Bekamen Sie im Jahr ^FLLastYear; irgendwelchen Lohn, irgendein Gehalt oder andere Verdienste aus selbstständiger Arbeit?

1. Ja
5. Nein

IF (EP204_AnyEarnEmpl = a1)

EP205_EarningsEmplAT (EARNINGS EMPLOYMENT PER YEAR AFTER TAXES)

Ungefähr wie hoch war Ihr gesamtes jährliches Erwerbseinkommen im Jahr ^FLLastYear; nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsabgaben? Bitte beziehen Sie auch alle zusätzlichen oder einmaligen Zahlungen, wie Boni, 13. Monatsgehalt, Weihnachtsgeld oder Urlaubsgeld, mit ein.

Betrag in ^FLCurr;

NUMBER [0..100000000000000000]

IF (EP205_EarningsEmplAT = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

EP206_AnyIncSelfEmpl (INCOME FROM SELF-EMPLOYMENT LAST YEAR)

Hatten Sie im Jahr ^FLLastYear; irgendwelche Einkünfte aus selbstständiger Arbeit oder aus Arbeit im Familienbetrieb?

1. Ja
5. Nein

IF (EP206_AnyIncSelfEmpl = a1)

EP207_EarningsSelfAT (EARNINGS PER YEAR AFTER TAXES FROM SELF-EMPLOYMENT)

Ungefähr wie hoch war Ihr jährliches Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit im Jahr ^FLLastYear; nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen und nach Abzug aller Betriebskosten (Arbeitsmaterial, Maschinen, Güter)?

Betrag in ^FLCurr;

NUMBER

IF (EP207_EarningsSelfAT = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

EP303_Intro (INTRODUCTION INCOME FROM PUBLIC PENSIONS)

Jetzt möchte ich Ihnen einige Fragen zu Ihrem Einkommen aus verschiedenen gesetzlichen Renten und Leistungen stellen. Selbst wenn wir Sie bereits zum Teil danach gefragt haben sollten, so ist es für uns doch sehr wichtig, alle Details genau zu verstehen. Erst werde ich nach den Beträgen fragen, dann danach, wie oft Sie diese Zahlungen erhalten, und schließlich danach, wie lange Sie diese erhalten haben.

1. Weiter

EP671_IncomeSources (INCOME FROM PUBLIC PENSIONS IN LAST YEAR)

Bitte sehen Sie sich KARTe 26 an. Haben Sie im Jahr ^FLLastYear; eines dieser Einkommen bezogen?

Krankengeld: beitragsabhängige Zahlungen an den Arbeitnehmer als Gehaltsersatz im Krankheitsfall oder Arbeitsunfall.

Invalidenrente: Wenn eine langandauernde Krankheit besteht und eine Rückkehr ins Erwerbsleben nicht zu erwarten ist, wird dem Antragsteller normalerweise eine Erwerbsminderungsrente überwiesen (z. B. Arbeitsunfähigkeit - oder Invalidenrente).

Arbeitslosengeld: Diese Leistungen werden von Arbeitnehmern für eine befristete Zeit bezogen, wenn sie arbeitslos werden. Die Leistungsberechtigung beruht auf die vorhergehenden Beitragszahlungen.

Pflegeversicherung oder öffentliche langandauernde Pflegeversorgung: dies ist eine Selbsthilfeversicherung zur Deckung der Kosten für Langzeitpflege wie z.B. häusliche Pflege, Familienhilfe, Pflegezentren und Kurzzeitpflegezentren, Pflegeheime, Altersheim. Einige langzeit Pflegekosten können bereits schon von einer privaten Krankenversicherung gedeckt werden und daher bitte nicht an dieser Stelle angegeben, denn diese Antwort beschränkt sich auf öffentliche Leistungen. Diese Kategorie ist von den Kategorien 4 und 5 zu unterscheiden, da die Selbstversicherung nicht dazu dient Einkommensverluste zu decken, sondern für den Kauf von Waren und Dienstleistungen zu kompensieren, die die Person benötigt um ihre Autonomie im Laufe der Zeit aufrechtzuerhalten.

Sozialhilfe: Umfasst Leistungen, die ein generelles Existenzminimum sichern für Personen mit unzureichenden Mitteln weil sie arbeitslos sind und die Bedingungen nicht erfüllen für die Gewährung von anderen Sozialleistungen (z.B. Arbeitslosengeld, Altersrente, usw.)

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Altersrente im Rahmen der Pflichtversicherung (einschließlich Jahresende Versicherung und Mammement)

2. Private Zusatzbetriebsrente

3. Vorruhestand

4. Krankheit und Arbeitsunfähigkeit Entschädigung

5. Invalidenrente

6. Eine zweite Invalidenrente

7. Eine zweite Krankheit und Arbeitsunfähigkeit Entschädigung

8. Arbeitslosengeld

9. Witwenrente oder Waisengeld

10. Private Zusatzbetriebsrente für Witwen

11. Kriegsrente, Gefangenschaftsrente

12. Pflegegeld oder permanente Unfallrente

13. Soziale Hilfe

96. Nichts davon

CHECK: (NOT((count(EP671_IncomeSources) > 1 AND ((96 IN (EP671_IncomeSources)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; LOOP cnt := 1 TO 13

☐

IF ((cnt IN (EP671_IncomeSources))

☐

EP078_AvPaymPens (TYPICAL PAYMENT OF PENSIONS)

Nach Abzug der Steuern, ungefähr wie hoch war eine normale Zahlung Ihrer [Altersrente im Rahmen der Pflichtversicherung (einschließlich Jahresende Versicherung und Mammement)/ Ergänzende private Unternehmensrente/ Vorruhestandrente/ Krankheit und Arbeitsunfähigkeitsentschädigung/ Invalidenrente/ zweite Invalidenrente/ zweite Krankheit und Arbeitsunfähigkeitsentschädigung/ Arbeitslosengeld/ Hinterbliebenenrente/ Zusätzliche Private Unternehmens Hinterbliebenenrente/ Kriegsrente, Gefangenschaftsrente/ Pflegegeld oder permanente Unfallrente/ Sozialhilfe] im Jahr ^FLLastYear;? Betrag in ^FLCurr;. Es geht um eine normale regelmäßige Zahlung ohne einmalige Zahlungen, Extras, wie z.B. Bonus, 13. Monat, usw. Die Zeitperiode (z. B. monatlich, wöchentlich oder quartalsweise) einer solchen Zahlung wird in der nächsten Frage ermittelt. Die Zielperson soll die Höhe einer regelmäßigen Zahlung im betreffenden Jahr angeben, unabhängig von den Zahlungsabständen.
NUMBER [0..1000000000000000]

IF (EP078_AvPaymPens = NONRESPONSE)

☐

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

EP074_PeriodBenefit (PERIOD OF INCOME SOURCE)

Auf welchen Zeitraum bezogen sich diese Zahlungen?

Bitte Pauschalzahlungen nicht berücksichtigen, Dazu werden wir Sie später befragen.

1. Eine Woche

2. Zwei Wochen

3. Einen Kalendermonat/4 Wochen

4. Drei Monate/13 Wochen

5. Sechs Monate/26 Wochen

6. Ein ganzes Jahr/12 Monate/52 Wochen

97. Anderer Zeitraum (bitte angeben)

IF (EP074_PeriodBenefit = a97)

☐

EP075_OthPeriodBenefits (OTHER PERIOD OF RECEIVING BENEFITS)

Anderen Zeitraum notieren.

STRING

ENDIF

EP208_MonthsRecIncSource (HOW MANY MONTHS RECEIVED INCOME SOURCE)

Insgesamt wie viele Monate haben Sie ^FLLastYear; die [Altersrente im Rahmen der Pflichtversicherung (einschließlich Jahresende Versicherung und Mammement)/ Ergänzende private Unternehmensrente/ Vorruhestandrente/ Krankheit und Arbeitsunfähigkeitsentschädigung/ Invalidenrente/ Eine zweite Invalidenrente/ Eine zweite Krankheit und Arbeitsunfähigkeitsentschädigung/ Arbeitslosengeld/ Hinterbliebenenrente/ Zusätzliche Private Unternehmens Hinterbliebenenrente/ Kriegsrente, Gefangenschaftsrente/ Pflegegeld oder permanente Unfallrente/ Sozialhilfe] erhalten?

Es handelt sich nicht um die Anzahl der Zahlungen, sondern die Dauer in Monaten. Beispiel: Falls die Rente das ganze Jahr über bezogen wurde, lautet die Antwort 12. Wenn die Zielperson Sie erst seit November bezieht, ist die Antwort 2.

NUMBER [1..12]

IF (MN101_Longitudinal = 1)

EP612_WhenSource_long (BENEFIT BEFORE LAST INTERVIEW)
Haben Sie Leistungen aus Ihrer *[Altersrente (oder Mammerent)/ ergänzenden privaten Unternehmensrente/ Vorruhestandrente/ Krankheit und Arbeitsunfähigkeit Entschädigung/ Invalidenrente/ zweiten Invalidenrente/ zweiten Krankheit und Arbeitsunfähigkeit Entschädigung/ Arbeitslosengeld/ Hinterbliebenenrente/ zusätzlichen privaten Unternehmensrente/ Kriegsrente, Gefangenschaftsrente/ Pflegegeld oder permanenten Unfallrente/ Sozialhilfe]* das erste Mal vor unserer letzten Befragung im ^FLLastInterviewMonthYear; erhalten?
1. Ja, vor dem letzten Interview
5. Nein, nach dem letzten Interview

ENDIF
IF ((NOT(MN101_Longitudinal = 1) OR (EP612_WhenSource_long = a5))

EP213_YearRecIncSource (YEAR RECEIVED INCOME SOURCE)
In welchem Jahr haben Sie zum ersten Mal Zahlungen aus *[Altersrente im Rahmen der Pflichtversicherung (einschließlich Jahresende Versicherung und Mammerent)/ Ergänzende private Unternehmensrente/ Vorruhestandrente/ Krankheit und Arbeitsunfähigkeit Entschädigung/ Invalidenrente/ Eine zweite Invalidenrente/ Eine zweite Krankheit und Arbeitsunfähigkeit Entschädigung/ Arbeitslosengeld/ Hinterbliebenenrente/ Zusätzliche Private Unternehmens Hinterbliebenenrente/ Kriegsrente, Gefangenschaftsrente/ Pflegegeld oder permanente Unfallrente/ Sozialhilfe]* erhalten?
In case of benefit received discontinuously during life (e.g., unemployment benefits received for different unemployment episodes), refer to the first payment of current stream of benefit, NOT to the first in life.
NUMBER [1930..2020]

IF (EP213_YearRecIncSource = RESPONSE)

CHECK: (YEAR(CURRENTDATE) - EP213_YearRecIncSource <= MN808_AgeRespondent) *[Jahr sollte größer oder gleich dem Geburtsjahr sein. Wenn Jahr richtig ist, klicken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu;]*

ENDIF

EP081_LumpSumPenState (LUMP SUM PAYMENT INCOME SOURCE)

Haben Sie im Laufe des Jahres ^FLLastYear; eine Prämie oder eine Sonderzahlung vom ihrer *[Altersrente im Rahmen der Pflichtversicherung (einschließlich Mammerent)/ Ergänzende private Unternehmensrente/ Vorruhestandrente/ Krankheit und Arbeitsunfähigkeit Entschädigung/ Invalidenrente/ Eine zweite Invalidenrente/ Eine zweite Krankheit und Arbeitsunfähigkeit Entschädigung/ Arbeitslosengeld/ Hinterbliebenenrente/ Zusätzliche Private Unternehmens Hinterbliebenenrente/ Kriegsrente, Gefangenschaftsrente/ Pflegegeld oder permanente Unfallrente/ Sozialhilfe]*?

Bitte sichergehen, dass ZP alle zusätzlichen und einmaligen Abfindungszahlungen (inklusive Boni, 13. Gehalt, Weihnachts- oder Urlaubsgeld, falls überhaupt welche, "Allocation de fin d'année pour pensionnés") nicht vergessen.

1. Ja
5. Nein

IF (EP081_LumpSumPenState = a1)

EP082_TotAmountLS (TOTAL AMOUNT OF LUMP SUM PAYMENT FROM INCOME SOURCE)

Nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, was war der Gesamtbetrag von diesen zusätzlichen Extrazahlungen *[Altersrente im Rahmen der Pflichtversicherung (einschließlich Mammerent)/ Ergänzende private Unternehmensrente/ Vorruhestandrente/ Krankheit und Arbeitsunfähigkeit Entschädigung/ Invalidenrente/ Eine zweite Invalidenrente/ Eine zweite Krankheit und Arbeitsunfähigkeit Entschädigung/ Arbeitslosengeld/ Hinterbliebenenrente/ Zusätzliche Private Unternehmens Hinterbliebenenrente/ Kriegsrente, Gefangenschaftsrente/ Pflegegeld oder permanente Unfallrente/ Sozialhilfe]* die Sie im Jahr ^FLLastYear; erhalten haben?
Betrag in ^FLCurr;. Alle zusätzlichen Extrazahlungen einschließen.

NUMBER [0..100000000000000000]

IF (EP082_TotAmountLS = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

[cnt]

ENDLOOP

EP624_OccPensInc (HAD OCCUPATIONAL PENSION INCOME SOURCES)

Neben den öffentlichen Versorgungsleistungen, können Renten auch durch Ihren Arbeitgeber bereitgestellt werden. Haben Sie eine zusätzliche private Betriebsrente im Jahr ^FLLastYear; erhalten?

Schließen Sie betriebliche Altersrenten von Ihren letzten Arbeitsplätzen, Frührenten, Erwerbsunfähigkeits- oder Invalidenrenten sowie Witwenrenten mit ein.

1. Ja
5. Nein

IF (EP624_OccPensInc = a1)

EP678_AvPaymPens (APPROXIMATE ANUAL PAYMENT OF PENSIONS)

Nach Abzug der Steuern, was war der ungefähre jährliche Betrag aus Ihren betrieblichen Altersversorgungen im Jahr ^FLLastYear; ?

Betrag in ^FLCurr; Schließen Sie bitte zusätzliche, ergänzende, oder Pauschalzahlungen, wie 13. Monat, Weihnachts- und Ferien Geld aus.

NUMBER [0..100000000000000000]

IF (EP678_AvPaymPens = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

IF (MN101_Longitudinal = 1)

EP621_WhenSource_long (BENEFIT BEFORE LAST INTERVIEW)

Haben Sie Ihre erste Altersrente vor unserem letzten Interview in ^FLLastInterviewMonthYear; erhalten?
Die erste Altersrente ist die erste Altersrente die die Zielperson bezogen hat.

1. Ja, vor dem letzten Interview
5. Nein, nach dem letzten Interview

```

ENDIF
IF ((NOT(MN101_Longitudinal = 1) OR (EP621_WhenSource_long = a5))

EP613_YearRecIncSource (YEAR RECEIVED INCOME SOURCE)
In welchem Jahr haben Sie Ihre erste Altersrente bezogen?
Die erste Altersrente ist die erste Altersrente die die Zielperson bezogen hat.
NUMBER [1930..2020]

IF (EP613_YearRecIncSource = RESPONSE)

CHECK: ( YEAR(CURRENTDATE) - EP613_YearRecIncSource <= MN808_AgeRespondent) [Jahr sollte größer oder gleich dem Geburtsjahr sein. Wenn Jahr richtig ist, klicken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu;]
ENDIF
ENDIF

EP681_LumpSumPenState (LUMP SUM PAYMENT INCOME SOURCE)
Haben Sie eine zusätzliche Neben- oder Pauschalzahlung von einer Ihrer Altersversorgungen im Jahr ^FLLastYear; erhalten?
Bitte stellen Sie sicher, dass die Zielperson alle zusätzlichen, Neben- zusätzliche oder Pauschalzahlungen ihrer Pensionskasse (inklusive Boni, 13. Monat), berücksichtigt, um diese Frage zu beantworten.
1. Ja
5. Nein

IF (EP681_LumpSumPenState = a1)

EP682_TotAmountLS (TOTAL AMOUNT OF LUMP SUM PAYMENT FROM INCOME SOURCE)
Nach Zahlung der Steuern, wie viel haben Sie insgesamt als zusätzliche, Neben- oder Pauschalzahlungen im Jahr ^FLLastYear; aus Ihrer betrieblichen Altersrente erhalten?
Betrag in ^FLCurr; Schließen Sie alle zusätzlichen, Neben-oder Pauschalzahlungen mit ein.
NUMBER [0..10000000000000000]

IF (EP682_TotAmountLS = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF
ENDIF

EP089_AnyRegPay (ANY OTHER REGULAR PAYMENTS RECEIVED)
Bitte sehen Sie sich KARTE 27 an. Haben Sie im Laufe des Jahres ^FLLastYear; eine dieser Zahlungen oder eine der folgenden regelmäßige Rente erhalten?
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
SET OF 1. Rente von einem getilgten Lebensversicherungsvertrag
2. Freiwillige Privatrente
3. Alimente
4. Regelmäßige Zahlungen von Wohltätigkeitsorganisationen
5. Private Pflege oder Langzeitpflegeversicherung
96. Keine dieser Leistungen

CHECK: (NOT((count(EP089_AnyRegPay) > 1 AND ((96 IN (EP089_AnyRegPay)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;] LOOP cnt := 1 TO 5

IF ((cnt IN (EP089_AnyRegPay))

EP094_TotalAmountBenLP (TOTAL AMOUNT IN THE LAST PAYMENT)
Nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, ungefähr wie hoch war im Jahr ^FLLastYear; der durchschnittliche Betrag Ihrer [privaten Lebensversicherungen/ privaten Zusatzpensionen/ Unterhaltszahlungen/ regelmäßigen Zahlungen erhalten von wohltätigen Organisationen/ privaten Pflegeversicherung] ?
Betrag in ^FLCurr; Pauschalbeträge nicht miteinbeziehen. Danach wird später gefragt werden.
NUMBER [0..10000000000000000]

IF (EP094_TotalAmountBenLP = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF

EP090_PeriodPaym (PERIOD RECEIVED REGULAR PAYMENTS)
Auf welchen Zeitraum bezogen sich diese Zahlungen?
1. Eine Woche
2. Zwei Wochen
3. Einen Monat/4 Wochen
4. Drei Monate/13 Wochen
5. Sechs Monate/26 Wochen
6. Ein ganzes Jahr/12 Monate/52 Wochen
97. Anderer Zeitraum (bitte angeben)

IF (EP090_PeriodPaym = a97)

EP091_OthPeriodPaym (OTHER PERIOD OF RECEIVING REGULAR PAYMENTS)
Anderen Zeitraum notieren
STRING

ENDIF

EP096_MonthsRegPaym (MONTHS RECEIVED REGULAR PAYMENTS)
Insgesamt wie viele Monate haben Sie im Jahr ^FLLastYear; [Zahlungen aus privaten Lebensversicherungen/ Zahlungen aus privaten Zusatzpensionen/ Unterhaltszahlungen/ regelmäßige Zahlungen von wohltätigen Organisationen/ Zahlungen aus einer privaten Pflegeversicherung] erhalten?
NUMBER [1..12]

EP092_AddPayments (ADDITIONAL PAYMENTS FOR THIS BENEFIT IN LAST YEAR)
Haben Sie aus [Ihren privaten Lebensversicherungen/ Ihren privaten Zusatzpensionen/ Ihren Unterhaltszahlungen/ Ihren regelmäßigen Zahlungen von wohltätigen Organisationen/ Ihrer privaten Pflegeversicherung] im Jahr ^FLLastYear; zusätzliche Extrazahlungen (Kapital Auszahlung) erhalten?
1. Ja
5. Nein

IF (EP092_AddPayments = a1)

```

```

    [
    EP209_AddPaymAT (ADDITIONAL PAYMENTS AFTER TAXES)
    Ungefähr wie viel haben Sie nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen aus
    zusätzlichen Zahlungen erhalten?
    Betrag in ^FLCurr;
    NUMBER [0..10000000000000000]

    IF (EP209_AddPaymAT = NONRESPONSE)
    [
    [[Unfolding Bracket Sequence]
    ENDIF
    ENDIF
    [cnt]
    ENDIF
    ENDLOOP IF ((MN024_NursingHome = a1 AND (MN808_AgeRespondent < 76))
    [
    EP097_PensClaim (PENSION CLAIMS)
    Sprechen wir jetzt über zukünftige Renten die Sie jetzt noch nicht bekommen. Bitte sehen Sie sich Karte 28 an.
    Werden Sie zukünftig Anspruch auf mindestens eine der dort aufgeführten Renten haben?
    1. Ja
    5. Nein

    IF (EP097_PensClaim = a1)
    [
    EP098_TypeOfPension (TYPE OF PENSION YOU WILL BE ENTITLED TO)
    Auf welche Renten- oder Pensionsarten werden Sie Anspruch haben?
    Kodieren Sie alle Möglichkeiten.; Zielperson darf diese Renten- oder Pensionsarten noch nicht beziehen
    SET OF 1. Altersrente im Rahmen der Pflichtversicherung (einschließlich Mammerent)
    2. Vorruhestand
    3. Krankengeld, Betriebsunfähigkeitsrente oder Invalidenrente
    4. Private Zusatzbetriebsrente
    5. Private Betriebsfrührente

    LOOP cnt := 1 TO 5
    [
    IF ((cnt IN (EP098_TypeOfPension))
    [
    EP102_CompVolun (COMPULSORY OF VOLUNTARY PLAN OR FUND)
    Handelt es sich bei dieser [Altersrente/ Frührente oder Vorruhestandsrente/ Invalidenrente /
    Krankheits-/Berufsunfähigkeits-/Erwerbsunfähigkeitsbedingte Rente/ private (Betriebs-)
    Altersrente/ private (Betriebs-) Frührente] um eine verpflichtende oder um eine freiwillige
    Altersvorsorge?
    1. Verpflichtend
    2. Freiwillig

    EP103_YrsContrToPlan (YEARS CONTRIBUTING TO PLAN)
    Seit wie vielen Jahren zahlen Sie Beiträge in die [staatliche Altersrente/ staatliche Frührente
    oder Vorruhestandsrente/ staatliche Berufsunfähigkeitsversicherung / Ihre
    Krankheits-/Berufsunfähigkeits-/Erwerbsunfähigkeitsbedingte Rente/ private (Betriebs-)
    Altersrente/ private (Betriebs-) Frührente]?
    Die Beiträge des Arbeitgebers müssen ebenfalls miteinbezogen werden.
    NUMBER [0..75]

    CHECK: (EP103_YrsContrToPlan <= MN808_AgeRespondent) [Antwort sollte kleiner oder gleich
    dem Alter der Zielperson sein. Wenn Alter richtig ist, klicken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine
    Erklärung hierzu.;]

    EP106_ExpRetAge (EXPECTED AGE TO COLLECT THIS PENSION)
    Ab welchem Alter erwarten Sie zum ersten Mal Leistungen aus dieser Altersvorsorge zu
    beziehen?
    NUMBER [30..75]

    CHECK: (NOT((EP106_ExpRetAge < MN808_AgeRespondent AND (EP106_ExpRetAge =
    RESPONSE))) [Antwort sollte mindestens dem derzeitigen Alter entsprechen. Wenn Alter richtig ist,
    drücken Sie bitte "löschen" und geben Sie eine Erklärung hierzu.;] IF (EP005_CurrentJobSit =
    a2)
    [
    EP609_PWExpPensStatAge (EXPECTED AMOUNT OF PENSION BENEFIT)
    Denken Sie bitte an den Zeitpunkt, ab dem Sie diese Rente beziehen werden. Wie hoch
    wird Ihr erster monatlicher Rentenbetrag nach Abzug von Steuern [Ihrer staatlichen
    Altersrente/ Ihrer staatlichen Frührente oder Vorruhestandsrente/ Ihrer staatlichen
    Berufsunfähigkeitsversicherung /
    Krankheits-/Berufsunfähigkeits-/Erwerbsunfähigkeitsbedingte Rente/ Ihrer privaten
    (Betriebs-) Altersrente/ Ihrer privaten (Betriebs-) Frührente] sein?
    Betrag in ^FLCurr;
    NUMBER [0..10000000000000000]

    ENDIF
    [cnt]
    ENDIF
    ENDLOOP
    ENDIF
    ENDIF
    EP210_IntCheck (WHO ANSWERED SECTION EP)

    Wer beantwortete die Fragen dieses Abschnitts?
    1. Nur Zielperson
    2. Zielperson und Stellvertreter
    3. Nur Stellvertreter

    ENDIF
    IF (((IT IN (Test)) OR ((ALL IN (Test))))
    [
    IF (MN101_Longitudinal = 0)
    [
    IT005_Continue (INTRO IT MODULE)
    Nun werden wir über Computer sprechen
    1. Weiter

```

IF (Sec_EP.EP005_CurrentJobSit = a2)

☐

IT001_PC_work (CURRENT JOB REQUIRES COMPUTER)

Wird in Ihrem aktuellen Job die Benutzung eines Computers verlangt?

Ein Computer kann ein PC (Personal Computer) oder auch ein Tablett-PC (I-Pad oder ähnliches), oder ein Smartphone (mit Internetzugang) sein..

1. Ja
5. Nein

ELSE

☐

IF (Sec_EP.EP005_CurrentJobSit = a1)

☐

IT002_PC_work (LAST JOB REQUIRED COMPUTER)

Wurde in Ihrem letzten Job vor Ihrer Pensionierung die Benutzung eines Computers verlangt?

Ein Computer kann ein PC (Personal Computer) oder auch ein Tablett-PC (I-Pad oder ähnliches), oder ein Smartphone (mit Internetzugang) sein.

1. Ja
5. Nein

ENDIF

ENDIF

IT003_PC_skills (PC skills)

Wie würden Sie Ihre Computerkenntnisse einschätzen? Würden Sie sagen, sie sind...

Bitte vorlesen;

1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmässig
5. Schlecht
6. Ich habe noch nie ein Computer benutzt (NUR SPONTAN)

ENDIF

IT004_UseWWW (USE WORLD WIDE WEB)

Haben Sie während der letzten 7 Tage das Internet mindestens einmal genutzt, sei es für E-Mails, zur Informationssuche, für Einkäufe oder zu einem anderen Zweck?

Jeglicher anderer Zweck beinhaltet Chatten, soziale Netzwerke, online Telefonate (z.B. Skype), usw.

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF (((GS IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))

☐

GS700_Intro (INTRO HANDGRIP MEASURED)

Jetzt möchte ich mit einer Greifübung messen, wie kräftig Ihre Hände sind. Ich werde bis drei zählen und Sie dann bitten, diesen Griff so fest wie möglich zusammenzudrücken - nur für ein paar Sekunden, dann können Sie wieder loslassen.

Funktion des Handkraftmessers demonstrieren. Beginn eines **Non-proxy Abschnitts**. Kein Stellvertreter erlaubt. Wenn die Zielperson diesen Test nicht allein ausführen kann, drücken Sie **CTRL-K** bei jeder Frage.

1. Weiter

GS701_Willingness (WILLING TO HAVE HANDGRIP MEASURED)

Ich werde abwechselnd zwei Messungen für jede Hand durchführen. Sind Sie damit einverstanden, dass ich Ihre Handkraft messe?

1. Die Zielperson ist mit der Messung einverstanden
2. Die Zielperson ist mit der Messung nicht einverstanden
3. Die Zielperson kann Messung nicht durchführen

IF ((GS701_Willingness = a2 OR (GS701_Willingness = a3)))

☐

GS010_WhyNotCompl (WHY NOT COMPLETED GS TEST)

Warum hat die Zielperson die Messung nicht abgeschlossen? Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Zielperson hatte das Gefühl, dass der Test nicht sicher ist
2. IWER hatte das Gefühl, dass der Test nicht sicher ist
3. Zielperson hat verweigert, ohne Angabe von Gründen
4. Zielperson hat Test versucht, ist aber nicht in der Lage, ihn zu beenden
5. Zielperson hat Anweisungen nicht verstanden
6. Zielperson hatte innerhalb der letzten 6 Monate eine Operation, Verletzung oder Schwellung, an beiden Händen
97. Andere Gründe (bitte angeben)

IF ((a97 IN (GS010_WhyNotCompl)))

☐

GS011_OthReason (OTHER REASON)

Bitte anderen Grund angeben

STRING

ENDIF

ENDIF

IF (NOT((GS701_Willingness = a2 OR (GS701_Willingness = a3))))

☐

GS002_RespStatus (RECORD RESPONDENT STATUS)

Status der Zielperson angeben.

1. Die Zielperson kann beide Hände benutzen
2. Die Zielperson kann rechte Hand nicht benutzen
3. Die Zielperson kann linke Hand nicht benutzen

ENDIF

IF ((GS701_Willingness = a2 OR (GS701_Willingness = a3)))

☐

GS003_StopTest (END OF TEST BECAUSE RESPONDENT IS UNABLE OR NOT WILLING TO DO TEST)

TEST VOM INTERVIEWER ABGEBROCHEN.

Führen Sie keine Messung des Händedrucks durch.

1. Weiter

```

ENDIF
IF (NOT((GS701_Willingness = a2 OR (GS701_Willingness = a3)))

  IF (GS002_RespStatus = a1)

    GS004_DominantHand (DOMINANT HAND)
    Sind Sie Links- oder Rechtshänder?
    Beidhändigkeit ist die Fähigkeit seit der Geburt die linke und die rechte Hand gleichermaßen geschickt zu benutzen.
    1. Rechtshänder
    2. Linkshänder
    3. Beidhändig

  ENDIF
GS705_IntroTest (INTRODUCTION TO TEST)
  Benutzen Sie das Testprotokoll und folgen Sie den Anweisungen um den Greiftest durchzuführen.
  Auf "1. Weiter" drücken nach der Messung.
  1. Weiter

  IF ((GS002_RespStatus = a1 OR (GS002_RespStatus = a2))

    GS006_FirstLHand (FIRST MEASUREMENT, LEFT HAND)
    LINKE HAND, ERSTE MESSUNG.
    Ergebnisse gerundet auf die nächste ganze Zahl eintragen.
    NUMBER [0..100]

  ENDIF
  IF ((GS002_RespStatus = a1 OR (GS002_RespStatus = a3))

    GS008_FirstRHand (FIRST MEASUREMENT, RIGHT HAND)
    RECHTE HAND, ERSTE MESSUNG.
    Ergebnisse gerundet auf die nächste ganze Zahl eintragen
    NUMBER [0..100]

  ENDIF
  IF ((GS002_RespStatus = a1 OR (GS002_RespStatus = a2))

    GS007_SecondLHand (SECOND MEASUREMENT, LEFT HAND)
    LINKE HAND, ZWEITE MESSUNG.
    Ergebnisse gerundet auf die nächste ganze Zahl eintragen
    NUMBER [0..100]

    IF (GS007_SecondLHand = RESPONSE)

      CHECK: (NOT((GS007_SecondLHand <= GS006_FirstLHand - 20 OR (GS007_SecondLHand >= GS006_FirstLHand20))) [Der Unterschied zwischen der ersten und zweiten Messung mit der linken Hand ist sehr groß: haben Sie die richtigen Werte eingegeben?])

    ENDIF

  ENDIF
  IF ((GS002_RespStatus = a1 OR (GS002_RespStatus = a3))

    GS009_SecondRHand (SECOND MEASUREMENT, RIGHT HAND)
    RECHTE HAND, ZWEITE MESSUNG.
    Ergebnisse gerundet auf die nächste ganze Zahl eintragen.
    NUMBER [0..100]

    IF (GS009_SecondRHand = RESPONSE)

      CHECK: (NOT((GS009_SecondRHand <= GS008_FirstRHand - 20 OR (GS009_SecondRHand >= GS008_FirstRHand20))) [Der Unterschied zwischen der ersten und zweiten Messung mit der linken Hand ist sehr groß: haben Sie die richtigen Werte eingegeben?R;])

    ENDIF

  ENDIF
GS012_Effort (HOW MUCH EFFORT R GAVE)
  Hat die Zielperson bei diesen Messungen vollen Einsatz gegeben?
  1. Die Zielperson hat alles gegeben
  2. Die Zielperson konnte auf Grund von Krankheit, Schmerzen, anderen Symptomen oder Beschwerden nicht alles geben
  3. Die Zielperson schien nicht alles zu geben, aber ohne ersichtlichen Grund

GS013_Position (THE POSITION OF R FOR THIS TEST)
  In welcher Position hat die Zielperson den Test durchgeführt?
  1. Stehend
  2. Sitzend
  3. Liegend

GS014_RestArm (R RESTED HIS/HER ARMS ON A SUPPORT)
  Hat die Zielperson ihren Arm während dieses Tests irgendwo aufgestützt?
  1. Ja
  5. Nein

  ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF (((AX IN (Test)) OR ((ALL IN (Test))))

  IF (MN038_axelero = 1)

    AX001_Introduction (INTRO ACCELEROMETER)
    Nun möchte ich Sie darum bitten, an einem innovativen Test teilzunehmen. Zur Untersuchung des Alterungsprozesses ist es wichtig zu wissen, wie lange Menschen über 50 sitzen, schlafen und sich bewegen. Um dies auf genaue und objektive Art messen zu können, möchten wir Sie bitten, über einen Zeitraum von 8 Tagen ein Gerät zu tragen, das Aktivitäten geringer Intensität misst. Das Gerät ist klein und wird auf dem Oberschenkel
  
```

getragen.

Während des Tragens des Geräts können wir Ihren Standort nicht verfolgen und messen ausschließlich Ihre Bewegungen.

Ich möchte Ihnen nun zeigen, wie dieses Gerät aussieht. Sie können es kinderleicht mit einem Klebeband auf Ihrem Oberschenkel befestigen, ähnlich wie ein Pflaster.

[Zeigen Sie die Informationsbroschüre mit den Bildern und Anweisungen](#) und erläutern Sie diese dem Befragten.

Beginn eines **Moduls ohne Stellvertreter**, in dem **keine Angaben durch einen Stellvertreter** erlaubt sind. Falls der Befragte nicht anwesend ist oder nicht dazu in der Lage sein sollte, selbst teilzunehmen oder zu antworten, drücken Sie bitte bei jeder Frage **CTRL-K**.

1. Weiter

AX002_Willingness (WILLINGNESS TO PARTICIPATE IN AX STUDY)

Wenn Sie mit der Teilnahme einverstanden sind, werden Sie dieses kleine Gerät 8 Tage lang Tag und Nacht am Oberschenkel tragen, d.h. 8 mal 24 Stunden. Dabei sollten Sie Ihre Gewohnheiten nicht ändern: Sie müssen sich weder mehr bewegen noch Ihre Bewegungen einschränken.

Wir möchten gerne ausmessen wie lange Sie in Ihrem Alltag sitzen, schlafen und aktiv sind.

Sobald wir das Gerät zurückerhalten, laden wir die gemessene Aktivität herunter und verarbeiten diese Daten in anonymer Form.

Ich möchte betonen, dass die Teilnahme an dieser Studie vollkommen freiwillig ist.

Wären Sie damit einverstanden, an dieser besonderen Studie teilzunehmen?

[Es gibt keine Ausschlusskriterien für die Teilnahme an dieser Studie. Wir sind auch an Menschen interessiert, die sich sehr wenig oder nach eigenen Aussagen gar nicht bewegen.](#)

1. Ja

5. Nein

IF (AX002_Willingness <> a1)



AX003_Reasons (REASON WHY R DOES NOT PARTICIPATE IN AX STUDY)

Bitte wählen Sie die Gründe aus, warum die Zielperson nicht bereit ist, an der Bewegungsmessung teilzunehmen.

Lesen Sie bei Unklarheit vor: "Darf ich fragen, was der Hauptgrund dafür ist, dass Sie nicht teilnehmen möchten?" Lesen Sie die Antworten **nicht** vor.

1. Die Zielperson denkt, dass er/sie nicht aktiv genug ist

2. Die Zielperson denkt, dass er/sie zu alt ist

3. Die Zielperson kann aufgrund von Arbeit oder Hobby nicht teilnehmen

4. Die Zielperson wird für längere Zeit abwesend sein

5. Die Zielperson denkt, dass es zu kompliziert oder zu beschwerlich ist

6. Die Zielperson denkt, dass es ein Eingriff in die Privatsphäre ist

7. Die Zielperson möchte aufgrund von Allergien/sensibler Haut nicht teilnehmen

97. Andere Gründe (bitte angeben)

IF (AX003_Reasons = a1)



AX007_NotActive (REFUSAL CONVERSION NOT ACTIVE)

Ich verstehe gut, dass Sie sich nicht aktiv genug fühlen, um an der Studie teilzunehmen. Für diese Studie ist es wichtig, dass nicht nur aktive Personen teilnehmen, sondern auch Personen, die weniger aktiv oder sogar körperlich beeinträchtigt sind.

Denn nur dann können die Forscher ein vollständiges Bild von der Gesundheit und den gewohnheitsmäßigen Aktivitäten der Bewohner über 50 Jahren erhalten.

Wenn wir nur aktive Personen einbeziehen würden, würde die Situation in Luxemburg besser erscheinen, als sie in Wirklichkeit ist.

Daher ist Ihre Teilnahme an diesem Projekt sehr wertvoll.

Sind Sie **nun** bereit, an dieser besonderen Messung teilzunehmen?

1. Ja

5. Nein

ENDIF

IF (AX003_Reasons = a2)



AX008_TooOld (REFUSAL CONVERSION TOO OLD)

Ich verstehe gut, dass Sie sich für die Teilnahme zu alt fühlen.

Für diese Studie ist es jedoch wichtig, dass nicht nur jüngere sondern auch ältere Personen teilnehmen. Denn nur dann können die Forscher ein vollständiges Bild von der Gesundheit und den gewohnheitsmäßigen Aktivitäten der Bewohner über 50 Jahren erhalten.

Wenn wir nur jüngere und gesunde Personen einbeziehen würden, würde die Situation in Luxemburg besser erscheinen, als sie in Wirklichkeit ist.

Daher ist Ihre Teilnahme an diesem Projekt sehr wertvoll.

Sind Sie **nun** bereit, an dieser besonderen Messung teilzunehmen?

1. Ja

5. Nein

ENDIF

IF (AX003_Reasons = a3)



AX009_WorkOrHobby (REFUSAL CONVERSION WORK OR HOBBY)

Ich verstehe gut, dass Sie das Messgerät bei Ihrer Arbeit oder in Ihrer Freizeit als störend empfinden. Dieses Messgerät ist sehr klein, leicht und einfach zu tragen.

Sobald es einmal angebracht ist, müssen Sie sich bei der Ausübung Ihrer täglichen Aktivitäten nicht weiter darum kümmern. Sie müssen es nicht ein- oder ausschalten, es funktioniert ganz von selbst.

Die meisten Leute, die das Gerät angelegt haben, vergessen zuweilen sogar, dass sie es tragen.

Sind Sie **nun** bereit, an dieser besonderen Messung teilzunehmen?

1. Ja

5. Nein

ENDIF

IF (AX003_Reasons = a4)



AX010_Absence (REFUSAL CONVERSION ABSENCE)

Sie haben mir gesagt, dass Sie für lange Zeit abwesend sein werden. Wir bitten Sie lediglich darum, das Gerät an 8 aufeinanderfolgenden Tagen zu tragen. Wenn Sie bis Juni 2019 durchgängig abwesend sind, können Sie nicht teilnehmen. Wenn Sie für einige Wochen abwesend sind, beispielsweise im

Urlaub oder aus beruflichen Gründen, können wir dies berücksichtigen und die Zusendung des Geräts um mehrere Wochen verschieben.

Sind Sie **nun** bereit, an dieser besonderen Messung teilzunehmen?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF
IF (AX003_Reasons = a5)



AX011_NoBurden (REFUSAL CONVERSION NO BURDEN)

Ich verstehe gut, dass Sie die Teilnahme an diesem Projekt als zu kompliziert oder zu aufwendig empfinden.

Wir bitten Sie jedoch lediglich darum, das Gerät an 8 aufeinanderfolgenden Tagen zu tragen.

Dieses Gerät ist sehr klein, leicht und einfach zu tragen.

Sobald es einmal angebracht ist, müssen Sie sich bei der Ausübung Ihrer täglichen Aktivitäten nicht weiter darum kümmern. Sie müssen es nicht ein- oder ausschalten, es funktioniert ganz von selbst.

Die meisten Leute, die das Gerät angelegt haben, vergessen zuweilen sogar, dass sie es tragen.

Nach diesen 8 Tagen senden Sie es einfach in dem von uns bereitgestellten vorfrankierten Umschlag an uns zurück.

Sind Sie **nun** bereit, an dieser besonderen Messung teilzunehmen?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF
IF (AX003_Reasons = a6)



AX012_Privacy (REFUSAL CONVERSION PRIVACY)

Wenn ich Sie richtig verstanden habe, glauben Sie, dass das Tragen dieses Geräts Zugriff auf Ihre privaten und sensiblen Daten ermöglicht.

Da dieses Gerät über kein GPS verfügt, kann Ihr Standort nicht aufgezeichnet werden. Das Gerät misst lediglich die Anzahl und die Intensität Ihrer Bewegungen, sonst nichts. Es gibt keine Möglichkeit, Ihre Handlungen und Gesten zu verfolgen oder andere Informationen zu messen.

Sind Sie **nun** bereit, an dieser besonderen Messung teilzunehmen?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF
IF (AX003_Reasons = a7)



AX013_Skin (REFUSAL CONVERSION SKIN)

Wenn ich Sie richtig verstanden habe, glauben Sie, dass das Klebeband, mit dem Sie das Gerät befestigen, Ihre Haut schädigen oder eine allergische Reaktion auslösen kann.

Dieses Klebeband ist speziell für längere Tragezeiten auf der Haut konzipiert. Es wird für medizinische Zwecke verwendet, sofern Patienten ein Gerät länger als 8 Tage direkt auf der Haut tragen müssen.

Das Risiko einer allergischen Reaktion ist daher sehr gering.

Sind Sie **nun** bereit, an dieser besonderen Messung teilzunehmen?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF
IF (AX003_Reasons = a97)



AX004_OtherReasons (OTHER REASON WHY NOT PARTICIPATE IN AX STUDY)

Bitte geben Sie die anderen Gründe an.

STRING

ENDIF

ENDIF
IF (((((((AX002_Willingness = a1 OR (AX007_NotActive = a1) OR (AX008_TooOld = a1) OR (AX009_WorkOrHobby = a1) OR (AX010_Absence = a1) OR (AX011_NoBurden = a1) OR (AX012_Privacy = a1) OR (AX013_Skin = a1))



AX006_Outro (THANK YOU YES AX)

Vielen Dank. Ich werde mich erneut mit Ihnen in Verbindung setzen, wenn Sie mit dem Test beginnen können. Uns steht nur eine begrenzte Anzahl von Geräten zur Messung der Aktivität zur Verfügung. Daher kann es sein, dass wir während der Dauer der Untersuchung nicht alle Personen mit einem Messgerät ausstatten können. Wenn Sie zu den Personen gehören, die ein Gerät bekommen, werden Sie dieses mit der Post erhalten und ich werde mich dann noch einmal mit Ihnen in Verbindung setzen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie möglicherweise mehrere Wochen auf den Erhalt des Geräts warten müssen.

Wir werden nun mit dem nächsten Thema weitermachen.

1. Weiter

ELSE



AX005_ThankYouNo (THANK YOU NO AX)

Vielen Dank. Wir werden nun mit dem nächsten Thema weitermachen.

1. Weiter

ENDIF

ENDIF
IF (((SP IN (Test) OR ((ALL IN (Test)))



SP001_Intro (INTRODUCTION SP)

Wir interessieren uns dafür, wie Menschen einander helfen. Bei den nächsten Fragen geht es um Hilfe, die Sie Menschen in Ihrem Umfeld gegeben haben und um Hilfe, die Sie von Menschen aus Ihrem Umfeld bekommen haben.

1. Weiter

SP002_HelpFrom (RECEIVED HELP FROM OTHERS)

Bitte sehen Sie sich KARTe 29 an. Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken - hat ein Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts, ein Freund oder Nachbar einer der auf dieser Karte aufgeführten Hilfen gegeben?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (SP002_HelpFrom = a1)



SP003_FromWhoHelp (WHO GAVE YOU HELP)

Welches [andere] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts oder welcher Freund oder Nachbar hat in den letzten 12 Monaten geholfen?

- 1. Ehegatte/Partner
- 2. Mutter
- 3. Vater
- 4. Schwiegermutter
- 5. Schwiegervater
- 6. Stiefmutter
- 7. Stiefvater
- 8. Bruder
- 9. Schwester
- 10. Kind
- 11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
- 12. Schwiegersohn
- 13. Schwiagertochter
- 14. Enkelkind
- 15. Großeltern
- 16. Tante
- 17. Onkel
- 18. Nichte
- 19. Neffe
- 20. Sonstiger Verwandte
- 21. Freund
- 22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
- 23. Nachbar
- 24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
- 25. Priester oder anderer Geistlicher
- 26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
- 27. Haushälterin/ aide à domicile
- 96. Keiner davon

IF ((SP003_FromWhoHelp = a10 OR (SP003_FromWhoHelp = a11))



SP027_WhatChild (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)

Welches Kind?

- ^FLChild[1];
- ^FLChild[2];
- ^FLChild[3];
- ^FLChild[4];
- ^FLChild[5];
- ^FLChild[6];
- ^FLChild[7];
- ^FLChild[8];
- ^FLChild[9];
- ^FLChild[10];
- ^FLChild[11];
- ^FLChild[12];
- ^FLChild[13];
- ^FLChild[14];
- ^FLChild[15];
- ^FLChild[16];
- ^FLChild[17];
- ^FLChild[18];
- ^FLChild[19];
- ^FLChild[20];
- 96. Ein anderes Kind ;

IF (SP027_WhatChild = a96)



SP023_NameOthChild (NAME OTHER CHILD)

Name des Kindes notieren
STRING

ENDIF

ELSE



IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)



SP028_WhatSNmember (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)

Ist [{Relationship string is loaded}] den/die Sie vorhin schon erwähnt haben?

- ^FLSNmember[1];
- ^FLSNmember[2];
- ^FLSNmember[3];
- ^FLSNmember[4];
- ^FLSNmember[5];
- ^FLSNmember[6];
- ^FLSNmember[7];
- 96. Eine andere Person;

ENDIF

ENDIF

SP004_TypesOfHelp (WHICH TYPES OF HELP)

Bitte sehen sie sich die KARTE 29 an. Welche Art von Hilfe, hat diese Person Ihnen in den letzten 12 Monaten geleistet?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

- SET OF 1. persönliche Betreuung, z. B. anziehen, baden oder duschen, essen, aus dem Bett/ins Bett helfen, Toilettenbenutzung
- 2. praktische Haushaltshilfe, z. B. Hausreparaturen, Gartenarbeit, Transport, Einkauf, Haushaltstätigkeiten
- 3. Hilfe bei Behördengängen, wie Formulare ausfüllen, finanzielle oder rechtliche Angelegenheiten regeln

SP005_HowOftenHelpRec (HOW OFTEN RECEIVED HELP FROM THIS PERSON)

In den letzten 12 Monaten - wie oft haben Sie von dieser Person Hilfe erhalten? War das ...

Bitte vorlesen;

1. Fast jeden Tag
2. Fast jede Woche
3. Fast jeden Monat
4. Weniger oft

IF (piIndex <> 3)

▢

SP007_OtherHelper (ANY OTHER HELPER FROM OUTSIDE THE HOUSEHOLD)

(Bitte sehen sie sich Karte 29 an) Gibt es noch andere Familienmitglieder außerhalb Ihres Haushalts, Freunde oder Nachbarn, die Ihnen persönliche Hilfe geleistet oder im Haushalt geholfen haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

[1] LOOP cnt1 := 2 TO 3

▢

IF (HelpFromOther[cnt1 - 1].SP007_OtherHelper = a1)

▢

SP003_FromWhoHelp (WHO GAVE YOU HELP)

Welches [andere] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts oder welcher Freund oder Nachbar hat in den letzten 12 Monaten geholfen?

1. Ehegatte/Partner
2. Mutter
3. Vater
4. Schwiegermutter
5. Schwiegervater
6. Stiefmutter
7. Stiefvater
8. Bruder
9. Schwester
10. Kind
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
12. Schwiegersohn
13. Schwiegertochter
14. Enkelkind
15. Großeltern
16. Tante
17. Onkel
18. Nichte
19. Neffe
20. Sonstiger Verwandte
21. Freund
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
23. Nachbar
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
25. Priester oder anderer Geistlicher
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
27. Haushälterin/ aide à domicile
96. Keiner davon

IF ((SP003_FromWhoHelp = a10 OR (SP003_FromWhoHelp = a11))

▢

SP027_WhatChild (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)

Welches Kind?

- ^FLChild[1];
- ^FLChild[2];
- 10. ^FLChild[3];
- ^FLChild[4];
- ^FLChild[5];
- ^FLChild[6];
- ^FLChild[7];
- ^FLChild[8];
- ^FLChild[9];
- ^FLChild[10];
- ^FLChild[11];
- ^FLChild[12];
- ^FLChild[13];
- ^FLChild[14];
- ^FLChild[15];
- ^FLChild[16];
- ^FLChild[17];
- ^FLChild[18];
- ^FLChild[19];
- ^FLChild[20];
- 96. Ein anderes Kind ;

IF (SP027_WhatChild = a96)

▢

SP023_NameOthChild (NAME OTHER CHILD)

Name des Kindes notieren
STRING

ENDIF

ELSE

▢

IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)

▢

SP028_WhatSNmember (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)

Ist [{Relationship string is loaded}] den/die Sie vorhin schon erwähnt haben?

- ^FLSNmember[1];
- ^FLSNmember[2];
- ^FLSNmember[3];
- ^FLSNmember[4];
- ^FLSNmember[5];

^FLSNmember[6];
^FLSNmember[7];
96. Eine andere Person;

ENDIF

ENDIF

SP004_TypesOfHelp (WHICH TYPES OF HELP)

Bitte sehen sie sich die KARTE 29 an. Welche Art von Hilfe, hat diese Person Ihnen in den letzten 12 Monaten geleistet?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. persönliche Betreuung, z. B. anziehen, baden oder duschen, essen, aus dem Bett/ins Bett helfen, Toilettenbenutzung
2. praktische Haushaltshilfe, z. B. Hausreparaturen, Gartenarbeit, Transport, Einkauf, Haushaltstätigkeiten
3. Hilfe bei Behördengänge, wie Formulare ausfüllen, finanzielle oder rechtliche Angelegenheiten regeln

SP005_HowOftenHelpRec (HOW OFTEN RECEIVED HELP FROM THIS PERSON)

In den letzten 12 Monaten - wie oft haben Sie von dieser Person Hilfe erhalten? War das ...

Bitte vorlesen;

1. Fast jeden Tag
2. Fast jede Woche
3. Fast jeden Monat
4. Weniger oft

IF (piIndex <> 3)

SP007_OtherHelper (ANY OTHER HELPER FROM OUTSIDE THE HOUSEHOLD)

(Bitte sehen sie sich Karte 29 an) Gibt es noch andere Familienmitglieder außerhalb Ihres Haushalts, Freunde oder Nachbarn, die Ihnen persönliche Hilfe geleistet oder im Haushalt geholfen haben?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

[cnt1]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

SP008_GiveHelp (GIVEN HELP IN THE TIME SINCE THE LAST INTERVIEW)

(Bitte sehen Sie sich Karte 29 an) Jetzt möchte ich gerne mit Ihnen über die Hilfe sprechen, die Sie anderen **gegeben** haben. In den letzten 12 Monaten - haben Sie persönlich einem Familienmitglied, das außerhalb Ihres Haushalts lebt, einem Freund oder einem Nachbarn bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt geholfen?

Die Betreuung der Enkelkinder ausschließen. Informieren Sie die Zielperson, dass die Betreuung der Enkelkinder später erwähnt wird (in SP014).

1. Ja
5. Nein

IF (SP008_GiveHelp = a1)

SP009_ToWhomGiveHelp (TO WHOM DID YOU GIVE HELP)

Welchem [anderen] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts, Freund oder Nachbar haben Sie während der letzten 12 Monate [am meisten] geholfen?

1. Ehegatte/Partner
2. Mutter
3. Vater
4. Schwiegermutter
5. Schwiegervater
6. Stiefmutter
7. Stiefvater
8. Bruder
9. Schwester
10. Kind
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
12. Schwiegersohn
13. Schwiegertochter
14. Enkelkind
15. Großeltern
16. Tante
17. Onkel
18. Nichte
19. Nefte
20. Sonstiger Verwandte
21. Freund
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
23. Nachbar
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
25. Priester oder anderer Geistlicher
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
27. Haushälterin/ aide à domicile
96. Keiner davon

IF ((SP009_ToWhomGiveHelp = a10 OR (SP009_ToWhomGiveHelp = a11))

SP029_WhatChild (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)

Welches Kind?

^FLChild[1];
^FLChild[2];
^FLChild[3];
^FLChild[4];
^FLChild[5];
^FLChild[6];
^FLChild[7];
^FLChild[8];
^FLChild[9];
^FLChild[10];
^FLChild[11];
^FLChild[12];
^FLChild[13];
^FLChild[14];

```
^FLChild[15];
^FLChild[16];
^FLChild[17];
^FLChild[18];
^FLChild[19];
^FLChild[20];
96. Ein anderes Kind ;
```

```
IF (SP029_WhatChild = a96)
```



```
SP024_NameOthChild (NAME OTHER CHILD)
```

```
Name des Kindes notieren
STRING
```

```
ENDIF
```

```
ELSE
```



```
IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)
```



```
SP030_WhatSNmember (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)
```

```
Ist [Relationship string], der/die schon erwähnt wurde?
```

```
^FLSNmember[1];
^FLSNmember[2];
^FLSNmember[3];
^FLSNmember[4];
^FLSNmember[5];
^FLSNmember[6];
^FLSNmember[7];
96. Eine andere Person;
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
SP010_TypesOfHelpGiven (WHICH TYPES OF HELP)
```

Bitte sehen Sie sich KARTE 29 an. Welche Art(en) von Hilfe haben sie dieser Person in den letzten zwölf Monaten gegeben?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. persönliche Betreuung, z. B. anziehen, baden oder duschen, essen, aus dem Bett/ins Bett helfen, Toilettenbenutzung

2. praktische Haushaltshilfe, z. B. Hausreparaturen, Gartenarbeit, Transport, Einkauf, Haushaltstätigkeiten

3. Hilfe bei Behördengänge, wie Formulare ausfüllen, finanzielle oder rechtliche Angelegenheiten regeln

```
SP011_HowOftGiveHelp (HOW OFTEN GIVE HELP)
```

In den letzten 12 Monaten - wie häufig haben Sie dieser Person insgesamt geholfen? War das...

Bitte vorlesen;

1. Fast jeden Tag
2. Fast jede Woche
3. Fast jeden Monat
4. Weniger oft

```
IF (piIndex <> 3)
```



```
SP013_GiveHelpToOth (HAVE YOU GIVEN HELP TO OTHERS)
```

(Bitte sehen sie sich Karte 29 an) Gibt es noch ein anderes Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts, einen Freund oder Nachbarn, dem Sie geholfen haben bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt?

1. Ja
5. Nein

```
ENDIF
```

```
[1] LOOP cnt2 := 2 TO 3
```



```
IF (HelpFromOutside[cnt2 - 1].SP013_GiveHelpToOth = a1)
```



```
SP009_ToWhomGiveHelp (TO WHOM DID YOU GIVE HELP)
```

Welchem [anderen] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts, Freund oder Nachbar haben Sie während der letzten 12 Monate [am meisten] geholfen?

1. Ehegatte/Partner
2. Mutter
3. Vater
4. Schwiegermutter
5. Schwiegervater
6. Stiefmutter
7. Stiefvater
8. Bruder
9. Schwester
10. Kind
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
12. Schwiegersohn
13. Schwiegertochter
14. Enkelkind
15. Großeltern
16. Tante
17. Onkel
18. Nichte
19. Neffe
20. Sonstiger Verwandte
21. Freund
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
23. Nachbar
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
25. Priester oder anderer Geistlicher
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
27. Haushälterin/ aide à domicile
96. Keiner davon

```
IF ((SP009_ToWhomGiveHelp = a10 OR (SP009_ToWhomGiveHelp = a11))
```



```
SP029_WhatChild (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)
```

```

Welches Kind?
^FLChild[1];
^FLChild[2];
^FLChild[3];
^FLChild[4];
^FLChild[5];
^FLChild[6];
^FLChild[7];
^FLChild[8];
^FLChild[9];
^FLChild[10];
^FLChild[11];
^FLChild[12];
^FLChild[13];
^FLChild[14];
^FLChild[15];
^FLChild[16];
^FLChild[17];
^FLChild[18];
^FLChild[19];
^FLChild[20];
96. Ein anderes Kind ;

IF (SP029_WhatChild = a96)
  SP024_NameOthChild (NAME OTHER CHILD)
  Name des Kindes notieren
  STRING
ENDIF
ELSE
  IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)
    SP030_WhatSNmember (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)
    Ist [{Relationship string}], der/die schon erwähnt wurde?
    ^FLSNmember[1];
    ^FLSNmember[2];
    ^FLSNmember[3];
    ^FLSNmember[4];
    ^FLSNmember[5];
    ^FLSNmember[6];
    ^FLSNmember[7];
    96. Eine andere Person;
  ENDIF
ENDIF

SP010_TypesOfHelpGiven (WHICH TYPES OF HELP)
Bitte sehen Sie sich KARTE 29 an. Welche Art(en) von Hilfe haben sie dieser Person in den letzten zwölf
Monaten gegeben?
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
SET OF 1. persönliche Betreuung, z. B. anziehen, baden oder duschen, essen, aus dem Bett/ins Bett
helfen, Toilettenbenutzung
2. praktische Haushaltshilfe, z. B. Hausreparaturen, Gartenarbeit, Transport, Einkauf,
Haushaltstätigkeiten
3. Hilfe bei Behördengänge, wie Formulare ausfüllen, finanzielle oder rechtliche Angelegenheiten regeln

SP011_HowOfGiveHelp (HOW OFTEN GIVE HELP)
In den letzten 12 Monaten - wie häufig haben Sie dieser Person insgesamt geholfen? War das...
Bitte vorlesen;
1. Fast jeden Tag
2. Fast jede Woche
3. Fast jeden Monat
4. Weniger oft

IF (piIndex <> 3)
  SP013_GiveHelpToOth (HAVE YOU GIVEN HELP TO OTHERS)
  (Bitte sehen sie sich Karte 29 an) Gibt es noch ein anderes Familienmitglied außerhalb Ihres
  Haushalts, einen Freund oder Nachbarn, dem Sie geholfen haben bei der persönlichen Pflege
  oder im Haushalt?
  1. Ja
  5. Nein
ENDIF
[Cnt2]
ENDIF
ENDLOOP

ENDIF
IF ((Sec_CH.CH021_NoGrandChild > 0 OR (MN039_NumGrCh > 0))
  SP014_LkAftGrCh (LOOK AFTER GRANDCHILDREN)
  Haben Sie in den letzten 12 Monaten regelmäßig oder gelegentlich in Abwesenheit der Eltern auf [Ihr Enkelkind/
  Ihre Enkelkinder] aufgepasst?
  1. Ja
  5. Nein

  IF (SP014_LkAftGrCh = a1)
    SP015_ParentLkAftGrChild (PARENTS FROM GRANDCHILDREN)
    Welches Ihrer Kinder [ist der Elternteil dieses Enkelkinds/ sind die Elternteile dieser Enkelkinder], auf [das/
    die] das/die Sie aufgepasst haben?
    Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
    SET OF ^FLChild[1];
    ^FLChild[2];
    ^FLChild[3];
    ^FLChild[4];
  
```

```
^FLChild[5];
^FLChild[6];
^FLChild[7];
^FLChild[8];
^FLChild[9];
^FLChild[10];
^FLChild[11];
^FLChild[12];
^FLChild[13];
^FLChild[14];
^FLChild[15];
^FLChild[16];
^FLChild[17];
^FLChild[18];
^FLChild[19];
^FLChild[20];
21. verstorbene Kind(er);
```

```
LOOP cnt3 := 1 TO 20
```

```
IF ((cnt3 IN (SP015_ParentLkAftGrChild))
```

```
SP016_HowOftGrCh (HOW OFTEN DO YOU LOOK AFTER GRANDCHILDREN)
```

```
In den letzten 12 Monaten, wie oft haben Sie im Durchschnitt auf das Kind/die Kinder von
```

```
^FLChildName; aufgepasst?
```

```
War das...
```

```
Bitte vorlesen;
```

1. Fast jeden Tag
2. Fast jede Woche
3. Fast jeden Monat
4. Weniger oft

```
[cnt3]
```

```
ENDIF
```

```
ENDLOOP
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
IF (MN013_HHSize > 1)
```

```
SP018_GiveHelpInHH (GIVEN HELP TO SOMEONE IN THE HOUSEHOLD)
```

```
Lassen Sie uns jetzt über Hilfe innerhalb Ihres Haushalts sprechen. Lebt in diesem Haushalt jemand, dem Sie in den letzten 12 Monaten regelmäßig bei der persönlichen Pflege geholfen haben, z.B. beim Waschen, Aufstehen, Anziehen oder Ausziehen?
```

```
Unter "regelmäßig" verstehen wir täglich oder fast täglich während mindestens drei Monaten. Hilfe während einer kürzeren Krankheit von Familienmitgliedern soll nicht erfasst werden.
```

1. Ja
5. Nein

```
IF (SP018_GiveHelpInHH = a1)
```

```
SP019_ToWhomGiveHelpInHH (TO WHOM GIVEN HELP IN THIS HOUSEHOLD)
```

```
Wer ist das?
```

```
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
```

```
SET OF 1. Ehegatte/Partner
```

2. Mutter
3. Vater
4. Schwiegermutter
5. Schwiegervater
6. Stiefmutter
7. Stiefvater
8. Bruder
9. Schwester
10. Kind
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
12. Schwiegersohn
13. Schwiigertochter
14. Enkelkind
15. Großeltern
16. Tante
17. Onkel
18. Nichte
19. Nefte
20. Sonstiger Verwandte
21. Freund
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
23. Nachbar
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
25. Priester oder anderer Geistlicher
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
27. Haushälterin/ aide à domicile
96. Keiner davon

```
CHECK: (NOT((count(SP019_ToWhomGiveHelpInHH) > 1 AND ((96 IN (SP019_ToWhomGiveHelpInHH)))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF (((a10 IN (SP019_ToWhomGiveHelpInHH) OR ((a11 IN (SP019_ToWhomGiveHelpInHH))))
```

```
SP031_WhatChild (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)
```

```
Welches Kind / welche Kinder?
```

```
SET OF ^FLChild[1];
```

- ```
^FLChild[2];
^FLChild[3];
^FLChild[4];
^FLChild[5];
^FLChild[6];
^FLChild[7];
^FLChild[8];
^FLChild[9];
^FLChild[10];
```

^FLChild[11];  
^FLChild[12];  
^FLChild[13];  
^FLChild[14];  
^FLChild[15];  
^FLChild[16];  
^FLChild[17];  
^FLChild[18];  
^FLChild[19];  
^FLChild[20];  
96. Ein anderes Kind ;

IF ((a96 IN (SP031\_WhatChild))

**SP025\_NameOthChild** (NAME OTHER CHILD)  
Namen des Kindes notieren  
STRING

ENDIF

ELSE

IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)

**SP032\_WhatSNMember** (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)  
Handelt es sich um eine Person / um Personen, die Sie schon zuvor genannt haben?  
SET OF ^FLSNmember[1];  
^FLSNmember[2];  
^FLSNmember[3];  
^FLSNmember[4];  
^FLSNmember[5];  
^FLSNmember[6];  
^FLSNmember[7];  
96. Eine andere Person;

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF ((NOT((a96 IN (Sec\_PH.Health\_B2.PH048\_HeADLa) AND (NOT((a96 IN (Sec\_PH.Health\_B2.PH049\_HeADLb))))

**SP020\_RecHelpPersCareInHH** (SOMEONE IN THIS HOUSEHOLD HELPED YOU REGULARLY WITH PERSONAL CARE)  
Lebt in diesem Haushalt jemand, der Ihnen in den letzten 12 Monaten regelmäßig bei der persönlichen Pflege geholfen hat, z.B. beim Waschen, Aufstehen, Anziehen oder Ausziehen?  
Unter "regelmäßig" verstehen wir täglich oder fast täglich während einer Zeit von mindestens drei Monaten. Hilfe während einer kürzeren Krankheit von Familienmitgliedern soll nicht erfasst werden.  
1. Ja  
5. Nein

IF (SP020\_RecHelpPersCareInHH = a1)

**SP021\_FromWhomHelpInHH** (WHO HELPS YOU WITH PERSONAL CARE IN THE HOUSEHOLD)

Wer ist das?  
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;  
SET OF 1. Ehegatte/Partner  
2. Mutter  
3. Vater  
4. Schwiegermutter  
5. Schwiegervater  
6. Stiefmutter  
7. Stiefvater  
8. Bruder  
9. Schwester  
10. Kind  
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners  
12. Schwiegersohn  
13. Schwiegertochter  
14. Enkelkind  
15. Großeltern  
16. Tante  
17. Onkel  
18. Nichte  
19. Neffe  
20. Sonstiger Verwandte  
21. Freund  
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter  
23. Nachbar  
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner  
25. Priester oder anderer Geistlicher  
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe  
27. Haushälterin/ aide à domicile  
96. Keiner davon

**CHECK:** (NOT((count(SP021\_FromWhomHelpInHH) > 1 AND ((96 IN (SP021\_FromWhomHelpInHH))))  
[Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF  
(((a10 IN (SP021\_FromWhomHelpInHH) OR ((a11 IN (SP021\_FromWhomHelpInHH))))

**SP033\_WhatChild** (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)

Welches Kind / welche Kinder?  
SET OF ^FLChild[1];  
^FLChild[2];  
^FLChild[3];  
^FLChild[4];  
^FLChild[5];  
^FLChild[6];  
^FLChild[7];  
^FLChild[8];  
^FLChild[9];

```

^FLChild[10];
^FLChild[11];
^FLChild[12];
^FLChild[13];
^FLChild[14];
^FLChild[15];
^FLChild[16];
^FLChild[17];
^FLChild[18];
^FLChild[19];
^FLChild[20];
96. Ein anderes Kind ;

IF ((a96 IN (SP033_WhatChild))

SP026_NameOthChild (NAME OTHER CHILD)
 Name des Kindes notieren
 STRING
ENDIF
ELSE

IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)

SP034_WhatSNmember (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)
 Handelt es sich um eine Person / um Personen, die Sie schon zuvor genannt haben?
 SET OF ^FLSNmember[1];
 ^FLSNmember[2];
 ^FLSNmember[3];
 ^FLSNmember[4];
 ^FLSNmember[5];
 ^FLSNmember[6];
 ^FLSNmember[7];
 96. Eine andere Person;
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF

```

```

SP022_IntCheck (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN SP)
 Wer hat die Fragen dieses Abschnitts beantwortet?
 1. Nur Zielperson
 2. Zielperson und Stellvertreter
 3. Nur Stellvertreter

```

```

ENDIF
IF (((FT IN (Test)) OR ((ALL IN (Test))))


```

```

IF (piMode = a1)


```

```

ELSE


```

```

IF (piMode = a2)


```

```

CM003_RespFin (CHOICE RESPONDENT FINANCE)

```

Später während des Interviews werde ich einige Fragen über finanzielle Angelegenheiten des Haushalts und der Familie stellen, z.B. über Ihre Ersparnisse für das Alter und finanzielle Unterstützung für Kinder und andere Verwandte. Wir brauchen diese Fragen nur einem von Ihnen zu stellen. Wer von Ihnen ist am besten in der Lage, Fragen über Ihre finanziellen Angelegenheiten zu beantworten?

Nur einen Informanten zum Thema "Finanzen" auswählen

1. ^MN002\_Person[1].Name;
2. ^MN002\_Person[2].Name;

```

ENDIF

```

```

ENDIF

```

```

IF (MN007_NumFinR = 1)


```

```

FT001_Intro (INTRODUCTION FINANCIAL TRANSFERS)

```

Manche Leute machen Geld- oder Sachgeschenke oder unterstützen andere, z.B. ihre Eltern, Kinder, Enkelkinder, andere Verwandte oder Freunde und Nachbarn, während andere das nicht tun.

1. Weiter

```

FT002_GiveFiGift250 (GIVEN FINANCIAL GIFT 250 OR MORE)

```

Denken Sie jetzt bitte an die letzten 12 Monate. Wenn Sie freie Kost und Unterkunft unberücksichtigt lassen, haben Sie *[oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin]* in dieser Zeit eine Person innerhalb oder außerhalb Ihres Haushalts mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von ^FL250; ^FLCurr; oder mehr **unterstützt**?

Neben Zuwendungen in bar sind unter Geldgeschenken auch die Übernahme von bestimmten Kosten, z.B. für medizinische Versorgung, Versicherungen, Ausbildung oder Ratenzahlungen für eine Wohnung zu verstehen. Kredite oder Spenden an gemeinnützige Organisationen nicht mitzählen.

1. Ja
5. Nein

```

IF (FT002_GiveFiGift250 = a1)


```

```

FT003_ToWhomFiGift250 (TO WHOM DID YOU PROVIDE FINANCIAL GIFT 250 OR MORE)

```

Welcher *[anderen]* Person haben Sie *[oder] [Ihr/ Ihre/ Ihr/e] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin]* *[in den letzten zwölf Monaten]* ein Geschenk oder eine finanzielle Unterstützung zu kommen lassen? *[Bitte geben Sie den Namen der Person an, der Sie am meisten gegeben bzw. geholfen haben]*

Diese Frage kann bis zu 3 Mal gestellt werden um 3 mögliche Empfänger zu nennen. Falls die genannte Person schon auf der Liste steht, benutzen Sie Ihren Kode und Ihren Vornamen an Stelle des Verwandtschaftsgrades.

1. Ehegatte/Partner
2. Mutter

3. Vater
4. Schwiegermutter
5. Schwiegervater
6. Stiefmutter
7. Stiefvater
8. Bruder
9. Schwester
10. Kind
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
12. Schwiegersohn
13. Schwiegertochter
14. Enkelkind
15. Großeltern
16. Tante
17. Onkel
18. Nichte
19. Neffe
20. Sonstiger Verwandte
21. Freund
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
23. Nachbar
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
25. Priester oder anderer Geistlicher
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
27. Haushälterin/ aide à domicile
96. Keiner davon

IF ((FT003\_ToWhomFiGift250 = a10 OR (FT003\_ToWhomFiGift250 = a11))

▣

**FT032\_WhatChild** (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)

Welches Kind?

^FLChild[1];  
 ^FLChild[2];  
 ^FLChild[3];  
 ^FLChild[4];  
 ^FLChild[5];  
 ^FLChild[6];  
 ^FLChild[7];  
 ^FLChild[8];  
 ^FLChild[9];  
 ^FLChild[10];  
 ^FLChild[11];  
 ^FLChild[12];  
 ^FLChild[13];  
 ^FLChild[14];  
 ^FLChild[15];  
 ^FLChild[16];  
 ^FLChild[17];  
 ^FLChild[18];  
 ^FLChild[19];  
 ^FLChild[20];  
 96. Ein anderes Kind ;

IF (FT032\_WhatChild = a96)

▣

**FT022\_NameOthChild** (NAME OTHER CHILD)

Name des Kindes notieren  
 STRING

ENDIF

ELSE

▣

IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)

▣

**FT033\_WhatSNmember** (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)

Haben Sie [{Relationship string}], schon zuvor erwähnt?

^FLSNmember[1];  
 ^FLSNmember[2];  
 ^FLSNmember[3];  
 ^FLSNmember[4];  
 ^FLSNmember[5];  
 ^FLSNmember[6];  
 ^FLSNmember[7];  
 96. Eine andere Person;

ENDIF

ENDIF

IF (piIndex <> 3)

▣

**FT007\_OthPFiGift250** (OTHER PERSONS GIVEN FINANCIAL GIFT 250 OR MORE)

Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken: Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts eine weitere Person, die Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von ^FL250; ^FLCurr; oder mehr unterstützt haben?

1. Ja  
 5. Nein

ENDIF

[1] LOOP cnt1 := 2 TO 3

▣

IF (FT\_Given\_FinancialAssistance\_LOOP[cnt1 - 1].FT007\_OthPFiGift250 = a1)

▣

**FT003\_ToWhomFiGift250** (TO WHOM DID YOU PROVIDE FINANCIAL GIFT 250 OR MORE)

Welcher [anderen] Person haben Sie [oder][Ihr/ Ihre/ Ihr/e][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin][in den letzten zwölf Monaten] ein Geschenk oder eine finanzielle Unterstützung zukommen lassen]? [Bitte geben Sie den Namen der Person an, der Sie am meisten gegeben bzw. geholfen haben]

Diese Frage kann bis zu 3 Mal gestellt werden um 3 mögliche Empfänger zu nennen. Falls die genannte Person schon auf der Liste steht, benutzen Sie Ihren Kode und Ihren Vornamen an Stelle des Verwandtschaftsgrades.

1. Ehegatte/Partner
2. Mutter
3. Vater
4. Schwiegermutter
5. Schwiegervater
6. Stiefmutter
7. Stiefvater
8. Bruder
9. Schwester
10. Kind
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
12. Schwiegersohn
13. Schwiegertochter
14. Enkelkind
15. Großeltern
16. Tante
17. Onkel
18. Nichte
19. Neffe
20. Sonstiger Verwandte
21. Freund
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
23. Nachbar
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
25. Priester oder anderer Geistlicher
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
27. Haushälterin/ aide à domicile
96. Keiner davon

```
IF ((FT003_ToWhomFiGift250 = a10 OR (FT003_ToWhomFiGift250 = a11)))
```

```
 FT032_WhatChild (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)
```

```
 Welches Kind?
```

```
 ^FLChild[1];
 ^FLChild[2];
 ^FLChild[3];
 ^FLChild[4];
 ^FLChild[5];
 ^FLChild[6];
 ^FLChild[7];
 ^FLChild[8];
 ^FLChild[9];
 ^FLChild[10];
 ^FLChild[11];
 ^FLChild[12];
 ^FLChild[13];
 ^FLChild[14];
 ^FLChild[15];
 ^FLChild[16];
 ^FLChild[17];
 ^FLChild[18];
 ^FLChild[19];
 ^FLChild[20];
 96. Ein anderes Kind ;
```

```
 IF (FT032_WhatChild = a96)
```

```
 FT022_NameOthChild (NAME OTHER CHILD)
```

```
 Name des Kindes notieren
 STRING
```

```
 ENDIF
```

```
ELSE
```

```

```

```
 IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)
```

```

```

```
 FT033_WhatSNMember (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)
```

```
 Haben Sie [{{Relationship string}}], schon zuvor erwähnt?
```

```
 ^FLSNmember[1];
 ^FLSNmember[2];
 ^FLSNmember[3];
 ^FLSNmember[4];
 ^FLSNmember[5];
 ^FLSNmember[6];
 ^FLSNmember[7];
 96. Eine andere Person;
```

```
 ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
IF (piIndex <> 3)
```

```

```

```
 FT007_OthPFiGift250 (OTHER PERSONS GIVEN FINANCIAL GIFT 250 OR MORE)
```

```
 Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken: Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts eine weitere Person, die Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von ^FL250; ^FLCurr; oder mehr unterstützt haben?
```

1. Ja
5. Nein

```
ENDIF
```

```
[cnt1]
```

```
ENDIF
```

```
ENDLOOP
```

```
ENDIF
```

**FT008\_Intro2** (INTRODUCTION RECEIVE)

Eben ging es um Geld- oder Sachgeschenke, mit denen Sie andere möglicherweise unterstützt haben. Jetzt möchten wir gerne wissen, ob Sie selbst Geld- oder Sachgeschenke bekommen haben.

1. Weiter

**FT009\_RecFiGift250** (RECEIVED FINANCIAL GIFT OF 250 OR MORE)

Denken Sie bitte an die letzten 12 Monate. Wenn Sie freie Kost und Unterkunft unberücksichtigt lassen, haben Sie *[oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin]* in dieser Zeit von einer Person innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts Geld- oder Sachgeschenke im Wert von  $\wedge$ FL250;  $\wedge$ FLCurr; oder mehr erhalten?

Neben Zuwendungen in bar sind unter Geldgeschenken auch die Übernahme von bestimmten Kosten, z.B. für medizinische Versorgung, Versicherungen, Ausbildung oder Ratenzahlungen für eine Wohnung zu verstehen. Kredite oder Spenden an gemeinnützige Organisationen nicht mitzählen.

1. Ja  
5. Nein

IF (FT009\_RecFiGift250 = a1)

**FT010\_FromWhoFiGift250** (FROM WHOM RECEIVED FINANCIAL GIFT 250 OR MORE)

Wer *[sonst]* hat Ihnen *[oder] [Ihrem/ Ihrer] [Mann/ Frau/ Partner/ Partnerin]* Geld geschenkt oder Sie finanziell unterstützt *[in den letzten zwölf Monaten]*? *[Nennen Sie bitte die Person, die Ihnen am meisten gegeben oder geholfen hat.]*

Das Instrument erlaubt, bis zu drei Mal durch diese Fragensequenz zu gehen.

1. Ehegatte/Partner
2. Mutter
3. Vater
4. Schwiegermutter
5. Schwiegervater
6. Stiefmutter
7. Stiefvater
8. Bruder
9. Schwester
10. Kind
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
12. Schwiegersohn
13. Schwiegertochter
14. Enkelkind
15. Großeltern
16. Tante
17. Onkel
18. Nichte
19. Neffe
20. Sonstiger Verwandte
21. Freund
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
23. Nachbar
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
25. Priester oder anderer Geistlicher
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
27. Haushälterin/ aide à domicile
96. Keiner davon

IF ((FT010\_FromWhoFiGift250 = a10 OR (FT010\_FromWhoFiGift250 = a11))

**FT034\_WhatChild** (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)

Welches Kind?

- $\wedge$ FLChild[1];
- $\wedge$ FLChild[2];
- $\wedge$ FLChild[3];
- $\wedge$ FLChild[4];
- $\wedge$ FLChild[5];
- $\wedge$ FLChild[6];
- $\wedge$ FLChild[7];
- $\wedge$ FLChild[8];
- $\wedge$ FLChild[9];
- $\wedge$ FLChild[10];
- $\wedge$ FLChild[11];
- $\wedge$ FLChild[12];
- $\wedge$ FLChild[13];
- $\wedge$ FLChild[14];
- $\wedge$ FLChild[15];
- $\wedge$ FLChild[16];
- $\wedge$ FLChild[17];
- $\wedge$ FLChild[18];
- $\wedge$ FLChild[19];
- $\wedge$ FLChild[20];
- 96. Ein anderes Kind ;

IF (FT034\_WhatChild = a96)

**FT023\_NameOthChild** (NAME OTHER CHILD)

Name des Kindes notieren  
STRING

ENDIF

ELSE



IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)

**FT035\_WhatSNmember** (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)

Haben Sie *[{Relationship string}]*, schon zuvor erwähnt?

- $\wedge$ FLSNmember[1];
- $\wedge$ FLSNmember[2];
- $\wedge$ FLSNmember[3];
- $\wedge$ FLSNmember[4];
- $\wedge$ FLSNmember[5];
- $\wedge$ FLSNmember[6];

^FLSNmember[7];  
96. Eine andere Person;

ENDIF

ENDIF  
IF (piIndex <> 3)



**FT014\_FromOthPFiGift250** (FROM OTHER PERSONS RECEIVED FINANCIAL GIFT 250 OR MORE)  
(Bleiben wir bei den letzten 12 Monaten). Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts noch jemanden, der Sie *[oder] [Ihren/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin]* in dieser Zeit mit einem Geld- oder Sachgeschenk im Wert von ^FL250; ^FLCurr; oder mehr unterstützt hat?  
1. Ja  
5. Nein

ENDIF  
[1] LOOP cnt2 := 2 TO 3



IF (FT\_Provide\_FinancialAssistance\_LOOP[cnt2 - 1].FT014\_FromOthPFiGift250 = a1)



**FT010\_FromWhoFiGift250** (FROM WHOM RECEIVED FINANCIAL GIFT 250 OR MORE)  
Wer *[sonst]* hat Ihnen *[oder] [Ihrem/ Ihrer] [Mann/ Frau/ Partner/ Partnerin]* Geld geschenkt oder Sie finanziell unterstützt *[in den letzten zwölf Monaten]*? *[Nennen Sie bitte die Person, die Ihnen am meisten gegeben oder geholfen hat.]*  
Das Instrument erlaubt, bis zu drei Mal durch diese Fragensequenz zu gehen.  
1. Ehegatte/Partner  
2. Mutter  
3. Vater  
4. Schwiegermutter  
5. Schwiegervater  
6. Stiefmutter  
7. Stiefvater  
8. Bruder  
9. Schwester  
10. Kind  
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners  
12. Schwiegersohn  
13. Schwiegertochter  
14. Enkelkind  
15. Großeltern  
16. Tante  
17. Onkel  
18. Nichte  
19. Neffe  
20. Sonstiger Verwandte  
21. Freund  
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter  
23. Nachbar  
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner  
25. Priester oder anderer Geistlicher  
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe  
27. Haushälterin/ aide à domicile  
96. Keiner davon

IF ((FT010\_FromWhoFiGift250 = a10 OR (FT010\_FromWhoFiGift250 = a11))



**FT034\_WhatChild** (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)

Welches Kind?  
^FLChild[1];  
^FLChild[2];  
^FLChild[3];  
^FLChild[4];  
^FLChild[5];  
^FLChild[6];  
^FLChild[7];  
^FLChild[8];  
^FLChild[9];  
^FLChild[10];  
^FLChild[11];  
^FLChild[12];  
^FLChild[13];  
^FLChild[14];  
^FLChild[15];  
^FLChild[16];  
^FLChild[17];  
^FLChild[18];  
^FLChild[19];  
^FLChild[20];  
96. Ein anderes Kind ;

IF (FT034\_WhatChild = a96)



**FT023\_NameOthChild** (NAME OTHER CHILD)

Name des Kindes notieren  
STRING

ENDIF

ELSE



IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)



**FT035\_WhatSNmember** (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)

Haben Sie *[{Relationship string}]*, schon zuvor erwähnt?  
^FLSNmember[1];  
^FLSNmember[2];  
^FLSNmember[3];  
^FLSNmember[4];

^FLSNmember[5];  
^FLSNmember[6];  
^FLSNmember[7];  
96. Eine andere Person;

ENDIF

ENDIF

IF (piIndex <> 3)



**FT014\_FromOthPFiGift250** (FROM OTHER PERSONS RECEIVED FINANCIAL GIFT 250 OR MORE)  
(Bleiben wir bei den letzten 12 Monaten). Gibt es innerhalb oder außerhalb dieses Haushalts noch jemanden, der Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] in dieser Zeit mit einem Geld- oder Sachgeschenk im Wert von ^FL250; ^FLCurr; oder mehr unterstützt hat?  
1. Ja  
5. Nein

ENDIF

[cnt2]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

**FT015\_EverRecInh5000** (EVER RECEIVED GIFT OR INHERITED MONEY 5000 OR MORE)

[Abgesehen von größeren Geschenken, die Sie vielleicht schon erwähnt haben,/ Seit unserem letzten Interview im] [jemals/ {Preloaded month and year;} haben Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] ein Geschenk bekommen, eine Erbschaft in Geld, Gegenständen oder Immobilien erhalten, deren Wert über ^FL5000; ^FLCurr; lag?

Ausgenommen bereits erwähnte Geschenke

1. Ja
5. Nein

IF (FT015\_EverRecInh5000 = a1)



IF ((MN101\_Longitudinal = 0 OR (MN101\_Longitudinal = Empty))



**FT016\_YearRecInh5000** (IN WHICH YEAR GIFT OR INHERITANCE RECEIVED)

[Denken Sie jetzt bitte an das größte Geschenk oder die größte Erbschaft, die Sie erhalten haben.] In welchem Jahr haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] diese(s) erhalten?  
NUMBER [1905..2020]

ENDIF

**FT017\_FromWhomRecInh5000** (FROM WHOM INHERITED 5000 OR MORE)

Von wem haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] dieses Geschenk oder diese Erbschaft erhalten?

1. Ehegatte/Partner
2. Mutter
3. Vater
4. Schwiegermutter
5. Schwiegervater
6. Stiefmutter
7. Stiefvater
8. Bruder
9. Schwester
10. Kind
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
12. Schwiegersohn
13. Schwiegertochter
14. Enkelkind
15. Großeltern
16. Tante
17. Onkel
18. Nichte
19. Nefte
20. Sonstiger Verwandte
21. Freund
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
23. Nachbar
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
25. Priester oder anderer Geistlicher
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
27. Haushälterin/ aide à domicile
96. Keiner davon

IF ((FT017\_FromWhomRecInh5000 = a10 OR (FT017\_FromWhomRecInh5000 = a11))



**FT036\_WhatChild** (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)

Welches Kind?

- ^FLChild[1];
- ^FLChild[2];
- ^FLChild[3];
- ^FLChild[4];
- ^FLChild[5];
- ^FLChild[6];
- ^FLChild[7];
- ^FLChild[8];
- ^FLChild[9];
- ^FLChild[10];
- ^FLChild[11];
- ^FLChild[12];
- ^FLChild[13];
- ^FLChild[14];
- ^FLChild[15];
- ^FLChild[16];
- ^FLChild[17];
- ^FLChild[18];
- ^FLChild[19];
- ^FLChild[20];
- 96. Ein anderes Kind ;

```

IF (FT036_WhatChild = a96)
 FT024_NameOthChild (NAME OTHER CHILD)
 Name des Kindes notieren
 STRING
ENDIF
ELSE
 IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)
 FT037_WhatSNmember (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)
 Haben Sie [Relationship string], schon zuvor erwähnt?
 ^FLSNmember[1];
 ^FLSNmember[2];
 ^FLSNmember[3];
 ^FLSNmember[4];
 ^FLSNmember[5];
 ^FLSNmember[6];
 ^FLSNmember[7];
 96. Eine andere Person;
 ENDIF
ENDIF
IF (piIndex <> 5)
 FT020_MoreRecInh5000 (ANY FURTHER GIFT OR INHERITANCE)
 Haben Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] ^FL_FT020_5; noch ein weiteres
 Geschenk oder eine weitere Erbschaft im Wert von mehr als ^FL5000; ^FLCurr; erhalten?
 1. Ja
 5. Nein
ENDIF
[1] LOOP cnt3 := 2 TO 5
 IF (FT_Receive_FinancialAssistance_LOOP[cnt3 - 1].FT020_MoreRecInh5000 = a1)
 IF ((MN101_Longitudinal = 0 OR (MN101_Longitudinal = Empty)))
 FT016_YearRecInh5000 (IN WHICH YEAR GIFT OR INHERITANCE RECEIVED)
 [Denken Sie jetzt bitte an das größte Geschenk oder die größte Erbschaft, die Sie erhalten
 haben.] In welchem Jahr haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/
 Partnerin] diese(s) erhalten?
 NUMBER [1905..2020]
 ENDIF
 FT017_FromWhomRecInh5000 (FROM WHOM INHERITED 5000 OR MORE)
 Von wem haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] dieses Geschenk
 oder diese Erbschaft erhalten?
 1. Ehegatte/Partner
 2. Mutter
 3. Vater
 4. Schwiegermutter
 5. Schwiegervater
 6. Stiefmutter
 7. Stiefvater
 8. Bruder
 9. Schwester
 10. Kind
 11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
 12. Schwiegersohn
 13. Schwiegertochter
 14. Enkelkind
 15. Großeltern
 16. Tante
 17. Onkel
 18. Nichte
 19. Neffe
 20. Sonstiger Verwandte
 21. Freund
 22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
 23. Nachbar
 24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
 25. Priester oder anderer Geistlicher
 26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
 27. Haushälterin/ aide à domicile
 96. Keiner davon
 IF ((FT017_FromWhomRecInh5000 = a10 OR (FT017_FromWhomRecInh5000 = a11))
 FT036_WhatChild (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)
 Welches Kind?
 ^FLChild[1];
 ^FLChild[2];
 ^FLChild[3];
 ^FLChild[4];
 ^FLChild[5];
 ^FLChild[6];
 ^FLChild[7];
 ^FLChild[8];
 ^FLChild[9];
 ^FLChild[10];
 ^FLChild[11];
 ^FLChild[12];
 ^FLChild[13];
 ^FLChild[14];

```

```
^FLChild[15];
^FLChild[16];
^FLChild[17];
^FLChild[18];
^FLChild[19];
^FLChild[20];
96. Ein anderes Kind ;
```

```
IF (FT036_WhatChild = a96)
```

```
☐
```

```
FT024_NameOthChild (NAME OTHER CHILD)
```

```
Name des Kindes notieren
STRING
```

```
ENDIF
```

```
ELSE
```

```
☐
```

```
IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)
```

```
☐
```

```
FT037_WhatSNMember (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)
```

```
Haben Sie [{Relationship string}], schon zuvor erwähnt?
```

```
^FLSNmember[1];
```

```
^FLSNmember[2];
```

```
^FLSNmember[3];
```

```
^FLSNmember[4];
```

```
^FLSNmember[5];
```

```
^FLSNmember[6];
```

```
^FLSNmember[7];
```

```
96. Eine andere Person;
```

```
ENDIF
```

```
ENDIF
```

```
IF (piIndex <> 5)
```

```
☐
```

```
FT020_MoreRecInh5000 (ANY FURTHER GIFT OR INHERITANCE)
```

```
Haben Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] ^FL_FT020_5; noch ein weiteres Geschenk oder eine weitere Erbschaft im Wert von mehr als ^FL5000;
```

```
^FLCurr; erhalten?
```

```
1. Ja
```

```
5. Nein
```

```
ENDIF
```

```
[cnt3]
```

```
ENDIF
```

```
ENDLOOP
```

```
ENDIF
```

```
FT025_EVER_GIFT_5000_OR_MORE (EVER GIVEN GIFT 5000 OR MORE)
```

```
[Abgesehen von größeren Geschenken, die Sie vielleicht schon erwähnt haben/ Seit unserem letzten Interview], haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin][jemals] Geld, Gegenstände oder Immobilien im Wert von mehr als ^FL5000; ^FLCurr; verschenkt?
```

```
Ausgenommen bereits erwähnte Geschenke.
```

```
1. Ja
```

```
5. Nein
```

```
IF (FT025_EVER_GIFT_5000_OR_MORE = a1)
```

```
☐
```

```
IF ((MN101_Longitudinal = 0 OR (MN101_Longitudinal = Empty)))
```

```
☐
```

```
FT026_YearGivInh5000 (IN WHICH YEAR GIFT GIVEN)
```

```
[Denken Sie an das größte Geschenk, das Sie gemacht haben.] In welchem Jahr haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] dieses Geschenk gemacht?
```

```
NUMBER [1905..2020]
```

```
ENDIF
```

```
FT027_ToWhomGivInh5000 (TO WHOM GIVEN 5000 OR MORE)
```

```
Wem haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] dieses Geschenk gemacht?
```

```
1. Ehegatte/Partner
```

```
2. Mutter
```

```
3. Vater
```

```
4. Schwiegermutter
```

```
5. Schwiegervater
```

```
6. Stiefmutter
```

```
7. Stiefvater
```

```
8. Bruder
```

```
9. Schwester
```

```
10. Kind
```

```
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
```

```
12. Schwiegersohn
```

```
13. Schwiegertochter
```

```
14. Enkelkind
```

```
15. Großeltern
```

```
16. Tante
```

```
17. Onkel
```

```
18. Nichte
```

```
19. Nefte
```

```
20. Sonstiger Verwandte
```

```
21. Freund
```

```
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
```

```
23. Nachbar
```

```
24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
```

```
25. Priester oder anderer Geistlicher
```

```
26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
```

```
27. Haushälterin/ aide à domicile
```

```
96. Keiner davon
```

```
IF ((FT027_ToWhomGivInh5000 = a10 OR (FT027_ToWhomGivInh5000 = a11))
```

```

[-]
FT038_WhatChild (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)
Welches Kind?
^FLChild[1];
^FLChild[2];
^FLChild[3];
^FLChild[4];
^FLChild[5];
^FLChild[6];
^FLChild[7];
^FLChild[8];
^FLChild[9];
^FLChild[10];
^FLChild[11];
^FLChild[12];
^FLChild[13];
^FLChild[14];
^FLChild[15];
^FLChild[16];
^FLChild[17];
^FLChild[18];
^FLChild[19];
^FLChild[20];
96. Ein anderes Kind ;

IF (FT038_WhatChild = a96)
[-]
FT028_NameOthChild (NAME OTHER CHILD)
Namen des Kindes notieren
STRING
ENDIF
ELSE
[-]
IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)
[-]
FT039_WhatSNmember (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)
Haben Sie [{Relationship string}], schon zuvor erwähnt?
^FLSNmember[1];
^FLSNmember[2];
^FLSNmember[3];
^FLSNmember[4];
^FLSNmember[5];
^FLSNmember[6];
^FLSNmember[7];
96. Eine andere Person;
ENDIF
ENDIF
IF (piIndex <> 5)
[-]
FT031_MoreGivInh5000 (ANY FURTHER GIFT)
Haben Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] noch ein weiteres Geschenk im
Wert von mehr als ^FL5000; ^FLCurr; ^FL_FT031_4; gemacht?
1. Ja
5. Nein
ENDIF
[1] LOOP cnt4 := 2 TO 5
[-]
IF (FT_Give_FinancialAssistance_LOOP[cnt4 - 1].FT031_MoreGivInh5000 = a1)
[-]
IF ((MN101_Longitudinal = 0 OR (MN101_Longitudinal = Empty)))
[-]
FT026_YearGivInh5000 (IN WHICH YEAR GIFT GIVEN)
[Denken Sie an das größte Geschenk, das Sie gemacht haben.] In welchem Jahr haben
Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] dieses Geschenk gemacht?
NUMBER [1905..2020]
ENDIF
FT027_ToWhomGivInh5000 (TO WHOM GIVEN 5000 OR MORE)
Wem haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] dieses Geschenk
gemacht?
1. Ehegatte/Partner
2. Mutter
3. Vater
4. Schwiegermutter
5. Schwiegervater
6. Stiefmutter
7. Stiefvater
8. Bruder
9. Schwester
10. Kind
11. Kind/Kinder Ihres aktuellen Partners
12. Schwiegersonn
13. Schwiegertochter
14. Enkelkind
15. Großeltern
16. Tante
17. Onkel
18. Nichte
19. Neffe
20. Sonstiger Verwandte
21. Freund
22. (Ex-) Kollege/ Mitarbeiter
23. Nachbar

```

- 24. Ex-Ehegatte/ Ex-Partner
- 25. Priester oder anderer Geistlicher
- 26. Therapeut oder andere professionelle Hilfe
- 27. Haushälterin/ aide à domicile
- 96. Keiner davon

IF ((FT027\_ToWhomGivInh5000 = a10 OR (FT027\_ToWhomGivInh5000 = a11))

**FT038\_WhatChild** (WHAT CHILD GIVEN FINANCIAL GIFT)  
 Welches Kind?

- ^FLChild[1];
- ^FLChild[2];
- ^FLChild[3];
- ^FLChild[4];
- ^FLChild[5];
- ^FLChild[6];
- ^FLChild[7];
- ^FLChild[8];
- ^FLChild[9];
- ^FLChild[10];
- ^FLChild[11];
- ^FLChild[12];
- ^FLChild[13];
- ^FLChild[14];
- ^FLChild[15];
- ^FLChild[16];
- ^FLChild[17];
- ^FLChild[18];
- ^FLChild[19];
- ^FLChild[20];
- 96. Ein anderes Kind ;

IF (FT038\_WhatChild = a96)

**FT028\_NameOthChild** (NAME OTHER CHILD)  
 Namen des Kindes notieren

STRING

ENDIF

ELSE

IF (FoundAPotentialMatchingSNMember = 1)

**FT039\_WhatSNMember** (WHAT SNMEMBER GIVEN FINANCIAL GIFT)  
 Haben Sie [Relationship string], schon zuvor erwähnt?

- ^FLSNmember[1];
- ^FLSNmember[2];
- ^FLSNmember[3];
- ^FLSNmember[4];
- ^FLSNmember[5];
- ^FLSNmember[6];
- ^FLSNmember[7];
- 96. Eine andere Person;

ENDIF

ENDIF

IF (piIndex <> 5)

**FT031\_MoreGivInh5000** (ANY FURTHER GIFT)

Haben Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] noch ein weiteres Geschenk im Wert von mehr als ^FL5000; ^FLCurr; ^FL\_FT031\_4; gemacht?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

[cnt4]

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

**FT021\_IntCheck** (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN FT)

Wer beantwortete die Fragen dieses Abschnitts?

- 1. Nur Zielperson
- 2. Zielperson und Stellvertreter
- 3. Nur Stellvertreter

ENDIF

ENDIF

IF (((HO IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))

IF ((MN008\_NumHHR = 1 AND (MN024\_NursingHome = a1))

**HO001\_Place** (INTERVIEW IN HOUSE R)

Findet das Interview im Haus oder der Wohnung der Zielperson statt?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

IF (MN008\_NumHHR = 1)

IF (MN024\_NursingHome = a2)

**HO061\_YrsAcc** (YEARS IN ACCOMMODATION)

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre Wohnung. Seit wie vielen Jahren wohnen Sie in Ihrer derzeitigen Wohnung?

Auf volle Jahre runden

NUMBER [1..120]

**HO662\_PayNursHome** (OUT OF POCKET FOR NURSING HOME)

Müssen Sie das Pflege-/ Altersheim (CIPA) "aus eigener Tasche" bezahlen? "Aus eigener Tasche" bezahlt sind diejenigen Ausgaben, die nicht von Ihrer Krankenkasse oder Ihrer Zusatzversicherung zurückerstattet werden. Die Ausgaben können Wohnung, Essen, Pflege, Wäscherei oder die Rechnungen für Wasser, Strom, Gas oder Heizung betreffen.

1. Ja
5. Nein

IF (HO662\_PayNursHome = a1)



**HO665\_LastPayment** (LAST PAYMENT)

Wie viel bezahlen Sie schätzungsweise aus eigener Tasche während eines gewöhnlichen Monats?

Betrag in ^FLCurr;

NUMBER [0..100000000000000000]

IF (HO665\_LastPayment = NONRESPONSE)



[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

**HO666\_PayCoverNursHome** (PAYMENT COVERING NURSING HOME)

Bitte sehen Sie sich KARTE 30 an. Was war in dieser Zahlung inbegriffen?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.; Wiederholen, wenn notwendig

SET OF 1. Wohnen (Zimmer)

2. Mahlzeiten
3. Pflege und medizinische Versorgung
4. Rehabilitation und andere Gesundheitsbehandlungen
5. Wäscherei
6. Laufende Kosten wie Wasser, Strom, Gas, Heizung
7. Sonstige Ausgaben
96. Nichts davon

**CHECK:** (NOT((count(HO666\_PayCoverNursHome) > 1 AND ((96 IN (HO666\_PayCoverNursHome))))))  
[Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

**HO080\_NHCosts** (INCOME SOURCES USED TO COVER NURSING HOME EXPENSES)

Für uns ist es wichtig zu verstehen wie die Leute die Pflegeheimkosten bewältigen. Wir haben noch eine Frage über die Art und Weise wie Sie die Kosten verwalten. Bitte sehen Sie sich KARTE 31 an. Welche dieser Einkommensquellen werden verwendet um ihre Ausgaben zu decken?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Rente (Ihre oder die Ihres Partners

2. Andere Einnahmequelle, wie Mieten, Renten, usw..

3. Geldanlagen oder Sparguthaben (Ihre oder die Ihres Partners) einschließlich der Lebensversicherungen

4. Beiträge der Kinder oder Enkelkinder

5. Wohngeld und andere staatlichen Leistungen

6. Zahlungen der Pflegeversicherung

7. Zahlungen aus einer privaten Zusatzversicherung

97. Andere Einkommensquellen (bitte angeben)

IF ((a97 IN (HO080\_NHCosts)))



**HO081\_OtherNHCosts** (OTHER INCOME SOURCES USED TO COVER NURSING HOME EXPENSES)

Welche andere Einkommensquellen haben Sie benutzt?

STRING

ENDIF

ENDIF

**HO075\_OwnRealEstate** (OWN REAL ESTATE)

Besitzen Sie Zweitwohnungen, Ferienhäuser, andere Immobilien, Grundstücke oder Wälder, einschließlich der Wohnung in der Sie lebten, bevor Sie hierher gezogen sind?

Bitte Ferienwohnrechte ("time-sharing") und Immobilien im Besitz des eigenen Unternehmens nicht berücksichtigen.

1. Ja
5. Nein

IF (HO075\_OwnRealEstate = a1)



**HO076\_ValueRE** (VALUE OF REAL ESTATE)

Was glauben Sie, wenn Sie diese Immobilie(n) heute verkaufen würden, wie viel würden Sie dafür bekommen?

Wenn sich die Immobilie im Ausland befindet, Wert in ^FLCurr; angeben.

NUMBER [0..100000000000000000]

**CHECK:** (NOT((HO076\_ValueRE = 0 AND (HO076\_ValueRE = RESPONSE)))) [Der Betrag soll grösser als "0";] IF (HO076\_ValueRE = NONRESPONSE)



[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

**HO077\_RecIncRe** (RECEIVE INCOME OR RENT OF REAL ESTATE)

Haben Sie ^FLLastYear; Mieteinnahmen oder andere Einkünfte aus diesen Immobilien bezogen?

1. Ja
5. Nein

IF (HO077\_RecIncRe = a1)



**HO078\_AmIncRe** (AMOUNT INCOME OR RENT OF REAL ESTATE LAST YEAR)

Wie hoch waren ^FLLastYear; Ihre Mieteinnahmen oder anderen Einkünfte aus diesen Immobilien nach Abzug von Steuern?

Betrag in ^FLCurr;

NUMBER [0..100000000000000000]

IF (HO078\_AmIncRe = NONRESPONSE)



[[Unfolding Bracket Sequence]

```

ENDIF
ENDIF
ELSE
IF (MN024_NursingHome = a1)
HO002_OwnerTenant (OWNER, TENANT OR RENT FREE)
Bitte sehen Sie sich KARTE 32 an. Wohnen Sie und Ihr Haushalt hier als ...
Bitte vorlesen; Im Falls das Haus auf Rentenbasis (vente en viager) verkauft wurde, 5 "Mietfrei"
kodieren.
1. Eigentümer
3. Mieter
4. Untermieter
5. Mietfrei (usufruitier total)
IF (((HO002_OwnerTenant = a1 OR (HO002_OwnerTenant = a2) OR (HO002_OwnerTenant = a5)))
HO067_PaymSimDwel (PAYMENT SIMILAR DWELLING)
Wie hoch wäre Ihrer Meinung nach die monatliche Miete für eine ähnliche (unmöblierte)
Unterkunft auf dem freien Immobilienmarkt?
Ohne zusätzliche Kosten wie Strom- oder Heizkosten. Betrag in ^FLCurr;
NUMBER [0..100000000000000000]
CHECK: (NOT((HO067_PaymSimDwel = 0 AND (HO067_PaymSimDwel = RESPONSE))) [Der
Betrag soll grösser als "0";] IF (HO067_PaymSimDwel = NONRESPONSE)
[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF
ENDIF
IF ((HO002_OwnerTenant = a3 OR (HO002_OwnerTenant = a4))
HO003_Period (RENT PAYMENT PERIOD)
[Kommen wir zurück zu Ihrer laufenden Miete, denken Sie an die letzte Zahlung/ Wenn Sie an
Ihre letzte Mietzahlung denken], auf welchen Zeitraum hat sie sich bezogen? War das
Bitte vorlesen;
1. Eine Woche
2. Einen Monat
3. Drei Monate
4. Sechs Monate
5. Ein Jahr
97. Ein anderer Zeitraum
IF (HO003_Period = a97)
HO004_OthPer (OTHER PERIOD)
Welchen anderen Zeitraum meinen Sie?
STRING
ENDIF
HO605_LastPayment (LAST PAYMENT)
Wie hoch war Ihre letzte Zahlung ohne eventuelle Haushaltszulagen oder Mietzuschüsse
abzurechnen?
Betrag in ^FLCurr;
NUMBER [0..100000000000000000]
CHECK: (NOT((HO605_LastPayment = 0 AND (HO605_LastPayment = RESPONSE))) [Der Betrag
soll grösser als "0";] IF (HO605_LastPayment = NONRESPONSE)
[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF
IF (HO002_OwnerTenant = a3)
HO079_SocialHousing (SOCIAL HOUSING)
Wohnen Sie in einer Sozialwohnung, einer öffentlich geförderten Wohnung (Fonds du
logement, Société Nationale de l'Habitation à Bon Marché oder ähnlichem)?
1. Ja
5. Nein
ENDIF
HO007_LastPayIncl (LAST PAYMENT INCLUDE ALL CHARGES AND SERVICES)
Waren in Ihrer letzten Zahlung alle Nebenkosten enthalten, zum Beispiel für Wasser, Müllabfuhr,
Instandhaltung der Gemeinschaftsbereiche, Gas, Strom oder Heizung?
1. Ja
5. Nein
IF (HO007_LastPayIncl = a5)
HO008_ExtRentIncl (CHARGES AND SERVICES)
Ungefähr wie viel haben Sie [in der letzten Woche/ im letzten Monat/ in den letzten drei
Monaten/ in den letzten sechs Monaten/ im letzten Jahr] für Nebenkosten bezahlt, die
nicht der Miete enthalten waren?
Betrag in ^FLCurr;
NUMBER [0..100000000000000000]
CHECK: (NOT((HO008_ExtRentIncl = 0 AND (HO008_ExtRentIncl = RESPONSE))) [Der
Betrag soll grösser als "0";] IF (HO008_ExtRentIncl = NONRESPONSE)
[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF
ENDIF
IF ((HO002_OwnerTenant = a3 OR (HO002_OwnerTenant = a4))
HO010_BehRent (BEHIND WITH RENT)

```

Waren Sie in den letzten 12 Monaten jemals mehr als 2 Monate mit der Miete im Rückstand?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

ENDIF

IF ((HO002\_OwnerTenant = a1 OR (HO002\_OwnerTenant = a2))

**HO070\_PercHouseOwn** (PERCENTAGE HOUSE OWNED)

Welcher Anteil (in Prozent) an dieser Unterkunft gehört Ihnen [oder][Ihrem/ Ihrer][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin]?

Bitte Prozentzahl zwischen 0 und 100 eingeben. Bei Partner: die Prozentzahl ist die Summe der beiden Anteile. 0 nur eingeben wenn weder dem Befragten noch dessen Partner ein Anteil gehört.

NUMBER [0..100]

IF (HO070\_PercHouseOwn > 0)

IF ((MN104\_Householdmoved = 1 OR (MN101\_Longitudinal = 0))

**HO611\_AcqProp** (HOW PROPERTY ACQUIRED)

Bitte sehen Sie sich KARTE 33 an. Wie haben Sie diese Immobilie erworben?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.; Wenn die Zielperson diese Immobilie vom Staat ohne Bezahlung erhalten hat, 6 eingeben.

SET OF 1. Gekauft oder mit eigenen Mitteln gebaut

2. Gekauft oder gebaut mit einem Kredit oder einer Hypothek

3. Gekauft oder gebaut mit Hilfe der Familie

4. Geerbt

5. Als Geschenk erhalten

6. Auf andere Art und Weise gekauft

**HO012\_YearHouse** (YEAR ACQUIRED THE HOUSE)

In welchem Jahr war das?

NUMBER [1900..2020]

ENDIF

**HO013\_MortLoanProp** (MORTGAGES OR LOANS ON PROPERTY)

Ist dieses Eigentum mit Hypotheken oder Krediten belastet?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (HO013\_MortLoanProp = a1)

**HO014\_YrsLMortLoan** (YEARS LEFT OF MORTGAGE OR LOAN)

Wie viele Jahre laufen diese Hypotheken oder Kredite noch?

Wenn weniger als ein Jahr Kode 1 eingeben. Wenn mehr als 50 oder ohne Laufzeitbegrenzung Kode 51 eingeben. Wenn mehrere Kredite, den längsten in Betracht ziehen.

NUMBER [1..51]

**HO015\_AmToPayMortLoan** (AMOUNT STILL TO PAY ON MORTGAGE OR LOAN)

Wie viel müssen Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] noch zurückzahlen, bis die Hypotheken oder Kredite getilgt sind, Zinsen ausgeschlossen?

Gesamtbetrag in ^FLCurr;

NUMBER [0..10000000000000000]

**CHECK:** (NOT((HO015\_AmToPayMortLoan = 0 AND (HO015\_AmToPayMortLoan = RESPONSE))) [Der Betrag soll grösser als "0";] IF (HO015\_AmToPayMortLoan = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

**HO017\_RepayMortgLoans** (REGULARLY REPAY MORTGAGE OR LOANS)

Leisten Sie regelmäßig Zahlungen zur Tilgung der Hypotheken oder Kredite?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (HO017\_RepayMortgLoans = a1)

**HO620\_RegRepayMortLoan** (AMOUNT REGULAR REPAYMENTS ON MORTGAGE OR LOAN)

In den letzten zwölf Monaten, ungefähr wie viel haben Sie für alle

Hypotheken und Kredite, mit denen diese Immobilie belastet ist, gezahlt?

Betrag in ^FLCurr;

NUMBER [0..10000000000000000]

**CHECK:** (NOT((HO620\_RegRepayMortLoan = 0 AND (HO620\_RegRepayMortLoan = RESPONSE))) [Der Betrag soll grösser als "0";] IF (HO620\_RegRepayMortLoan = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

**HO022\_BehRepayMortLoan** (BEHIND WITH REPAYMENTS MORTGAGE OR LOAN)

Waren Sie in den letzten 12 Monaten mit Ihren Rückzahlungen jemals mehr als 2 Monate im Rückstand?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (HO002\_OwnerTenant <> a5)

**HO023\_SuBLAcc** (SUBLET OR LET PARTS OF ACCOMMODATION)

[Vermieten/ Untervermieten] Sie Teile dieser Wohnung?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (HO023\_SuBLAcc = a1)



**HO074\_IncSuBLAcc** (INCOME FROM SUBLET OR LET PARTS OF ACCOMMODATION)

Wie viel Einkommen oder Miete haben Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] nach Abzug der Steuern aus der Vermietung dieser Wohnung im ^FLLastYear; erhalten?

Betrag in ^FLCurr;

NUMBER [0..10000000000000000]

IF (HO074\_IncSuBLAcc = NONRESPONSE)



[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF ((HO002\_OwnerTenant = a1 OR (HO002\_OwnerTenant = a2))



**HO024\_ValueH** (VALUE OF THE HOUSE)

Ihrer Meinung nach, wenn Sie Ihre Immobilie heute verkaufen würden, wie viel würden Sie dafür bekommen?

Betrag in ^FLCurr;

NUMBER [0..10000000000000000]

**CHECK:** (NOT((HO024\_ValueH = 0 AND (HO024\_ValueH = RESPONSE))) [Der Betrag soll grösser als "0";] IF (HO024\_ValueH = NONRESPONSE)



[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

IF ((MN104\_Householdmoved = 1 OR (MN101\_Longitudinal = 0))



**HO032\_NoRoomSqm** (NUMBER OF ROOMS)

Wie viele Zimmer gibt es, die nur den Mitgliedern Ihres Haushalts persönlich zur Verfügung stehen, einschließlich Schlafzimmer, aber ohne Küche, Toilette und Badezimmer oder Diele [sowie ohne Zimmer, die möglicherweise vermietet oder untervermietet sind]?

Ohne Keller, Speicher, Abstellraum, usw.

NUMBER [1..25]

ENDIF

**HO633\_SpecFeat** (SPECIAL FEATURES IN THE HOUSE)

Bitte sehen Sie sich KARTE 34 an. Welche der folgenden speziellen Einrichtungen, für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen oder gesundheitlichen Problemen hat Ihr Haus, wenn überhaupt?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Türen oder breitere Gänge

2. Rampen oder Treppen auf Straßenniveau

3. Haltestangen

4. Automatische Systeme für die Türöffnung

5. Änderungen im Bad oder WC

6. Umänderungen in der Küche

7. Treppenlifte

8. Warngeräte (Knopfmelder, Detektoren, ...)

96. Keine von diesen

97. Andere (bitte angeben)

**CHECK:** (NOT((count(HO633\_SpecFeat) > 1 AND ((96 IN (HO633\_SpecFeat)))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF ((a97 IN (HO633\_SpecFeat))



**HO631\_SpecFeat** (OTHER SPECIAL FEATURES)

Andere Einrichtungen angeben.

STRING

ENDIF

IF ((MN104\_Householdmoved = 1 OR (MN101\_Longitudinal = 0))



**HO034\_YrsAcc** (YEARS IN ACCOMMODATION)

Seit wie vielen Jahren wohnen Sie schon in dieser Wohnung?

Auf ganze Jahre aufrunden

NUMBER [0..120]

IF (NOT(MN002\_Person[2].RespId = Empty))



**HO060\_PartnerYrsAcc** (PARTNER YEARS IN ACCOMMODATION)

Seit wie vielen Jahren lebt [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] in Ihrer jetzigen Wohnung?

Auf volle Jahre aufrunden

NUMBER [0..120]

ENDIF

IF (HO001\_Place = a5)



**HO636\_TypeAcc** (TYPE OF BUILDING)

Bitte sehen Sie sich KARTE 35 an. In welcher Art von Gebäude befindet sich Ihr Haushalt?

Bitte vorlesen; Ein Pflegeheim bietet seinen Bewohnern sämtliche der folgenden

Dienstleistungen an: Verabreichung von Medikamenten, 24-Stunden persönliche

Betreuung und Überwachung (nicht durch zwangsläufig eine Krankenschwester), sowie

Zimmer und Mahlzeiten

1. Ein Bauernhaus

2. Ein Einfamilienhaus oder Zweifamilienhaus

3. Ein Reihenhaus oder Doppelhaushälfte

4. Ein Gebäude mit 3 bis 8 Wohnungen

5. Ein Gebäude mit 9 oder mehr Wohnungen, jedoch weniger als 8 Etagen

6. Ein Hochhaus mit 9 oder mehr Etagen

- 7. Ein Wohnkomplex mit Dienstleistungen für Senioren (Wohnheim oder Betreutes Wohnen, aber kein Alters- oder Pflegeheim)
- 8. Ein Alters-/ Pflegeheim

IF ((HO636\_TypeAcc = a7 OR (HO636\_TypeAcc = a8)))

**HO782\_Certifiednurse** (AT LEAST A NURSE)

Gibt es wenigstens eine (diplomierte) Krankenschwester beim Unterstützungs- oder Supervisionspersonal?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

**HO043\_StepstoEntrance** (NUMBER OF STEPS TO ENTRANCE)

Wie viele Stufen müssen Sie auf - oder absteigen, um zu Ihrer Wohnungstür zu gelangen? Zählen Sie keine Stufen, die man durch die Benutzung eines Aufzuges vermeiden kann.

- 1. Bis zu 5
- 2. 6 bis 15
- 3. 16 bis 25
- 4. Mehr als 25

**HO037\_CityTown** (AREA WHERE YOU LIVE)

Bitte sehen Sie sich KARTE 36 an. Wie würden Sie die Umgebung, in der Sie leben, beschreiben?

Bitte vorlesen;

- 1. Eine Großstadt, Stadt Luxembourg
- 2. Die Vorstädte oder die Umgebung der Stadt Luxembourg
- 3. Eine große Stadt - Esch/Alzette, Differdange, Dudelange
- 4. Eine andere kleine Stadt
- 5. Ein Dorf oder ein ländliches Gebiet

ENDIF

**HO054\_Elevator** (ELEVATOR)

Gibt es bei Ihnen im Haus einen Aufzug?

- 1. Ja
- 5. Nein

ENDIF

**HO026\_OwnSecHome** (OWN SECONDARY HOMES ETC)

Besitzen Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] Zweitwohnungen, Ferienhäuser, andere Immobilien, Grundstücke oder Wälder?

Bitte Ferienwohnrechte ("time-sharing") und Immobilien im Besitz des eigenen Unternehmens nicht berücksichtigen.

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (HO026\_OwnSecHome = a1)

**HO027\_ValueRE** (VALUE OF REAL ESTATE)

Was glauben Sie, wenn Sie diese Immobilie(n) heute verkaufen würden, wie viel würden Sie dafür bekommen?

Wenn sich die Immobilie im Ausland befindet, Wert in ^FLCurr; angeben

NUMBER [0..100000000000000000]

CHECK: (NOT((HO027\_ValueRE <= 0 AND (HO027\_ValueRE = RESPONSE))) [Der Betrag soll grösser als "0";] IF (HO027\_ValueRE = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

**HO029\_RecIncRe** (RECEIVE INCOME OR RENT OF REAL ESTATE)

Haben Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] im Jahr ^FLLastYear; Mieteinnahmen oder andere Einkünfte aus diesen Immobilien bezogen?

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (HO029\_RecIncRe = a1)

**HO030\_AmIncRe** (AMOUNT INCOME OR RENT OF REAL ESTATE LAST YEAR)

Wie hoch waren im Jahr ^FLLastYear; die Mieteinnahmen oder andere Einkünfte, die Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] aus diesen Immobilien nach Abzug von Steuern bezogen haben?

Betrag in ^FLCurr;

NUMBER [0..100000000000000000]

CHECK: (NOT((HO030\_AmIncRe = 0 AND (HO030\_AmIncRe = RESPONSE))) [Der Betrag soll grösser als "0";] IF (HO030\_AmIncRe = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

**HO041\_IntCheck** (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN HO)

Wer beantwortete die Fragen dieses Abschnitts?

- 1. Nur Zielperson
- 2. Zielperson und Stellvertreter
- 3. Nur Stellvertreter

ENDIF

ENDIF

IF (((HH IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))

IF (MN008\_NumHHR = 1)

IF (MN024\_NursingHome = a1)

```

[]
HH001_OtherContribution (OTHER CONTRIBUTION TO HOUSEHOLD INCOME)
Obwohl wir Sie [oder andere Mitglieder ihres Haushalts] bereits um einige Informationen über Ihr Einkommen
gebeten haben, ist es für uns sehr wichtig, die finanzielle Situation Ihres Haushalts zu verstehen. Hat im
letzten Jahr, also im Jahr ^FLLastYear;, ein Haushaltsmitglied, das nicht an diesem Interview teilnimmt, zum
Einkommen Ihres Haushalts beigetragen?
Lesen Sie bei Bedarf die Liste der von uns interviewten Personen vor: ^MN015_Eligibles;
1. Ja
5. Nein

HH010_OtherIncome (INCOME FROM OTHER SOURCES)
Manche Haushalte erhalten Staatliche Leistungen wie z.B. Wohngeld, Kindergeld oder Sozialhilfe. Hat Ihr
Haushalt oder eine Person in diesem Haushalt im Jahr ^FLLastYear; solche Zahlungen erhalten?
1. Ja
5. Nein

IF (HH010_OtherIncome = a1)
[]
HH011_TotAddHHinc (ADDITIONAL INCOME RECEIVED BY ALL HOUSEHOLD MEMBERS IN LAST YEAR)
Bitte sagen Sie uns, wie viel Ihr Haushalt ungefähr im Jahr ^FLLastYear; an staatlichen Leistungen,
nach Abzug von Steuern und Abgaben, erhalten hat.
In diesem Fall ist der Geldgeber der Staat, eine Behörde oder ein lokales Amt. Betrag in ^FLCurr;
NUMBER

CHECK: (NOT((HH011_TotAddHHinc <= 0 AND (HH011_TotAddHHinc = RESPONSE))) [Der Betrag soll
grösser als "0";] IF (HH011_TotAddHHinc = NONRESPONSE)
[]
[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF
ENDIF

HH014_IntCheck (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN HH)

Wer beantwortete die Fragen dieses Abschnitts?
1. Nur Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF (((CO IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))
[]
IF (MN008_NumHHR = 1)
[]
IF (MN024_NursingHome = a1)
[]
CO001_Intro1 (INTRODUCTION TEXT)
Wir möchten Ihnen jetzt einige Fragen dazu stellen, welche Ausgaben in Ihrem Haushalt normalerweise
anfallen und wie Ihr Haushalt finanziell zurechtkommt.
1. Weiter

CO002_ExpFoodAtHome (AMOUNT SPENT ON FOOD AT HOME)
Wenn Sie an die letzten zwölf Monate denken: wie viel hat Ihr Haushalt ungefähr in einem typischen Monat
für Nahrungsmittel ausgegeben, die zu Hause konsumiert wurden?
Betrag in ^FLCurr;
NUMBER

CHECK: (NOT((CO002_ExpFoodAtHome <= 0 AND (CO002_ExpFoodAtHome = RESPONSE))) [Der Betrag soll
grösser als "0";] IF (CO002_ExpFoodAtHome = NONRESPONSE)
[]
[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF

CO003_ExpFoodOutsHme (AMOUNT SPENT ON FOOD OUTSIDE THE HOME)
Bleiben wir bei den letzten zwölf Monaten: wie viel hat Ihr Haushalt ungefähr in einem typischen Monat für
Speisen und Getränke ausgegeben, die nicht zu Hause konsumiert wurden?
Betrag in ^FLCurr;
NUMBER

IF (CO003_ExpFoodOutsHme = NONRESPONSE)
[]
[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF

CO010_HomeProducedFood (CONSUME HOME PRODUCED FOOD)
Konsumieren Sie [und andere Haushaltsmitglieder] Gemüse, Obst oder Fleisch, das Sie selbst angebaut,
gezüchtet, gesammelt oder gefangen haben?
1. Ja
5. Nein

IF (CO010_HomeProducedFood = a1)
[]
CO011_ValHomeProducedFood (VALUE OF HOME PRODUCED FOOD)
Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken: Welchen Wert haben die in Ihrem Haushalt selbst
hergestellten Nahrungsmittel, die Sie in einem typischen Monat verbraucht haben? Mit anderen Worten
- wie viel hätten Sie für diese Nahrungsmittel bezahlen müssen, wenn Sie sie hätten kaufen müssen?
Betrag in ^FLCurr;
NUMBER

IF (CO011_ValHomeProducedFood = NONRESPONSE)
[]
[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF
ENDIF

HH017_TotAvHHincMonth (TOTAL INCOME RECEIVED BY ALL HOUSEHOLD MEMBERS IN LAST MONTH)
Alles in allem - wie hoch war ^FLLastYear; das gesamte Einkommen Ihres kompletten Haushalts in einem
durchschnittlichen Monat, nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen?
Geben Sie einen Betrag in ^FLCurr; ein

```

NUMBER

**CHECK:** (NOT(((HH017\_TotAvHHincMonth <= 0 AND (HH017\_TotAvHHincMonth = RESPONSE))) [Der Betrag soll grösser als "0";] IF (HH017\_TotAvHHincMonth = NONRESPONSE)

☐

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

**CO007\_AbleMakeEndsMeet** (IS HOUSEHOLD ABLE TO MAKE ENDS MEET)

Wenn Sie jetzt an das gesamte Monatseinkommen Ihres Haushalts denken - was würden Sie dann sagen, wie Ihr Haushalt finanziell über die Runden kommt...

Bitte vorlesen;

1. Mit großen Schwierigkeiten
2. Mit einigen Schwierigkeiten
3. Einigermaßen leicht
4. Leicht

IF (MN032\_socex = 1)

☐

**CO206\_AffordExpense** (AFFORD EXPENSE)

Könnte es sich Ihr Haushalt leisten, eine unerwartete Ausgabe in Höhe von 1700; ^FLCurr; zu bezahlen, ohne dafür Geld zu leihen?

1. Ja
5. Nein

**CO209\_PovertyPutUpWithCold** (PUT UP WITH COLD)

Haben Sie sich in den letzten 12 Monaten, um Ihre Lebenshaltungskosten niedrig zu halten damit abgefunden, dass Ihnen kalt ist um Heizkosten zu sparen?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

**CO009\_IntCheck** (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN CO)

Wer beantwortete die Fragen dieses Abschnitts?

1. Nur Zielperson
2. Zielperson und Stellvertreter
3. Nur Stellvertreter

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (((SR IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))

☐

IF (((MN101\_Longitudinal = 1 AND (MN808\_AgeRespondent > 59) AND (MN808\_AgeRespondent < 80))

☐

**SR001\_Intro** (INTRO SR MODULE)

Jetzt möchte ich Ihnen gerne ein paar Fragen zu Ersparnissen stellen, die Sie eventuell angelegt haben, als Sie jünger waren.

Beginn einer **non-proxy Sektion**, indem keine Angaben durch einen Stellvertreter erlaubt sind. Falls die Zielperson eine dieser Fragen nicht in der Lage sein sollte die folgenden Fragen selbst zu beantworten, drücken Sie bei jeder Frage **CTRL-K**.

1. Weiter

**SR002\_PositiveShocks** (POSITIVE SHOCKS EARLIER IN LIFE)

Bitte sehen Sie sich Karte 37 an. Manche Menschen werden im Laufe Ihres Lebens mit **freudigen Überraschungen** konfrontiert, durch die sich ihre finanzielle Situation unerwartet verbessert. Befanden Sie sich schon einmal in einer der nachstehenden Situationen?

In den Antwortpunkten beinhaltet der Begriff "Ehepartner" auch unverheiratete Partner

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Mein Gehalt oder Einkommen war höher als erwartet
2. Das Gehalt oder Einkommen meines Ehepartners war höher als erwartet
3. Ich ging später in den Ruhestand als erwartet
4. Mein Ehepartner ging später in den Ruhestand als erwartet
5. Die Haushaltsausgaben waren geringer als erwartet
6. Meine/ unsere Kapitalanlagen oder Geschäfte waren gewinnbringender als erwartet
7. Ich/mein Ehepartner erhielt finanzielle Hilfe von der Familie
8. Ich/mein Ehepartner habe/hat geerbt
9. Meine Rente/die Rente meines Ehepartners war höher als erwartet
97. Sonstiges (bitte angeben) ODER
96. Nein, bislang ist keine der genannten Situationen eingetreten

**CHECK:** (NOT((count(SR002\_PositiveShocks) > 1 AND ((96 IN (SR002\_PositiveShocks)))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;] IF ((a97 IN (SR002\_PositiveShocks))

☐

**SR003\_OtherPositiveShock** (OTHER POSITIVE SHOCK)

Bitte geben Sie andere "positive Ereignisse" an.

STRING

ENDIF

**SR004\_NegativeShocks** (NEGATIVE SHOCKS EARLIER IN LIFE)

Bitte sehen Sie sich Karte 38 an. Manche Menschen werden im Laufe Ihres Lebens mit **unangenehmen Überraschungen** konfrontiert, durch die sich ihre finanzielle Situation unerwartet verschlechtert.

Befanden Sie sich schon einmal in einer der nachstehenden Situationen?

In den Antwortpunkten beinhaltet der Begriff "Ehepartner" auch unverheiratete Partner.

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Ich/mein Ehepartner hatte gesundheitliche Probleme, die meine/seine Arbeitsfähigkeit beeinträchtigten
2. Ich/mein Ehepartner hatte hohe unerwartete Gesundheitsausgaben
3. Ich/mein Ehepartner wurde arbeitslos
4. Ich/mein Ehepartner ging früher in den Ruhestand als erwartet
5. Mein bzw. unser Gehalt oder Einkommen war niedriger als erwartet
6. Meine/unsere Kapitalanlagen oder Geschäfte waren gewinnbringender als erwartet
7. Ich/mein Ehepartner musste ein Familienmitglied finanziell unterstützen
8. Trennung oder Scheidung
9. Todesfall in der Familie
10. Ich/mein Ehepartner hatte andere hohe Ausgaben, die nicht gesundheitlich bedingt waren

11. Meine Rente/die Rente meines Ehepartners war niedriger als erwartet  
97. Sonstiges (bitte angeben) ODER  
96. Nein, bislang ist keine der genannten Situationen eingetreten

**CHECK:** (NOT(((count(SR004\_NegativeShocks) > 1 AND ((96 IN (SR004\_NegativeShocks)))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF ((a97 IN (SR004\_NegativeShocks))



**SR005\_OtherNegativeShock** (OTHER NEGATIVE SHOCK)

Bitte geben Sie andere "negative Ereignisse" an.  
STRING

ENDIF

IF (SRHindSight\_Random = 1)



**SR006\_HindsightSaving** (HINDSIGHT SAVING)

Bitte denken Sie and die Zeit zurück, als Sie etwa ungefähr 45 Jahre alt waren. Nehmen wir einmal an, dass Sie Ihre Ausgaben und Ihr Sparverhalten von damals bis heute wieder neu organisieren könnten, würden Sie...

Bitte vorlesen;

1. Über die Jahre hinweg mehr sparen?
2. Über die Jahre hinweg etwa gleich viel sparen?
3. Über die Jahre hinweg weniger sparen?

ELSE



IF ((SRHindSight\_Random = 2 OR (SRHindSight\_Random = 3))



**SR007\_HindsightSpending** (HINDSIGHT SPENDING)

Bitte denken Sie and die Zeit zurück, als Sie etwa ungefähr 45 Jahre alt waren. Nehmen wir einmal an, dass Sie Ihre Ausgaben und Ihr Sparverhalten von damals bis heute wieder neu organisieren könnten, würden Sie...

Bitte vorlesen;

1. Über die Jahre hinweg weniger ausgeben und mehr sparen?
2. Über die Jahre hinweg etwa gleich viel ausgeben und sparen?
3. Über die Jahre hinweg mehr ausgeben und weniger sparen?

ENDIF

ENDIF

IF (((SR006\_HindsightSaving = 1 OR (SR006\_HindsightSaving = 3) OR (SR007\_HindsightSpending = 1) OR (SR007\_HindsightSpending = 3))



**SR008\_RegretIntensity** (REGRET INTENSITY)

Wie stark wünschen Sie sich, dass Sie Ihre Ausgaben und Ihr Sparverhalten von damals wieder neu anpassen könnten?

Bitte vorlesen;

1. Sehr stark
2. Stark
3. Etwas stark
4. Überhaupt nicht stark

ENDIF

IF ((SR006\_HindsightSaving = 1 OR (SR007\_HindsightSpending = 1))



**SR009\_WhereSpendLess** (WHERE SPEND LESS)

Bitte sehen Sie sich die Karte 39 an.

Um mehr zu sparen, muss man weniger ausgeben. In welchen dieser Ausgabenkategorien hätten Sie möglicherweise weniger ausgegeben können?

Wenn Zielperson und (Ehe-)Partner unterschiedliche Meinungen haben, zählt die der Zielperson.

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Wohnen
2. Essen
3. Bekleidung
4. Geräte und Möbel
5. Fahrzeug
6. Urlaub
7. Freizeit (Ausgehen/Essen gehen, Hobbys usw.)
8. Ausbildung der Kinder oder andere Ausgaben bezüglich der Kinder
9. Finanzielle Unterstützung
97. Sonstiges (angeben) ODER
96. Ich hätte/wir hätten keineswegs die Ausgaben kürzen können. Ich hätte/wir hätten nicht mehr sparen können. ODER/ZUSÄTZLICH
10. Ich hätte/wir hätten mehr oder länger arbeiten können.

**CHECK:** (NOT(((((((((((1 IN (SR009\_WhereSpendLess) AND ((96 IN (SR009\_WhereSpendLess)) OR (((2 IN (SR009\_WhereSpendLess) AND ((96 IN (SR009\_WhereSpendLess))) OR (((3 IN (SR009\_WhereSpendLess) AND ((96 IN (SR009\_WhereSpendLess))) OR (((4 IN (SR009\_WhereSpendLess) AND ((96 IN (SR009\_WhereSpendLess))) OR (((5 IN (SR009\_WhereSpendLess) AND ((96 IN (SR009\_WhereSpendLess))) OR (((6 IN (SR009\_WhereSpendLess) AND ((96 IN (SR009\_WhereSpendLess))) OR (((7 IN (SR009\_WhereSpendLess) AND ((96 IN (SR009\_WhereSpendLess))) OR (((8 IN (SR009\_WhereSpendLess) AND ((96 IN (SR009\_WhereSpendLess))) OR (((9 IN (SR009\_WhereSpendLess) AND ((96 IN (SR009\_WhereSpendLess))) OR (((97 IN (SR009\_WhereSpendLess) AND ((96 IN (SR009\_WhereSpendLess))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF ((a97 IN (SR009\_WhereSpendLess))



**SR010\_OtherWhereSpendLess** (OTHER WHERE SPEND LESS)

Bitte geben Sie "andere Ausgabenkategorien" an.  
STRING

ENDIF

ELSE



IF ((SR006\_HindsightSaving = 3 OR (SR007\_HindsightSpending = 3))



**SR011\_WhereSpendMore** (WHERE SPEND MORE)

Bitte sehen Sie sich die Karte 40 an. Um weniger zu sparen, hätten Sie mehr ausgeben können. In welchen dieser Ausgabenkategorien hätten Sie mehr ausgegeben?  
Wenn ZP und (Ehe-)Partner unterschiedliche Meinungen haben, zählt die der ZP.

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Wohnen
2. Essen
3. Bekleidung
4. Geräte und Möbel
5. Fahrzeug
6. Urlaub
7. Freizeit (Ausgehen/Essen gehen, Hobbys usw.)
8. Ausbildung der Kinder oder andere Ausgaben bezüglich der Kinder
9. Finanzielle Unterstützung
97. Sonstiges (angeben) ODER
96. Ich hätte/wir hätten letzten Endes nicht wirklich mehr Geld ausgeben wollen. ODER/ZUSÄTZLICH
10. Ich hätte/wir hätten weniger gearbeitet oder ich wäre/wir wären früher in Rente gegangen

**CHECK:** (NOT((((((((1 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore)) OR ((2 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore))) OR (((3 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore))) OR (((4 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore))) OR (((5 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore))) OR (((6 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore))) OR (((7 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore))) OR (((8 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore))) OR (((9 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore))) OR (((97 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore))) OR (((97 IN (SR011\_WhereSpendMore) AND ((96 IN (SR011\_WhereSpendMore)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF ((a97 IN (SR011\_WhereSpendMore))

☐

**SR012\_OtherWhereSpendMore** (OTHER WHERE SPEND MORE)

Bitte geben Sie "andere Ausgabenkategorien" an.

STRING

ENDIF

ENDIF

ENDIF

**SR013\_EndNonProxy** (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN SR)

**CHECK:** Wer hat die Fragen in diesem Modul beantwortet?

1. Zielperson
2. Modul nicht beantwortet (Proxy-Interview)

ENDIF

ENDIF

IF (((AS IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))

☐

IF (MN007\_NumFinR = 1)

☐

**AS001\_Intro1** (INTRODUCTION 1 TO ASSETS)

Bei den nächsten Fragen geht es um unterschiedliche Spartypen und Geldanlagen, die Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] möglicherweise haben.

1. Weiter

**AS065\_HasIndRetAcc** (HAS INDIVIDUAL RETIREMENT ACCOUNTS)

Haben Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit Geld in einer vertraglich festgelegten privaten Altersvorsorge angelegt?

Eine vertraglich festgelegte private Altersvorsorge ist ein Rentensparplan, nach dem eine Person jedes Jahr eine gewisse Summe spart, um sie nach dem Renteneintritt (teilweise) zu verwenden. Berücksichtigt werden nur vertraglich vereinbarte Lebensversicherungen, die eine während der gesamten, verbleibenden Lebensdauer des Empfängers auszuzahlende Rente vorsehen.

1. Ja
5. Nein

IF (AS065\_HasIndRetAcc = a1)

☐

IF (MN005\_ModeQues <> a1)

☐

**AS020\_IndRetAcc** (WHO HAS INDIVIDUAL RETIREMENT ACCOUNTS)

Wer verfügt über eine vertraglich festgelegte private Altersvorsorge? Sie [, Ihr/ , Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] [oder] [beide]?

1. Nur Zielperson
2. Nur [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin]
3. Beide

ENDIF

IF ((MN005\_ModeQues = a1 OR ((AS020\_IndRetAcc = a1 OR (AS020\_IndRetAcc = a3))))

☐

**AS021\_AmIndRet** (AMOUNT INDIVIDUAL RETIREMENT ACCOUNTS)

Wie viel Geld haben Sie derzeit in dieser privaten Altersvorsorge angelegt?

Betrag in ^FLCurr;. Betrag nur für Zielperson angeben.

NUMBER [0..100000000000000000]

**CHECK:** (NOT(AS021\_AmIndRet = Empty)) [Bitte einen Wert eingeben.]; IF (AS021\_AmIndRet = NONRESPONSE)

☐

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

**AS023\_IndRetStockBo** (INDIVIDUAL RETIREMENT ACCOUNTS MOSTLY IN STOCKS OR BONDS)

Besteht diese private Altersvorsorge vorwiegend aus Aktien oder aus festverzinslichen Wertpapieren?

1. Vorwiegend Aktien
2. Jeweils zur Hälfte aus Aktien und Wertpapieren
3. Vorwiegend Wertpapiere

ENDIF

IF ((AS020\_IndRetAcc = a2 OR (AS020\_IndRetAcc = a3))

```


AS024_PAmIndRet (PARTNER AMOUNT INDIVIDUAL RETIREMENT ACCOUNTS)
Wie viel Geld hat [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit in dieser privaten
Altersvorsorge angelegt?
Betrag in ^FLCurr;. Betrag NUR für Ehemann/-Frau/Partner/in angeben.
NUMBER [0..10000000000000000]

CHECK: (NOT(AS024_PAmIndRet = Empty)) [Bitte einen Wert eingeben;] IF (AS024_PAmIndRet =
NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF
AS026_PIndRetStockBo (PARTNER INDIVIDUAL RETIREMENT ACCOUNTS MOSTLY IN STOCKS OR BONDS)
Besteht diese private Altersvorsorge vorwiegend aus Aktien oder aus festverzinslichen Wertpapieren?
1. Vorwiegend Aktien
2. Jeweils zur Hälfte aus Aktien und Wertpapieren
3. Vorwiegend Wertpapiere
ENDIF
ENDIF
AS066_HasContSav (HAS CONTRACTUAL SAVING)
Haben Sie [oder Ihr/ oder Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit Geld in Bausparverträgen angelegt?
Das in Bausparverträgen angesparte Geld kann für den Kauf einer Immobilie eingesetzt werden.
1. Ja
5. Nein

IF (AS066_HasContSav = a1)

AS027_AmContSav (AMOUNT CONTRACTUAL SAVING)
Wie viel Geld haben Sie [und] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit in Bausparverträgen
angelegt?
Betrag in ^FLCurr;. Gesamtbetrag für beide Partner angeben.
NUMBER [0..10000000000000000]

CHECK: (NOT(AS027_AmContSav = Empty)) [Bitte einen Wert eingeben;] IF (AS027_AmContSav =
NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF
ENDIF
AS067_HasLifeIns (HAS LIFE INSURANCE)
Haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit eine Lebensversicherung?
1. Ja
5. Nein

IF (AS067_HasLifeIns = a1)

AS029_LifeInsPol (LIFE INSURANCE POLICIES TERM OR WHOLE LIFE)
Handelt es sich bei Ihren Lebensversicherungen um Risikolebensversicherungen, um
Kapitallebensversicherungen oder um beides?
* Risikolebensversicherungen beziehen sich auf eine feste Zeitspanne und schütten einen vorher bestimmten
Betrag nur dann aus, wenn der Besitzer innerhalb dieser Zeitspanne stirbt.
* Hingegen haben Kapitallebensversicherungen eine Sparkomponente, deren Wert mit der Zeit ansteigt und
die in mehreren Raten oder als Einmalzahlung ausgeschüttet werden kann.
1. Risikolebensversicherungen
2. Kapitallebensversicherungen
3. Beides
97. Andere

IF ((AS029_LifeInsPol = a2 OR (AS029_LifeInsPol = a3))

AS030_ValLifePol (FACE VALUE LIFE POLICIES)
Wie hoch ist die Versicherungssumme aller Kapitallebensversicherungen, die Sie [und] [Ihr/ Ihre]
[Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] besitzen?
Betrag in ^FLCurr;. Gesamtbetrag für beide Partner angeben.
NUMBER [0..10000000000000000]

IF (AS030_ValLifePol = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF
ENDIF
ENDIF
AS064_HasMutFunds (HAS MUTUAL FUNDS)
Haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit Geld in Anlagefonds (SICAV, PEA) oder
Investmentfonds (fond commun de placement) angelegt?
Ein Investmentfonds ist eine Form der Investition, die von einer Finanzinstitution eingerichtet ist, das Geld von
vielen Anlegern sammelt und es an einen Manager gibt, der es in Aktien, Anleihen und andere Finanzprodukte
investiert.
1. Ja
5. Nein

IF (AS064_HasMutFunds = a1)

AS017_AmMutFunds (AMOUNT IN MUTUAL FUNDS)
Ungefähr wie viel Geld haben Sie [und] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit in
Anlagefonds (SICAV, PEA) oder Investmentfonds (fond commun de placement) angelegt?
Betrag in ^FLCurr;. Gesamtbetrag für beide Partner angeben.
NUMBER [0..10000000000000000]

CHECK: (NOT(AS017_AmMutFunds = Empty)) [Bitte einen Wert eingeben;] IF (AS017_AmMutFunds =
NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]]
ENDIF
AS019_MuFuStockBo (MUTUAL FUNDS MOSTLY STOCKS OR BONDS)

```

Bestehen diese Anlagefonds (SICAV, PEA) und Investmentfonds (fond commun de placement) vorwiegend aus Aktien oder aus festverzinslichen Wertpapieren?

1. Vorwiegend Aktien
2. Jeweils zur Hälfte aus Aktien und Wertpapieren
3. Vorwiegend Wertpapiere

ENDIF

**AS063\_HasStocks** (HAS STOCKS)

Haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit Geld in Aktien oder Anteilen (im Börsenkurs bewertet oder nicht) angelegt?

Aktien sind eine Form der Investition, die es einer Person ermöglicht, einen Teil eines Unternehmens zu besitzen und gibt ihr das Recht, Dividenden zu beziehen

1. Ja
5. Nein

IF (AS063\_HasStocks = a1)

**AS011\_AmStocks** (AMOUNT IN STOCKS)

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [und] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit in Aktien oder Anteilen (im Börsenkurs bewertet oder nicht) angelegt?

Betrag in ^FLCurr; Gesamtbetrag für beide Partner angeben.

NUMBER [0..10000000000000000]

**CHECK:** (NOT(AS011\_AmStocks = Empty)) [Bitte einen Wert eingeben;] IF (AS011\_AmStocks = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

**AS062\_HasBonds** (HAS BONDS)

Haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit Geld in Staats- oder Unternehmensanleihen angelegt?

Staats- oder Unternehmensanleihen werden vom Staat oder von Unternehmen ausgegeben, um Kapital aufzunehmen.

1. Ja
5. Nein

IF (AS062\_HasBonds = a1)

**AS007\_AmBonds** (AMOUNT IN BONDS)

Und ungefähr wie viel Geld haben Sie derzeit [und] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] in Staats- oder Unternehmensanleihen angelegt?

Betrag in ^FLCurr; Gesamtbetrag für beide Partner angeben

NUMBER [0..10000000000000000]

**CHECK:** (NOT((AS007\_AmBonds = Empty AND (NOT(AS007\_AmBonds = NONRESPONSE)))) [Bitte einen Wert eingeben;] IF (AS007\_AmBonds = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

**AS060\_HasBankAcc** (HAS BANK ACCOUNT)

Haben Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit mindestens ein Bankkonto, Girokonto, Bank- oder Postsparkbuch?

1. Ja
5. Nein

IF (AS060\_HasBankAcc = a1)

**AS003\_AmBankAcc** (AMOUNT BANK ACCOUNT)

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [und] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit insgesamt auf Bankkonten, Girokonten, Bank- oder Postsparkbüchern?

Betrag in ^FLCurr; Gesamtbetrag für beide Partner angeben

NUMBER

**CHECK:** (NOT(AS003\_AmBankAcc = Empty)) [Bitte einen Wert eingeben;] IF (AS003\_AmBankAcc = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

IF (((AS060\_HasBankAcc = a1 OR (AS062\_HasBonds = a1) OR (AS063\_HasStocks = a1) OR (AS064\_HasMutFunds = a1))

**AS070\_IntIncome** (INTEREST OR DIVIDEND)

Wie hoch waren die Zins- oder Dividendenerträge, die Sie [und][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] ^FLLastYear; aus Ihren Ersparnissen von Bankkonten, Wertpapieren, Aktien oder Investmentfonds (fond commun de placement) erhalten haben? Bitte geben Sie den Betrag nach Abgabe von Steuern an.

Betrag in ^FLCurr;

NUMBER [0..10000000000000000]

**CHECK:** (NOT(AS070\_IntIncome = Empty)) [Bitte einen Wert eingeben;] IF (AS070\_IntIncome = NONRESPONSE)

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

**AS641\_OwnFirm** (OWN FIRM COMPANY BUSINESS)

Gehört Ihnen [oder][Ihrem/ Ihrer][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit eine Firma, ein Unternehmen, ein Betrieb oder ein Geschäft, sei es ganz oder teilweise?

1. Ja
5. Nein

IF (AS641\_OwnFirm = a1)

**AS044\_ShareFirm** (PERCENTAGE SHARE FIRM OWNED)

Welcher Anteil in Prozenten an dieser Firma, diesem Unternehmen, diesem Betrieb oder diesem Geschäft gehört Ihnen [oder] [Ihrem/ Ihrer] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin]?  
Prozentwert eingeben. Wenn unter 1 Prozent 1 eingeben.  
NUMBER [1..100]

IF (AS044\_ShareFirm = RESPONSE)

**CHECK:** (AS044\_ShareFirm <= 100) [Prozentangabe sollte kleiner oder gleich 100 sein;]

ENDIF

IF (AS044\_ShareFirm = NONRESPONSE)

**[[Unfolding Bracket Sequence]]**

ENDIF

**AS642\_AmSellFirm** (AMOUNT SELLING FIRM)

Wenn Sie diese Firma, dieses Unternehmen, diesen Betrieb oder dieses Geschäft verkaufen würden, ungefähr wie viel Geld würde Ihnen [oder][Ihr/ Ihrer/ ihrer][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] nach Tilgung möglicher Schulden bleiben?

Betrag in ^FLCurr;; Gesamtbetrag für beide Partner angeben

NUMBER

**CHECK:** (NOT((AS642\_AmSellFirm = 0 AND (AS642\_AmSellFirm = RESPONSE))) [Der Betrag soll niedriger oder höher sein als "0";] **CHECK:** (NOT(AS642\_AmSellFirm = Empty)) [Bitte einen Wert eingeben;] IF (AS642\_AmSellFirm = NONRESPONSE)

**[[Unfolding Bracket Sequence]]**

ENDIF

ENDIF

**AS649\_NumCars** (NUMBER OF CARS)

Wie viele Autos besitzen Sie [oder] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin]? Bitte zählen Sie Firmenwagen nicht mit.

NUMBER [0..10]

IF (AS649\_NumCars > 0)

**AS051\_AmSellingCars** (AMOUNT SELLING CARS)

Wenn Sie [dieses/ diese] [Auto/ Autos] verkaufen würden, wie viel Geld würden Sie bekommen?

Betrag in ^FLCurr;; Gesamtbetrag für beide Partner angeben. Die Zielperson muss den Betrag angeben, den er/sie oder sein(e) Partner(in) bekommt, wenn er ihre Autos verkaufen würde. Schließen Sie gemietete Autos aus. Dagegen Autos, die mit einem Kredit gekauft wurden, müssen eingeschlossen werden. In diesem Fall muss die Zielperson die Summe abrechnen, die noch zu bezahlen ist.

NUMBER [0..10000000000000000]

**CHECK:** (NOT(AS051\_AmSellingCars = Empty)) [Bitte einen Wert eingeben;] IF (AS051\_AmSellingCars = NONRESPONSE)

**[[Unfolding Bracket Sequence]]**

ENDIF

ENDIF

**AS054\_OweMonAny** (OWE MONEY)

Die nächste Frage bezieht sich auf Ihre Schulden, mit Ausnahme von möglichen Hypotheken oder Schulden, die sie für Immobilien haben könnten (für Besitz, Landeigentum und Firmen). Bitte sehen Sie sich KARTE 41 an. Welche der folgenden Schulden haben Sie [oder][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] derzeit?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

SET OF 1. Schulden auf Autos oder anderen Fahrzeugen (Lieferwagen, Motorräder, Boote, usw.)

2. Schulden auf Kreditkarten- und Kundenkartenrechnungen

3. Kredite (bei einer Bank, einer Bausparkasse oder einem anderen Geldinstitut)

4. Schulden bei Verwandten oder Freunden

5. Kredite zur Finanzierung des Studiums

6. Überfällige Rechnungen (Telefon, Strom, Heizung, Miete)

96. Keine der genannten

97. Andere Schulden

**CHECK:** (NOT((count(AS054\_OweMonAny) > 1 AND ((a96 IN (AS054\_OweMonAny)))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.];) IF (NOT(((96 IN (AS054\_OweMonAny) AND (count(AS054\_OweMonAny) = 1))))

**AS055\_AmOweMon** (AMOUNT OWING MONEY IN TOTAL)

Abgesehen von Hypotheken oder Schulden auf Landeigentum, Immobilien oder Firmen, wie hoch sind die Schulden, die Sie [und] [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] insgesamt haben?

Bitte Gesamtbetrag in ^FLCurr; für beide Ehegatten/Partner angeben

NUMBER

IF (AS055\_AmOweMon = NONRESPONSE)

**[[Unfolding Bracket Sequence]]**

ENDIF

ENDIF

**AS057\_IntCheck** (WHO ANSWERED THE QUESTIONS IN AS)

Wer beantwortete die Fragen dieses Abschnitts?

1. Nur Zielperson

2. Zielperson und Stellvertreter

3. Nur Stellvertreter

ENDIF

ENDIF

IF (((AC IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))

**AC011\_Intro** (INTRODUCTION WELL-BEING)

Wir sind auch daran interessiert, wie die Menschen im Allgemeinen über ihr Leben denken.

Beginn eines **Abschnitts ohne proxy**, Angaben durch einen Stellvertreter/proxy sind nicht erlaubt. Falls die Zielperson nicht in der Lage sein sollte, die folgenden Fragen selbst zu beantworten, drücken Sie **CTRL-K** bei jeder Frage.

1. Weiter

**AC012\_HowSat** (HOW SATISFIED WITH LIFE)

Auf einer Skala von 0 bis 10, bei der 0 'voll unzufrieden' und 10 'voll zufrieden' bedeutet, wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben?

NUMBER [0..10]

**AC013\_Intro** (INTRODUCTION CASP ITEMS)

Bitte sehen Sie sich KARTE 42 an. Ich werde nun einige Aussagen vorlesen, mit denen Menschen ihr Leben oder ihre Gefühle beschreiben. Wir würden gerne wissen, wie oft - falls überhaupt - Sie die folgenden Gefühle oder Gedanken hatten: oft, manchmal, selten oder nie.

1. Weiter

**AC014\_AgePrev** (AGE PREVENTS FROM DOING THINGS)

Wie oft denken Sie, dass Ihr Alter Sie daran hindert, Dinge zu tun, die Sie gerne tun würden?

Karte 42. Bitte vorlesen;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC015\_OutofContr** (OUT OF CONTROL)

Wie oft haben Sie das Gefühl, keinen Einfluss darauf zu haben, was mit Ihnen geschieht?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC016\_LeftOut** (FEEL LEFT OUT OF THINGS)

Wie oft haben Sie das Gefühl, ausgeschlossen zu sein?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC017\_DoWant** (DO THE THINGS YOU WANT TO DO)

Wie oft denken Sie, dass Sie die Dinge tun können, die Sie tun möchten?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC018\_FamRespPrev** (FAMILY RESPONSIBILITIES PREVENT)

Wie oft denken Sie, dass familiäre Verpflichtungen Sie daran hindern, das zu tun, was Sie tun möchten?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC019\_ShortMon** (SHORTAGE OF MONEY STOPS)

Wie oft denken Sie, dass es das fehlende Geld ist, das Sie davon abhält, die Dinge zu tun, die Sie tun möchten?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC020\_EachDay** (LOOK FORWARD TO EACH DAY)

Wie oft freuen Sie sich auf jeden neuen Tag?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC021\_LifeMean** (LIFE HAS MEANING)

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass Ihr Leben einen Sinn hat?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC022\_BackHapp** (LOOK BACK ON LIFE WITH HAPPINESS)

Wie oft blicken Sie - unterm Strich - mit einem Gefühl des Glücks auf Ihr Leben zurück?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC023\_FullEnerg** (FEEL FULL OF ENERGY)

Wie oft fühlten Sie sich in den letzten Tagen voller Energie?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC024\_FullOpport** (FULL OF OPPORTUNITIES)

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass das Leben viele Chancen bietet?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal
3. Selten
4. Nie

**AC025\_FutuGood** (FUTURE LOOKS GOOD)

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass die Zukunft gut für Sie aussieht?

Karte 42. Bitte vorlesenNeed;

1. Oft
2. Manchmal

- 3. Selten
- 4. Nie

IF (MN024\_NursingHome = a1)



**AC001\_Intro** (INTRODUCTION AC ACTIVITIES)

Jetzt habe ich ein paar Fragen zu Ihren Aktivitäten.

- 1. Weiter

**AC035\_ActPastTwelveMonths** (ACTIVITIES IN LAST YEAR)

Bitte sehen Sie sich Karte 43 an. Haben Sie in den letzten 12 Monaten eine dieser Aktivitäten ausgeübt?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten;

SET OF 1. Ehrenamtliche Tätigkeit

4. An einem Fort- oder Weiterbildungskurs teilgenommen

5. An Aktivitäten von Sportvereinen, sozialen oder anderen Vereinigungen teilnehmen

7. An Aktivitäten einer politischen, gewerkschaftlichen, lokalen oder gemeinschaftlichen Organisation

8. Bücher, Magazine oder Zeitungen gelesen

9. Wort- und Zahlenspiele gemacht, wie Kreuzwörtertsel oder Sudoku

10. Kartenspiele oder Gesellschaftsspiele wie Schach gespielt

96. Keine der genannten

**CHECK:** (NOT((count(AC035\_ActPastTwelveMonths) > 1 AND ((a96 IN (AC035\_ActPastTwelveMonths)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF ((count(AC035\_ActPastTwelveMonths) = 1 AND ((a96 IN (AC035\_ActPastTwelveMonths))))



**AC038\_HowSatisfiedNoAct** (SATISFIED WITH NO ACTIVITIES)

Sie sagten, dass Sie keine dieser Aktivitäten auf der KARTE 43 unternommen haben. Auf einer Skala von 0 bis 10, bei der 0 für völlig unzufrieden und 10 für völlig zufrieden steht - wie zufrieden sind Sie damit?

NUMBER [0..10]

ELSE



IF ((((((a1 IN (AC035\_ActPastTwelveMonths) OR ((a4 IN (AC035\_ActPastTwelveMonths)) OR ((a5 IN (AC035\_ActPastTwelveMonths)) OR ((a7 IN (AC035\_ActPastTwelveMonths)) OR ((a8 IN (AC035\_ActPastTwelveMonths)) OR ((a9 IN (AC035\_ActPastTwelveMonths)) OR ((a10 IN (AC035\_ActPastTwelveMonths))))))))))))



LOOP cnt1 := 1 TO 10



IF ((cnt1 IN (AC035\_ActPastTwelveMonths))



**AC036\_HowOfAct** (HOW OFTEN ACTIVITY IN THE LAST TWELVE MONTHS)

Wie häufig [haben][Sie] in den vergangenen 12 Monaten [eine ehrenamtliche Tätigkeit ausgeübt/ an einem Fort- oder Weiterbildungskurs teilgenommen/ an Aktivitäten von Sportvereinen, sozialen oder anderen Vereinen teilgenommen/ an Aktivitäten einer politischen Organisation oder Bürgerinitiative teilgenommen/ Bücher, Zeitschriften, oder Zeitungen gelesen/ Wort- und Zahlenspiele gemacht, wie Kreuzwörtertsel oder Sudoku/ Kartenspiele oder Gesellschaftsspiele, wie Schach gespielt]?

Bitte vorlesen;

- 1. Fast täglich
- 2. Fast wöchentlich
- 3. Fast jeden Monat
- 4. Weniger häufig

[cnt1]

ENDIF

ENDLOOP

**AC037\_HowSatisfied** (SATISFIED WITH ACTIVITIES)

Auf einer Skala von 0 bis 10, bei der 0 für völlig unzufrieden und 10 für voll zufrieden steht - wie zufrieden sind Sie mit den von Ihnen genannten Aktivitäten?

NUMBER [0..10]

ENDIF

ENDIF

IF ((MN101\_Longitudinal = 0 OR (MN101\_Longitudinal = Empty)))



**AC700\_BigFiveIntro** (INTRODUCTION BIG FIVE)

Sehen Sie sich bitte die KARTE 44 an. Hier werden einige Eigenschaften aufgeführt, die Sie betreffen können oder auch nicht. Bitte sagen Sie mir, in welchem Maße Sie mit den folgenden Behauptungen einverstanden sind oder nicht.

- 1. Weiter

**AC701\_Reserved** (BIG FIVE - RESERVED)

Ich sehe mich als jemanden, der zurückhaltend ist. Sind Sie...

Bitte vorlesen;

- 1. Stimme gar nicht zu
- 2. Stimme nicht zu
- 3. Weder zustimmen noch abstreiten
- 4. Stimme zu
- 5. Stimme voll zu

**AC702\_Trust** (BIG FIVE - TRUST)

Ich sehe mich als jemanden, der im allgemeinen Vertrauens voll ist. Sind Sie...

Vorlesen, wenn notwendig.

- 1. Stimme gar nicht zu
- 2. Stimme nicht zu
- 3. Weder zustimmen noch abstreiten
- 4. Stimme zu
- 5. Stimme voll zu

**AC703\_Lazy** (BIG FIVE - LAZY)

Ich sehe mich selbst als jemanden, der eher faul ist. Sind Sie...

Vorlesen, wenn notwendig.

- 1. Stimme gar nicht zu
- 2. Stimme nicht zu
- 3. Weder zustimmen noch abstreiten

4. Stimme zu
5. Stimme voll zu

**AC704\_Relaxed** (BIG FIVE - RELAXED)

Ich sehe mich selbst als jemanden, der entspannt ist, der mit Stress gut umgehen kann. Sind Sie...

Vorlesen, wenn notwendig.

1. Stimme gar nicht zu
2. Stimme nicht zu
3. Weder zustimmen noch abstreiten
4. Stimme zu
5. Stimme voll zu

**AC705\_FewInterests** (BIG FIVE - FEW INTERESTS)

Ich sehe mich selbst als jemanden, der nur wenige künstlerische Interessen hat. Sind Sie...

Vorlesen, wenn notwendig.

1. Stimme gar nicht zu
2. Stimme nicht zu
3. Weder zustimmen noch abstreiten
4. Stimme zu
5. Stimme voll zu

**AC706\_Outgoing** (BIG FIVE - OUTGOING)

Ich sehe mich selbst als jemanden, der umgänglich, gesellig ist. Sind Sie...

Vorlesen, wenn notwendig.

1. Stimme gar nicht zu
2. Stimme nicht zu
3. Weder zustimmen noch abstreiten
4. Stimme zu
5. Stimme voll zu

**AC707\_FindFault** (BIG FIVE - FINDFAULT)

Ich sehe mich selbst als jemanden, der die Tendenz hat, die Andern zu bemängeln. Sind Sie...

Vorlesen, wenn notwendig.

1. Stimme gar nicht zu
2. Stimme nicht zu
3. Weder zustimmen noch abstreiten
4. Stimme zu
5. Stimme voll zu

**AC708\_Thorough** (BIG FIVE - THOROUGH JOB)

Ich sehe mich selbst als jemanden, der gründliche Arbeit leistet. Sind Sie...

Vorlesen, wenn notwendig.

1. Stimme gar nicht zu
2. Stimme nicht zu
3. Weder zustimmen noch abstreiten
4. Stimme zu
5. Stimme voll zu

**AC709\_Nervous** (BIG FIVE - NERVOUS)

Ich sehe mich selbst als jemanden, der schnell nervös wird. Sind Sie...

Vorlesen, wenn notwendig.

1. Stimme gar nicht zu
2. Stimme nicht zu
3. Weder zustimmen noch abstreiten
4. Stimme zu
5. Stimme voll zu

**AC710\_Imagination** (BIG FIVE - IMAGINATION)

Ich sehe mich selbst als jemanden, der eine lebhaftere Fantasie hat. Sind Sie...

Vorlesen, wenn notwendig.

1. Stimme gar nicht zu
2. Stimme nicht zu
3. Weder zustimmen noch abstreiten
4. Stimme zu
5. Stimme voll zu

**AC711\_Kind** (BIG FIVE - KIND)

Ich sehe mich selbst als jemanden, der rücksichts voll und liebenswürdig zu fast jeden ist. Sind Sie...

Bitte vorlesenNeed;

1. Stimme gar nicht zu
2. Stimme nicht zu
3. Weder zustimmen noch abstreiten
4. Stimme zu
5. Stimme voll zu

ENDIF

**AC740\_Outro** (NON PROXY)

Wer beantwortete die Fragen dieses Abschnitts?

1. Zielperson
2. Abschnitt nicht beantwortet (proxy interview)

ENDIF

IF (((TE IN (Test)) OR ((ALL IN (Test))))

☐

IF (MN101\_Longitudinal = 1)

☐

IF (MN024\_NursingHome = a1)

☐

**TE001\_intro** (INTRO TIME EXPENDITURE)

Bei den nächsten Fragen geht es darum, wie Sie gestern Ihren Tag verbracht haben.

1. Weiter

**TE002\_Weekday** (WHAT DAY YESTERDAY)

Nicht vorlesen.

Stellen Sie fest, welcher Wochentag GESTERN war.

1. Montag
2. Dienstag

3. Mittwoch
4. Donnerstag
5. Freitag
6. Samstag
7. Sonntag

**TE003\_YesterdaySpecial** (NORMAL DAY YESTERDAY)

Denken Sie bitte an den gesamten **GESTRIGEN TAG**, das war [*Montag/ Dienstag/ Mittwoch/ Donnerstag/ Freitag/ Samstag/ Sonntag*], von morgens bis zum Ende des Tages.

Überlegen Sie, wo Sie waren, was Sie getan haben, mit wem Sie zusammen waren und wie Sie sich gefühlt haben. War der gestrige Tag ein normaler Tag für Sie oder ist etwas Unvorhergesehenes – egal ob gut oder schlecht – passiert?

Bitte vorlesen;

1. Ja – es war ein ganz normaler Tag
2. Nein - mein Tag war von unerwarteten Ereignissen geprägt, die unerfreulich und stressig waren
3. Nein - mein Tag war von unerwarteten erfreulichen Ereignissen geprägt

**TE004\_Chores\_INTRO** (TIME SPENT ON CHORES)

Denken Sie bitte weiterhin an den gesamten gestrigen Tag von morgens bis abends zurück und konzentrieren Sie sich dabei auf die Zeit, die Sie im Tagesverlauf mit bestimmten Aktivitäten verbracht haben.

Wie viel Zeit verbrachten Sie mit **Arbeiten im Haushalt** wie Putzen, Wäsche waschen, Einkaufen, Kochen, Gartenarbeit, usw.?

Bitte schließen Sie dabei Ihre Körperpflege, die Betreuung Ihrer Enkelkinder, Eltern oder anderer Familienmitglieder nicht mit ein.

Falls sich der Befragte nicht sicher ist, dann bitten Sie [*ihn/ sie*], die der betreffenden Aktivität insgesamt gewidmete Zeit so gut wie möglich zu schätzen.

Falls der Befragte keine Zeit mit der betreffenden Aktivität verbrachte, geben Sie in beide freien Felder 0 ein.

Falls der Befragte beispielsweise eineinhalb Stunden mit der betreffenden Aktivität verbrachte, geben Sie in das Stundenfeld "1" und in das Minutenfeld "30" ein.

Falls der Befragte 40 Minuten mit der betreffenden Aktivität verbrachte, geben Sie in das Stundenfeld "0" und in das Minutenfeld "40" ein.

1. Weiter

**TE005\_Chores\_Hrs** (HOURS SPENT ON CHORES)

Stunden:

NUMBER [0..24]

**TE006\_Chores\_Mts** (MINUTES SPENT ON CHORES)

Minuten:

NUMBER [0..59]

**TE010\_PersonalCare\_Intro** (TIME SPENT ON PERSONAL CARE)

Wie viel Zeit verbrachten Sie gestern mit **persönlicher Pflege**, wie zum Beispiel sich waschen, sich anziehen, Frisör- oder Arztbesuch usw.?

1. Weiter

**TE011\_PersonalCare\_Hrs** (HOURS SPENT ON PERSONAL CARE)

Stunden:

NUMBER [0..24]

**TE012\_PersonalCare\_Mts** (MINUTES SPENT ON PERSONAL CARE)

Minuten:

NUMBER [0..59]

**TE013\_Children\_Intro** (TIME SPENT ON PERSONAL CHILDREN)

Wie viel Zeit verbrachten Sie gestern mit Aktivitäten, die Sie gemeinsam mit **Ihren Kindern, Ihren Enkelkindern, Kindern, die Sie betreuen** oder anderen Kindern, um die Sie sich kümmern, unternommen haben?

Dazu zählt zum Beispiel das Waschen und Ankleiden der Kinder, das gemeinsame Spielen, die Begleitung zur Schule oder zu anderen Aktivitäten, die Unterstützung bei den Hausaufgaben, usw.

Bitte schließen Sie erwachsene Kinder aus.

1. Weiter

**TE014\_Children\_Hrs** (HOURS SPENT ON CHILDREN)

Stunden:

NUMBER [0..24]

**TE015\_Children\_Mts** (MINUTES SPENT ON CHILDREN)

Minuten:

NUMBER [0..59]

**TE016\_HelpParents\_Intro** (TIME SPENT ON HELPING PARENTS)

Wie viel Zeit verbrachten Sie gestern damit, Ihren **Eltern oder Schwiegereltern** zu helfen?

Dazu zählt zum Beispiel die Hilfe bei Verwaltungsaufgaben, bei der Körperpflege, beim Ankleiden, die Begleitung zum Arzt, usw.

Bitte zählen Sie auch die Zeit dazu, die Sie mit Ihren Stief- oder Adoptiveltern verbracht haben.

1. Weiter

**TE017\_HelpParents\_Hrs** (HOURS SPENT ON HELPING PARENTS)

Stunden:

NUMBER [0..24]

**TE018\_HelpParents\_Mts** (MINUTES SPENT ON HELPING PARENTS)

Minuten:

NUMBER [0..59]

IF ((NOT(MN002\_Person[2].RespId = Empty) OR (Sec\_DN1.DN040\_PartnerOutsideHH = a1))

**TE019\_HelpPartner\_Intro** (TIME SPENT ON HELPING PARTNER)

Wie viel Zeit verbrachten Sie gestern damit, [*Ihrem Ehemann/ Ihrer Ehefrau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin*] zu helfen?

Dazu zählt zum Beispiel die Hilfe bei Verwaltungsaufgaben, bei der Körperpflege, beim Ankleiden, die Begleitung zum Arzt, usw.

1. Weiter

TE020\_HelpPartner\_Hrs (HOURS SPENT ON HELPING PARTNER)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

TE021\_HelpPartner\_Mts (MINUTES SPENT ON HELPING PARTNER)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

ENDIF

TE022\_HelpOther\_Intro (TIME SPENT ON HELPING OTHER FAMILY)

Wie viel Zeit verbrachten Sie gestern damit, anderen **Familienmitgliedern oder Nicht-Familienmitgliedern zu helfen?**

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Antwort NICHT die **[Ihrem Ehemann oder/ Ihrer Ehefrau oder/ Ihrem Partner oder/ Ihrer Partnerin oder] Ihren Eltern und Kindern** geleistete Hilfe, die Sie im vorliegenden Abschnitt bereits erwähnt haben.

Bitte wiederholen Sie bei Bedarf: Dazu zählt zum Beispiel die Hilfe bei Verwaltungsaufgaben, bei der Körperpflege, beim Ankleiden, die Begleitung zum Arzt, usw.

1. Weiter

TE023\_HelpOther\_Hrs (HOURS SPENT ON HELPING OTHER FAMILY)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

TE024\_HelpOther\_Mts (MINUTES SPENT ON HELPING OTHER FAMILY)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

TE025\_Leisure\_Intro (TIME SPENT ON LEISURE)

Wie viel Zeit verbrachten Sie gestern mit **Freizeitaktivitäten?**

Dazu zählt zum Beispiel Fernsehen, soziale Medien, Sport, Hobbies, Gespräche mit Freunden oder der Familie, Ausgehen, usw.

1. Weiter

TE026\_Leisure\_Hrs (TIME SPENT ON LEISURE)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

TE027\_Leisure\_Mts (MINUTES SPENT ON LEISURE)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

TE031\_Admin\_Intro (TIME SPENT ON ADMINISTRATION)

Wie viel Zeit verbrachten Sie gestern mit **administrativen Tätigkeiten und finanziellen Angelegenheiten verbracht?**

1. Weiter

TE032\_Admin\_Hrs (HOURS SPENT ON ADMINISTRATION)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

TE033\_Admin\_Mts (MINUTES SPENT ON ADMINISTRATION)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

TE034\_PaidWork\_Intro (TIME SPENT ON PAID WORK)

Wie viel Zeit verbrachten Sie gestern mit einer **bezahlten Tätigkeit** als Angestellter oder Selbstständiger?

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Antwort NICHT die Fahrzeiten von Ihrem Wohnsitz zum Arbeitsplatz und zurück, gleichwohl jedoch die geleisteten Überstunden.

1. Weiter

TE035\_PaidWork\_Hrs (HOURS SPENT ON PAID WORK)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

TE036\_PaidWork\_Mts (MINUTES SPENT ON PAID WORK)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

TE037\_VoluntaryWork\_Intro (TIME SPENT ON VOLUNTARY WORK)

Wie viel Zeit verbrachten Sie gestern mit **ehrenamtlichen Tätigkeiten?**

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Antwort NICHT die Arbeiten im Haushalt, die Hilfe für Familienmitglieder, die Kinderbetreuung und die übrigen Aktivitäten, die Sie bereits angegeben haben.

Eine ehrenamtliche Tätigkeit ist eine unbezahlte Arbeit, wie beispielsweise für religiöse, pädagogische, politische oder im Gesundheitsbereich tätige Organisationen oder für andere gemeinnützige Einrichtungen.

1. Weiter

TE038\_VoluntaryWork\_Hrs (HOURS SPENT ON VOLUNTARY WORK)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

TE039\_VoluntaryWork\_Mts (MINUTES SPENT ON VOLUNTARY WORK)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

IF (((TE035\_PaidWork\_Hrs > 0 OR (TE036\_PaidWork\_Mts > 0) OR (TE038\_VoluntaryWork\_Hrs > 0) OR (TE039\_VoluntaryWork\_Mts > 0))

TE040\_Travel\_Intro (TIME SPENT ON TRAVEL)

Denken Sie weiterhin an den gestrigen Tag von morgens bis zum Ende des Tages.

Wie viel Zeit haben Sie gestern damit verbracht, **zur Arbeit oder ehrenamtlichen Arbeit und zurück zu pendeln?**

Bitte tragen Sie "0" ein, wenn Zielperson gestern nicht gearbeitet hat.

1. Weiter

TE041\_Travel\_Hrs (HOURS SPENT ON TRAVEL)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

**TE042\_Travel\_Mts** (MINUTES SPENT ON TRAVEL)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

ENDIF

**TE046\_Napping\_Intro** (TIME SPENT ON NAPPING)

Wie viel Zeit verbrachten Sie gestern mit **Schlafen oder Ausruhen während des Tages?**

Nächtlichen Schlaf nicht miteinbeziehen.

1. Weiter

**TE047\_Napping\_Hrs** (HOURS SPENT ON NAPPING)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

**TE048\_Napping\_Mts** (MINUTES SPENT ON NAPPING)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

**TE049\_Sleeping\_Intro** (TIME SPENT ON SLEEPING)

Wie viel Zeit haben Sie **letzte Nacht** mit **Schlafen** verbracht?

1. Weiter

**TE050\_Sleeping\_Hrs** (HOURS SPENT ON SLEEPING)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

**TE051\_Sleeping\_Mts** (MINUTES SPENT ON SLEEPING)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

**TE052\_OtherActivities** (DID SPEND TIME ON OTHER ACTIVITIES)

Verbrachten Sie gestern Zeit mit **anderen Aktivitäten**, nach denen wir noch nicht gefragt haben?

1. Ja  
5. Nein

IF (TE052\_OtherActivities = 1)

**TE053\_WhatActivities** (OTHER ACTIVITIES SPEND TIME ON)

Welche weitere Aktivität oder Aktivitäten waren das?

STRING

**TE054\_TimeOtherActivities\_Intro** (TIME SPENT ON OTHER ACTIVITIES)

Wie viel Zeit haben Sie gestern mit dieser Aktivität oder diesen Aktivitäten verbracht?

Wenn mehr als eine Aktivität erwähnt wurde, addieren Sie die Zeiten von all diesen Aktivitäten zusammen.

1. Weiter

**TE055\_TimeOtherActivities\_Hrs** (HOURS SPENT ON OTHER ACTIVITIES)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

**TE056\_TimeOtherActivities\_Mts** (MINUTES SPENT ON OTHER ACTIVITIES)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

ENDIF

IF (((NOT(MN002\_Person[2].RespId = Empty) OR (Sec\_DN1.DN040\_PartnerOutsideHH = a1) AND ((TE026\_Leisure\_Hrs > 0 OR (TE027\_Leisure\_Mts > 0))))

**TE057\_PartnerActivities\_Intro** (TIME SPENT WITH PARTNER)

Sie haben angegeben, dass Sie gestern ^FL\_TE057\_3; Stunden und ^FL\_TE057\_4; Minuten mit Freizeitaktivitäten verbracht haben.

Wie viel Zeit davon haben Sie gemeinsam mit [Ihrem Ehemann/ Ihrer Ehefrau/ Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin] / verbracht?

Falls die Zielperson keine Freizeitaktivitäten gemeinsam mit [dem Ehemann/ der Ehefrau/ dem Partner/ der Partnerin] verbracht hat, geben Sie "0" ein

1. Weiter

**TE058\_PartnerActivities\_Hrs** (HOURS SPENT WITH PARTNER)

Stunden:  
NUMBER [0..24]

**TE059\_PartnerActivities\_Mts** (MINUTES SPENT WITH PARTNER)

Minuten:  
NUMBER [0..59]

**CHECK:** ( \*(60, TE058\_PartnerActivities\_Hrs)TE059\_PartnerActivities\_Mts <= \*(60, TE026\_Leisure\_Hrs) TE027\_Leisure\_Mts) [Sie können nicht mehr Zeit mit Freizeitaktivitäten mit Ihrem Partner gemeinsam verbringen als die gesamte Zeit, die Sie mit Freizeitaktivitäten verbracht haben. ;]

ENDIF

**TE060\_IntCheck** (INTERVIEWER CHECK TE)

CHECK: Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

1. Nur Zielperson  
2. Zielperson und Stellvertreter  
3. Nur Stellvertreter

ENDIF

ENDIF

IF (((EX IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))

**EX601\_NonProxy** (INTRO EX\_PROXY)

Beginn eines **Non-Proxy-Sektion**. Kein Proxy erlaubt. Wenn die Zielperson nicht anwesend oder nicht in der Lage ist diese Fragen selbst zu beantworten, drücken Sie bei jeder Frage **CTRL-K**.

1. Weiter

IF (MN101\_Longitudinal = 0)

**EX029\_FreqPrayer** (PRAYING)  
Nun würde ich Ihnen gerne eine Frage zum Beten stellen. Wie oft beten Sie derzeit?  
Bitte vorlesen;  
1. Mehr als einmal täglich  
2. Einmal täglich  
3. Einige Male pro Woche  
4. Einmal pro Woche  
5. Weniger als einmal pro Woche  
6. Nie

ENDIF

**EX001\_Introtxt** (INTRODUCTION AND EXAMPLE)

Jetzt habe ich einige Fragen dazu, für wie wahrscheinlich Sie das Eintreten bestimmter Ereignisse halten. Wenn ich Ihnen eine Frage stelle, nennen Sie bitte eine Zahl zwischen 0 und 100. Versuchen wir ein Beispiel zusammen und starten mit dem Wetter. Sehen Sie bitte Karte 45 an, was denken Sie, sind die Chancen, dass es morgen sonnig wird? Zum Beispiel '90 'würde eine Chance, von 90 Prozent bedeuten, dass es sonnig wird. Sie können eine beliebige Zahl zwischen 0 und 100 angeben.

NUMBER [0..100]

IF (MN101\_Longitudinal = 0)

IF (Sec\_EP.EP005\_CurrentJobSit = a2)

**EX007\_GovRedPens** (GOVERNMENT REDUCES PENSION)

(Bitte sehen Sie sich Karte 45 an.) Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierung den Rentenbetrag senkt, auf den Sie Recht haben, bevor Sie in Ruhestand gehen?

NUMBER [0..100]

IF (MN808\_AgeRespondent < 61)

**EX025\_ChWrkA65** (CHANCE TO WORK AFTER AGE OF 63)

(Bitte sehen Sie sich Karte 45 an.) Wenn Sie an Ihre Arbeit im Allgemeinen und nicht nur an Ihre derzeitige Beschäftigung denken - für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie noch nach Ihrem 63. Geburtstag Vollzeit arbeiten werden?

NUMBER [0..100]

ENDIF

**EX008\_GovRaisAge** (GOVERNMENT RAISES RETIREMENT AGE)

(Bitte sehen Sie sich Karte 45 an.) Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierung das Rentenalter erhöht, bevor Sie in Ruhestand gehen?

NUMBER [0..100]

ENDIF

ENDIF

IF (MN808\_AgeRespondent < 101)

**EX009\_LivTenYrs** (LIVING IN TEN YEARS)

(Bitte sehen Sie sich Karte 45 an.) Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie ^FLAgeTen; oder mehr Jahre alt werden?

NUMBER [0..100]

ENDIF

IF ((MN101\_Longitudinal = 1 AND (MN808\_AgeRespondent > 59))

**EX801\_ChancesNoMoney** (CHANCES RUN OUT OF MONEY)

Was glauben Sie, wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass Ihnen in der Zukunft das Geld ausgeht?

NUMBER [0..100]

**EX802\_FinancialCompared** (FINANCIAL SITUATION COMPARED)

Wie ist Ihre finanzielle Situation heute im Vergleich dazu, was Sie früher, im Alter von ungefähr 45 Jahren, erwartet haben?

Ist Ihre heutige finanzielle Situation...

Bitte vorlesen;

1. Besser als Sie erwartet haben?
2. ungefähr so wie erwartet?
3. Schlechter als Sie erwartet haben?

ENDIF

IF (MN101\_Longitudinal = 0)

**EX026\_Trust** (TRUST IN OTHER PEOPLE)

Jetzt möchte ich Ihnen noch eine Frage dazu stellen, wie Sie andere Menschen sehen. Würden Sie im Allgemeinen sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann oder dass man gar nicht vorsichtig genug im Umgang mit Menschen sein kann? Bitte schauen Sie nicht mehr auf Karte 45 und antworten Sie auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 bedeutet, dass man nicht vorsichtig genug sein kann und 10 bedeutet, dass man den meisten Menschen vertrauen kann.

NUMBER [0..10]

**EX110\_RiskAv** (RISK AVERSION)

Bitte sehen Sie sich Karte 46 an. Wenn Menschen Ihr Geld anlegen, können Sie eine Anlage wählen, die nur einen geringen Gewinn bei gleichzeitig geringem Risiko Geld zu verlieren, bietet, z.B. ein Sparbuch oder ein sicheres Wertpapier. Sie können aber auch eine Anlage wählen, mit der ein hoher Gewinn, dafür aber auch ein höheres Verlustrisiko verbunden ist, z.B. Aktien. Welche der Aussagen auf der Karte kommt Ihrer finanziellen Risikobereitschaft, wenn Sie Geld anlegen, am nächsten?

Lesen Sie die Antworten nur vor wenn nötig. Falls mehr als eine Antwort gegeben wird, tragen Sie die erste passende ein.

1. Ich gehe ein erhebliches finanzielles Risiko ein, in der Erwartung erheblichen Gewinn zu machen
2. Ich gehe ein überdurchschnittliches finanzielles Risiko ein, in der Erwartung überdurchschnittlichen Gewinn zu machen
3. Ich gehe ein durchschnittliches finanzielles Risiko ein, in der Erwartung durchschnittlichen Gewinn zu machen
4. Ich bin nicht bereit, irgendwelche finanziellen Risiken einzugehen

**EX111\_XYZ\_Planning\_Horizon** (PLANNING HORIZON)

Welcher Zeitraum ist für Sie bei der Planung Ihrer Ausgaben und Ihrer Sparziele am wichtigsten?

Bitte vorlesen;

Die Antwortkategorie "1. die nächsten Monate" schließt die Antworten "die nächsten Tage" und "die nächsten Wochen" mit ein.

1. Die nächsten Monate
2. Das nächste Jahr
3. Die nächsten Jahre
4. Die nächsten 5-10 Jahre
5. Mehr als 10 Jahre

ENDIF

IF (MN101\_Longitudinal = 0)



IF (MN005\_ModeQues = a2)



**EX800\_PartInterv** (PARTNER PARTICIPATES AFTERWARDS)

Wird das Partner (Proxy) Interview direkt im Anschluss geführt?

Bitte beachten: Stellvertreterinterviews sind nur erlaubt, wenn ZP schwerhörig ist, Sprachprobleme, oder Konzentrationsschwierigkeiten hat.

1. Ja
5. Nein

IF (EX800\_PartInterv = a5)



**EX101\_IntroPartInfo** (INTRODUCTION PARTNER INFORMATION)

Bevor wir zum Ende kommen, möchte ich Sie bitten, mir noch ein paar Informationen über [Ihre/ Ihren] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] zu geben, heute nicht befragt wird.

1. Weiter

**EX602\_PartYrsEduc** (PARTNER YEARS OF EDUCATION)

Wie viele Jahre lang ging [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] insgesamt zur Schule? Vollzeit-Ausbildung: \*eingeschlossen: Unterricht erhalten, Praktika absolvieren, beaufsichtigt lernen oder Prüfungen schreiben \*ausgeschlossen: Vollzeit arbeiten, Unterricht zuhause, Fernunterricht, Fortbildung am Arbeitsplatz, Abendschule, privates Teilzeit-Berufstraining, flexibles oder Teilzeit-Hochschulstudium, usw.

NUMBER [0..999]

**EX603\_PartJobSit** (PARTNER CURRENT JOB SITUATION)

Bitte sehen Sie sich KARTE 47 an. Wie würden Sie die derzeitige Erwerbssituation [Ihres/ Ihrer] [Ehemannes/ Ehefrau/ Partners/ Partnerin] beschreiben?

Bitte vorlesen;

1. Im Ruhestand
2. Angestellt oder selbstständig beschäftigt (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
3. Arbeitslos und auf der Suche nach Arbeit
4. Dauerhaft erwerbsunfähig wegen Krankheit oder Behinderung
5. Hausfrau/Hausmann
97. Andere

IF (EX603\_PartJobSit = a2)



**EX613\_LastJobPartner** (NAME OR TITLE OF JOB PARTNER)

Wie würden Sie die derzeitige Erwerbssituation [Ihres/ Ihrer] [Ehemannes/ Ehefrau/ Partners/ Partnerin] beschreiben?

STRING

IF (NOT(EX613\_LastJobPartner = Refusal))



**EX613c\_LastJobPartnerCode** (JOB CODER - NAME OR TITLE OF JOB PARTNER)

Ich werde jetzt in der in unserer Datenbank gespeicherten offiziellen Liste der Berufsbezeichnungen nach dieser Berufsbezeichnung suchen.

Geben Sie die Berufsbezeichnung erneut ein und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht. Wenn Sie in der Liste nach unten scrollen, finden Sie weitere Berufsbezeichnungen.

Wenn Sie in der Auswahlliste keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, fragen Sie den Befragten nach einem anderen Namen für den Beruf oder nach einer umfassenderen oder genaueren Beschreibung.

Wenn Sie keine entsprechende Berufsbezeichnung finden, geben Sie "991" ein.

STRING

**JOB CODER:** InDataOccupations

IF ((NOT(EX613c\_LastJobPartnerCode = Empty) AND (NOT(EX613c\_LastJobPartnerCode = 991))))



**EX613d\_LastJobPartnerCode** (JOB CODER - NEXT)

Bitte bestätigen Sie, dass die korrekte Berufsbezeichnung ausgewählt wurde:

^EX613c\_LastJobPartnerCode;

Falls dies nicht die korrekte Berufsbezeichnung ist, gehen Sie bitte zurück und wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Beruf aus, der dem genannten Beruf am ehesten entspricht.

1. Bestätigen und weiter

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF ((EX603\_PartJobSit <> a1 AND (EX603\_PartJobSit <> a2)))



**EX104\_PartEvWork** (PARTNER EVER DONE PAID WORK)

War [Ihr/ Ihre] [Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] jemals erwerbstätig?

1. Ja
5. Nein

ENDIF

IF (((EX603\_PartJobSit = a1 OR (EX603\_PartJobSit = a2) OR (EX104\_PartEvWork = a1)))



**EX105\_PartEmp** (PARTNER EMPLOYEE OR A SELF-EMPLOYED)

Bei [seinem/ ihrem][letzten/ derzeitigen] Job, [war/ ist][Ihr/ Ihre][Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin] Angestellte(r) im Privatsektor, Angestellte(r) oder Beamter/in im öffentlichen Dienst oder selbstständig beschäftigt?  
1. Angestellte(r) beschäftigt im Privatsektor  
2. Angestellte(r) im öffentlichen Dienst  
3. Selbstständig

ENDIF

ENDIF

ENDIF

**EX023\_Outro** (NON PROXY)

Wer hat die Fragen dieses Abschnitts beantwortet?

1. Zielperson
2. Abschnitt nicht beantwortet (proxy interview)

ENDIF

IF (MN040\_ex123consent = 1)



**EX123\_Consent** (CONSENT TO RECONTACT)

Wenn man die Entwicklung der Lebensbedingungen in Luxemburg und in Europa untersuchen möchte, ist es wichtig, alle zwei Jahre die gleichen Personen zu befragen, um zu sehen, wie sich ihr Leben verändert hat. Aus diesem Grund würden wir Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten gerne aufbewahren, damit wir uns erneut mit Ihnen in Verbindung setzen können. Ihr Name und Ihre Kontaktdaten bleiben vertraulich und werden getrennt von den Informationen aufbewahrt, die Sie uns heute zur Verfügung gestellt haben.

Wären sie damit einverstanden, dass wir Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten für eine erneute Kontaktaufnahme speichern?

Lassen Sie den Befragten das Einwilligungsformular unterzeichnen. Falls der Befragte Fragen stellt oder zögert, weisen Sie ihn darauf hin, dass er zum Zeitpunkt der erneuten Kontaktaufnahme immer noch Nein sagen kann.

1. Einverstanden mit erneuter Kontakttierung
5. Nicht einverstanden zum weiteren Kontakt

ENDIF

IF (MN001\_Country <> a24)



**EX106\_HandOutA** (HAND OUT DROP-OFF QUESTIONNAIRE)

Ich werde Ihnen jetzt einen Papierfragebogen mit einigen zusätzlichen Fragen aushändigen.

Je nach Ihrer Bereitschaft können Sie diesen sofort ausfüllen oder zu einem späteren Zeitpunkt und uns den Fragebogen in einem vorausbezahlten Umschlag zurücksenden.

Wir möchten betonen dass Ihre Teilnahme freiwillig ist und Ihre Antworten streng vertraulich sind. Diese werden auf anonymer Weise behandelt und dienen ausschließlich wissenschaftlichen Zwecken.

Nehmen Sie einen Zusatzfragebogen und tragen Sie den Vornamen und die ID des Zielperson: **^RespondentID**; auf der Titelseite des Fragebogens ein.

Geben Sie die Seriennummer des Zusatzfragebogens unten in das CAPI ein.

Händigen Sie dem Befragten den Fragebogen und den Rückumschlag aus.

STRING

ENDIF

**EX024\_Outro2** (THANK YOU FOR PARTICIPATION)

Vielen Dank. Dies war die letzte Frage. Wir möchten Ihnen nochmals sehr für die Teilnahme an dieser Umfrage danken. Ich weiß, dass es ein langer und schwieriger Fragebogen war, aber Ihre Hilfe war wirklich sehr wertvoll. Durch Ihre Teilnahme ermöglichen Sie den Forschern, besser zu verstehen, wie sich die Bevölkerungsalterung in Luxemburg und Europa auf unsere Zukunft auswirken wird.

1. Weiter

ENDIF

IF (((IV IN (Test) OR ((ALL IN (Test))))



**IV001\_Intro** (INTRODUCTION TO IV)

IN DIESEM MODUL GEHT ES UM DIE BEOBACHTUNGEN VON IHNEN ALS INTERVIEWER/IN WÄHREND DEM INTERVIEW. DIESER MODUL SOLL JEWEILS NACH DEM ABSCHLUSS VOM INTERVIEW AUSGEFÜLLT WERDEN.

1. Weiter

IF (((((((((((((((((((((((Sec\_DN1.DN038\_IntCheck = a2 OR (Sec\_DN1.DN038\_IntCheck = a3) OR (Sec\_PH.PH054\_IntCheck = a2) OR (Sec\_PH.PH054\_IntCheck = a3) OR (Sec\_BR.BR017\_IntCheck = a2) OR (Sec\_BR.BR017\_IntCheck = a3) OR (Sec\_EP.EP210\_IntCheck = a2) OR (Sec\_EP.EP210\_IntCheck = a3) OR (Sec\_CH.CH023\_IntCheck = a2) OR (Sec\_CH.CH023\_IntCheck = a3) OR (Sec\_SP.SP022\_IntCheck = a2) OR (Sec\_SP.SP022\_IntCheck = a3) OR (Sec\_FT.FT021\_IntCheck = a2) OR (Sec\_FT.FT021\_IntCheck = a3) OR (Sec\_HO.HO041\_IntCheck = a2) OR (Sec\_HO.HO041\_IntCheck = a3) OR (Sec\_HH.HH014\_IntCheck = a2) OR (Sec\_HH.HH014\_IntCheck = a3) OR (Sec\_CO.CO009\_IntCheck = a2) OR (Sec\_CO.CO009\_IntCheck = a3) OR (Sec\_AS.AS057\_IntCheck = a2) OR (Sec\_AS.AS057\_IntCheck = a3))))))))))))))))))))



**IV020\_RelProxy** (RELATIONSHIP PROXY)

Ein "Proxy" hat einige oder alle Fragen für ^FLRespondentName; beantwortet. In welcher Beziehung steht der Proxy zu ^FLRespondentName;?

1. Ehegatte/Partner/in
2. (Schwieger-)Sohn/Tochter
3. (Schwieger-)Vater/Mutter
4. Bruder/Schwester
5. Enkel/Enkelin
6. Anderer Verwandter
7. Pfleger/Pflegerin
8. Haushaltshilfe
9. Freund/Bekannter
10. Andere Beziehung

ENDIF

**IV002\_PersPresent** (THIRD PERSONS PRESENT)

War eine dritte Person - außer einem Stellvertreter/proxy - während des Interviews ^FLRespondentName; anwesend?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Niemand
2. Ehe-mann/-frau/Partner/-in

3. Ein Elternteil oder beide Eltern
4. Kind oder Kinder
5. Andere Verwandte
6. Andere Personen anwesend

**CHECK:** (NOT((count(IV002\_PersPresent) > 1 AND ((1 IN (IV002\_PersPresent)))))) [Sie können nicht "niemand" zusammen mit einer anderen Antwort auswählen. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.]; IF (NOT((a1 IN (IV002\_PersPresent) AND (count(IV002\_PersPresent) = 1)))



**IV003\_PersIntervened** (INTERVENED IN INTERVIEW)

Haben diese Personen in das Interview eingegriffen?

1. Ja, oft
2. Ja, manchmal
3. Nein

ENDIF

**IV004\_WillingAnswer** (WILLINGNESS TO ANSWER)

Wie würden Sie die Antwortbereitschaft von ^FLRespondentName; beschreiben?

1. Sehr gut
2. Gut
3. Mittel
4. Schlecht
5. Gut am Anfang, wurde schlechter während des Interviews
6. Schlecht am Anfang, wurde besser während des Interviews

IF (IV004\_WillingAnswer = a5)



**IV005\_WillingnessWorse** (WHY WILLINGNESS WORSE)

Weshalb wurde die Antwortbereitschaft der Zielperson im Lauf des Interviews schlechter?

Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;

1. Zielperson verlor Interesse
2. Konzentration der Zielperson ließ nach oder sie wurde müde
3. Andere Gründe, bitte angeben

IF ((a3 IN (IV005\_WillingnessWorse))



**IV006\_OthReason** (WHICH OTHER REASON)

Welche andere Gründe?

STRING

ENDIF

ENDIF

**IV007\_AskClarification** (RESP. ASK FOR CLARIFICATION)

Hat ^FLRespondentName; bei einer oder mehreren Fragen um Erklärung gebeten?

1. Nie
2. Fast nie
3. Ab und zu
4. Oft
5. Sehr oft
6. Immer

**IV008\_RespUnderstoodQst** (RESPONDENT UNDERSTOOD QUESTIONS)

Hatten Sie insgesamt das Gefühl, dass ^FLRespondentName; die Fragen verstanden hat?

1. Nie
2. So gut wie nie
3. Ab und zu
4. Oft
5. Sehr oft
6. Immer

**IV018\_HelpShowcards** (HELP NEEDED READING SHOWCARDS)

Hat die Zielperson während des Interviews Hilfe beim Lesen der Karten benötigt?

1. Ja, wegen Augenproblemen
2. Ja, wegen unzureichender Lesefähigkeit
3. Nein

IF (MN008\_NumHHR = 1)



IF ((Sec\_HO.HO001\_Place = a1 OR (MN024\_NursingHome = a2))



**IV009\_AreaLocationBldg** (WHICH AREA BUILDING LOCATED)

In welcher Art von Gegend liegt das Gebäude?

1. Großstadt - Luxemburg Stadt
2. Vorstadt oder Außenbezirk von Luxemburg Stadt
3. Größere Stadt - Esch/Alzette, Differdange, Dudelange
4. Klein Stadt
5. Ländliche Gegend / Dorf

**IV610\_TypeBuilding** (TYPE OF BUILDING)

In welcher Art von Gebäude lebt der Haushalt?

Ein Alters- oder Pflegeheim stellt den Einwohnern folgende Dienste zur Verfügung: Verteilung von Medikamenten, 24 Stunden am Tag persönliche Betreuung und Aufsicht [nicht notwendigerweise durch eine (n) Krankenpfleger(in)], Zimmer und Essen.

1. Bauernhaus
2. Frei stehendes Ein- oder Zweifamilienhaus
3. Ein- oder Zweifamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus
4. Gebäude mit 3 bis 8 Wohnungen
5. Gebäude mit 9 oder mehr Wohnungen, aber nicht mehr als 8 Stockwerke
6. Hochhaus mit 9 oder mehr Stockwerken
7. Seniorengerechtes Wohnen mit Betreuungsmöglichkeiten (jedoch kein Alten- oder Pflegeheim)
8. Alten- oder Pflegeheim

IF ((IV610\_TypeBuilding = a7 OR (IV610\_TypeBuilding = a8))



**IV621\_Certifiednurse** (AT LEAST A NURSE)

Gibt es wenigstens eine (diplomierte) Krankenschwester beim Unterstützungs- oder Supervisionspersonal?

1. Ja
5. Nein

```

 ENDIF
 IV012_StepstoEntrance (NUMBER OF STEPS TO ENTRANCE)
 Wie viele Stufen musste man hinauf oder hinunter gehen, um die Eingangstür der Wohnung des Haushalts zu
 erreichen?
 Zählen Sie keine Stufen, die man durch die Benutzung eines Aufzuges vermeiden kann.
 1. Bis zu 5
 2. 6 bis 15
 3. 16 bis 25
 4. Mehr als 25
 ENDIF
 ENDIF
 IV019_InterviewerID (INTERVIEWER ID)
 Ihre Interviewer ID:
 STRING
 CHECK: (NOT((IV019_InterviewerID = OR (NOT(IV019_InterviewerID = RESPONSE)))) [Bitte einen Wert eingeben;])
 IV017_Outro (OUTRA IV)
 Vielen Dank für das Ausfüllen dieses Abschnitts.
 1. Weiter
 ENDIF
ENDIF
ELSE
 IF (XT_Active = 1)
 XT104_SexDec (SEX OF DECEDENT)
 Notieren Sie das Geschlecht des Verstorbenen. (Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie nach)
 1. Männlich
 2. Weiblich
 XT001_Intro (INTRODUCTION TO EXIT INTERVIEW)
 [{Name of the deceased}] hat vor [seinem/ ihrem] Tod an unserer Studie "50+ in Europa" teilgenommen. [Seine/ Ihre]
 Teilnahme war für uns sehr wertvoll und es wäre sehr hilfreich, einige Informationen über das letzte Lebensjahr von [{Name of
 the deceased}] zu haben. Alles was Sie uns darüber sagen, wird selbstverständlich strikt vertraulich behandelt und bleibt
 anonym.
 1. Weiter
 XT006_ProxSex (PROXY RESPONDENT'S SEX)
 Geschlecht des Stellvertreters/proxy eintragen
 1. Männlich
 2. Weiblich
 XT002_Relation (RELATIONSHIP TO THE DECEASED)
 Bevor wir Fragen zum letzten Lebensjahr von [{Name of the deceased}] stellen, würden Sie mir bitte sagen, in welcher
 Beziehung Sie zu [{Name of the deceased}] stehen?
 Wenn es nicht klar ist, bitte angeben: "Also, Sie waren [sein/ seine]..."
 1. Ehepartner/in oder Lebenspartner/in
 2. Sohn oder Tochter
 3. Schwiegersohn oder -tochter
 4. Sohn oder Tochter des/der Ehepartner/in/Lebenspartner/in
 5. Enkel/in
 6. Bruder/Schwester
 7. Anderer Verwandtschaftsgrad (bitte präzisieren)
 8. Andere, nicht verwandtschaftliche Beziehung (bitte präzisieren)
 IF (XT002_Relation = a7)
 XT003_OthRel (OTHER RELATIVE)
 Andere verwandte Person angeben
 STRING
 ENDIF
 IF (XT002_Relation = a8)
 XT004_OthNonRel (OTHER NO-RELATIVE)
 Andere nicht-verwandte Person angeben
 STRING
 ENDIF
 XT005_HowOfftCont (HOW OFTEN CONTACT LAST TWELVE MONTHS)
 Wie oft hatten Sie während den letzten 12 Monaten [seines/ ihres] Lebens Kontakt zu ^FL_XT005_2; -- persönlich, telefonisch,
 per Post, Email oder auf anderem elektronischen Weg?
 1. Täglich
 2. Mehrmals in der Woche
 3. Etwa einmal pro Woche
 4. Etwa einmal alle zwei Wochen
 5. Etwa einmal pro Monat
 6. Weniger als einmal pro Monat
 7. Nie
 IF (XT002_Relation <> a1)
 XT007_YearBirth (YEAR OF BIRTH PROXY)
 In welchem Jahr wurden Sie geboren?
 NUMBER [1900..2003]
 ENDIF
 XT101_ConfDecYrBirth (CONFIRMATION DECEASED YEAR OF BIRTH)
 Lassen Sie uns nun über [den Verstorbenen/ die Verstorbene] reden. Um sicherzugehen, dass wir die richtigen Angaben zu
 [{Name of the deceased}] haben, können Sie mir bestätigen, dass [er/ sie] [{Month and Year birth of deceased}] geboren
 wurde?
 1. Ja
 5. Nein

```

IF (XT101\_ConfDecYrBirth = a5)



**XT802\_IntroDecBirth** (DECEASED INTRO BIRTH)

In welchem Monat und Jahr ist *[[Name of the deceased]]* geboren?

1. Weiter

**XT102\_DecMonthBirth** (DECEASED MONTH OF BIRTH)

Monat:

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

**XT103\_DecYearBirth** (DECEASED YEAR OF BIRTH)

Jahr:

NUMBER [1900..2010]

ENDIF

**XT008\_MonthDied** (MONTH OF DECEASE)

Wir würden gerne Näheres über die Todesumstände von *[[Name of the deceased]]* erfahren. In welchem **Monat** und Jahr ist *[[er/ sie]]* gestorben? **Monat:** JAHR

Monat

1. Januar
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember

**XT009\_YearDied** (YEAR OF DECEASE)

In welchem Monat und **JAHR** ist *[[er/ sie]]* gestorben?

MONAT: ^XT008\_MonthDied;

**JAHR:**

Jahr

1. 2006
2. 2007
3. 2008
4. 2009
5. 2010
6. 2011
7. 2012
8. 2013
9. 2014
10. 2015
11. 2016
12. 2017
13. 2018
14. 2019
15. 2020

**XT010\_AgeDied** (AGE AT THE MOMENT OF DECEASE)

Wie alt war *[[Name of the deceased]]*, als *[[er/ sie]]* gestorben ist?

Alter in Jahren

NUMBER [20..120]

**XT109\_DecMarried** (DECEASED MARRIED AT TIME OF DEATH)

War *[[Name of the deceased]]* zum Zeitpunkt *[[seines/ ihres]]* Todes verheiratet?

1. Ja
5. Nein

**XT039\_NumChild** (NUMBER OF CHILDREN THE DECEASED HAD AT THE END)

Wie viele noch lebende Kinder hatte *[[Name of the deceased]]* am Ende *[[seines/ ihres]]* Lebens? Bitte berücksichtigen Sie auch Adoptivkinder und Pflegekinder.

NUMBER [0..999]

**XT011\_CauseDeath** (THE MAIN CAUSE OF DEATH)

Was war die Haupttodesursache?

Vorlesen, falls nötig

1. Krebs
2. Ein Herzinfarkt
3. Ein Schlaganfall
4. Andere Herz-Kreislauf-Erkrankungen, z.B. Herzversagen, Herzrhythmusstörungen
5. Eine Atemwegserkrankung
6. Eine Krankheit des Verdauungstraktes, z.B. Magengeschwür, chronisch entzündliche Darmerkrankung
7. Eine schwere Infektionskrankheit, z.B. Lungenentzündung, Blutvergiftung, Grippe
8. Unfall oder Suizid
97. Andere (bitte angeben)

IF (XT011\_CauseDeath = a97)



**XT012\_OthCauseDeath** (OTHER CAUSE OF DEATH)

Andere Todesursache angeben

STRING

```

ENDIF
IF (XT011_CauseDeath <> a8)

 XT013_HowLongIll (HOW LONG BEEN ILL BEFORE DECEASE)
 Wie lange war [{Name of the deceased}] krank, bevor [er/ sie] gestorben ist?
 Bitte vorlesen;
 1. Weniger als einen Monat
 2. Einen Monat oder mehr, aber weniger als 6 Monate
 3. 6 Monate oder mehr, aber weniger als ein Jahr
 4. Ein Jahr oder mehr
 5. (spontan) War nicht krank bevor [er/ sie] gestorben ist

 XT014_WhereDied (PLACE OF DYING)
 Wo ist [er/ sie] gestorben?
 Bitte vorlesen;
 1. Bei [Ihm/ Ihr] zu Hause
 2. Bei einer anderen Person zu Hause
 3. Im Spital
 4. In einem Pflegeheim (CIPA)
 5. In einem Altersheim oder in einer Alterswohnung
 6. In einem Hospiz oder in einer Klinik für Palliativmedizin
 7. Beim Transport in eine medizinische Einrichtung
 97. Anderswo

 IF (XT014_WhereDied = a3)

 XT750_ICU (IN INTENSIVE CARE UNIT)
 War es auf einer Intensivstation?
 1. Ja
 5. Nein

 IF (XT750_ICU = a5)

 XT751_pallcareinpatienthospice (PALLIATIVE CARE OR INPATIENT HOSPICE)
 War es auf einer Palliativstation?
 1. Ja
 5. Nein
 ENDIF
 ELSE

 IF (XT014_WhereDied = a4)

 XT767_Certifiednurse (At LEAST A NURSE)
 Gab es wenigstens eine (diplomierte) Krankenschwester unter dem Unterstützungs- oder dem Personal?
 1. Ja
 5. Nein

 XT752_inpatienthospice (INPATIENT HOSPICE)
 War es eine Intensivstation in einem Krankenhaus oder in einer anderen Einrichtung?
 1. Ja
 5. Nein
 ELSE

 IF (XT014_WhereDied = a5)

 XT767_Certifiednurse (At LEAST A NURSE)
 Gab es wenigstens eine (diplomierte) Krankenschwester unter dem Unterstützungs- oder dem Personal?
 1. Ja
 5. Nein

 XT753_hospiceresidential (RESIDENTIAL PROVIDED BY HOSPICE)
 Wurde die Wohnunterkunft von einem Hospiz zur Verfügung gestellt?
 1. Ja
 5. Nein
 ENDIF
 ENDIF
 ENDIF

 XT615_TimesInHosp (TIMES IN HOSPITAL LAST YEAR BEFORE DYING)
 Wie oft war [{Name of the deceased}] im letzten Jahr vor [seinem/ ihrem] Tod in einem Krankenhaus, auf einer Palliativstation/einem stationären Hospiz oder Pflege-/ Altersheim (CIPA)?
 NUMBER [0..999]

 IF (XT615_TimesInHosp > 0)

 XT016_TotalTimeHosp (TOTAL TIME IN HOSPITAL LAST YEAR BEFORE DYING)
 Wie lange war [{Name of the deceased}] während [seinem/ ihrem] letzten Lebensjahrs insgesamt in einem Krankenhaus, in einem Hospiz oder in einer Klinik für Palliativmedizin oder Pflege-/Altersheim (CIPA)?
 Nicht vorlesen
 1. Weniger als eine Woche
 2. Eine Woche oder länger, aber weniger als einen Monat
 3. Einen Monat oder länger, aber weniger als 3 Monate
 4. 3 Monate oder länger, aber weniger als 6 Monate
 5. 6 Monate oder länger, aber weniger als ein Jahr
 6. Ein ganzes Jahr lang

 ENDIF

 XT756_IntroCare (CARE INTRO)
 In den nächsten Fragen geht es um die Pflege, die [{Name of the deceased}] in [seinem/ ihrem] letzten Lebensmonat erhalten hat. Bitte beantworten Sie die Fragen auf Grundlage Ihrer Erfahrung und der Erfahrung von [{Name of the deceased}], während [er/ sie] diese Pflege erhielt.
 1. Weiter

 IF (NOT(((XT014_WhereDied = a6 OR (XT751_pallcareinpatienthospice = a1) OR (XT752_inpatienthospice = a1) OR (XT753_hospiceresidential = a1))))

```

```


XT757_hospiceorpalliativecare (HOSPICE OR PALLIATIVE CARE)
Während der letzten vier Wochen [seines/ ihres] Lebens, bekam [{Name of the deceased}] irgendeine Palliativ- oder Hospizpflege?
Unter Palliativpflege verstehen wir Pflege für unheilbar- oder schwerkranke Patienten, die diese zu Hause oder in einer Einrichtung zur Verfügung gestellt bekommen. Nach der Definition des OMS "ist Palliativpflege ein Ansatz zur Verbesserung der Lebensqualität der Patienten und deren Familien, die mit dem Problem sterblicher Krankheiten konfrontiert sind, durch Vorbeugung und Erleichterung des Leidens mittels Früherkennung und tadelloser Einschätzung und Behandlung von Schmerzen und anderen physischen, psychosozialen und spirituellen Problemen."
1. Ja
5. Nein

IF (XT757_hospiceorpalliativecare = a5)

XT754_reasonnocare (REASON NOT HOSPICE)
Aus welchem Grund hat [er/ sie] keine Palliativpflege in Anspruch genommen?
Bitte vorlesen;
1. War nicht erforderlich oder gewünscht
2. War erforderlich und gewünscht aber nicht verfügbar
3. War erforderlich und gewünscht aber zu teuer

ENDIF
ENDIF

XT758_medicinepain (MEDICINE FOR PAIN)
Während den letzten Monaten [seines/ ihres] Lebens, hatte [{Name of the deceased}] Schmerzen oder nahm Arzneimittel gegen Schmerzen ein?
1. Ja
5. Nein

IF (XT758_medicinepain = a1)

XT759_medicineamount (MEDICATION AMOUNT)
Bekam der Verstorbene zu viel, zu wenig oder genau die richtige Dosierung von Arzneimitteln gegen [seine/ ihre] Schmerzen?
1. Zu viel
2. Zu wenig
3. Genau die richtige Dosierung

ENDIF

XT760_troublebreathing (TROUBLE BREATHING)
Während den letzten Monaten [seines/ ihres] Lebens, hatte [{Name of the deceased}] Atemschwierigkeiten?
1. Ja
5. Nein

IF (XT760_troublebreathing = a1)

XT761_helpbreathing (HOW MUCH HELP BREATHING)
War die Pflege die [der/ die] Verstorbene erhalten hat - zu wenig oder genau die richtige Menge?
1. Zu wenig
2. Richtige Menge

ENDIF

XT762_anxiety sadness (ANXIETY SADNESS)
Während dem letzten Monat [seines/ ihres] Lebens, zeigte [{Name of the deceased}] Anzeichen von Ängstlichkeit oder Traurigkeit?
1. Ja
5. Nein

IF (XT762_anxiety sadness = a1)

XT763_helpanxiety sadness (HOW MUCH HELP ANXIETY OR SADNESS)
Hat der/die Verstorbene gegenüber diesen Gefühlen zu wenig oder genau die richtige Menge erhalten?
1. Zu wenig
2. Richtige Menge

ENDIF

XT764_personalcare (PERSONAL CARE NEEDS MET)
Wurde sich um die persönlichen Pflegebedürfnisse - wie Baden, Ankleiden und Bettwäschewechsel - des/der Verstorbenen so gut gekümmert, wie es hätte sein sollen?
Bitte vorlesen;.
1. Immer
2. Meistens
3. Manchmal
4. Nie
5. Hilfe war nicht nötig oder nicht gewollt für persönliche Pflege

XT765_staff (STAFF CARING AND RESPECTFULL)
Wie oft war das Personal, das sich um [ihn/ sie] im letzten Monat [seinem/ ihrem] Lebens gekümmert hat, insgesamt freundlich, fürsorglich und respektvoll?
Mit Personal meinen wir professionelle Kräfte, die für diese Tätigkeit (von irgendjemanden) bezahlt werden. Wir meinen Ärzte, Krankenschwestern oder Krankenpfleger, Sozialarbeiter, Geistliche, Hilfskräfte, Therapeuten und andere Mitarbeiter.
Bitte vorlesen;.
1. Immer
2. Meistens
3. Manchmal
4. Nie
5. Es gab kein (bezahltes oder professionelles) Personal, das sich kümmerte

IF (XT765_staff <> a5)

XT766_ratecare (RATE CARE)
Im Allgemeinen, wie würden Sie die Pflege, die der/die Verstorbene während des letzten Monats [seines/ ihres] Lebens erhalten hat, einschätzen?
Bitte vorlesen;.
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut

```

- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

ENDIF

ENDIF

**XT017\_IntroMedCare** (INTRODUCTION EXPENSES MEDICAL CARE)

Wir würden Ihnen nun gerne einige Fragen über die Kosten stellen, die *[{Name of the deceased}]* durch medizinische Leistungen entstanden sind, die *[er/ sie]* in den letzten 12 Monaten vor dem Tod erhalten hat. Können Sie bitte für jede der medizinischen Leistungen, die ich gleich nennen werde, angeben, ob *[{Name of the deceased}]* diese erhalten hat, und falls ja, wie hoch Sie die hierdurch entstandenen Kosten einschätzen. **Bitte berücksichtigen Sie nur Kosten, die nicht von der Krankenversicherung, von einer Versicherung oder vom Arbeitgeber übernommen oder erstattet wurden.**

1. Weiter

LOOP cnt := 1 TO 9

□

IF (((cnt < 3 OR (cnt > 5) OR (XT615\_TimesInHosp > 0)))

□

**XT018\_TypeMedCare** (HAD TYPE OF MEDICAL CARE IN THE LAST TWELVE MONTHS)

Wurde *[{Name of the deceased}]* (in den letzten 12 Monaten vor *[seinem/ ihrem]* Tod) *[von einem Hausarzt behandelt/ von einem Facharzt behandelt/ im Krankenhaus behandelt/ im Pflege- Altersheim betreut (CIPA)/ in einer Einrichtung zur Aufnahme sterbender (Palliativmedizin) betreut/ mit Medikamenten behandelt/ durch medizinische Hilfsmittel unterstützt/ wegen Behinderung zu Hause gepflegt/ wegen Behinderung im Haushalt geholfen]?*

- 1. Ja
- 5. Nein

IF (XT018\_TypeMedCare = a1)

□

**XT119\_CostsMedCare** (COSTS OF TYPE OF MEDICAL CARE IN THE LAST TWELVE MONTHS)

Ungefähr wie viel hat *[er/ sie]* aus eigener Tasche (in den letzten 12 Monaten seines Lebens) für *[Pflege von einem Allgemeinarzt/ Pflege von einem Facharzt/ Krankenhausaufenthalte/ Pflege in einem Pflegeheim / Altersheim (CIPA)/ Aufenthalte im Hospiz/ Medikamente/ medizinische Hilfsmittel/ häusliche Pflege im Haushalt wegen Behinderung/ Hilfe im Haushalt wegen Behinderung]* bezahlt? *[Dazu gehören z. B. Ausgaben für sogenannte Eigenleistungen, die nur teilweise von der Krankenkasse erstattet werden.]* ^FL\_XT119\_5; Geben Sie '0' ein, wenn alle Kosten abgedeckt sind oder zurückerstattet wurden. Andernfalls, geben Sie einen Betrag in ^FLCurr;

NUMBER [0..10000000000000000]

IF (XT119\_CostsMedCare = NONRESPONSE)

□

IF (piIndex = 1)

□

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

□

IF (piIndex = 2)

□

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

□

IF (piIndex = 3)

□

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

□

IF (piIndex = 4)

□

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

□

IF (piIndex = 5)

□

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

□

IF (piIndex = 6)

□

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

□

IF (piIndex = 7)

□

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

□

IF (piIndex = 8)

□

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

□

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

[cnt]

```

| ENDIF
| ENDLOOP
XT105_DiffWhere (DIFFICULTIES REMEMBERING WHERE)
Wir wüssten gerne mehr über die Schwierigkeiten, die Menschen aufgrund körperlicher, psychischer oder emotionaler Probleme,
sowie aufgrund von Gedächtnisproblemen, in ihrem letzten Lebensjahr haben können. Hatte [{Name of the deceased}] während
[seines/ ihres] letzten Lebensjahres Schwierigkeiten, sich daran zu erinnern, wo [er/ sie] sich befand? Bitte nennen Sie nur
Probleme, die mindestens drei Monate andauerten.
1. Ja
5. Nein

XT106_DiffYear (DIFFICULTIES REMEMBERING THE YEAR)
Hatte [{Name of the deceased}] während [seines/ ihres] letzten Lebensjahres Schwierigkeiten, sich daran zu erinnern, welches
Jahr es gerade war? Bitte nennen Sie nur Schwierigkeiten, die mindestens drei Monate anhielten.
1. Ja
5. Nein

XT107_DiffRecogn (DIFFICULTIES RECOGNIZING)
Hatte [{Name of the deceased}] während [seinem/ ihrem] letzten Lebensjahr Schwierigkeiten, Familienmitglieder oder enge
Freunde zu erkennen? Bitte nennen Sie nur Probleme, die mindestens drei Monate anhielten.
1. Ja
5. Nein

XT020_IntroDiffADL (INTRODUCTION DIFFICULTIES DOING ACTIVITIES)
Hatte [{Name of the deceased}] auf Grund eines körperlichen oder psychischen Problems oder wegen eines Problems mit dem
Gedächtnis in den letzten 12 Monaten [seines/ ihres] Lebens Schwierigkeiten mit einer oder mehreren der folgenden Aktivitäten?
Bitte nennen Sie nur die Schwierigkeiten, die mindestens drei Monate andauert haben.
Bitte vorlesen; Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
1. Sich anziehen, einschließlich Socken und Schuhe
2. Durch einen Raum gehen
3. Baden oder Duschen
4. Essen, z.B. beim Zurechtschneiden der Speisen
5. Ins Bett legen oder aus dem Bett aufstehen
6. Benutzen der Toilette, einschließlich Hinsetzen und Aufstehen
96. Keine der genannten

CHECK: (NOT((count(XT020_IntroDiffADL) > 1 AND ((96 IN (XT020_IntroDiffADL)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit einer
anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;

XT620_IntroDiffADLII (INTRODUCTION DIFFICULTIES)
Aufgrund körperlicher, geistigen, emotionalen oder Gedächtnisproblemen hat [{Name of the deceased}] Schwierigkeiten dabei
gehabt eine der folgenden Aktivitäten während den letzten zwölf Monaten [seines/ ihres] Lebens zu machen? Bitte nennen Sie
nur Schwierigkeiten, die mindestens drei Monate gedauert haben.
Bitte vorlesen.; Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
1. Vorbereiten einer warmen Mahlzeit
2. Einkaufen von Lebensmitteln
3. Telefonieren
4. Einnahme von Medikamenten
5. Eine Karte gebraucht um sich in einem fremden Ort zu orientieren
6. Arbeit rund um Haus und Garten
7. Umgang mit Geld, wie die Zahlung von Rechnungen und den Überblick über Kosten
8. Das Haus zu verlassen und unabhängig den Zugriff auf Transportdienstleistungen
9. Persönliche Wäsche machen
10. Inkontinenzprobleme
96. Keine von diesen

CHECK: (NOT((count(XT620_IntroDiffADLII) > 1 AND ((96 IN (XT620_IntroDiffADLII)))))) [Sie können nicht "96" zusammen mit
einer anderen Antwort. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.; IF (((count(XT020_IntroDiffADL) > 0 AND (NOT((a96 IN
(XT020_IntroDiffADL)))) OR ((count(XT620_IntroDiffADLII) > 0 AND (NOT((a96 IN (XT620_IntroDiffADLII))))))

XT022_HelpADL (ANYONE HELPED WITH ADL)
Wenn Sie an die Tätigkeiten denken, bei denen [{Name of the deceased}] in den letzten 12 Monaten [seines/ ihres]
Lebens Schwierigkeiten hatte – hat ihm/ihr jemand regelmäßig dabei geholfen?
1. Ja
5. Nein

IF (XT022_HelpADL = a1)

XT023_WhoHelpedADL (WHO HAS HELPED WITH ADL)
Wer, einschließlich Sie selbst, hat hauptsächlich bei diesen Tätigkeiten geholfen? Bitte nennen Sie höchstens drei
Personen.
Bitte nicht vorlesen Maximal drei Antworten! Geben Sie die Beziehung zum Verstorbenen an!
1. Selbst (d.h. Stellvertreter)
2. Ehemann/Ehefrau/Partner/-in des/der Verstorbenen
3. Mutter oder Vater des/der Verstorbenen
4. Sohn des/der Verstorbenen
5. Schwiegersohn des/der Verstorbenen
6. Tochter des/der Verstorbenen
7. Schwiegertochter des/der Verstorbenen
8. Enkel des/der Verstorbenen
9. Enkelin des/der Verstorbenen
10. Schwester des/der Verstorbenen
11. Bruder des/der Verstorbenen
12. Anderer Verwandter
13. Unbezahlte/r Freiwillige/r
14. Professionelle Hilfe (z.B. Pfleger/in)
15. Freund oder Nachbar des/der Verstorbenen
16. Andere Person

CHECK: (NOT(count(XT023_WhoHelpedADL) > 3)) [Höchstens drei Antworten.;

XT024_TimeRecHelp (TIME THE DECEASED RECEIVED HELP)
Wie lange hat [der/ die] Verstorbene während der letzten zwölf Lebensmonate insgesamt Hilfe erhalten?
Bitte vorlesen;
1. Weniger als einen Monat
2. Einen Monat oder mehr, aber weniger als 3 Monate
3. 3 Monate oder mehr, aber weniger als 6 Monate
4. 6 Monate oder mehr, aber weniger als ein Jahr
5. Ein ganzes Jahr

XT025_HrsNecDay (HOURS OF HELP NECESSARY DURING TYPICAL DAY)
Für wie viele Stunden wurde diese Hilfe für [{Name of the deceased}] an einem normalen Tag ungefähr benötigt?
NUMBER [0..24]

```

```

| ENDIF
ENDIF
XT026a_Intro (INTRODUCTION TO ASSETS)
Die folgenden Fragen beziehen sich auf Geldanlagen und Lebensversicherungen, die [{Name of the deceased}] möglicherweise
besessen hat und darauf, was mit diesen Geldanlagen passiert ist, nachdem [er/ sie] gestorben ist. Ich verstehe, dass dies für
Sie möglicherweise unangenehm ist, aber es wäre sehr hilfreich für uns, Informationen bezüglich der finanziellen Situation zum
Todeszeitpunkt zu haben. Bevor wir weitermachen, möchte ich Ihnen nochmals versichern, dass alles, was Sie mir bereits gesagt
haben, und alles, was Sie mir jetzt mitteilen, absolut vertraulich behandelt wird.
1. Weiter

XT026b_HadWill (THE DECEASED HAD A WILL)
Manche Menschen machen ein Testament, um festzulegen, wer welche Teile ihres Nachlasses erhalten soll. Hat [{Name of the
deceased}] ein Testament hinterlassen?
1. Ja
5. Nein

XT027_Benefic (THE BENEFICIARIES OF THE ESTATE)
Wer waren die Erben oder Begünstigten, einschließlich Sie selbst?
Bitte vorlesen;
Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
1. Selbst (d.h. Stellvertreter)
2. Ehe-mann/-frau/Partner/-in der/des Verstorbenen
3. Kinder der/des Verstorbenen
4. Enkel der/des Verstorbenen
5. Geschwister der/des Verstorbenen
6. Andere Verwandte der/des Verstorbenen
7. Andere, nicht Verwandte Personen
8. Kirche, Stiftungen, wohltätige Organisationen
9. Der/die Verstorbene hat gar nichts hinterlassen (NUR SPONTAN)
10. Noch nicht entschieden (NUR SPONTAN)

CHECK: (NOT((count(XT027_Benefic) > 1 AND ((9 IN (XT027_Benefic)))) [Sie können nicht "Hat nichts hinterlassen" zusammen
mit einer anderen Antwort auswählen. Bitte ändern Sie Ihre Antwort.;)

XT030_OwnHome (THE DECEASED OWNED HOME)
War [{Name of the deceased}] Eigentümer/in [seiner/ ihrer] Wohnung (ganz oder teilweise)?
1. Ja
5. Nein

IF (XT030_OwnHome = a1)

 XT031_ValHome (VALUE HOME AFTER MORTGAGES)
 Abzüglich noch ausstehender Hypotheken, wie hoch war der Wert dieser Immobilie (oder des Anteils daran, dem [{Name
of the deceased}] gehört hat)?
 Betrag in ^FLCurr; angeben. Wenn die verstorbene Person Schulden hinterlassen hat, geben Sie bitte einen negativen
 Betrag ein.
 NUMBER [-50000000..50000000]

 IF (XT031_ValHome = NONRESPONSE)

 [[Unfolding Bracket Sequence]]
 ENDIF
 XT032_InhHome (WHO INHERITED THE HOME OF THE DECEASED)
 Wer hat die Immobilie von [{Name of the deceased}] geerbt, Sie selbst eingeschlossen?
 Beziehung zur/zum Verstorbenen für alle Zutreffenden angeben. Kodieren Sie alle Möglichkeiten.; Falls das Haus oder die
 Wohnung schon verkauft wurde, alle Personen angeben, die einen Teil des Geldes erhalten haben.
 1. Selbst (d.h. Stellvertreter)
 2. Ehemann/Ehefrau/Partner/-in
 3. Söhne oder Töchter (VORNAMEN ERFRAGEN)
 4. Enkel
 5. Geschwister
 6. Andere Verwandte (bitte angeben)
 7. Andere, nicht verwandte Personen (bitte angeben)

 IF ((a3 IN (XT032_InhHome))

 XT053_FrstNme (FIRST NAMES CHILDREN)
 Vornamen der Kinder, die die Immobilie geerbt haben, angeben.
 STRING
 ENDIF
ENDIF
ENDIF
XT033_OwnLifeInsPol (THE DECEASED OWNED ANY LIFE INSURANCE POLICIES)
Hatte [{Name of the deceased}] irgendwelche Lebensversicherungen?
1. Ja
5. Nein

IF (XT033_OwnLifeInsPol = a1)

 XT034_ValLifeInsPol (VALUE OF ALL LIFE INSURANCE POLICIES)
 Wie hoch war ungefähr der Gesamtwert aller Lebensversicherungen von [{Name of the deceased}]?
 Betrag in ^FLCurr; angeben.
 NUMBER [0..100000000000000000]

 XT035_BenLifeInsPol (BENEFICIARIES OF THE LIFE INSURANCE POLICIES)
 Wer waren die Begünstigten der Lebensversicherung(en), Sie selbst eingeschlossen?
 Beziehung zur/zum Verstorbenen für alle Begünstigten angeben. Kodieren Sie alle Möglichkeiten.;
 1. Selbst (d.h. Stellvertreter)
 2. Ehe-mann/-frau/Partner/-in
 3. Söhne oder Töchter (VORNAMEN ERFRAGEN)
 4. Enkel
 5. Geschwister
 6. Andere Verwandte (bitte angeben)
 7. Andere, nicht verwandte Personen (bitte angeben)

 IF ((a6 IN (XT035_BenLifeInsPol))

 XT054_OthRel (OTHER RELATIVE)

```

Andere verwandte Person angeben.  
STRING

ENDIF  
IF ((a7 IN (XT035\_BenLifeInsPol))  
☐

**XT055\_OthNonRel** (OTHER NO-RELATIVE)

Andere, nicht verwandte Personen angeben.  
STRING

ENDIF  
IF ((a3 IN (XT035\_BenLifeInsPol))  
☐

**XT056\_FrstNme** (FIRST NAMES CHILDREN)

Vornamen der Kinder, die begünstigt waren, angeben.  
STRING

ENDIF

ENDIF

**XT036\_IntroAssets** (INTRODUCTION TYPES OF ASSETS)

Ich werde Ihnen jetzt einige Vermögensarten nennen, die man haben könnte. Sagen Sie mir bitte für jede der Genannten, ob *[{Name of the deceased}]* sie zum Todeszeitpunkt besessen hat und falls ja, wie hoch Sie deren Wert - nach Abzug eventuell vorhandener Schulden darauf - einschätzen.

1. Weiter

LOOP cnt := 1 TO 5

☐

**XT637\_OwnAss** (THE DECEASED OWNED TYPE OF ASSETS)

Hat *[der/ die]* Verstorbene *[einen Betrieb, einschließlich Grundstücke und Gebäude/ andere Immobilien/ Autos/ Finanzvermögen, z.B. Bargeld, Aktien, Wertpapiere, Sparbücher, u.s.w./ Juwelen oder Antiquitäten]* besessen?

1. Ja
5. Nein

IF (XT637\_OwnAss = a1)

☐

**XT638\_ValAss** (VALUE TYPE OF ASSETS)

Was war ungefähr der Wert *[des Betriebs, einschließlich Grundstücke oder Gebäude/ der anderen Immobilien/ der Autos (außer Autos)/ des Finanzvermögens, z.B. Bargeld, Aktien, Wertpapiere, Sparbücher.../ der Juwelen oder Antiquitäten]*, die *[{Name of the deceased}]* zum Zeitpunkt *[seines/ ihres]* Todes besessen hat?  
Betrag in ^FLCurr; angeben.

Falls die verstorbene Person Schulden hinterlassen hat, geben Sie bitte einen negativen Betrag ein.  
NUMBER [-50000000..50000000]

IF (XT638\_ValAss = NONRESPONSE)

☐

IF (piIndex = 1)

☐

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

☐

IF (piIndex = 2)

☐

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

☐

IF (piIndex = 3)

☐

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

☐

IF (piIndex = 4)

☐

[[Unfolding Bracket Sequence]

ELSE

☐

IF (piIndex = 5)

☐

[[Unfolding Bracket Sequence]

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

[cnt]

ENDLOOP IF ((XT039\_NumChild > 1 AND (NOT((a9 IN (XT027\_Benefic)))))

☐

**XT040a\_EstateDiv** (TOTAL ESTATE DIVIDED AMONG THE CHILDREN)

Wie wurde der Gesamtnachlass unter den Kindern von *[{Name of the deceased}]* aufgeteilt?

Bitte vorlesen;

1. Einige Kinder erhielten mehr als andere
2. Das Vermögen wurde in etwa gleich unter allen Kindern aufgeteilt
3. Das Vermögen wurde unter den Kindern genau gleich aufgeteilt
4. Die Kinder haben überhaupt nichts bekommen
5. Der Nachlass ist noch nicht aufgeteilt worden (NUR SPONTAN)

IF (XT040a\_EstateDiv = a1)

☐

**XT040b\_MoreForCare** (SOME CHILDREN RECEIVED MORE FOR CARING)

```
|
|
|
|
| Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als die anderen erhalten haben, um frühere Geschenke auszugleichen?
| 1. Ja
| 5. Nein
|
| XT040c_MoreFinSupp (SOME CHILDREN RECEIVED MORE TO GIVE THEM FINANCIAL SUPPORT)
| Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als die anderen erhalten haben, um sie finanziell zu unterstützen?
| 1. Ja
| 5. Nein
|
| XT040d_MoreForCare (SOME CHILDREN RECEIVED MORE FOR CARING)
| Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als andere erhalten haben, weil sie [[Name of the deceased]] an
| [[dessen/ deren]] Lebensende geholfen oder ihn/sein gepflegt haben?
| 1. Ja
| 5. Nein
|
| XT040e_MoreOthReas (SOME CHILDREN RECEIVED MORE FOR OTHER REASONS)
| Würden Sie sagen, dass einige Kinder aus anderen Gründen mehr als andere erhalten haben?
| 1. Ja
| 5. Nein
|
| ENDIF
| ENDIF
| XT041_Funeral (THE FUNERAL WAS ACCOMPANIED BY A RELIGIOUS CEREMONY)
| Abschließend würde ich gerne noch etwas über die Beerdigung [[Name of the deceased]] erfahren. War die Beerdigung von einer
| religiösen Zeremonie begleitet?
| 1. Ja
| 5. Nein
|
| XT108_AnyElse (ANYTHING ELSE TO SAY ABOUT THE DECEASED)
| Wir haben Ihnen viele Fragen über verschiedene Aspekte der Gesundheit und Finanzen von [[Name of the deceased]] gestellt
| und möchten Ihnen an dieser Stelle sehr für Ihre Hilfe danken. Gibt es noch irgendetwas über die Lebensumstände im letzten
| Lebensjahr von [[Name of the deceased]], das Sie hinzufügen möchten?
| Falls nichts gesagt wird, "nichts" eingeben und Eingabetaste/Enter drücken.
| STRING
|
| XT042_Outro (THANKS FOR THE INFORMATION)
| Dies ist das Ende des Interviews. Haben Sie nochmals vielen Dank für all die Informationen, die Sie uns gegeben haben. Diese
| werden uns sehr hilfreich sein, die Situation von Menschen am Ende Ihres Lebens besser zu verstehen.
| 1. Weiter
|
| XT043_IntMode (INTERVIEW MODE)
|
| Bitte Interviewmodus angeben.
| 1. Persönlich
| 2. Telefon
|
| XT044_IntID (INTERVIEWER ID)
|
| Geben Sie Ihre Interviewer-Nummer ein.
| STRING
|
| ENDIF
| ENDIF
| ENDIF
```